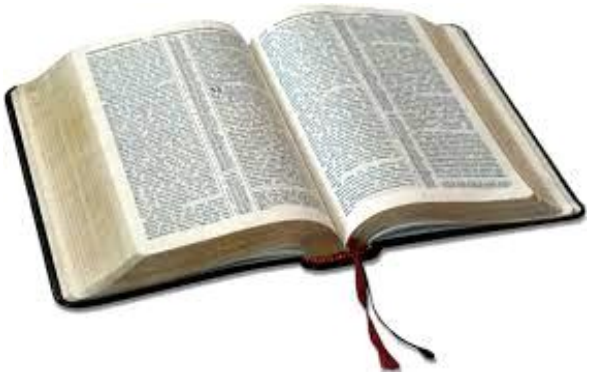
DIE

ENDZEIT

OFFENBART

WIE NIE ZUVOR

Die Öffnung der Endzeit-Schriften enthüllt



von Mose bis zur Offenbarung

"Daniel 12:4 Du aber, Daniel, verschließe die Worte und versiegle das Buch, bis zur Zeit des Endes: Viele werden hin und her laufen, und die Erkenntnis wird sich mehren.

Haben Sie sich jemals gefragt, wann sich dieser Vers aus Daniel erfüllen wird? Wann würde dieses Buch geöffnet werden? Dies wäre eine Zeit, in der ein größeres Verständnis der Endzeit offenbart werden würde, das nicht einmal Daniel verstand. Das ist es, worum es in diesem Buch geht. In den letzten 3,5 Jahren hat sich das Buch der Schriften für mich geöffnet. Es enthüllt das großartigste Bild der Endzeit mit einer Klarheit, wie es noch nie zuvor verstanden wurde, bis jetzt.

- Hier sind ein paar Fragen, die gestellt wurden, wenn es um die Endzeit geht:
- Welche ist richtig? Die Vor-Entrückung, die Entrückung in der Mitte oder die Nach- Entrückung?
- Was passiert mit der „schlafenden Gemeinde“ wenn die Vor-Entrückung ist?
- Wie passen alle Entrückung en in 7Jahre, könnten es aktuell mehr sein?
- Wie werden die 7 Gemeinden in der Offenbarung Am Ende entwickeln?
- Was bedeutet es wirklich „wie in den Tagen Noahs?“
- Erzählt uns Daniel 9 tatsächlich von 7 Jahren?
- Warum hat die Drangsal nicht begonnen, als Israel 70 Jahre alt wurde?
- Sollen wir uns taufen lassen im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes?
- Warum geht jeder zu Matthäus 24, um die Endzeit zu lehren?
- Warum sprechen die Evangelien unterschiedlich von den gleichen Ereignissen?
  Zum Beispiel, die Farbe des Gewandes von Jesus bei der Kreuzigung in jedem der Evangelien, die Auferstehungsberichte, die Ölbergrede und vieles mehr?
- Wer ist der Reiter des weißen Pferdes und wer sind die Tiere, von denen in der Offenbarung gesprochen wird?

Dieses Buch wird nicht nur alle diese Fragen beantworten, sondern auch all die, die seit Generationen gestellt wurden. Es wird uns auch Antworten auf Fragen geben, die Sie nicht einmal in Betracht gezogen haben. Ein ganz neues Verständnis und eine neue Offenbarung von Gottes perfektem Plan durch die Jahrhunderte wird für Ihre Überlegungen geöffnet werden und Ihre Sicht darauf drastisch verändern, wie alles perfekt zusammenpasst.
Ich lade euch ein, mit mir zu wandeln, während wir zusammen mit dem Heiligen Geist von Mose bis zur Offenbarung in die Eröffnung der Endzeitschriften gehen, wie nie zuvor. Eine Reise die Sie nicht bereuen werden. Sollen wir beginnen?

DIE

ENDZEIT

OFFENBART

WIE NIE ZUVOR

DAS ÖFFNEN DER ENDZEITLICHEN SCHRIFTEN OFFENBART

VON MOSE BIS ZUR OFFENBARUNG

ALAIN DUBREUIL

Urheberrecht © 2021

Alle Rechte vorbehalten. Die Vervielfältigung und Verwendung dieses Buches ist auf die vom Autor auf der Seite "Erlaubnis erteilt" angegebenen Zwecke beschränkt. Bitte verweisen Sie auf diese Genehmigungen für die Nutzung, Vervielfältigung und Verbreitung.

Aufgrund der dynamischen Natur des Internets können sich die in diesem Buch enthaltenen Webadressen oder Links seit der Veröffentlichung geändert haben und nicht mehr gültig sein.

Bildnachweis für das Titelbild: Jimmy Latreille

Alle in diesem Werk zitierten Bibelstellen stammen aus der King James Version (KJV) oder aus der Luther Bibel. Bibelzitate aus der autorisierten (King James) Version. Die Rechte an der autorisierten Fassung liegen im Vereinigten Königreich bei der Krone. Die Wiedergabe erfolgt mit Genehmigung des Patentinhabers der Krone, der Cambridge University Press.

ERLAUBNIS ERTEILT

Deshalb sage ich all jenen, die dies lesen, bevor die Trübsal begonnen hat, das ihr, wenn ihr könnt, Exemplare an Familie, Freunde und Kirchen schickt. Sei es in Form eines physischen Buches, eines E-Books oder als gedrucktes PDF.

Ich glaube, dass dieses Buch für diejenigen, die zurückgelassen wurden, **entscheidend** sein wird. Deshalb sage ich all jenen, die dies lesen, bevor die Trübsal begonnen hat, das ihr, wenn ihr könnt, Exemplare an Familie, Freunde und Kirchen schickt. Sei es in Form eines physischen Buches, eines E-Books oder als gedrucktes PDF.

Ihr habt meine Erlaubnis, Kopien anzufertigen, aber NIEMALS Änderungen daran vorzunehmen oder Geld damit zu verdienen. Je mehr Menschen von diesen Informationen erfahren, desto mehr werden in der Lage sein, sich vorzubereiten und anderen zu helfen.

WIDMUNG

In erster Linie ist nicht nur dieses Buch, sondern auch der Dienst, der vor etwa 3,5 Jahren begann, unserem Herrn und Erlöser, Jesus Christus, durch den Willen des Vaters und die Führung des Heiligen Geistes gewidmet: "Nutze es, Herr, für Deinen Willen. Ich liebe Dich und danke Dir."

An meine sehr geduldige, liebevolle und wunderschöne Frau Winnie, oder "Win". Wir hören oft, dass der unterstützende Ehepartner stark und geduldig war. Du warst und bist es auf jeden Fall, aber es ging über dieses Buch hinaus, das innerhalb von drei Wochen fertiggestellt wurde, was an sich schon unglaublich ist. Es geht alles auf den Anfang zurück, als wir uns vor 20 Jahren kennenlernten und heirateten. Du bist die Liebe meines Lebens. Innerhalb weniger Minuten, als ich dich zum ersten Mal traf, wusste ich, dass ich dich heiraten würde. Es war ganz sicher ein weiterer vom Geist geführter Moment in meinem Leben. "Danke, Babe, ich liebe dich."

An meine beiden gütigen, liebevollen und schönen Kinder im Herrn, meinen Sohn Ocean und meine Tochter Alaina. Danke, dass ihr so gute und unkomplizierte Kinder seid. Ihr seid nicht nur ein Segen in unserem Leben gewesen, sondern habt mit eurer Güte auch unsere Arbeit als Eltern leichter gemacht.

An meine Mutter Lise: Ich liebe dich sehr und danke dir für alles, besonders für deine Gebete. An meine Schwester Mona, ich liebe dich und danke, dass du immer da warst, wenn man dich brauchte.

Ein besonderer Dank geht an meinen Bruder in Christus, Jimmy, ohne seine Aufforderung in letzter Minute, dieses wichtige Buch für die Welt fertig zu stellen, sowie seine künstlerischen Fähigkeiten bei der Gestaltung, wäre es wirklich nie geschehen. Der Herr weiß, dass wir oft besser arbeiten, wenn wir unter Druck stehen. Das hat sich ganz sicher darin gezeigt, dass er alles innerhalb von drei Wochen fertiggestellt hat, obwohl er noch nie ein Buch geschrieben oder gestaltet hat. Ich danke Dir auch für all

die Arbeit, die Du für den Herrn an der Website geleistet hast. Sie war ein großer Segen für Zehntausende von Menschen weltweit. Ich liebe dich, Bruder.

An meine liebe Schwester in Christus, Pietra. Wenn wir nicht gewusst hätten, dass du eine Schriftstellerin bist, weil wir deine Bücher auf der Website teilen, wären wir schon beim Versuch anzufangen aufgeschmissen gewesen. Wie ihr jetzt wisst, bin ich ein furchtbarer Schriftsteller, aber mit den von Gott gegebenen Fähigkeiten haben wir es geschafft, dies zu verwirklichen. Ich weiß vielleicht, wie ich die Worte sagen und zeigen muss, aber du hast sie für die Welt lesbar gemacht. Ich liebe dich und danke dir.

Für eine andere Schwester in Christus, Tricia. Danke für deinen letzten Schliff, der uns geholfen hat, das Buch so schnell wie möglich nach seiner Fertigstellung in die Welt zu bringen. Das Timing war entscheidend für die Zeit, in der wir leben. Alles Liebe für dich.

Und schließlich an alle "Vierzehner" auf der ganzen Welt. Diejenigen, die ich kenne, und diejenigen, die ich nie getroffen habe. Ihr alle habt euren Teil dazu beigetragen, dass dies geschehen konnte. Sei es durch Gebete für den Dienst, durch einige unglaubliche Fürbitten auf dem Weg, durch Unterstützung, die geholfen hat, es am Laufen zu halten, oder durch das Teilen mit Anderen, was ihr in den Offenbarungen verstanden habt. Ich danke euch allen von ganzem Herzen. Ich liebe euch und bete für euch und eure Familien. Ich freue mich darauf, euch alle sehr bald zu treffen. GOTT segne euch.

Mit freundlichen Grüßen,

Alain Dubreuil

ZEUGNISSE

Vor zwei Jahren, als ich auf übernatürliche Weise zu Ministry Revealed geführt wurde, bat ich den Herrn immer wieder, mir zu zeigen, ob dies wahr sei. Alains Lehren stimmten immer wieder mit biblischen Mustern, Typen und Schatten und Korrelationen bezüglich der Endzeit überein. Die ganze Bibel wurde zu einer dynamischen, bewegenden, lebendigen Geschichte von Gottes Plan von Anfang bis Ende mit wunderbarer Präzision. Jeder braucht diese Offenbarung, da sich dieser Teil der Geschichte dem Ende zuneigt. Ich bete, dass jeder Leser das, was er zu wissen glaubt, beiseite legt und einen Erlösungsplan entdeckt, der von Anfang an existiert hat. Das Wunder zeugt von Gottes Souveränität, Güte und Herrlichkeit!

Tricia Exman, PPCC,USA
Tricia Exman Coaching
Living Fearless, Brilliant, Limitless!

Daniel 12:9(KJV)

Und er sprach: "Gehe hin, Daniel; denn die Worte sind verschlossen und versiegelt bis zur Zeit des Endes."

Seit fast 2000 Jahren versuchen Christen und Bibelgelehrte, die letzten Tage und die Zeit des Endes zu verstehen. Unterschiedliche Auffassungen haben Keile der Spaltung zwischen Einzelpersonen, Kirchen und Konfessionen getrieben, von denen jede für sich in Anspruch nahm, das richtige Verständnis zu haben. Was sie nicht bedacht haben, ist, dass die Bücher bis zur Zeit des Endes versiegelt waren. Diese Zeit ist nun gekommen, und getreu dem Wort Gottes sind die Bücher geöffnet worden und offenbaren die Wahrheit über was genau passieren wird. Aus Gründen, die jenseits unseres Verständnisses liegen, hat Gott, der Herr, Alain Dubreuil von Ministry Revealed sowie viele treue Brüder und Schwestern in Christus auserwählt und berufen, die Bücher zu öffnen und die Schlüssel zum Verständnis der Endzeit zu offenbaren, die jetzt vor uns liegen.

Sie werden feststellen, dass diese Schlüssel um die Offenbarungen in diesem Buch zu verstehen direkt aus der Heiligen Schrift bewiesen werden und wir werden Ihnen zeigen, dass das Wort Gottes einen "WAR"-, einen "IST"- und einen "KOMMENDEN"-Aspekt hat, der verstanden werden muss. Ein weiterer Beweis dafür, dass die Endzeitprophezeiungen und Gottes Plan für die Erlösung des Menschen im Gesetz, in den Psalmen und in den Propheten (Lukas 24:44) geschrieben stehen.

Dieses Buch wird sich zweifellos als unverzichtbares Hilfsmittel erweisen, das Ihnen bei Ihren Prüfungen und Problemen helfen wird. Inmitten von Verwirrung und Ratlosigkeit werden Sie Verständnis, Hoffnung und Kraft gewinnen, weil Sie wissen, dass unser Herr die totale Kontrolle über ALLES hatte und hat, was im Himmel und auf der Erde geschieht.

Bitten Sie den Herrn Jesus, diese Offenbarung zu IHRER OFFENBARUNG zu machen.

Ivan Stouffs, Südafrika
Unternehmer

Der Heilige Geist führte mich 2017 zu Ministry Revealed. Der Schlüssel, zu wem die Evangelien sprechen, und die Wahrheit über die Trübsalszeit haben dazu beigetragen, mein Verständnis zu öffnen und die Art und Weise, wie ich die Heilige Schrift sehe, verändert. Ich sehe jetzt mit "Endzeit-Augen" und das Wort klingt wahr in meinem Geist. Vor Ministry Revealed hatte ich zu viele Fragen und nicht genug Antworten. Die Schlüssel, die in Ministry Revealed offenbart wurden, haben unbestreitbar viele dieser Fragen beantwortet. Der Herr hat diesen Dienst mit einer Offenbarung nach der anderen gesegnet, und die Bücher sind geöffnet worden. Es war eine erstaunliche Reise. 5 STERNE!

Tabby Bizgan,
USA Besitzerin einer Pflegeeinrichtung für Erwachsene.

Als Christin hatte ich die meiste Zeit meines Lebens kein gutes Verständnis von der Endzeit. Vielleicht ein bisschen hier und da. Ich wusste von einer 7-jährigen Trübsal und der Entrückung der Gemeinde.

Als ich von dem Zeichen aus Offenbarung 12 erfuhr, das am 23. September 2017 geschah, wollte ich mehr wissen und betete um Führung. Ein Jahr verging, ohne dass etwas geschah, nichts änderte sich, und dann hörte ich eines Tages diese Stimme sagen: "Hallo Vierzehner! Willkommen zurück bei Ministry Revealed!" Von diesem Moment an änderte sich mein ganzes Leben. Ihr müsst dieses Buch lesen! Es ist erstaunlich, und das Beste ist, es ist alles wahr! Es besteht eine gute Chance, dass sich auch Ihr Leben verändert.

Neal Page, USA
Carpenter

Inhaltsübersicht

EINLEITUNG.....11

EINE NEUE REISE DER OFFENBARUNG.....11

KAPITEL 1 13

ZU WEM DIE EVANGELIEN SPRECHEN.....13

EINE KURZE ZUSAMMENFASSUNG DER EVANGELIEN VON LUKAS, MARKUS UND MATTHÄUS..13

LUKAS.....14

MARKUS 14

MATTHÄUS.....14

ERLÖSUNG, TRÜBSAL UND GROSSE TRÜBSAL IN DER SCHRIFT..... 16

ERLÖSUNG.....16

Trübsal..... 17

GROSSE TRÜBSAL 18

OFFENBART IM GEWAND: DAS KLEID VON JESUS WÄHREND DER KREUZIGUNG..... 19

LUKAS..... 19

MARKUS 19

MATTHÄUS..... 19

JOHANNES..... 20

DIE LETZTEN WORTE VON JESUS AM KREUZ: "MEIN GOTT,

MEIN GOTT, WARUM HAST DU MICH VERLASSEN?"..... 21

LUKAS.....21

MARKUS 21

MATTHÄUS.....21

DIE LETZTEN ANWEISUNGEN VON JESUS.....22

"HINAUFGETRAGEN/AUFGENOMMEN/ZURÜCKGEKEHRT UND BLEIBEND" 23

HINAUFGETRAGEN 24

AUFGENOMMEN.....24

ZURÜCKGEKEHRT und BLEIBEN 24

DER GRÄUEL DER VERWÜSTUNG (GESPROCHEN VON DANIEL DEM

PROPHET).....25

DAS ZEICHEN DES JONAS IST NICHT IN JEDEM EVANGELIUM GLEICH.....28

DIE 40-TAGE-WARNUNG (bei Lukas).....29

KEIN ZEICHEN (bei Markus) 30

3 TAGE UND 3 NÄCHTE (bei Matthäus) 32

DIE VORBEREITUNG DES PASSAHS 34

DAS ERNTEMUSTER GOTTES.....38

KAPITEL 2 40

WENN DIE JAHRE EINFACH NICHT ZUSAMMENPASSEN.....40

VIERZEHN JAHRE, VON DENEN PAULUS SPRICHT.....40

DIE ERSTE GRUPPE - LUKAS / BRAUT.....41

DIE ZWEITE GRUPPE - MARKUS / ZURÜCKGELASSEN 41

DIE DRITTE GRUPPE - MATTHÄUS / JUDEN.....43

AUF DEM BERG DER VERKLÄRUNG.....43

DAS GROSSE BILD, DAS UNS IN DER GESCHICHTE VON JAKOB GEGEBEN WIRD 45

KAPITEL 3 48

DIE 40 TAGE DES MENSCHENSOHNS 48

WELCHES ZEICHEN IST "JONA" UND WANN? 51

LUKAS.....51

MARKUS 51

MATTHÄUS.....51

DIE AUFERSTEHUNG.....59

LUKAS.....59

MARKUS 59

MATTHÄUS.....59

EIN WORT DER VORSICHT (DAS EINEN GRÖSSEREN BEWEIS LIEFERT) 60

PSALM 38.....62

KAPITEL 4 63

DIE OFFENBARUNG VON DANIEL 9 63

KAPITEL 5 75

DIE UNTERSCHIEDE UND DIE WAHRHEIT.....75

KAPITEL 6 83

DIE ENDZEIT 7 GEMEINDEN 83

SIEBEN STUFEN DER KIRCHENGESCHICHTE 84

DIE GEMEINDE VON EPHESUS 85

DIE GEMEINDE VON SMYRNA 86

DIE GEMEINDE VON PERGAMUM 87

DIE GEMEINDE VON THYATIRA.....88

DIE GEMEINDE VON SARDES 89

DIE GEMEINDE VON PHILADELPHIA 91

DIE GEMEINDE VON LAODICEA 92

KAPITEL 7 95

DIE BÜCHER HABEN SICH GEÖFFNET.....95

KAPITEL 8 116

ENTHÜLLENDE OFFENBARUNG 116

DAS SIEGELGERICHT.....116

WAS WAR, WIRD WIEDER SEIN.....119

DAS TROMPETENGERICHT.....131

KAPITEL 9 144

SEHEN ODER EINTRETEN IN DAS KÖNIGREICH 144

SIE MÜSSEN WIEDERGEBOREN SEIN.....145

SIE MÜSSEN GETAUFT SEIN.....150

WIE DIE TAUFE MIT JESUS ZUSAMMENHÄNGT 155

AUF WESSEN NAMEN? 155

DEN HEILIGEN GEIST EMPFANGEN.....160

ANHANG.....166

Das gesamte Erntefeld……167

Die 3 Ernten……168

Der Zeitstrahl……..169

Israel ist der Zeitansager……172

OFFENBARUNG 22.....170-171

EINLEITUNG

EINE NEUE REISE DER OFFENBARUNG

Vor dem Frühjahr 2017 hatte ich noch keine Videos gedreht. Von da an bis zu dem Zeitpunkt, an dem sich alles änderte, hatte ich nur einige wenige gemacht, die einfach aus dem Wunsch heraus entstanden, etwas für das Reich GOTTES zu tun und anderen zu helfen, unseren Herrn und Erlöser kennenzulernen. Aber der offizielle Beginn dieses Dienstes war für mich der 8. September 2017.

Es war während eines Videos, das ich machte, als der Geist meine Aufmerksamkeit mit einigen Schriftstellen erregte, die mich mein Endzeitverständnis in Frage stellen ließen. An diesem Tag änderte sich alles und es folgte eine ganz neue Reise der Offenbarung. Sobald ich das Video beendet hatte, fingen die Dinge an, sich an ihrem richtigen Platz einzufügen und das, was vorher keinen Sinn machte, fing an, einen perfekten Sinn zu ergeben.

Schriftstellen, die ich nie zuvor wirklich in Bezug auf das Endzeitverständnis verstanden hatte, begannen sich mir zu offenbaren, genau wie Daniel 12:4 sagte, dass es geschehen würde... dass die Bücher versiegelt waren bis zur Zeit des Endes. Ich kann jetzt sagen: Die Bücher haben sich geöffnet! Eine Bibelstelle nach der anderen mit Antworten auf Fragen, von denen ich nicht einmal wusste, dass es Fragen sind! Von Mose bis zur Offenbarung, und sie enthüllten immer wieder den Endzeitplan und die Herrlichkeit Gottes. Dies ist wirklich ein Offenbarungsdienst durch die Gnade Gottes, und alle Herrlichkeit und Ehre gebührt dem Allerhöchsten Gott. Ich möchte erwähnen, dass alle in diesem Buch zitierten Bibelstellen der King James Version (KJV) und der Luther Bibel entstammen.

Lassen Sie mich nun mit dem beginnen, was ich eine "Erklärung zum Verständnis" nennen werde. Und der Grund dafür ist wichtig. Es ist das Verständnis des 70. Jahres! Sie werden es auf vielen Seiten in diesem Buch erwähnt sehen. Nicht, weil derselbe Vers immer und immer wieder wiederholt wird, sondern weil es überall in der Schrift vorkommt, wenn es um die Endzeit geht.

Für eine sehr lange Zeit gab es Lehren darüber, dass wenn Israel 70 Jahre ist, die Endzeit über die Welt kommen würde. Aber das 70. Jahr ist nach dem Verständnis der meisten Bibelgelehrten gekommen und gegangen. Es wird von der Welt angenommen, dass es Mai 2018 gewesen ist. Und doch begann nichts in diesem ganze Jahr?

Daniel 9: 2 (King James Version)

2 Im ersten Jahr seiner Herrschaft verstand ich Daniel, durch Bücher die Zahl der Jahre, von denen das Wort des Herrn zu dem Propheten Jeremia kam, dass er vollenden würde **siebzig Jahre** in der Verwüstung von Jerusalem

2. Chronik 36:21 (KJV)

Zu erfüllen das Wort des Herrn durch den Mund Jeremias, bis das Land an seinen Sabbaten genug hätte. Denn die ganze Zeit über, da es wüst lag, hatte es Sabbat, bis das **siebzig Jahre voll wurden**.

Aber die Zählweise des Herrn ist nicht unsere Zählweise, wenn es um sein Land geht. Es gibt ein sehr wichtiges Stück Schrift, das von so gut wie allen, die über die Endzeit gelehrt haben, übersehen wurde und der Grund dafür ist, dass keiner von ihnen mehr die Bedeutung des 70. Jahres in ihren Vorträgen erwähnt. Sie haben noch nicht verstanden, wie der HERR GOTT es zählt. Aber Er sagt es uns:

3. Mose (Levitikus) 19:23-24 (Luther)

23 Wenn ihr in das Land kommt und allerlei Bäume pflanzt, davon man isst, sollt ihr mit seinen Früchten tun wie mit einer Vorhaut.; **drei Jahre** sollen sie unbeschnitten sein; man soll nicht davon essen.

24 Aber im vierten Jahr soll ihre ganze Frucht heilig sein um den HERRN damit zu loben.

Dies sagt uns, dass der Herr ihnen Anweisungen gegeben hatte, wie sie vorgehen sollten, wenn sie in das Land kommen. Nun, wir alle wissen, dass sie fast 2000 Jahre lang aus dem Land entfernt worden waren und im Mai 1948 wieder in das Land kamen. Wenn sie also "drei Jahre lang" nichts aus dem Land nehmen sollten und erst im vierten Jahr für den HERRN annehmbar waren, in welches Jahr würde das 70. Jahr fallen? 1948+ 73 Jahre = 2021. Wie **Sprüche 25: 2 (KJV)** sagt:

Es ist die Ehre Gottes, eine Sache zu verbergen, aber die Ehre der Könige ist es, eine Sache zu erforschen.

Ich möchte mit einem Gebet für die Leser dieses Buches beginnen, bevor wir uns gemeinsam auf diese Reise begeben. Dieses Buch dient nicht nur dazu, Sie über die Dinge zu informieren, die Sie zu erwarten haben, sondern auch um zu wissen, dass es eine Hoffnung gibt sogar inmitten der Trübsal. Gott benutzt diese Zeit als Gericht über die schlafende Gemeinde und die Welt, um sie zu ihm zurückzubringen, weil Er möchte, dass alle Seine Kinder nach Hause kommen. Und weil Er heilig ist, erwartet Er von uns, dass wir im Gehorsam zu Ihm leben und Ihn mit ganzem Herzen, Verstand und Kraft lieben. Und dass wir unsere Nächsten lieben wie uns selbst. Traurig, wie zitiert: "Es braucht manchmal Trübsal, damit die Gemeinde die Gemeinde ist, die Gott beabsichtigt hat". Wenn Sie einer von denen sind, die zurückgelassen wurden, wissen Sie, dass es oft in seinem Gericht ist, dass er seine Gnade ausbreitet. Wenn Sie zu ihm rufen, hat er versprochen, dass er Ihren Schrei hören und Ihnen antworten wird. Dieses Buch wird auch, wenn es anderen zum Lesen gegeben wird, die Gemeinde nicht nur für das Gericht über die Sünde dieser Welt

aufwecken, sondern sie auch wissen lassen, dass Er wiederkommen wird, um seine Kinder zu sammeln, und dass sie ihre Gewänder bereithalten sollen. Ich ermutige Sie, dieses Buch so weit wie möglich zu verbreiten.

Vater, ich bitte und bete, dass die Salbung Deines Geistes auf jeden Leser und Hörer fällt, der die Worte hört, die gelehrt werden. Dass Du ihnen Weisheit, Wissen, Verständnis und Unterscheidungsvermögen schenken wirst. Lass sie wissen, dass dieses Buch ein Geschenk ist, aufgrund deiner Barmherzigkeit und Liebe zu ihnen. Lass die Wahrheit der Endzeitworte des Herrn, die in diesem Buch offenbart werden, als ein Segen in Liebe empfangen werden. Ich bete, dass sie dein Wort erforschen und nicht schnell abtun, was geschrieben steht. Du hast versprochen, dass Dein Geist sie in alle Wahrheit leiten wird und dass er sie an alles erinnern wird, was Jesus gesagt hat. Ich danke Dir, dass Du dies für sie tun wirst. Ich bete, dass Du den Schleier von ihrem Verständnis lüften wirst. Herzen, die bereit sind, das zu empfangen, was Du ihnen persönlich offenbaren willst, nicht nur über die Endzeit sondern über alles von Dir. Denn Dich zu kennen, ist Ewiges Leben. Mögen sie Dich auf den Seiten sehen und näher zu Dir gezogen werden.

Amen.

KAPITEL 1

ZU WEM DIE EVANGELIEN SPRECHEN

In diesem Kapitel werden wir die Vergleiche zwischen den einzelnen Evangelien aufzeigen um unterstützende Beweise für die enthüllte Wahrheit zu geben. Die Einführung, zu wem die Evangelien sprechen, war die erste große Offenbarung, die am 8. September 2017 begann, und sie hat sich seither immer weiter offenbart. Sie werden anfangen, ein für alle Mal das Geheimnis zu verstehen, zu wem die synoptischen Evangelien in der Endzeit wirklich sprechen und warum es mehr denn je von Bedeutung ist, besonders in dieser gegenwärtigen Zeit. Das uns die Lehre über die Endzeit hauptsächlich aus dem Matthäus Evangelium gelehrt wurde, hat uns unglücklicher Weise daran gehindert, ein größeres Verständnis über die Endzeit zu erlangen. Das hat dazu geführt, dass wir buchstäblich die Hälfte des Zeitrahmens der Trübsal verpasst haben.

Wenn Sie die ersten drei Evangelien lesen, werden Sie wahrscheinlich unzählige Ähnlichkeiten feststellen. Bei genauerem Lesen erkennt man jedoch einige Unterschiede in den Details. Sind diese Unterschiede das Gleiche wie Widersprüche? Und was gibt es für Gründe dafür, dass sie da sind? Sind die Evangelien zuverlässig, wenn bestimmte Details voneinander abweichen? Gottes Wort ist vollkommen, es kann keinen Widerspruch geben. Gott kann nicht lügen. Alles, was die Heilige Schrift sagt, ist vollkommen wahr. Während Christen diese Wahrheit anerkennen, verstehen wir auch, dass wenn man die vier Evangelien nebeneinander legt, Seite an Seite, würden Sie Unstimmigkeiten entdecken, die wir nicht leugnen können. Ein aufmerksamer Leser könnte fragen: "Was ist hier los? Passierte es so oder so?" Der Grund für die Unterschiede und scheinbaren Widersprüche ist, dass die synoptischen Evangelien zu unterschiedliche

Menschengruppen sprechen.

EINE KURZE ZUSAMMENFASSUNG DER EVANGELIEN VON LUKAS, MARKUS UND MATTHÄUS

LUKAS

Das Lukas Evangelium, oder einfach Lukas, erzählt von den Ursprüngen, der Geburt, Dienst, Tod, Auferstehung und Himmelfahrt von Jesus Christus. Zusammen mit der Apostelgeschichte bildet es ein zweibändiges Werk, das die Gelehrten als Lukas-Akte bezeichnen, und zusammen machen sie 27,5% des Neuen Testaments aus. Die meisten modernen Gelehrten sind sich einig, dass Lukas, der Evangelist und Begleiter des Paulus, der Verfasser des Evangeliums war. Geschrieben an ein griechisch sprechendes Publikum, aber seine Aufmerksamkeit speziell auf christliche Belange und nicht an die griechisch-römische Welt im Allgemeinen gerichtet. Ein sehr wichtiger Vers findet sich im 3. Vers des ersten Kapitels, der die Grundlage dafür legt, warum das Lukas Evangelium so wichtig ist.

Lukas 1:3 (HFA)

Auch ich habe mich entschlossen, **allem von Anfang an sorgfältig nachzugehen** und es für dich verehrter Theophilus, **der Reihe nach aufzuschreiben**.

Dieser Vers besagt, dass Lukas vollkommenes Verständnis hatte, was, wie Sie mir sicher zustimmen werden, eine ziemlich gewagte Aussage ist. Er sagt auch, dass er der Reihe nach schreibt. Das sollte uns veranlassen, darauf zu achten, was gesagt wird, und in welcher Reihenfolge.

MARKUS

Das Markusevangelium ist das zweite der vier kanonischen Evangelien und der drei synoptischen Evangelien. Markus war der Begleiter des Apostels Petrus. Die meisten Gelehrten datieren es auf die Zeit kurz nach 70 n. Chr., als Titus (ein römischer General und späterer Kaiser) den Tempel zerstörte. Es wurde auf Griechisch geschrieben, für ein heidnisches Publikum. Geschrieben, um den Glauben derer zu stärken, die bereits glaubten, nicht um Ungläubige zu bekehren.

MATTHÄUS

Das Evangelium des Matthäus ist das erste Buch des Neuen Testaments.

Matthäus scheint zu betonen, dass die jüdische Tradition in einer zunehmend heidnisch werdenden Gemeinde nicht verloren gehen sollte. Er schrieb sein Evangelium, um die jüdischen Mitbürger davon zu überzeugen, dass Jesus der Messias war, der im Alten Testament vorhergesagt wurde. Geschrieben aus

einem jüdischen Blickwinkel für ein jüdisches Publikum. Die internen Beweise dafür sind so überwältigend dass es oft "Das Evangelium für die Juden" genannt wird. Es verwendet die eindeutig hebräische Formel "Königreich der Himmel", wo die anderen Bücher des Neuen Testaments nur vom "Reich Gottes" sprechen.

Es ist sehr wichtig zu beachten, dass, obwohl das Matthäus-Evangelium für die Juden geschrieben wurde, fast alle Pastoren ihre Theologie und Eschatologie auf das Matthäus-Evangelium stützen und lassen die Rolle, die die Evangelien Markus und Lukas spielen, außer Acht. Fast als ob sie keine wirkliche Relevanz für die Endzeit hätten und eher eine Randnotiz wären. Aber in Wirklichkeit macht die Berücksichtigung aller synoptischen Evangelien den ganzen Unterschied für unser Verständnis.

Dies ist wahrscheinlich eine gute Schriftstelle, um damit anzufangen -

Matthäus 20:16 (KJV)

16 Also werden die Letzten die Ersten sein, und die Ersten die Letzten. Denn viele sind berufen, aber wenige sind auserwählt.

Hier wird uns wörtlich gesagt, dass am Ende die, die die Ersten waren die Letzten und die Letzten die Ersten sein werden. In diesem Sinne aus den synoptischen Evangelien, wer wäre dann der Erste? Lukas, gefolgt von Markus und schließlich Matthäus. Ohne hier zu viel sagen zu wollen und Sie dazu zu bringen, sich mit Fragen am Kopf zu kratzen bevor wir überhaupt anfangen, möchte ich es in einem einfachen Satz erklären, damit Sie beginnen, sich in die Denkweise der Offenbarung hineinzuversetzen. Und dann lassen Sie sich von allen folgenden Beweisen überzeugen.

Lukas wurde für die heidnische Braut geschrieben, Markus für die zurückgebliebene Gemeinde und Matthäus an die Juden.

Mit diesem Gedanken im Hinterkopf werden Sie nun beginnen zu verstehen, was folgt und sehen, wie die Gruppe des Lukas entfernt wird, <u>bevor</u> die Trübsal überhaupt beginnt. Die Gruppen von Markus und Matthäus müssen, wie Sie sehen werden, "Teile" der Trübsal ertragen. Das bringt uns zurück zu dem, was ich vorhin gesagt habe, wie die Lehre von Matthäus Sichtweise der Endzeit gelehrt wurde, hat dazu geführt, <u>dass die Hälfte der Trübsal nicht verstanden wird.</u>

Jesaja 46:10 (KJV)

Von Anfang an das Ende verkündend, und von alters her, die Dinge, die noch nicht geschehen sind.

Ich habe darüber debattiert, ob ich dieses nächste Stück gleich hier an den Anfang stellen soll oder nicht. Aber, wie Sie sehen können, habe ich es getan. Und der Grund, warum ich das getan habe ist, dass ich Ihre Gedanken wieder auf die Offenbarung dieser Evangelien einstellen wollte, die Sie gleich verstehen werden. Denn für fast alle, die das hier lesen werden, wird es das erste Mal sein, nachdem sie ein Leben lang alles aus der Perspektive des Matthäus gelehrt bekommen haben. Matthäus kommt als Letzter, nicht als Erster. Das bedeutet, dass Sie, ohne es zu wissen, die Endzeit vom Ende her gelehrt bekommen haben!

Ich verspreche Ihnen, dass das, was Sie hier in diesem Buch und vor allem in diesem Kapitel zu verstehen

bekommt, Ihnen die Geheimnisse der Endzeiten offenbaren wird, die Sie seit sehr langer Zeit zu verstehen versuchen. Fragen werden beantwortet werden, und selbst wenn nicht alle Ihre Fragen beantwortet werden, werden Sie nun das Verständnis haben, um selbst danach zu suchen.

Und das ist es, zu wem die Evangelien sprechen:

Lukas

Die Flucht der Braut Christi / VOR-Entrückung / bevor die Siegel beginnen.

Markus

Entrückung der Zurückgebliebenen / Große Schar /in der MITTE-Entrückung / Ende der Siegel

Matthäus

Wiederkunft / Juden / Nach-Entrückung / Jakobs Trübsal -Trompeten

ERLÖSUNG, TRÜBSAL UND GROSSE TRÜBSAL IN DER SCHRIFT

Das Wort Gottes ist voll von Hinweisen, die wir oft übersehen, besonders wenn wir nicht einmal wissen, wo wir anfangen sollen. Aber der Vater hat verschiedene Mittel zur Verfügung gestellt, um sein Wort und einzelne Worte viel einfacher zu suchen jetzt mittels des Internets. Die Seite blueletterbible.org und die kostenlose App e-sword free app sind sehr gute Quellen, um ein tieferes Verständnis für die Bedeutung einzelner Wörter mit Hilfe der Strong's Concordance Wortdefinitionen zu erfassen und einen Rundumblick der Heiligen Schrift zu bekommen. In diesen Studien werden Sie sehen, wie großartig diese Werkzeuge in vielen Fällen dazu beigetragen haben, uns zu zeigen, was ein Wort tatsächlich bedeutet, insbesondere im Vergleich zu dem, was wir beim Lesen einfach gedacht haben, dass es bedeutet.

Beginnen wir mit diesen wichtigen Worten: Erlösung, Rettung, Trübsal und Große Trübsal und sehen wir uns genau an wo sie in Bezug auf die drei synoptischen Evangelien verwendet werden, was der Schwerpunkt dieses Kapitels ist.

ERLÖSUNG

Erlösung ist G629, das bedeutet Lösegeld in vollem Umfang, das heißt, (bildlich) Befreiung, oder (speziell) christliche Errettung: -Befreiung, Erlösung

Wenn Sie nach dem Wort "Erlösung" (G629) (oder Erlöste G3085), wie auch das Wort "Erlösung" (G4991) suchen, werden Sie sehen, dass es nur im Lukasevangelium vorkommt und kein einziges Mal bei Markus oder Matthäus.

Lukas 21:28 (KJV)

Und wenn diese Dinge anfangen zu geschehen, dann seht auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung (G629) rückt nahe heran.

Römer 8:23 (KJV)

Und nicht allein sie, sondern auch wir, die wir die Erstlingsfrüchte des Geistes haben, auch wir selbst seufzen in uns und warten auf die Adoption, d.h. auf die Erlösung (G629) unseres Leibes.

Diejenigen mit den "Erstlingsfrüchten" des Geistes sind die Braut Christi, sie ist die Erstlingsfrucht der Weizenernte der Wochenfeste.

Lukas 1:68 (KJV)

Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und erlöst (G3085) sein Volk.

Lukas 2:38 (KJV)

Und sie kam in diesem Augenblick und dankte dem HERRN und redete von ihm zu allen, die in Jerusalem nach Erlösung (G3085) suchten.

Lukas 1:69 (KJV)

und hat ein Horn des Heils (G4991) für uns aufgerichtet in dem Haus seines Knechtes David

Lukas 1:71 (KJV)

dass wir gerettet werden (G4991) von unseren Feinden und aus der Hand derer, die uns hassen.

Lukas 1:77 (KJV)

um seinem Volk Erkenntnis des Heils (G4991) zu geben durch die Vergebung ihrer Sünden.

Kein einziges Wort in der Bibel ist zufällig oder ohne Grund dort platziert. Es gibt einen Grund, warum die Worte "Erlösung" und "Heil nicht bei Markus und Matthäus zu finden sind. Und der Grund dafür ist, dass es uns zeigt, dass die Braut (LUKAS) von dem, was kommen wird, erlöst werden wird, während die "ZURÜCKGELASSENE"-Gemeinde (MARKUS) und die Juden (MATTHÄUS) die Trübsal erleben müssen.

TRÜBSAL

Trübsal (G2347) bedeutet Bedrängnis, Bedrängnis, Mühe, Angst, Verfolgung, belastet sein und bedrängt werden (mit G1519).

Wenn Sie das Wort "Trübsal" (G2347) auf blueletterbible.org suchen, erscheint es in den Ölbergreden von Markus und Matthäus. Und die Ölbergreden, die nur in den synoptischen Evangelien zu finden sind, sind die wörtlichen Gespräche über die Endzeit, die Jesus mit seinen Jüngern führte, nachdem sie ihn gefragt hatten was die Zeichen Seines Kommens sein würden. Allerdings ist dieses Wort nicht in der Ölbergrede

des Lukas zu finden und, es steht auch nirgendwo im Lukasevangelium!

Markus 13:19 (KJV)

Denn in jenen Tagen wird **Bedrängnis sein (G2347),** wie sie nicht war von Anfang der Schöpfung, die Gott geschaffen hat bis zu dieser Zeit, und auch nicht mehr sein wird.

Markus 13:24 (KJV)

Aber in jenen Tagen, nach der **Trübsal (G2347**), wird die Sonne verfinstert werden, und der Mond wird seinen Schein nicht geben.

Matthäus 24:9 (KJV)

Dann werden sie euch überantworten, dass ihr **geplagt werdet (G2347**), und euch töten; und ihr werdet von allen Völkern gehasst werden um meines Namens willen.

Matthäus 24:29 (KJV)

Gleich nach der **Bedrängnis (2347**) jener Tage wird die Sonne verfinstert werden, und der Mond wird seinen Schein nicht geben und die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden:

GROSSE TRÜBSAL

Und der Begriff "große Trübsal" findet sich nur ein einziges Mal in den Evangelien.

Matthäus 24:21 (KJV)

Denn dann wird **große Trübsal** sein **(G2347),** wie sie nicht war von Anfang der Welt bis auf diese Zeit und auch nicht wieder sein wird.

Das Wort "**Trübsal**" in Markus ist eine Darstellung während der Jahre der Siegel und der Begriff "**Große Trübsal**" wird nur bei Matthäus, während der Jahre der Posaunen dargestellt. Oder wie viele es gelernt haben, als Jakobs Trübsal bekannt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Worte "Erlösung, Erlöste und Rettung" sich nur im synoptischen Lukas Evangelium finden lässt. Während die Worte "Trübsal und große Trübsal" sowohl bei Markus als auch bei Matthäus zu finden sind. Dies beginnt, ein wenig Licht darauf zu werfen, dass es anscheinend etwas mehr mit den Evangelien zu tun zu haben scheint und dass sie möglicherweise an verschiedene Personengruppen geschrieben wurden. Halten Sie sich also fest, denn ab hier wird es wirklich detailliert und interessant.

OFFENBART IM GEWAND:

DAS KLEID VON JESUS WÄHREND DER KREUZIGUNG

Dies ist einer meiner Favoriten. Viele von uns haben es als eine Möglichkeit benutzt mit anderen Gläubigen über die Offenbarung zu sprechen und zu wem die Evangelien sprechen. Es war etwas, das im Wesentlichen unbemerkt geblieben war oder sicherlich in die hintere Schublade gelegt wurde, weil es nicht verstanden wurde. Ich weiß, ich hatte noch nie ein einziges Gespräch darüber, bis wir es gesehen haben. In der Tat haben viele hier im Online-Dienste ihre Pastoren darüber befragt und nicht einer konnte ihnen antworten. In der Tat kann ich mich nicht einmal daran erinnern, von einem gehört zu haben, der in seinen 20, 30 und einige sogar in seinen 40 Dienstjahren bemerkt hat, dass es sogar verschiedene Farben gab. Sie werden es sofort sehen, wenn Sie darauf aufmerksam gemacht werden. Aber es wird uns noch mehr offenbart, und zwar in der Beschreibung der Bedeutung des Wortes, für jede Farbe. Sie werden gleich verstehen, dass diese Farben sehr beschreibend dafür sind, zu wem die Evangelien sprechen.

LUKAS

Lukas 23:11 (KJV)

Und Herodes mit seinen Kriegsleuten verhöhnte ihn und verspotteten ihn und kleideten ihn in ein **prächtiges (G2986)** Gewand, und schickte ihn wieder zu Pilatus.

Prächtig G2986 bedeutet; strahlend; analog dazu durchsichtig; figurativ gesehen prächtig oder üppig (im Aussehen): - hell, klar, fröhlich, herrlich, prächtig, weiß.

Beachten Sie, dass es weiß ist, so wie wir es von einem Hochzeitskleid erwarten. "Weiß" ist zufällig auch die Bedeutung des Namens LUKE (G3022) λευκός leukos lyoo-kos' von λύκη lukē ("Licht"); weiß: - weiß.

MARKUS

Markus 15:17 (KJV)

Und sie kleideten ihn mit **Purpur (G4209)** und flochten eine Dornenkrone und setzten sie auf sein Haupt.

Purpur G4209 ist lateinischen Ursprungs; die "purpurne" Muschel, d.h. (im Umkehrschluss) durch die rotblaue Farbe selbst, und schließlich ein damit gefärbtes Kleidungsstück: - Purpur.

Als Randbemerkung: Wenn wir fallen oder geschlagen werden oder gegen etwas laufen, werden wir verletzt, und es färbt sich rot-blau oder violett, und es hinterlässt ein Mal (Bluterguss).

MATTHÄUS

Matthäus 27:28 (KJV)

Und sie zogen ihn aus und legten ihm ein **scharlachrotes (G2847**) Gewand um.

Scharlach (G2847) ist von G2848 (von der Kernform des Insekts); karminrot gefärbt: - scharlachrot (Farbe,

gefärbt)

Nun, so sehr ich sagte, dass es sich um die synoptischen Evangelien von Lukas, Markus und Matthäus handelt, so gibt es diesmal eine Ausnahme. Und das ist das Johannes Evangelium welches uns auch ein großes Stück Offenbarung für die Endzeiten offenbart.

Nun, so sehr ich sagte, dass es sich um die synoptischen Evangelien von Lukas, Markus und Matthäus handelt, so gibt es diesmal eine Ausnahme. Und das ist das Johannes Evangelium, welches uns auch ein großes Stück Offenbarung für die Endzeiten offenbart.

JOHANNES

Johannes 19:5 (KJV)

Und die Soldaten flochten eine Krone aus Dornen und setzten sie auf sein Haupt, und sie legten ihm ein **purpurnes** (G4210) Gewand an. Und Pilatus sprach zu ihnen: Seht den Menschen!

Purpur G4210 ist von G4209; purpural, d.h. bläulich rot: - Purpur.

Dieser Purpur (G4210) bei Johannes ist anders als der Purpur (G4209) bei Markus. Aber was dies so erstaunlich macht ist, dass wir sehen, dass der Purpur G4210 des Johannes "von" dem Purpur (G4209) des Markus kommt. Und was macht das so interessant, fragen Sie?

In Offenbarung 7, nach den Siegelgerichten aus Kapitel 6, werden die 144.000 versiegelt werden. Sie "kommen aus" der Gruppe, die gleich nach ihnen entrückt wird, im selben Kapitel. Und diese Gruppe ist, wie ich bereits erklärt habe, die große Schar. Sie sind die Entrückungsgruppe im Markus Evangelium zur Zeit des Endes der Siegel. Daher hier auch die Darstellung von Johannes, die in den Gewändern offenbart wird, als diejenigen, die im Markus Evangelium auserwählt wurden, um in der folgenden Zeit der Posaunen zu wirken, als die 144.000.

Lassen Sie uns dies zum Abschluss bringen, indem wir wieder auf die purpurne (G4209) Farbe von MARKUS und die scharlachrote (G2847) Farbe von MATTHÄUS zurückkommen. Wenn wir im Buch der Offenbarung lesen, sehen wir die gleichen Farben die während der Trübsalsperiode von Siegeln und Trompeten in der folgenden Schriftstelle zu finden sind, was weiter beweist, dass diese Volksgruppe während der Trübsal hier sein werden, aber wieder nicht die wunderschöne Braut Christi, die Lukas repräsentiert.

Offenbarung 17:4 (KJV)

Und das Weib war bekleidet mit **Purpur** (G4209) und **Scharlach** (G2847), und geschmückt mit Gold und Edelsteinen und Perlen, und hatte einen goldenen Becher in ihrer Hand, voll von Abscheulichkeiten und Unreinheit ihrer Hurerei.

Die "prächtige, weiße" Farbe des Gewandes Jesu im Lukas-Evangelium ist nicht in der Trübsal zu finden.

Mit den bisherigen Beweisen ist es klar, dass sowohl die Volksgruppen von Markus und Matthäus während der Trübsal anwesend sein werden.

DIE LETZTEN WORTE VON JESUS AM KREUZ

"MEIN GOTT, MEIN GOTT, WARUM HAST DU MICH VERLASSEN?"

Wir alle kennen die bekannten letzten Worte Jesu am Kreuz: "Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?" Aber wussten Sie, was das Wort "verlassen" "zurückgelassen" bedeutet? Noch einmal finden Sie den Kontrast in den drei synoptischen Evangelien, der die Unterscheidung der drei Personengruppen von LUKAS, MARKUS und MATTHÄUS.

Lukas

Lukas 23:46 (KJV)

Und als Jesus mit lauter Stimme geschrien hatte, sagte er: Vater, in deine Hände **befehle** ich (**G3908)** meinen Geist.

Und nachdem er das gesagt hatte, gab er den Geist auf. Jesus befahl (G3908) seinen Geist in Lukas Bericht, was bedeutet; zur Seite stellen.

MARKUS

Markus 15:34 (KJV)

Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter Stimme und sprach: Eloi, Eloi, lama sabachthani? Was übersetzt heißt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich **verlassen** (G1459)?

MATTHÄUS

Matthäus 27:46 (KJV)

Und um die neunte Stunde schrie Jesus mit lauter Stimme, und sprach: Eli, Eli, lama sabachthani? d.h.: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich **verlassen** (G1459)?

Verlassen G1459 ist von G1722 und G2641; zurücklassen.

Sowohl bei Markus als auch bei Matthäus schreit Jesus: "Vater, warum hast du mich zurückgelassen?" Wurde Jesus zurückgelassen? Nein! Was war also der der Grund, warum er in diesen beiden Berichten "zurückgelassen" schreit, aber wiederum nicht bei Lukas? Es war eindeutig nicht für Ihn.

Und natürlich bei Lukas, der Darstellung der Braut Christi, sagt Jesus: "Vater, stell mich an deine Seite!"

Diese Offenbarung ist klar und leicht zu begreifen.

Welches Bild sehen wir also bis zu diesem Punkt? Die heidnische Braut, die geliebt wird und mit ihrem prächtigen weißen Gewand bereit ist, sich neben den Bräutigam zu stellen, wie man es bei einer Hochzeit tun würde. Und die Gruppen von Markus und Matthäus werden zurückgelassen, um ihre Teile

des Gerichts während der Siegel und Posaunen zu ertragen. Nicht weil sie verstoßen worden sind, sondern weil sie nicht bereit waren und nicht auf den Bräutigam gewartet haben. Mit einer letzten Anstrengung wird der Herr in seiner großen Barmherzigkeit und Liebe zu allen, diese Zeit nutzen, um die aufzuwecken, die zurückgeblieben sind. Damit sie verstehen und erkennen, dass es ohne ihn nichts gibt, was sie retten kann. Dass sie auf ihre Knie fallen und zu Jesus als ihrem Herrn und Retter schreien, bevor es zu spät ist.

DIE LETZTEN ANWEISUNGEN VON JESUS

Die letzten Anweisungen Jesu an seine Jünger, hinauszugehen und etwas zu tun, finden sich im letzten Kapitel eines jeden Evangeliums. Es gibt eine Menge großartiger Details in diesen letzten Kapiteln, die viel mehr enthüllen als das, was ich hier wiedergebe. Ich werde jedoch in einem späteren Kapitel noch etwas ausführlicher darauf eingehen. Es ist eine großartige Offenbarung und es wird sich lohnen, darauf zu warten. Diese Enthüllung wird noch einmal verdeutlichen, zu wem die Evangelien sprechen.

Wir sehen in den Evangelien von Lukas und Markus, dass er seine Jünger anweist, hinauszugehen und zu "predigen". In Matthäus sehen wir jedoch, dass er sie nicht anweist zu predigen, sondern zu "lehren". Es gibt einen Grund für diesen Unterschied, und er zeigt sich einmal mehr im Endzeit Verständnis.

Lukas 24:47-49 (KJV)

47 und dass Buße und Vergebung der Sünden **gepredigt** (G2784) werden soll in seinem Namen unter allen Völkern, angefangen in Jerusalem.

Markus 16:15-16 und 20 (KJV)

15 Und er sprach zu ihnen: Geht hin in die ganze Welt und **verkündet** (G2784) das Evangelium jeder Kreatur.

16 Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden.

20 Und sie zogen aus und predigten (2784) überall, und der Herr wirkte mit ihnen und bestätigte das Wort mit Zeichen, die folgten. Amen.

Matthäus 28:18 - 20 (KJV)

18 Und Jesus kam und redete zu ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.

19 Darum gehet hin und **lehret** (**G3100)** alle Völker, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes:

20 und **lehrt (G1321)** sie, alles **zu halten** was ich euch geboten habe; und siehe, ich bin bei euch allezeit, **bis an der Welt Ende.** Amen.

Das Wort bei Lukas und Markus ist:

Preach-ed:predigen-gepredigt (G2784) zu verkünden (als öffentlicher Ausrufer), besonders die göttliche Wahrheit (das Evangelium): - predigen (-er), verkünden, veröffentlichen. Dies bedeutet zu verkünden, das Evangelium predigen, d.h. hingehen und jedem über das rettende Evangelium von Jesus Christus erzählen.

Bei Matthäus haben wir jedoch eine ganz andere Geschichte. Er sagt ihnen nicht, dass sie hinausgehen und predigen sollen, sondern dass sie gehen und die Welt "lehren" sollen was immer er ihnen befohlen hat.

Lehren (G3100) intransitiv, ein Schüler zu werden; vorübergehend zum Schüler zu werden, d.h. sich als Gelehrter einzuschreiben: - Schüler sein, unterweisen, lehren.

Unterrichten (G1321) (lernen); lehren (in der gleichen weiten Anwendung): - lehren.

Warum der Wechsel von "predigen" zu "lehren"? Wie vorhin schon erwähnt, gibt es hier eine Menge mehr Details. Ich werde Ihnen einige davon geben, um diesen Punkt zu verdeutlichen. Der Grund, warum er hier nur "lehren" anordnet, ist wegen des Timings von Matthäus, nämlich, dass er mit den Füßen nach unten auf den Ölberg zurückgehrt ist. Das ist der Grund, warum ich dort auch Vers 18 für Sie hinzugefügt habe, der uns sagt, dass Ihm nun alle Macht im Himmel und auf Erden gegeben wurde, wie wir lesen, geschieht bei der 7.Posaune

Offenbarung 11:15 (KJV)

15 Und der siebte Engel posaunte; und da waren große Stimmen im Himmel, die sprachen: **Die Reiche dieser Welt sind die Reiche unseres Herrn** und seines Christus geworden, und er wird regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Aber da ist noch mehr. Lassen Sie uns Vers 20 genauer lesen. Er sagt ihnen, dass sie der Welt die Dinge lehren sollen, die sie bei ihm "beobachtet" haben. Und dann fährt er fort, ihnen zu sagen, "und ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt!" Warum? Weil er wiedergekommen ist. Wie wir jetzt wissen, wird bei der 7. Posaune Jesus wiedergekommen sein und es wird keine Notwendigkeit mehr für Predigten geben, weil die GANZE WELT wird Sein Kommen gesehen haben, wenn alle Macht im Himmel und Erde nun sein wird. Und Er wird hier sein und für 1000 Jahre regieren bis "zum Ende der Welt".

Nichts davon wird bei Lukas oder Markus erwähnt. In der Tat, in beiden Evangelien wird er entweder "hinaufgetragen" oder "aufgenommen" in den Himmel. Lassen Sie mich das als nächstes kurz aufzeigen.

"HINAUFGETRAGEN/AUFGENOMMEN/ZURÜCKGEKEHRT UND BLEIBEND"

Wir sehen hier in diesen letzten Kapiteln, dass Jesus in den Himmel aufgenommen wird oder zumindest wird er in zwei der drei Evangelien in den Himmel gebracht.

HINAUFGETRAGEN

Lukas 24:51 (KJV)

51 Und es geschah, während er sie segnete, wurde er von ihnen geschieden und in den Himmel **hinaufgetragen** (G399).

Hinaufgetragen (G399), das bedeutet tragen**, heraufbringen** (tragen, führen).

Und wie eine Braut werden sie "**hinaufgetragen**", über die Schwelle. Entfliehen!

AUFGENOMMEN

Markus 16:19 (KJV)

19 Nachdem nun der Herr zu ihnen geredet hatte, wurde er **aufgenommen (G353**) in den Himmel und setzte sich zur rechten Hand Gottes.

Aufgenommen (G353), das bedeutet: tragen, heraufbringen: - nach oben in Empfang nehmen, aufnehmen (in, zu, hinauf).

Und wie die Gäste, die zu einer Hochzeit eingeladen sind, werden sie "**aufgenommen**" hinauf, zum Festmahl. Entrückung!!

ZURÜCKGEKEHRT und BLEIBEN

Matthäus 28:20 (KJV)

20 und lehrt sie, alles zu halten, was ich euch ich euch geboten habe; und siehe, **ich bin bei euch alle Tage bis an bis an das Ende der Welt.** Amen.

Jesus steht hier stellvertretend für die Volksgruppe sowohl bei Lukas als auch bei Markus, die beide in ihren Teilen zur rechten Zeit in den Himmel aufgenommen werden. Vor-Trübsal vor den Siegeln, LUKAS, und Mitte der Trübsal am Ende der Siegel, MARKUS. Wohingegen in MATTHÄUS nichts von diesem Gespräch zu finden ist und so repräsentiert Er nicht eine Volksgruppe. Es ist einfach Er, der **am Ende** mit den Füßen auf den Ölberg zurückkehrt.

Ich bin noch nicht fertig. Ich möchte sicher sein, dass Sie verstehen, wie Sie Seine Offenbarung der Endzeit, die in Seinem Wort verborgen ist, "sehen und lesen", für eine Zeit wie diese.

DER GRÄUEL DER VERWÜSTUNG

(VON DEM DER PROPHET DANIEL SPRICHT)

Der Gräuel der Verwüstung, von dem in der Ölbergrede in Matthäus 24 die Rede ist, ist eine sehr berühmte Schriftstelle und Prophezeiung. Aber wie viele andere Stellen, in Bezug auf ihren Zeitpunkt wurde sie missverstanden. Sie werden sehen, warum wir dieses Gespräch auch bei Markus finden, und warum nie darüber gesprochen wird. Und auch, warum Lukas es überhaupt nicht erwähnt. Zur Auffrischung möchte ich Sie daran erinnern, dass die Ersten die Letzten sein werden und die Letzten werden die Ersten sein. In der Endzeit wird es Lukas sein, Markus, Matthäus. Schauen wir uns also an, wo wir es finden und wo nicht.

In der Rede des Lukas lesen wir nichts davon, sondern er sagt uns im selben Abschnitt -

Lukas 21:20 (KJV)

20 Und wenn ihr Jerusalem mit Heeren umringt sehen werdet dann wisst, **dass seine Verwüstung nahe ist.**

Jesus sagt ihnen hier, dass sie Jerusalem umzingelt sehen werden und dass sie wissen sollen, dass, wenn sie das sehen, Jerusalem "im Begriff" ist, angegriffen und zerstört zu werden.

Verwüstung (G2050) Von G2049; Plünderung: - Verwüstung. (G2049) **zu verwüsten** (wörtlich oder bildlich): - (zu bringen, zu machen) **verwüsten** (-ion), verwahrlosen lassen.

Mit anderen Worten: völlig zerstört. Aber wann sagt er ihnen das? Das war ein Teil des Geheimnisses. Die Offenbarung ist, dass es während der "40-tägigen Warnung des Menschensohns" ist, wie wir im folgenden Abschnitt, genannt "Das Zeichen des Jona", lesen werden.

Warum also wird der Gräuel hier nicht gefunden? Weil bei Lukas von einer kurzen Zeitspanne gesprochen wird, kurz bevor die Trübsalsjahre buchstäblich beginnen, genannt die 40 Tage des Menschensohns. Danach wird Jerusalem angegriffen werden, weil sie die Warnung nicht beachtet haben. Und damit wird die Trübsal beginnen.

Markus 13:14 (KJV)

Wenn ihr aber den **Gräuel der Verwüstung** sehen werdet, von dem durch den **Propheten Daniel** geredet worden ist, **der da steht**, **wo es nicht stehen sollte**, (wer liest, der verstehe)

Sie werden sehen, dass "wo es nicht stehen sollte" etwas ganz anderes ist als das, was Matthäus sagt. Und auch hier haben die Kirchen diesen Unterschied bei Markus einfach ignoriert. Aber es gibt eine weitere unglaubliche Offenbarung darin versteckt.

Sie werden sehen, dass "wo es nicht stehen sollte" etwas ganz anderes ist als das, was Matthäus sagt. Und auch hier haben die Kirchen diesen Unterschied bei Markus einfach ignoriert. Aber es gibt eine weitere unglaubliche Offenbarung. darin versteckt. Das Wort "stehen" bedeutet auch "Ort", was so viel heißt wie "Ort wo er nicht sein sollte", und in der Zeit des Siegels geht es um die schlafende Gemeinde, was immer

noch ein Hinweis auf den Leib ist, den wir als Tempel Christi kennen. Dies macht den Gräuel, von dem in Markus gesprochen wird, der Hinweis auf das "Malzeichen des Tieres", von dem in Offenbarung 13:16-17 die Rede ist.

Offenbarung 13:16-17 (KJV)

16 Und er veranlasst, dass alle, ob klein oder groß, ob reich oder arm, Freie und Gebundene, **ein Zeichen an ihrer rechten Hand oder an ihrer Stirn erhalten**:

17 und dass niemand kaufen oder verkaufen kann, **es sei denn, er habe das Malzeichen** oder den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.

Dieses "Malzeichen des Tieres" soll um jeden Preis vermieden werden, wenn nötig sogar bis zum Tod. Und so wie dieses Malzeichen "um" die Zeit der Mitte der Siegel hier sein wird, so wird auch die Gruppe der Markierten noch hier sein, die zurückgelassen wurden. Und genau um diese Zeit herum, ich würde sagen, ein wenig früher, wird es sein, das die antichristliche Figur, von der so viele gehört haben, eine größere Macht erhalten wird, um 42 Monate lang fortzubestehen, wie es in Offenbarung 13:5 steht.

Aber wie kommt es, dass uns gesagt wird, es wird darüber "in Daniel gesprochen". Haben Markus und Matthäus dazu einen Bezug? Die Antwort ist, dass Daniel darüber ZWEIMAL spricht! Es wurde einfach nie verstanden. Hier ist der Bezug, der zu Markus spricht.

Daniel 11:31-32 (KJV)

31 Und die Arme werden auf seinem Teil stehen, und sie werden verunreinigen das Heiligtum der Stärke entweihen und werden das tägliche Opfer wegnehmen und werden **den Gräuel aufstellen, der zur Verwüstung bringt.**

32 Und solche, die gegen den Bund freveln, wird **er** verderben durch Schmeicheleien; Aber das Volk, das seinen Gott kennt, wird stark sein und Heldentaten tun.

Wenn Sie dieses Kapitel in Daniel lesen, werden Sie feststellen, dass das alles auf das Kommen dieses "Er" hinführt, der die Menschen mit Schmeicheleien verderben und dann schreckliche Dinge gegen GOTT "reden" wird.

Daniel 11:36 (KJV)

Und der König wird tun, was er will; und er wird sich selbst erhöhen und sich über alle **Götter** erheben und wird unglaubliche Dinge reden gegen **den Gott der Götter**.

Das ist der Antichrist, wenn er in diese große Macht kommt. Aber es ist sehr wichtig zu beachten, **dass er nicht behauptet, GOTT zu sein**. Er erhebt sich nur über den "kleinen g" oder kleingeschriebenen "g" Göttern. Und er spricht nur gotteslästerliche Worte gegen GOTT. Wiederum behauptet er niemals, dass er der großgeschriebene "G" GOTT ist. Das lesen wir auch in Offenbarung 13 über ihn. Und das liegt daran,

dass sein Gräuel der Verwüstung gegen die Menschheit das kommende "Malzeichen des Tieres" ist, dass jeder haben muss, um Nahrung oder Arbeit zu bekommen, sowie auch, dass jeder ihn anbetet.

Aber das bringt uns nun zur Matthäus Version und warum er, wie Sie sehen werden sagt: "Steht in der heiligen Stätte".

Matthäus 24:15 (KJV)

Wenn ihr nun den **Gräuel der Verwüstung** an **der heiligen Stätte stehen seht**, von dem der **Prophet Daniel** gesprochen hat, der lese, und verstehe.

Es mag zwar ähnlich klingen, aber Sie werden gleich verstehen, dass es zweifellos nicht dasselbe ist. Vergessen wir nicht, dass wir hier aus dem Matthäus Evangelium lesen, und dass die Zeit der schlafenden Gemeinde zu Ende ist und die Entrückung bereits stattgefunden hat. Wir befinden uns jetzt in der Zeit der Posaunen und erinnern Sie sich, wer am Ende der Siegel auf den Berg Zion herabgestiegen war?

In einem kommenden Kapitel mit dem Titel "Die Offenbarung von Daniel 9", werden Sie verstehen, dass es einen Punkt geben wird, an dem der Herr auf dem Berg Zion gehen wird, weil Satan seinen Kampf im Himmel gegen Michael endgültig verloren haben wird, wie wir lesen in

Offenbarung 12:7-9 (KJV)

7 Und es war ein Krieg im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache kämpfte und seine Engeln,

8 und siegten nicht; auch wurde ihre Stätte nicht mehr gefunden im Himmel.

9 Und der große Drache wurde hinausgeworfen, die alte Schlange, genannt der Teufel und Satan, der die ganze Welt verführt. **Er wurde hinausgeworfen auf die Erde,** und seine Engel wurden mit ihm hinausgeworfen.

Diese Zeitspanne liegt etwa in der Mitte der Zeit der Trompeten. Die Verwirrung die über all dies gelehrt wird, liegt auch darin begründet, dass uns gelehrt wurde, dass der Antichrist Satan ist, obwohl er es in Wirklichkeit nicht ist. Wie auch immer, arbeiten sie Hand in Hand zusammen und der Antichrist erhält seine Macht von ihm. Wenn sie jedoch eins wären, warum erzählt uns die Offenbarung von allen dreien, einschließlich des falschen Propheten, der mit dem Antichristen während der Siegel zusammen arbeiten wird? Hat jeder von ihnen Geister, die wie Frösche aus ihnen herauskommen"? Ich werde darauf in dem Kapitel mit dem Titel "Enthüllende Offenbarung", mehr ins Detail gehen.

Offenbarung 16:13 (KJV)

13 Und ich sah drei unreine Geister wie Frösche kommen aus dem aus dem Maul **des Drachens** und aus dem Maul **des Tieres** und aus dem Mund **des falschen Propheten**.

Dies bringt uns zurück zu der Frage, wie Matthäus eine andere Version haben kann und diese wird die sein, die "an der heiligen Stätte stehen wird". Sie werden auch in dem Kapitel über Daniel 9 verstehen,

dass während der ersten Hälfte der Posaune die Stadt, die Straßen und der Tempel in Jerusalem wieder aufgebaut werden, nachdem das Land während der Zeit der Siegel geruht hat. Damit ist dieser Matthäusabschnitt, der den Juden gilt, der Punkt, an dem der Tempel gebaut sein wird und Satan gestürzt wird im Zeitrahmen der 5. Posaune. Zu dieser Zeit wird er "stehen in der heiligen Stätte", dem eigentlichen Tempel, der wieder aufgebaut worden war. Zu dieser Zeit wird er "stehen in der heiligen Stätte", dem eigentlichen Tempel, der wieder aufgebaut wurde. Er wird den zweiten Gräuel der Verwüstung verursachen, von dem in Daniels Kapitel 12 gesprochen wird.

Daniel 12:11 (KJV)

Und von der Zeit an, da das tägliche Opfer weggenommen wird **und der Gräuel, der die Verwüstung anrichtet,** aufgerichtet wird, sollen tausendzweihundertundneunzig Tage sein.

Was uns nun auch die Aussage im 2 Thessalonicher 2:4 (KJV) bestätigt:

2. Thessalonicher 2:4 (KJV)

4 der sich auflehnt und sich selbst erhöht <u>über alles</u>, <u>was da Gott heißt</u> oder <u>das angebetet</u> wird, so dass **<u>er als Gott im Tempel Gottes sitzt und sich ausgibt</u>**, **<u>dass er Gott sei.</u>**

Dies sind nicht die gleichen Worte oder Handlungen wie die des Antichristen, noch wird der Antichrist einen physischen dritten Tempel haben, in den er während der Siegel sitzt. Das zeigt uns wieder einmal deutlich das es um zwei getrennte Zeitabschnitte, Siegel und Posaunen, für zwei verschiedene Gruppen von Menschen geht.

DAS ZEICHEN DES JONAS IST NICHT IN JEDEM EVANGELIUM GLEICH

Dies ist wieder eine dieser Offenbarungen, bei denen es viel mehr zu dieser Lehre gibt als das, was wir hier besprechen werden, besonders der erste Teil der 40 Tage. Eine der vielen großen Offenbarungen, die sich durch die Unterschiede in den drei synoptischen Evangelien offenbart, ist die 40-tägige Warnung des Menschensohns. Diesem Thema widme ich ein Kapitel, das den Titel "Die 40 Tage des Menschensohns" trägt. Dieser Teil soll die Unterschiede in den drei Evangelien aufzeigen, wann Jesus in Bezug auf "wie Jona war" gesprochen hat. Alle Geschichten, die Sie bis jetzt gelesen haben, zeigen deutlich den Zweck dieser Unterschiede in den Evangelien. Es wurde alles mit der Absicht getan, uns das zu zeigen, "was kommen wird". Und es wird nicht nur das alles bestätigen, sondern vor allem mehr Klarheit darüber bringen, was Jesus getan ODER <u>noch nicht</u> getan hat. Es wird auch aufklären, was viele Leute als "einen klaren Widerspruch" in den Evangelien bezeichnet haben. Einer davon ist, dass von den drei Evangelien, die das Zeichen des Jona erwähnen, Jesus in Markus sagt, dass kein Zeichen gegeben wird und geht. Ich bin mir wirklich nicht sicher, wie es jemals jemand ohne die Offenbarung eines wirklichen Endzeitverständnisses

erklärt hätte. Genau wie so viele andere Teile der Schrift, die uns über Generationen hinweg den Kopf zerbrechen ließen.

DIE 40-TAGE-WARNUNG (im Lukas Evangelium)

Lukas 11:29-30 (KJV)

29 ... und es wird ihm kein anderes Zeichen gegeben werden als das Zeichen des Propheten Jona.

30 Denn wie **Jona ein Zeichen** war für die Niniviten, **so wird es auch wird auch der Sohn des Menschen** diesem Geschlecht sein.

Für den Kontext über das, was hier gesprochen wird, wurde Jona von GOTT an einen Ort namens Ninive gesandt, um ihnen eine Warnung zu geben, dass die Zerstörung in 40 Tagen kommen würde, wenn sie nicht umkehren würden. Jesus sagt ihnen, dass so wie Jona es tat, so wird es auch der Menschensohn tun, was ein anderer Name für Jesus ist. Nicht, dass er an denselben Ort gehen würde, sondern dass Er, der Menschensohn, auch irgendwann eine 40-tägige Warnung geben würde, so wie Jona es tat.

Nun viele, wenn nicht alle, wurden gelehrt, dass Jesus diese Schriftstelle bereits nach seiner Auferstehung erfüllt hat, als er 40 Tage lang blieb. Aber das tat Er nicht. Wir haben kein einziges Gespräch von Ihm, während Seiner 40 Tage auf der Erde nach Seiner Auferstehung, in dem Er irgendeine Warnung an irgendeine Nation(en) gibt, zur Buße zu kommen oder nach 40 Tagen zerstört zu werden. Hier ist, was uns in Apostelgeschichte 1 erzählt wird.

Apostelgeschichte 1:2-4 (KJV)

2 bis zu dem Tag, an dem er emporgehoben wurde, nachdem er durch den Heiligen Geist den Aposteln, die er erwählt hatte, Gebote gegeben hatte:

3 denen er sich auch lebendig zeigte nach seinem Leiden durch viele unfehlbare Beweise, indem er **vierzig Tage von ihnen gesehen wurde** und redete von dem, was das Reich Gottes betrifft:

4 Und als er mit ihnen versammelt war, gebot er ihnen, dass sie nicht von Jerusalem weggehen sollen, sondern auf die Verheißung des Vaters warten sollen, von denen ihr, wie er sagte von mir gehört habt.

Es gibt keine einzige Warnung an sie oder irgendjemanden, nach seinen 40 Tagen umzukehren oder Zerstörung zu erleiden. Jahrelang hat man uns gesagt, dass diese Schriftstelle nur von den 40 Tagen nach seiner Auferstehung handelt und nichts weiter. Aber wie sollen wir die Formulierung verstehen, dass er tun würde, was Jona tat? Man hat uns auch gesagt, dass es als 40 Jahre dargestellt wurde. Und Sie werden in einigen der anderen Lehren in diesem Buch sehen, dass Tage in der Schrift sehr wohl eine klare Darstellung haben können, genauso wie Jahre. Allerdings haben wir immer noch ein Problem damit denn wir können belegen und haben bewiesen, dass Jesus wirklich Passahfest 33 n. Chr. gekreuzigt wurde und wieder auferstanden ist. Wenn Sie also die Tage als Jahre für die Warnung zählen, wie ergibt sich

dann 33 n. Chr. + 40 Jahre als Jerusalem im Jahr 70 n. Chr. zerstört wurde? Das tut es nicht. Die Antwort dieses Rätsels ist, dass es NICHT ERFÜLLT worden ist. Jeder Bericht über dieser Geschichte in den Evangelien ist eine Prophezeiung... "und wird noch kommen"!

KEIN ZEICHEN (im Markus Evangelium)

Markus 8:12-13 (KJV)

12 Und er seufzte tief in seinem Geist und sprach: Warum sucht dieses Geschlecht nach einem Zeichen? Wahrlich, ich sage euch, es wird diesem Geschlecht **kein Zeichen** gegeben werden.

13 Und er verließ sie und trat wieder in das Schiff und ging hinüber an das andere Ufer.

Wenn wir dies betrachten, können wir verstehen, warum es scheinbar berechtigte Kommentare gibt, die dies als einen Widerspruch definieren. Die unglaubliche Antwort darauf findet sich in jedem der drei Evangelien unmittelbar vor der dem Bericht über den Berg der Verklärung. Ich werde sie hier nur kurz berühren kurz ansprechen, um den Punkt zu verdeutlichen.

Markus 9:1 (KJV)

Und er sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Es gibt einige unter denen, die hier stehen, die den Tod nicht schmecken werden, bis sie **das Reich Gottes** haben kommen **sehen** mit Macht.

Diese Schriftstelle findet sich auch bei Lukas und Matthäus, und zwar ebenfalls direkt vor der Verklärungsgeschichte, aber auch hier variiert die Sprache. Mein Fokus liegt hier auf Markus. Die anderen Evangelien werden in einem anderen Kapitel mit dem Titel "Die Unterschiede und die Wahrheit" besprochen.

In der Version von Markus ist die Sprache die Vergangenheitsform, "haben gesehen". Das bedeutet:

sie werden das Reich GOTTES kommen "gesehen haben", aber sie werden nicht sofort hingehen, wenn sie es kommen sehen. Denken Sie jetzt daran, wir sind im Markus Evangelium und wir haben erklärt, dass Markus die zurückgebliebene Gemeinde ist, die durch die Zeit der Siegel gehen wird, vor der Entrückung in der Mitte der Trübsal, nach den Siegelgerichten.

Werfen wir also einen Blick auf die Siegelgerichte im Buch der Offenbarung. Wir beginnen mit dem letzten Siegel, dem 6.Siegel.

Offenbarung 6:16-17 (KJV)

16 und sprach zu den Bergen und Felsen: Fallt auf uns und **verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt,** und vor dem Zorn des Lammes:

17 Denn es kommt der große Tag seines Zorns; und wer wird bestehen können?

Er sagt uns, dass die Menschen überall sein Kommen sehen werden und sich erschrecken, aber nicht sofort entrückt werden. Nun, als wichtige Randbemerkung, verwechseln Sie dieses Kommen nicht mit dem Kommen des Herrn auf dem Ölberg. Sie werden dies ein wenig weiter in dem Buch verstehen, aber als Vorgeschmack: Das ist sein Kommen in den Wolken auf dem Berg Zion. Dann sehen wir in Kapitel 7 der Offenbarung eine Gruppe, die 144.000 die zuerst versiegelt werden, bevor irgendetwas anderes geschieht. NACH dieser Markusgruppe, die wir als die Entrückungsgruppe kennen, die "die große Schar", vor dem Herrn genannt wird.

Offenbarung 7:9-10 (KJV)

9 Danach sah ich, **und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Geschlechtern und Völkern und Sprachen, die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, bekleidet** mit weißen Kleidern und mit Palmen in ihren Händen;

10 und schrieen mit großer Stimme und sprachen: Heil unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm.

Es ist klar, dass die Markus-Gruppe der großen Schar, in der Mitte der Trübsal nach den Siegelgerichten, nun entrückt vor dem Thron steht, NACHDEM sie IHN mit Macht haben kommen sehen". Damit wird deutlich, dass der Markus-Gruppe kein Zeichen gegeben werden wird. Ich sagte, ich würde hier ebenso auf die Geschichte vom Berg der Verklärung eingehen, um den Bezug zur Zeit von Markus herzustellen. Es wird Sie dazu bringen zu sagen, warte, was sagst du da über diese Jahre? Aber keine Angst, Sie werden diese Frage im nächsten Kapitel verstehen: "Wenn sich die Jahre einfach nicht zusammen passen". Wir sehen in der Verklärungsgeschichte des Markus folgendes -

Markus 9:2 (KJV)

2 Und **nach sechs Tagen** nahm Jesus mit sich Petrus und Jakobus und Johannes und führte sie auf einen hohen Berg; und er wurde verklärt vor ihnen.

Und ein paar Verse später sehen wir, wie Jesus schließlich "den Berg" herunterkommt, denken Sie an den Berg Zion, über den wir gerade gesprochen haben, nach den Ereignissen die auf ihm stattfanden. Und sehen Sie, wer dort ist -

Markus 9:14-15 (KJV)

14 Und als er zu seinen Jüngern kam, sah er eine **große Menschenmenge** um sie herum, und die Schriftgelehrten die sie befragten.

15 Und sogleich, als das Volk ihn erblickte waren sie sehr erstaunt und liefen zu ihm und begrüßten ihn.

Die gleiche (Type- and Shadow), erst mit einer Gruppe von Menschen auf einem Berg, dann mit einer großen Menschenmenge, die sich in großer Freude zu Ihm versammelt. Aber es war noch etwas mehr dabei. Haben Sie bemerkt, wie es NACH 6 Tagen hieß? Wenn Sie sich erinnern, können "Tage" in der

Prophetie auch für "Jahre" stehen. Nun könnten Sie denken, 6 Siegel, 6 Tage? Wie auch immer, was uns hier, wie auch in den anderen beiden Evangelien, in der gleichen Geschichte gegeben wird, ist ein wichtiger Hinweis auf die Offenbarung des wahren Zeitrahmens der gesamten Trübsal. Das wird im nächsten Kapitel "Wenn die Jahre nicht zusammen passen" näher erläutert. Aber der Hinweis hier ist, 6 Tage sind prophetische Jahre. Das heißt, nach 6 Jahren, der 6 Siegelgerichte, dann werden sie den Herrn auf dem himmlischen Berg Zion in den Wolken kommen sehen. Und die große Schar wird entrückt werden in das 7. Jahr oder das Sabbatjahr, bevor die Posaunengerichte beginnen. Wahnsinn! Ich weiß das ist eine Menge zu verkraften, aber es wird in Kürze immer deutlicher werden.

3 TAGE UND 3 NÄCHTE (in Matthäus)

Matthäus 12:40 (KJV)

Denn gleichwie Jona **drei Tage und drei Nächte** in dem Walfischbauch war, **so wird des Menschensohn drei Tage und drei Nächte** im Innern der Erde sein.

Und das ist auch etwas, das wir in den Kirchen gelehrt bekommen haben, dass von Jesus erfüllt wurde bei seinem Tod und seiner Auferstehung. Aber Sie werden selbst sehen und verstehen, dass es nicht so war. Es war prophetisch und ist noch nicht erfüllt.

Ich bin mir sicher, dass das alles für viele von Ihnen ein bisschen zu viel ist. Es gibt so viel, was bereits enthüllt wurde, dass Zeit braucht, um verarbeitet zu werden. Ich verstehe das. Wenn Sie sich die Zeit nehmen, diese Dinge selbst zu erforschen und beten, dass der Heilige Geist Sie leitet und Ihnen die Dinge offenbart, wird er es tun. Lassen Sie mich Ihnen anhand der Schrift zeigen, dass es nicht möglich war, dass Jesus dies erfüllt hat.

Lukas 9:22 (KJV)

22 und sprach: Des Menschensohn muss vieles leiden und verworfen werden von den Ältesten und Hohepriestern und Schriftgelehrten, und getötet werden und am **dritten Tag auferstehen.**

Dieses Gespräch fand statt, als die beiden Männer mit Jesus gingen und nicht erkannten, dass er auferstanden war.

Lukas 24:20-21 (KJV)

20 Und wie die Hohenpriester und die Obersten ihn überlieferten um zum Tode verurteilt zu werden, und ihn gekreuzigt haben.

21 Wir aber haben darauf vertraut, dass er es gewesen sei, der Israel erlösen sollte; und neben all dem ist **heute der dritte Tag** seit diese Dinge geschehen sind.

Lukas 24:46 (KJV)

46 und sprach zu ihnen: So steht es geschrieben, und so musste Christus leiden und **am dritten Tag** von den Toten auferstehen.

Matthäus 17:22-23 (KJV)

22 Und als sie in Galiläa weilten, sprach Jesus zu ihnen: Des Menschen Sohn wird überliefert werden in die Hände der Menschen.

23 und sie werden ihn töten, und **am dritten Tag** wird er auferweckt werden. Und es tat ihnen außerordentlich leid.

Matthäus 20:19 (KJV)

19 und man wird ihn den Heiden überliefern, zu verspotten und zu geißeln und zu kreuzigen; und **am dritten Tage** wird er auferstehen.

Sehen Sie den Wortlaut? **Nicht ein einziges Mal wird uns gesagt, er würde NACH 3 Tagen und 3 Nächten wieder auferstehen!**

JEDE einzelne Gelegenheit sagt uns, dass **Er am dritten Tag auferstanden ist**. Allerdings würde nach 3 Tagen und 3 Nächten Tag 4 bedeuten! Dies hat so eine enorme Menge an Verwirrung in der Kirche verursacht, für diejenigen, die es infrage gestellt haben und versucht haben zu verstehen, wie er dann am Sonntag im Jahr 33 n. Chr. auferstanden sein konnte? Das ist natürlich wieder eine Offenbarung für sich. Aber ich werde Ihnen die schnelle Antwort geben. Wenn Sie den Wortlaut von Seinem Tod und Seiner Auferstehung studieren, werden Sie herausfinden, dass Er sagte, **es begann von**; wenn er in die Hände sündiger Menschen gegeben wurde, dann gekreuzigt und dann auferweckt wurde, und dass diese drei Ereignisse zusammen aus seiner Auferstehung am dritten Tag bestehen! Für alle, die sich noch wundern: Der dritte Tag bedeutet etwa zweieinhalb Tage. Er ist am dritten Tag früh am Morgen auferstanden, was bedeutet, während des frühen Tageslichts des dritten Tages. Daher muss sich die "Jona-Prophezeiung" noch irgendwann am Ende der Trübsal erfüllen.

Die Kirche hat ihr ganzes Verständnis aus der Perspektive des Matthäus gelehrt, und wie Sie gesehen haben, ist Matthäus nicht für die Braut oder die Kirche, sondern für die Juden. Ich wende mich nicht gegen alle Pastoren und Lehrer, die das gelehrt haben. Ich will einfach dass ihre Sichtweise, es auf diese Weise gelehrt zu haben ähnlich war wie das, was die Hohenpriester und Pharisäer lehrten. Das ist etwas, von dem kein Pastor oder Lehrer jemals ein Teil sein möchte.

Matthäus 27:62-63 (KJV)

62 Am nächsten Tag aber, der Tag der Vorbereitung, kamen die Hohenpriester und Pharisäer zusammen zu Pilatus,

63 und sprachen: Herr, wir erinnern uns, dass dieser Verführer, als er noch lebte sagte: "Nach drei Tagen werde ich auferstehen.

Er sagte **nicht nach** drei Tagen, er sagte **am dritten Tag!** Und das eine Mal, wo Er sagte, der Menschensohn würde sein wie Jona, dass Er drei Tage und drei Nächte im Herzen der Erde sein würde, war prophetisch. Genauso wie er es über die 40 Tage des Menschensohns sagte - Prophezeiung für die Endzeit!

VORBEREITUNG DES PASSAHFESTES

Diese Offenbarung ist mehr auf das konzentriert, was bei Lukas und Markus gesagt wird, als auf das in Matthäus. Aber Sie werden auch eine andere Offenbarung sehen, die sich Ihnen vollständig offenbaren wird, wenn Sie zu dem Kapitel "Die Bücher haben sich geöffnet!" kommen. Wenn Sie dachten, dass das alles erstaunlich war, warten Sie, bis Sie zu diesem Kapitel kommen. Ich rühme die Treue des Herrn! Sie werden verstehen, warum wir es "Die Bücher haben sich geöffnet!" nannten. Aber lassen Sie uns nicht zu weit vorgreifen uns selbst (ich meine mich. Ich werde ein wenig aufgeregt, wenn ich über all diese Dinge lehre und hüpfe manchmal von einem Ort zum anderen). Lassen Sie uns mit dem Buch Lukas beginnen.

Lukas 22:10-12 (KJV)

10 Und er sprach zu ihnen: Seht, wenn ihr in die Stadt hineingeht, wird euch ein Mann begegnen, der einen Krug Wasser trägt; folgt ihm nach in das Haus, in das er hineingeht.

11 Und ihr sollt zu dem Hausherrn sagen: Der Meister spricht zu dir: Wo ist die Gästekammer, in der ich das Passah essen werde mit meinen Jüngern?

12 Und er wird euch einen **großen**, **mit Polstern** ausgestatteten **Obersaal** (G508) zeigen : dort bereitet es zu.

Markus 14:13-15 (KJV)

13 Und er sendet zwei seiner Jünger aus und spricht zu ihnen: Gehet hin in die Stadt, und es wird euch ein Mann begegnen, der einen Wasserkrug trägt; folgt ihm nach.

14 Und wo er hineingeht, da sprecht ihr zu dem Hausherrn des Hauses: Der Meister spricht: Wo ist die Gästekammer? wo ich das Passah essen werde mit meinen Jüngern?

15 Und er wird euch einen **großen Obersaal zeigen(G508) möbliert und hergerichtet** (G2092); dort macht euch bereit für uns.

Saal (Room) (G508) bedeutet; **oberhalb des Bodens**, d.h. (richtig) im zweiten Stock eines Gebäudes; verwendet wie eine Kuppel oder ein Balkon in der oberen Etage: - KJV-Vorkommen insgesamt: **2x**

Noch bezeichnender für dieses Wort "Raum, Saal", das hier verwendet wird, ist, dass es nur zweimal in der Bibel verwendet wird. Und so wie wir vorhin gelesen haben, dass die Gruppen von Menschen, die bei Lukas und Markus dargestellt werden, in den Himmel gebracht werden, ist dieser "Obersaal", von dem hier die Rede ist, ein weiterer (type and shadow) davon, dass diese beiden Gruppen in den großen Obersaal im Himmel gehen.

Sie werden auch feststellen, dass in der Version von Markus ein zusätzliches Wort hinzugefügt wurde: "vorbereitet".

Vorbereitet (G2092), d.h. bereit: - vorbereitet, (bereit) gemacht, fertig(-keit, zur Hand)

Nun scheint dieses Wort zunächst einfach naheliegend und würde sonst keinen anderen Wert haben als das, was es sagt. Aber mit dem Wissen, was Sie jetzt zu verstehen begonnen haben, können Sie nun sagen: Ja, das ist seltsam? Warum steht es bei Markus und nicht bei Lukas? Fragen wie diese sind es, die Offenbarung bringen, für diejenigen, die sie suchen. Ich begann dieses Thema, indem ich Ihnen auch sagte, dass es mehr zu dieser Offenbarung gibt, die auf dem basiert, was ich "Die Bücher haben sich geöffnet!" nannte und ein Teil davon trifft auf dieses Wort "vorbereitet" zu. Ohne jetzt ins Detail zu gehen, werde ich mit Ihnen eine unglaubliche Erkenntnis teilen, die im Johannes-Evangelium zu finden ist. Ich weiß, dass unser Schwerpunkt auf den synoptischen Evangelien liegt, und das ist er auch, aber ich wollte Ihnen dies zeigen, um einen Punkt zu machen, warum Markus dieses Wort hat. Aber wenn ich dabei nur mitteile, "wo" es in Johannes steht, haben Sie nicht den Kontext, "warum" es dort, in diesem speziellen Kapitel von Johannes, steht.

Und das ist, dass das Johannes Evangelium etwas eingebaut hat, was ich "die Jahreskapitel" nenne. Sie werden mehr verstehen, wenn Sie zu diesem Kapitel des Buches kommen. Wie Sie wissen, hat Johannes 21 Kapitel. Ein Kapitel gleich ein Jahr würde also 21 Jahre bedeuten. Und die Art und Weise, wie man anfängt, sich das vorzustellen, ist es, an die Geschichte von Jakob zu denken und an die jahrelange Arbeit, die er für Lea und Rahel und für das Vieh geleistet hat. Die verborgene Endzeit-Offenbarung des Johannes basiert auf diesen Arbeitsjahren. Das würde die ersten 7 Kapitel/Jahre des Johannes zum Abbild ("type and shadow") und Schatten der ersten 7 Jahre machen, die Jakob für seine erste Braut gearbeitet hat. Wir wissen, dass er nach den ersten 7 Jahren Rahel erwartete, aber am Ende Lea bekam, was auch eine Endzeitgeschichte für sich ist. In Mose 29 heißt es, dass diese ersten 7 Jahre "wie im Flug vergingen, weil er sie so liebte". Wenn Sie sich nun ansehen was nach den ersten 7 Kapiteln von Johannes passiert, beginnt Kapitel 8 mit einer Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde. Jesus ist gebückt, als die Menge ihn fragt, was er meint, was sie mit ihr machen sollen. Und wie viele wissen, geht die Geschichte so weiter: Jesus sagte: "Wer ohne Sünde ist soll den ersten Stein werfen." Und sie gingen innerlich überführt weil sie wussten, dass sie alle gesündigt hatten. Dann bückt sich Jesus wieder, um in den Sand zu schreiben. Und als er wieder aufschaute, waren all jene die sie angeklagt hatten weg. Und dann heißt es;

Johannes 8:9-10 (KJV)

9 Und sie, die es hörten, wurden von ihrem eigenen Gewissen überführt, gingen hinaus, einer nach dem andern, angefangen bei den Ältesten, bis zu den Letzten: **und Jesus wurde allein gelassen, und die Frau, die in der Mitte stand.**

10 Und als Jesus sich aufrichtete und sah niemanden als die Frau.....

Wen stellt diese heidnische Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde, dar? Und Jesus, der sich auf dem Boden niedergebeugt hat, schaut auf und sieht keinen anderen als sie, die vor ihm steht. Wonach klingt das für Sie? Wie ein Heiratsantrag? Auf ein Knie gebeugt, nach oben schauend und nur sie sehend. Was hat das mit der Version von Markus und dem Wort "vorbereitet" zu tun? Sie haben Recht, diese Frage zu stellen, denn es hat nichts damit zu tun. Es war Lukas' Darstellung der heidnischen Braut, die an erster Stelle kommt. Und ich hatte das Gefühl, dass ich ein wenig Grundlagen für Sie schaffen muss und wie ich schon sagte, nicht nur sagen, hier ist Johannes 14 für Markus und das ist, was es bedeutet. Es wird Ihnen auch ein wenig beim Verständnis helfen, so dass Sie, wenn Sie zu dem Kapitel kommen, in dem es um all das ausführlicher geht, schon einen Vorsprung haben.

Nachdem Jakob nun also seine ersten 7 Jahre hinter sich gebracht hat und Lea als seine erste Braut bekam, wird ihm für Rahel, die er wirklich wollte, gesagt, dass er sie auch haben könnte, aber dass er weitere 7 Jahre vollenden müsste. Wenn wir also jetzt in Johannes bis Kapitel 14 weitergehen, finden wir:

Johannes 14:1-3 (KJV)

1 Euer Herz erschrecke nicht; ihr glaubt an Gott, so glaubt auch an mich.

2 In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, so hätte ich es euch gesagt. Ich gehe hin, zu **bereiten** (G2090) eine Stätte für euch.

3 Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte **bereite** (G2090), **werde ich wiederkommen** und euch zu mir nehmen, auf dass, wo ich bin, auch ihr dort seid.

Vorbereiten (G2090) **Von G2092**; zubereiten: - vorbereiten, bereitstellen, fertig machen. Es kommt von der Wortwurzel G2092 des Wortes "vorbereiten" aus der Niederschrift von Markus. Es ist einfach, dass die Zeitform des Wortes die sie wissen lässt, dass Er es "vorbereiten" wird.

Es passiert im Kapitel von Johannes, wo er zu einer Gruppe von Menschen sprach und sie wissen ließ, dass er wiederkommen" würde, mit dem "vorbereiteten" Ort.

Da wir nun bei Jakobus und Johannes so weit gekommen sind, (Jahre zu Kapiteln) und aufgezeigt haben, das die Lukas und Markus Zeit in ihrem Muster und Vorschatten die, Flucht der Braut und die Entrückung der zurückgelassenen Gemeinde repräsentieren, warum bringen wir es nicht mit der Darstellung im Matthäus Kapitel zu Ende?

Matthäus 26:17-19 (KJV)

17 Am ersten Tag des Festes der ungesäuerten Brote aber kamen die Jünger zu Jesus und sprachen zu ihm: Wo willst du, dass wir dir das Passahmahl zu essen bereiten?

18 Er aber sprach: Gehet hin in die Stadt zu einem solchen Menschen und sprecht zu ihm: Der Meister sagt: Meine Zeit ist nahe; ich will das Passah in deinem Hause halten mit meinen Jüngern.

19 Und die Jünger taten, wie ihnen Jesus befohlen hatte, und bereiteten das Passah zu.

Das Gespräch hier ist nicht dasselbe wie in der Version von Lukas oder Markus. Nicht die gleiche Beschreibung des Mannes, noch irgendeine Erwähnung eines "oberen Raumes", weder "eingerichtet" noch "vorbereitet". Nun, wenn Sie sich zurückerinnern, nur die Gruppe von Lukas und Markus kommen in den Himmel. Die Matthäus-Gruppe bleibt auf der Erde, für das Himmelreich auf Erden bei der Wiederkunft Christi "Füße nach unten", für die folgende 1000-jährige Herrschaft. Nicht wie die anderen beiden, die im Reich GOTTES sind, was wir "den" Himmel nennen. Das erklärt also, warum hier kein "oberer Raum" erwähnt wird. Aber für das "Timing" der Matthäus-Version lassen Sie uns in der Jakobusgeschichte bis zu Johannes, Kapitel zu Jahren fortfahren.

Als nächstes lesen wir in Jakobus Geschichte, dass er 6 weitere Jahre für das Vieh gearbeitet hat. Und am Ende dieser Jahre lesen wir in Mose 31, dass er insgesamt 20 Jahre für seinen Schwiegervater gearbeitet hat (7 einfache, für die er Lea erhielt "Lukas", 7 weitere für Rahel "Markus" und schließlich 6 für das Vieh "Matthäus"). Und wenn wir nun zu Johannes Kapitel 20 gehen, finden wir dort die Auferstehung Jesu und seine letzten Anweisungen an seine Jüngern.

Johannes 20:19-21 (KJV)

19 Am Abend aber desselben Tages, es war der erste Tag der Woche, da die Jünger versammelt und **die Türen verschlossen waren**, aus Furcht vor den Juden**, kam Jesus und stand mitten unter ihnen** und sprach zu ihnen: Friede sei mit euch.

20 Und da er das gesagt hatte, zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite. Da wurden die Jünger froh, als sie den Herrn sahen.

21 Da sprach Jesus abermals zu ihnen: Friede sei mit euch! wie mich mein Vater gesandt hat, so sende auch ich euch.

Das buchstäbliche Muster und die Vorschatten Seiner Wiederkunft, Füße nach unten, am Ende der 6 Jahre der Posaunen. Und ist es Ihnen aufgefallen? In allen synoptischen Evangelien findet sich die Geschichte von Jesus Wiederkehr bei der Auferstehung im letzten Kapitel ihrer Bücher, mit den finalen Anweisungen, die Jesus ihnen gibt. Bei Johannes jedoch steht sie im vorletzten Kapitel seines Buches. Es ist das Ende der Geschichte. Auch wenn es noch "ein" Kapitel in Johannes gibt (mehr darüber warum, in den kommenden Kapiteln), ist dies alles eine Darstellung, dass Er nach 20 Jahren zurückgekehrt ist.

Was Sie sich jetzt fragen sollten, ist, was um Himmels willen redet er nach 20 Jahren? Oder warum 7 einfache Jahre für Lukas Gruppe, so dass 13 weitere Jahre übrigbleiben, von denen 7 für die Markus Gruppe sind und die letzten 6 für die Gruppe des Matthäus? Und warum hat Johannes dann noch"ein" weiteres Kapitel/Jahr?

Dies sind alles gute Fragen die beantwortet werden nachdem wir darüber gesprochen haben "Zu wem die Evangelien sprechen." Das ist der Grund, warum ich die Jakobus-Johannes-Geschichte als letztes aufgehoben habe. Ich führe Sie zu diesen Fragen und nehme Sie mit in Kapitel zwei. Kapitel zwei zusammen mit diesem ersten sind das, was ich als "**Die 2 Schlüssel zum Verständnis der Endzeit"**

bezeichnet habe. Ich bete, dass dies begonnen hat, Sie zu segnen, und dass das folgende Kapitel Ihnen ein noch größeres Maß an Endzeitverständnis und Klarheit bringen wird.

GOTTES ERNTEMUSTER

Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit nur kurz auf das Erntemodell lenken, das in der Schrift zu finden ist und auf LUKAS, MARKUS und MATTHÄUS anwendbar ist und die 14-jährige Trübsal Zeit. Wir lesen über dieses Ernte Modell in Levitikus (3.Mose) 23 und 19.

3. Mose 23:22 (KJV)

22 Und wenn du die Ernte deines Landes einbringst, sollst du die Ecken deines Feldes nicht sauber ausmisten, und sollst auch keine Nachlese von deiner Ernte halten, sondern sollst sie den Armen und den Fremden lassen: denn ich bin der Herr, dein Gott.

3.Mose 19: 9 - 10 (KJV)

9 Und wenn du die Ernte deines Landes einbringst, sollst du die Ecken deines Feldes nicht ganz ernten, noch sollst du die Nachlese deiner Ernte sammeln.

10 Und du sollst deinen Weinberg nicht auflesen, noch sollst du alle Trauben deines Weinbergs auflesen; du sollst sie für die Armen und Fremden lassen: denn ich bin der HERR, dein Gott.

Es gibt 3 spezifische Erntemodelle in der Schrift:

1. Die Gerstenernte

2. Die Weizenernte

3. Die Traubenernte

Und das Erntemodell von jedem besteht aus 3 Teilen:

1. Die Erstlingsfrüchte

2. Die Haupternte

3. Die Ecken oder Nachlese

Die Gerstenernte ist die Ernte, die Jesus als Erstlingsfrucht einbrachte, von der die Haupternte die Gläubigen zur Zeit Christi waren und die, von denen in Matthäus 27:52-53 gesprochen wird, die von den Toten auferweckt wurden. Die Ecken (Nachlese) sind die wenigen, die ganz am Ende dieses Zyklus zum Glauben kommen.

Die Weizenernte wird auch in eine Erstlingsfrucht unterteilt, in die Braut Christi, die all diesen kommenden Dingen entfliehen wird, die Haupternte ist die zurückgelassene oder große Schar, von der wir in Offenbarung 7: 9 - 11 lesen, dass sie vor dem Lamm stehen die durch das Siegelgericht gegangen sind und entrückt wurden, und die Ecken (Nachlese) sind wieder die wenigen, die übrig bleiben die ganz am Ende dieses Erntezyklus eintreffen.

Wir haben dann **die Traubenernte**, die der Juden/Judah, von denen die Erstlingsfrüchte die 144.000 sind, wie wir in Offenbarung 14: 1 lesen, ist die Haupternte, die der Juden/Judah, die zu ihrem Messias zurückkehren werden, wenn er mit den Füßen herunterkommt, nachdem er durch die Posaunen gegangen ist, und die Ecken (Nachlese) sind die wenigen gegen Ende des Zyklus, wenn das 7. Jahr des Herrn zu einem Ende kommt.

*Zur einfachen Orientierung finden Sie die beiden Erntemodelle im Anhang.

Ich möchte dieses Kapitel mit einem ermutigenden Gleichnis abschließen, dass Jesus uns im Lukas Evangelium gibt, und dass ich wirklich gerne lese und mit anderen teile.

Lukas 18:1-8 (KJV)

1 Und er redete ein Gleichnis zu ihnen zu diesem Zweck, dass die Menschen allezeit beten und nicht verzagen sollen;

2 und sprach: Es war ein Richter in einer Stadt, der Gott nicht fürchtete und die Menschen nicht achtete:

3 Und es war eine Witwe in jener Stadt, die kam zu ihm und sprach: Räche mich an meinem Widersacher!

4 Und er wollte eine Zeitlang nicht; danach aber sprach er bei sich selbst: Ich fürchte zwar weder Gott noch die Menschen;

5 aber weil diese Witwe mich bedrängt, will ich sie rächen, auf dass sie mich nicht müde mache durch ihr ständiges Kommen.

6 Und der Herr sprach: Höre, was der ungerechte Richter sagt!

7 Und wird Gott nicht seine Auserwählten rächen, die Tag und Nacht zu ihm schreien, obwohl er lange mit ihnen aushält?

8 Ich sage euch, dass er sie bald rächen wird. Doch wenn des Menschensohn kommt, wird er Glauben finden auf Erden?

KAPITEL 2

WENN DIE JAHRE EINFACH NICHT ZUSAMMENPASSEN

Haben Sie sich jemals gefragt, dass Sie einfach nicht sehen können, wie alles, was uns gesagt wurde, in 7 Jahre passen könnte? Viele haben mit diesem Gedanken gekämpft.

In diesem Kapitel möchten wir einige Beispiele aus der Schrift präsentieren und einige Forschungsergebnisse, von denen es noch viele weitere gibt, die eindeutig bestätigen, dass die Trübsal tatsächlich aus 2 Sätzen von 7 Jahren bestehen wird und insgesamt 14 Jahre dauern wird, und nicht nur 7 Jahre, wie man uns gelehrt hat. Ich werde Ihnen auch die Bedeutung der Strong's Concordance zu jedem Wort, das wir besprechen werden zeigen. Jedem Wort in der Heiligen Schrift ist eine Nummer zugeordnet, die eine Bedeutung hat und entweder ein H (hebräisch) oder ein G (griechisch) davor hat, damit wir es besser verstehen können. Dies war eine großartige Hilfe, um das Verständnis der Endzeit zu erschließen. Zum Beispiel H7103 oder G7103.

VIERZEHN JAHRE, VON DENEN PAULUS SPRICHT

Ich hatte erst kürzlich angefangen zu verstehen, zu wem die Evangelien sprechen, als ich auf diese von Paulus geschriebene Schrift stieß. Ich erkannte, dass ich noch nie jemanden gehört hatte, der eine Erklärung dafür in irgendeiner Endzeitlehre gegeben hatte. Und wie Sie gleich verstehen werden, gibt es einen guten Grund dafür. Wie könnten diese Verse jemals erklärt werden in nur einem 7-jährigen Verständnis?

2 Korinther 12:2 - 4; und 14 (KJV)

2 Ich kannte einen Mann in Christus **vor über vierzehn Jahren,**

(ob im Leibe, kann ich nicht sagen; oder ob außerhalb des Leibes, das kann ich nicht sagen: Gott weiß es;) so einen, der **entrückt wurde in den dritten Himmel.**

3 Und ich kannte einen solchen Mann, (ob im Leib oder außerhalb des Leibes, das kann ich nicht sagen: Gott weiß es;)

4 Wie er in das **Paradies entrückt wurde** und unaussprechliche Worte hörte, die zu sagen einem Menschen nicht erlaubt ist.

Und wenn wir zu Vers 14 kommen, stellen wir fest, dass er in diesem Kapitel, jetzt zum dritten Mal kommt.

14 Siehe, ich bin bereit, **zum dritten Mal** zu euch zu kommen, und will euch nicht beschweren; denn ich suche nicht das Eure, sondern euch; denn die Kinder sollen nicht für die Eltern aufkommen, sondern die Eltern für die Kinder.

DIE ERSTE GRUPPE - LUKAS / BRAUT

Sie werden in Vers 2 bemerken, dass es heißt "**ein solcher**", was das Wort (G5108). Sowie die Worte "**entrückt**", was (G726) ist, in den **dritten Himmel**.

G5108 bedeutet "von dieser Art oder wie", das heißt, dieses erste Ereignis ist "**wie**" ein "Entrückter". G726 bedeutet **harpazō** (har-pad'-zo) von einer Ableitung von G138; zu ergreifen (in verschiedenen Anwendungen): - **auffangen, wegfangen, wegzupfen, ziehen, nehmen (mit Gewalt)**. Oder wie die meisten es verstehen, **entrücken**!

Vers 2 liest sich also wie folgt: Vor über 14 Jahre wurde man "wie" eine "Entrückung" in den dritten Himmel gebracht.

Wenn wir uns auf die Entrückung der Braut Christi beziehen, verwenden wir in diesem Dienst das Wort "Entrückung", das aus Lukas 21:36 stammt.

Lukas 21:36 (KJV)

So wachet nun und betet allezeit, dass ihr würdig seid, zu entfliehen **ALL diesem**, was geschehen soll und zu stehen vor dem Menschensohn.

Dieses "Entfliehen" von all den Dingen, die geschehen werden, ist die "wie" eine "Entrückung" in den dritten Himmel, wo sie vor dem Menschensohn stehen werden.

Das war nur Vers 2, der von dem ersten Ereignis spricht. Aber wenn wir Vers 3 und 4 weiter lesen, sehen wir, dass Paulus von einem weiteren Ereignis spricht.

DIE ZWEITE GRUPPE - MARKUS / ZURÜCKLASSEN

In den Versen 3 - 4 von 2. Korinther 12 werden Sie die Worte beachten: Und ich kannte einen solchen Mann... wie er "**entrückt" (G726) wurde** in **das Paradies**.

Diese zweite Gruppe ist nicht definiert wie die erste, nämlich "wie", sondern sagt uns eindeutig, dass diese " ergriffen" wurde, G726 **harpazō** (har-pad'-zo) von einer Ableitung von G138; **ergreifen** (in verschiedenen Anwendungen):- fangen (weg, auf), zupfen, ziehen, **nehmen (mit Gewalt**).

Noch einmal, wie die meisten es verstanden haben: entrückt! Diesmal jedoch nicht in den dritten Himmel wie in Vers 2, sondern ins Paradies.

Nun, das ist ziemlich klar. Es sagt uns, dass **die erste war WIE eine Entrückung/ harpazō und die zweite war eine Entrückung/ harpazō!**

Eine größere Klarheit dieses genauen Wortlauts, "wurde entrückt", finden wir in Offenbarung 12: 5, die uns auch hilft, diesen Zeitpunkt zu verstehen.

Offenbarung 12:5 (KJV)

Und sie brachte ein Menschenkind zur Welt, das sollte herrschen über alle Völker mit eisernem Stab; und ihr Kind **wurde entrückt (G726)** zu Gott und zu seinem Thron.

Ich bin sicher, dass viele von Ihnen gehört haben, dass dieser Vers die so genannte Vorentrückung der Gemeinde anspricht. Dies muss nun aber eindeutig in Frage gestellt werden. Denn nach dem Verständnis von Paulus ist dieses "**wurde** entrückt ", nicht das erste entrückungsähnliche Ereignis. Es ist das zweite! Und das können wir weiter belegen.

Gehen wir zu:

Jesaja 66:7 (KJV)

7 **Ehe** sie Wehen hatte (H2342), brachte sie hervor; **bevor** ihr Schmerz kam, wurde sie von einem männlichen Kind entbunden.

Viele haben diesen Vers benutzt, um zu beweisen, dass die Vorentrückung als erstes geschieht. Der Schlüssel hier ist: "**Bevor** sie sich quält", was H2342 ist und bedeutet: sich in Schmerzen winden, sich quälen (mit Schmerzen), in Schmerzen sein, - gebären, (hervorbringen). Ich denke, Sie haben das Bild verstanden.

Das sagt uns also, dass sie "**bevor**" sie anfängt, sich in Schmerzen zu quälen, bringt sie hervor. Es gab eine Geburt. Dieses "**bevor**" ist tatsächlich die Vor-Trübsals-Entrückung oder wie wir es auch nennen "Entkommen". Und dieses Entkommen wird das der Braut von Christus sein. Allerdings haben wir hier ein Problem mit dem, was die Kirchen gelehrt haben. Denn wenn das "**wurde**" entrückt wurde, von dem wir in Offb.12:5 lesen, die Entrückung vor der Entrückung sein soll, warum geschieht sie **NACH** den Geburtswehen und der Geburt nach diesen Geburtswehen aus den Versen 2 - 5? Die Antwort ist, dass dieses "**wurde**" entrückt in Offenbarung 12: 5, ist nicht Jesajas 66:7 Vor-Trübsals-Entrückung. Es ist Paulus zweites genannte Ereignis, "**wurde**" entrückt" von 2 Korinther 12: 3 - 4. Und Paulus' erstes Ereignis "**wie**" entrückt, ist Jesajas 66:7 "**vor" ihrer Entrückung/Vorentrückung**/Flucht! Das erklärt, warum der eine in den dritten Himmel geht und der andere ins Paradies.

Mit anderen Worten:

ENTFLIEHEN - 2. Korinther 12: 2 passt zu Jesaja 66:7

ENTRÜCKUNG - 2. Korinther 12: 3 - 4 passt zu Offenbarung 12:5

Aber Paulus ist noch nicht fertig. Erinnern Sie sich, dass er uns in Vers 14 sagt: "zum dritten Mal"? Wir haben gerade die Vor-Trübsals Flucht nach Lukas, die **über 14 Jahre** ist, abgeschlossen. Wir haben auch das zweite Ereignis, als die Mitte der Trübsals Entrückung nach Markus abgeschlossen, die das **7. Jahr der Rest der Siegel** sein wird. Wer ist übrig? Die dritte und letzte Gruppe natürlich, Matthäus. Und die ist die

Gruppe in der Endzeit, von der, in sich wiederholenden Mustern und Schatten (Type and Shadow), die ganze Zeit gesprochen wird. Er erzählt ihnen die Ereignisse, die sich vor **seinem dritten Kommen** ereignet haben.

DIE DRITTE GRUPPE - MATTHÄUS / JUDEN

2 Korinther 12: 14 (KJV)

14 Siehe, zum **dritten Mal** bin ich bereit, **zu euch zu kommen**, und ich will euch nicht beschweren; denn ich suche nicht euer, sondern euch; denn die Kinder sollen nicht für die Eltern aufkommen, sondern die Eltern für die Kinder.

Paulus, in diesem Kapitel, ist der Christus-Typ. Und wir haben gesehen, dass das erste und das zweite eine Wegnahme an einen anderen Ort war. Doch **dieses dritte Mal** sagt er, dass er **zu ihnen kommt**. Und wissen wir, was das am Ende bedeutet? Der Herr kehrt mit den Füßen auf den Ölberg zurück. Und die versprochene Tausendjährige Herrschaft wird bald beginnen, bei der jeder einzelne Stamm endlich sein Land-Erbe erhält.

Die Reihenfolge der Ereignisse wird sein:

1. *Die erste Gruppe* **Entfliehen** (Lukas/Die Braut), **oben (bevor)** die vierzehn Jahre beginnen.

2. Gefolgt von *der zweiten Gruppe*, die die **Entrückung** sein wird (Markus/Zurückgebliebene) im 7. Jahr der Ruhe gegen Ende der Siegel.

3. Schließlich *die dritte Gruppe*, **die IHN KOMMEN sehen** wird zu ihnen (Matthäus/Juden) am Ende der 13 Jahre, um das 14. und letzte Jahr zu erfüllen.

AUF DEM BERG DER VERKLÄRUNG

Ich bespreche absichtlich zuerst den Berg der Verklärung vor der Geschichte von Jakob. Es ist ein großartiger Ort für uns, damit zu beginnen, damit Sie das größere Bild, das "Jahr zählt'' sehen. Während ich dies schreibe, nähert sich der erste Teil der Jahre seinem Ende. Dieser erste Teil ist das, was Sie mich haben, die Flucht der Braut Christi nennen hören, die eines der größten Ereignisse in der gesamten Menschheitsgeschichte sein wird.

In diesem Abschnitt werde ich jedoch nur die Offenbarung vom Berge der Verklärung, bezüglich der Endzeit-Jahreszählung teilen. Die größere Offenbarung des Rests dieser Verklärungsgeschichte ist im Kapitel "Die Unterschiede und die Wahrheit" zu finden.

Lukas 9:28 (KJV)

Und es begab sich nach diesen Reden **bei etwa acht Tagen**, das er zu sich nahm Petrus und Johannes und Jakobus und ging auf einen Berg, um zu beten.

Markus 9:2 (KJV)

Und **nach sechs Tagen** nahm Jesus zu sich Petrus und Jakobus und Johannes und führte sie auf einen hohen Berg und er wurde vor ihren Augen verklärt.

Matthäus 17:1 (KJV)

Und **nach sechs Tagen** nahm Jesus zu sich Petrus, Jakobus und Johannes seinen Bruder, und führte sie hinauf auf einen hohen Berg abseits,.....

Wie bereits erwähnt können und werden Tage, in der Endzeit-Offenbarung, sehr oft als Jahre übersetzt oder gesehen. Und dies ist ein großartiges Beispiel. Als mir dies offenbart wurde, war ich zu diesem Zeitpunkt, sehr gut mit der Offenbarung der 14 Jahre der Endzeiten vertraut. Die einfachsten Passagen, die mir sofort auffielen, waren die "**NACH**" sechs Tagen, sowohl bei Markus als auch bei Matthäus. Die erste Hälfte der 14 Jahre für Siegel, das ist Markus, die schlafende Gemeinde. Und die zweite Hälfte der 14 Jahre für die Posaunen, das ist Matthäus, die Juden (auch bekannt als Jakobs Drangsal). So war es leicht, diese beiden sofort zu verstehen.

Dieser spezielle Vers in Markus ist ein Hinweis auf das Kommen des Herrn am Ende oder "**nach**" dem 6. Siegel, das heißt "nach" 6 Jahren der Siegel und dem Beginn des 7. Jahres des Sabbats. Dies ist auch der Grund, warum wir Ihn am Ende des 6. Siegels kommen sehen. GOTTES Gesetz hat sich nie geändert, es waren immer 6 und das 7. Ruhe.

Der Vers bei Matthäus von "**nach**" 6 Tagen ist ein Hinweis auf das Kommen des Herrn am Ende oder "nach" der 6. Posaune, also "**nach**" 6 Jahren der Posaunen und dem Beginn des 7-jährigen Sabbats. Das ist genau dann, wenn wir Ihn mit den Füßen auf dem Ölberg zurückkehren sehen, weiter bestätigt in Offenbarung 11:15, dass nun alles Sein ist, einschließlich alle Reiche der Erde und er regiert für immer.

PS. Eine gute Randnotiz hier: Nur weil es 6 Siegel über 6 Jahre und 6 Posaunen über 6 Jahre gibt, heißt das nicht, dass das eine Siegel oder Posaune sich erst öffnen wird, wenn das vorherige erfüllt ist, bis alles erfüllt ist.

Einige werden nahe beieinander liegen, während andere in ihrer Zeit passieren werden. Einige werden sich überschneiden, aber ihren größten Anteil in ihrer eigenen Zeit haben. Und das bedeutet auch nicht, dass sich die Siegelgerichte mit den Posaunen überschneiden werden. Die Siegel werden in ihrer Zeit sein und die Posaunen werden in ihrer Zeit stattfinden. Wir sehen dies tatsächlich in dem apokryphen Buch Baruch 2.

Der Teil bei Lukas blieb mir jedoch noch ungefähr ein Jahr lang ein Rätsel, nachdem ich die anderen beiden Teile von "nach 6 Tagen" verstanden hatte. Ich wollte wissen, warum Lukas uns von "etwa" acht Tagen

erzählt? Ich war so aufgeregt, als der Heilige Geist mir dieses Geheimnis offenbarte. Es war perfekt! Dieses "über" ließ uns wissen, dass es nicht ganz der 8. Tag/Jahr war. Aber es war nahe dran. Und wenn Sie sich daran erinnern, was Sie gerade im letzten Abschnitt gelesen haben, werden Sie die Antwort bekommen.

2. Korinther 12,2

Ich kannte einen Mann in Christus **vor über vierzehn Jahren**, (ob im Leibe, kann ich nicht sagen; oder ob außerhalb des Leibes, das kann ich nicht sagen: Gott weiß es.) **einen solchen, der entrückt** wurde **in den dritten Himmel**.

Ich wusste, dass die 14 Jahre die Jahre der Siegel und der Posaunen nach Markus und Matthäus waren. Aber es gab diesen mysteriösen Teil der Zeit, der wie wir bereits besprochen haben "oben" genannt wurde. Die Antwort hierauf war die Offenbarung des Lukas "etwa" acht Tage. Und so wie die Teile bei Markus und Matthäus zum Ende der Siegel und Posaunen kamen, so kam auch dieser Teil nach einer gewissen Zeitspanne. Und das bedeutete, dass dieser Zeitabschnitt ein wenig vor den acht Tagen/Jahren war oder ein wenig nach ihnen. Aber ich wusste bereits, dass die Trübsal 7 Gesamtjahre für die Siegel und 7 Gesamtjahre für die Posaunen beträgt. Es musste bedeuten, dass dies ein Teil der Zeit **"vor"** den 14 Jahren war. Genau wie Paulus uns in 2. Korinther 12:2 sagt.

Dies bedeutete eine Zeitspanne im 7. Tag/Jahr, **bevor** das 8. begann. Wir haben auch verstanden, dass der 8.Tag für GOTT auch der erste Tag der Woche, der nächsten Woche ist. Damit wäre dieser 8. Tag/Jahr das erste Jahr der insgesamt 7 Jahre der Siegel. Wieder wird bestätigt, dass es **vor** dem 1. Jahr war, dass mit den Siegel beginnt, das ist "**über**" einen achten Tag. Es stellte sich heraus, dass es exakt korrekt war. Dieses Gespräch im Verklärungsbericht des Lukas mit dem "über" war das Abbild und die Vorzeichen der Zeitperiode, in der der Menschensohn für die 40-tägige Warnung kommen wird, nachdem die Flucht der Braut Christi geschehen ist, wie Sie im Kapitel "Zu wem sprechen die Evangelien?", gelesen haben. Sie werden mehr Verständnis finden in Bezug auf diese 40 Tage, wenn Sie zum Kapitel "Die 40 Tage des Menschensohns" kommen.

DAS GROSSE BILD, DAS UNS IN DER GESCHICHTE VON JAKOB GEGEBEN WIRD

1.Mose 31:41 (KJV)

So bin ich **zwanzig Jahre** in deinem Hause gewesen; ich habe dir **vierzehn Jahre** für deine beiden Töchter gedient **und sechs Jahre** für dein Vieh; und du hast meinen Lohn zehnmal gewechselt.

Das ist das Ende der Geschichte. Gehen wir also ein wenig zurück, um die Details dieser Geschichte zu erfahren, in der Jakob für zwei Töchter und Vieh arbeitete. In 1. Mose 29:18 sehen wir, dass Jakob Rahel liebt und sagt, dass er 7 Jahre für sie arbeiten wird. Dann in:

1.Mose 29:20 (KJV)

Und Jakob diente **7 Jahre für Rahel**, und sie erschienen ihm **wie ein paar Tage**, so groß war die Liebe, die er zu ihr hatte.

Der Grund für die ersten **7 Jahre, die ihm nur wie ein paar Tage vorkamen** war wegen seiner Liebe zu ihr. Es sagt uns also, dass es nicht wirklich sehr schwer für ihn war, denn er war aufgeregt. Die Zeit verging wie im Fluge! Dies ist nicht die Darstellung der ersten 7 Jahre der 14, wie manche vielleicht denken. Diese ersten, was wir "leichte" 7 Jahre genannt haben, sind die 7 Jahre, in denen der Heilige Geist hart daran gearbeitet hat, die Braut Christi vorzubereiten. Dies sind die 7 Jahre, die kommen, **bevor** die 14 Jahre der Trübsal beginnen. Das bedeutet, dass am Ende dieser ersten Reihe von 7 Jahren die Braut Christi weggenommen sein wird. Wie wir weiter sehen wir in:

1.Mose 29:25 (KJV)

25 Und es begab sich am Morgen, siehe, da war es Lea! Und er sprach zu Laban: Warum hast du mir das angetan? Habe ich nicht mit dir um Rahel gedient? Weshalb hast du mich denn betrogen?

Jakob, der 7 Jahre vollendet hatte, erwartete, Rahel zu bekommen, für die er zu arbeiten glaubte hatte. Aber er wachte am nächsten Morgen auf, um herauszufinden, dass er die ältere Schwester, Lea, zuerst bekommen hatte. Dies weist auf das Kommen Jesu im Neuen Testament hin, der sagte, dass er "**nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel**" kam (Matthäus 15,23-24). In dieser Geschichte von Jakob ist Lea das heidnische Abbild.

Matthäus 15:23-28 (KJV)

23 Er aber antwortete ihr nicht ein Wort. Und seine Jünger traten zu ihm und baten ihn und sprachen: Schicke sie weg; denn sie schreit uns nach.

24 Er aber antwortete und sprach: Ich bin nicht gesandt **denn nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel.**

Im weiteren Verlauf der Geschichte sehen wir, wie diese heidnische Frau als "Hund" bezeichnet wird. Dies war zu dieser Zeit eine heidnische Bezeichnung. Aber dann sehen wir, dass aufgrund ihres "großen Glaubens" ihre Tochter geheilt wird.

25 Da kam sie und betete ihn an und sprach: Herr, hilf mir.

26 Er aber antwortete und sprach: Es ist nicht recht, das Brot der Kinder zu nehmen und es den Hunden vorzuwerfen.

27 Sie aber sprach: Wahrlich, Herr, die Hunde essen doch von den Brosamen, die vom Tisch ihres Herrn fallen.

28 Da antwortete Jesus und sprach zu ihr: O Weib! **dein Glaube ist groß**; es geschehe dir, wie du willst.

Und ihre Tochter wurde gesund von derselben Stunde an.

Wir sehen, dass Jesus, genau wie Jakob, für denjenigen gekommen war, den er wirklich wollte, aber die, die er am Ende bekam, waren die Heiden. Die Heiden, die aufgrund ihres Glaubens an Ihn eingepfropft wurden, während die große Mehrheit derer, für die er kam, noch nicht bereit war, ihn anzunehmen oder Ihn zu empfangen. Wie wir lesen in:

Römer 11:11 und 22 - 24 (KJV)

11 Ich sage nun: Sind sie gestrauchelt, damit sie fallen sollten? Gott verhüte es; vielmehr ist durch ihren Fall **das Heil gekommen zu den Heiden**, um sie zur Eifersucht zu reizen.

22 So sieh nun die Güte und Strenge Gottes: die Strenge an denen, die gefallen sind, über dich aber Güte, wenn du in seiner Güte bleibst; sonst sollst auch du abgeschnitten werden.

23 Und wenn sie nicht im Unglauben verharren, werden auch sie eingepfropft werden; denn Gott ist imstande, sie wieder einzupfropfen.

24 Denn wenn du aus dem Ölbaum herausgeschnitten würdest, der von Natur aus wild ist, und **wurdest** wider der Natur **eingepfropft** in einen guten Ölbaum, wie viel mehr werden diese, die natürlichen Zweige, in ihren eigenen Ölbaum eingepfropft werden?

So wie Jakob als erstes diejenige erhielt, für die er nicht arbeitete, so tat es Christus. Aber es war natürlich alles nach GOTTES perfektem Plan. Es war so geplant, dass auch die Heiden eingepfropft werden sollten. Und das bringt uns nun zum nächsten Teil dieser Geschichte.

1.Mose 29:26 - 27 (KJV)

26 Und Laban sprach: Es darf in unserem Lande nicht so getan werden, **die Jüngere vor der Erstgeborenen zu geben.**

27 **Vollende die (Hochzeits-)Woche** mit dieser, so wollen wir dir jene auch geben für den Dienst, **den du mir noch weitere sieben Jahre leisten sollst.**

Wir sehen als nächstes, nachdem er erkannt hat, dass er die andere Tochter bekommen hat, geht er zu seinem Schwiegervater, um ihn zu konfrontieren, der im Wesentlichen sagt: "Schade! Unsere Tradition besagt, dass die ältere Tochter zuerst verheiratet werden muss." Und dann fährt er fort, ihm zu sagen: "**Erfülle ihre Woche**". Dies ist ein ganz besonderes Stück Schrift für die Lukas-Gruppe als die Braut von Christus. Es ist die Darstellung der heidnischen Hochzeit, die unmittelbar auf die Flucht folgen wird, bevor die 7 Jahre der Siegel beginnen. Aber die Gruppe, für die Jesus ursprünglich gekommen war, das Haus Israels, die verlorenen Schafe, die wie die Gruppe des Markus zurückgeblieben waren, auf die wird er 7 Jahre warten müssen. Jakob musste die nächsten 7 Jahre arbeiten, um dann ihre Zeit zu erfüllen. Wie wir am Ende des Verses 27 lesen... "für den Dienst, den du mir noch **sieben weitere Jahre leisten sollst**".

Verlassen der letzten Jahre, in denen Jakob blieb, um für das Vieh zu arbeiten. Wie wir am Ende von 1.Mose 31 lesen.

1.Mose 31:41 (KJV)

41 ...**und sechs Jahre** für dein Vieh; und du hast meinen Lohn zehnmal verändert.

Diese 6 Jahre bilden die letzten Jahre seiner insgesamt 20 Jahre. Sie sind die Darstellung der letzten 6 Jahre der Posaune, oder wie die meisten es kennen, " Jakobs Bedrängnis", was uns zu einer letzten finalen Information in dieser Geschichte bringt.

1.Mose 31:44 (KJV)

44 So komm nun und lass uns **einen Bund schließen**, ich und du; und er soll ein Zeuge sein zwischen mir und dir.

KAPITEL 3

DIE 40 TAGE DES MENSCHENSOHNS

Dies ist eine Offenbarung von großer Bedeutung. Auch wenn Sie dies möglicherweise lesen, nachdem es passiert ist. Es wird Ihnen helfen, sich vor dem Feind zu schützen, der folgen wird, sobald Sie dies verstehen. Ich werde es so deutlich wie möglich für diejenigen machen, die es jetzt erreichen kann und für diejenigen, die es während dieser Zeit erreichen wird. Diese Zeitspanne ist nicht für die Braut Christi. Die Gruppe des Lukas, die Braut Christi, wird bereits der Erde entnommen sein, wie in-

Apostelgeschichte 15:14 (KJV)

14 Simeon hat verkündigt, wie Gott zuerst die Heiden heimgesucht hat, um aus ihnen ein Volk für seinen Namen zu nehmen.

Nur wenige Tage, bevor diese Zeit des Menschensohns beginnt.

Es ist kein einfaches Thema, weil die meisten nie verstanden haben, dass es mehr als ein Ereignis gibt, das auf den Herrn in der Endzeit hinweist. Sie werden sehen, dass es um viel mehr geht, als dass Er am Ende

einfach mit den Füßen auf den Ölberg zurückkehrt. Und es wird mit dem hier beginnen.

Es beginnt alles mit einem Zeitabschnitt, von dem uns unser Bruder Paulus in erzählt:

2 Korinther 12:2 (KJV)

2 "Ich kannte einen Mann in Christus, der "**vor**" 14 Jahren... "

Wir schauen uns an, worauf sich dieses "vor" von Paulus bezieht. Zunächst einmal müssen es weniger als 15 Jahre sein, sonst hätte er gesagt, über 15 Jahre. Das Geheimnis ist, **wie viel** "vor" den 14 Jahren und was während dieser Zeit stattfindet. Und tatsächlich werden Sie ein wenig später Formulierungen sehen, die zeigen, dass Jesus wusste, dass dies zu dieser Zeit allgemein nicht über ihn verstanden werden würde.

Aber warum ist es so verrückt oder so schwer zu glauben, wenn es doch wiederholt in der Schrift erwähnt wird, von Noah über Jona bis hin zum Herrn selbst? Das Verständnis wird aus allen drei synoptischen Evangelien gewonnen. Und doch, wann immer wir dies diskutieren, sehen uns die meisten sofort als ketzerisch und die Schrift verdrehend. Wenn wir doch aber tatsächlich die Schrift mit der Schrift vergleichen, wie es uns das Wort sagt. Nachdem wir gelesen und zu verstehen begonnen haben, zu wem die Evangelien sprechen, können Sie jetzt das Gleiche mit viel mehr Klarheit tun. Sie sind dabei, für sich selbst zu verstehen, dass es eine regelrechte Tatsache ist - **Der Menschensohn kommt für 40 Tage**, zuerst oder vor/bevor die 14 Jahre beginnen!

Ich weiß, viele mögen jetzt sagen: "Aber Jesus hat uns gesagt, wir sollen Menschen nicht glauben, die behaupten würden, sie seien Christus und kämen in seinem Namen", und zitieren diese Schriftstellen unten.

Matthäus 24:5 (KJV)

5 Denn es werden viele kommen in meinem Namen und **sagen:** Ich bin Christus; und werden viele verführen.

Oder wie wäre es mit

Markus 13:6 (KJV)

6 Denn es werden viele kommen in meinem Namen und **sagen**: Ich bin Christus; und werden viele verführen.

Und wie wäre es mit

Lukas 21:8 (KJV)

8 Und er sprach: Hütet euch, dass ihr nicht verführt werdet; denn viele werden kommen in meinem Namen und **sagen: Ich bin Christus**; und die Zeit ist nahe; darum lauft ihnen nicht nach.

Was haben sie alle gemeinsam? "werden kommen in meinem Namen und **sagen: Ich bin Christus."** Lassen Sie mich Sie etwas fragen: Als Christus hier war, vor und nach seiner Auferstehung, ist er da herumgelaufen und hat jedem erzählt, er wäre der Christus? Nein, das tat er nicht. Hier sind ein paar Beispiele -

Lukas 9:18-19 (KJV)

18 Und es begab sich, da er allein war und betete, uns seine Jünger zu ihm traten, fragte er sie und sprach: Wer sagen die Leute, dass ich sei?

19 Sie antworteten und sprachen: Johannes der Täufer; einige aber sagen, Elia; und andere sagen, dass einer der alten Propheten auferstanden ist.

Matthäus 16:15-17 (KJV)

15 Er spricht zu ihnen: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

16 Simon Petrus aber antwortete und sprach: Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.

17 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Selig bist du, Simon Bar-jona (Jona´s Sohn); **denn Fleisch und Blut hat es dir nicht offenbart**, sondern mein Vater im Himmel.

In diesen beiden Fällen, wie auch in den anderen, die wir in der Schrift finden, ging er nie herum und hat ihnen gesagt, dass er der Christus sei. In Lukas Bericht hier ist klar, dass er die Frage nicht gestellt hätte, wenn er es gewusst hätte. Mehr noch, sie wussten es offensichtlich nicht bei all den Antworten, die er bekam. In der Tat sehen wir in dem Bericht von Matthäus, dass die einzige Möglichkeit, wie einer von ihnen hätte wissen können, dass Er wirklich der Christus war, die war, dass es der Wille des Vaters im Himmel war, dass ihnen gegeben wurde, es zu verstehen. Nicht, weil Er es ihnen sagte.

Die Menschen kamen zum Glauben, dass er es war, aber wir lesen nie davon, dass Jesus zu Gruppen von Menschen ging und ihnen sagte, er sei der Christus. Die Erklärung an sich ist genau der Unterschied, die uns Klarheit bringt. Der Beweis dass alle, die in der Vergangenheit erklärt haben es zu sein, und alle, die es in der Zukunft kommen werden, nicht der Christus sind. Er ist nicht herumgelaufen und wird auch nicht herumlaufen und jedem erzählen, dass er der Christus ist. Es ist wichtig, sich daran zu erinnern. Zu sagen und zu beweisen, dass er 40 Tage lang hier sein wird, widerspricht nicht den Schriften. Es bringt Klarheit darüber, was sie wirklich bedeuten.

WELCHES ZEICHEN IST "JONA" UND WANN?

Seit Generationen argumentieren Menschen, dass es Widersprüche in den heiligen Schriften gibt. Dies ist einer von ihnen, die sie debattieren. Es ist die Geschichte von Jona, die uns in den Evangelien überliefert wird. Lassen Sie uns einen Blick darauf werfen.

LUKAS

Lukas 11:29-30 (KJV)

29 ...sie suchen ein Zeichen; und es wird ihnen kein Zeichen gegeben werden, **als** das Zeichen des Propheten Jona.

30 Denn **gleich wie Jona ein Zeichen war** den Niniviten, **so wird** es **auch der Sohn des Menschen sein** für dieses Geschlecht.

MARKUS

Markus 8:12-13 (KJV)

12 Warum sucht dieses Geschlecht ein Zeichen? Wahrlich, ich sage euch: **Diesem Geschlecht** wird kein Zeichen gegeben werden.

13 Und er verließ sie und trat wieder in das Schiff und ging hinüber an das andere Ufer.

MATTHÄUS

Matthäus 12:39-40 (KJV)

39 ...und es wird ihm kein anderes Zeichen gegeben werden **als** das Zeichen des Propheten Jona:

40 Denn **wie Jona drei Tage und drei Nächte** im Bauch des Walfisches war, **so wird des Menschen Sohn** drei Tage und drei Nächte **im Innern der Erde sein**.

Wir können sofort klar erkennen, wo das Argument für den Widerspruch liegt, besonders bei Markus, dem am meisten diskutierten. Wie kommt es, dass Jesus bei Lukas und Matthäus sagt, er werde wie Jona sein, aber bei Markus zu ihnen sagt: "Es wird kein Zeichen gegeben werden" und in ein Schiff steigt und geht?

Es ist nicht nur so, dass Markus nichts gesagt wird. Hier geht mehr vor. Es ist auch so, dass Lukas ein Teil

erzählt wird und Matthäus einen anderen Teil. Und was genau meinte er bei Lukas mit: "**Er wird ein Zeichen sein, wie Jona es war?**

Wir alle haben gehört, dass der Begriff "War, und ist und wird kommen" gelehrt wird. "War" als die Historie der Schrift, "ist" als die Lebenslektionen, die wir aus der Schrift nehmen können, und das "wird kommen", wie es sich auf die Endzeit bezieht. Es steckt jedoch noch mehr dahinter als das, was uns die ganze Zeit über in Bezug auf das Thema des Menschensohns, der 40 Tage hier ist, gelehrt wurde. Die Version des Lukas wird in diesem Fall das "war" darstellen (Vorentrückung oder vor den 14 Jahren, aber nach der Flucht). Markus, das "ist" (Mitte der Trübsal/Entrückung), und Matthäus, das "ist" (nach der Trübsal/Entrückung).

Die Art und Weise, wie es uns beigebracht wurde es zu versehen war folgende:

Matthäus Bericht repräsentiert die 3 Tage nach seiner Kreuzigung bis zur Auferstehung und Lukas Bericht ist der Teil, der über die 40 Tage nach der Auferstehung spricht. Allerdings sagte Jesus in der Lukas-Version, dass er sein würde wie Jona war. Was hat Jona während seiner 40 Tage getan? Er gab ihnen eine **Warnung** vor dem, was mit ihnen geschehen würde, wenn sie seine Worte nicht beherzigen und Buße tun. Das würde also bedeuten, dass Jesus noch nicht getan hat, was Jona bei seiner ersten Begegnung tat. Sicher, er hatte ein 40-tägiges Ereignis, aber er tat nicht, was Jona tat, wie er in Lukas 11 sagte, dass er es tun würde. Und jetzt können Sie anfangen zu verstehen, dass Er tatsächlich noch eine 40-tägige Warnung erfüllen muss.

Der Schwerpunkt dieses Kapitels sind die 40 Tage des Menschensohns. Wie auch immer, ich habe das Gefühl, dass ich Sie hängen lassen würde, ohne zumindest anzusprechen warum die Versionen von Markus und Matthäus die Jona-Geschichte unterschiedlich erzählen. Also werde ich versuchen, nur die wichtigsten Punkte davon zu behandeln. Beginnen wir mit Markus und dem Grund, warum er kein Zeichen erzählt. Wie wir verstanden haben, ist das Ende von Markus nach den 6 Jahren der Siegel und was oder wen sehen wir am Ende des 6. Siegels kommen?

Offenbarung 6:16 (KJV)

16 und sprach zu den Bergen und Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns **vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt,** und vor dem Zorn des Lammes:

Was können wir daraus verstehen? Dass es keine Warnung oder kein Zeichen vor seinem plötzlichen Erscheinen gegeben wurde. Dies ist das Verständnis des Endes der Zeit von Markus, und es ist genau an der Stelle in der Endzeit, die es sein sollte um sich auf das "kein Zeichen" von Markus zu beziehen.

Matthäus Abschnitt über drei Tage und drei Nächte könnte eine große Diskussion sein, denn es ist eine riesige Offenbarung. Aber ich werde es kurz halten. Uns allen ist gesagt worden, dass Jesus drei Tage und drei Nächte im Grab war. Viele von Ihnen wissen vielleicht, dass das eine Menge Verwirrung in der Kirche verursacht hat. Wie konnte Jesus dann früh auferstehen, am Morgen des ersten Tages der Woche, nach einer Passah-Kreuzigung. Und wie konnte es dann, nach drei Tagen und drei Nächten sein? Die Antwort

ist, es konnte nicht sein! Und das eröffnet eine weitere sehr große Diskussion. Da es klar zeigt, dass es so nicht ist, wie kann es sein, dass es uns seit Generationen so beigebracht wurde? Die kurze Antwort ist, dass es uns allen aus der Perspektive des Matthäus Evangeliums gelehrt wurde und die Evangelien von Markus und Lukas nur als Stütze benutzt wurden, um auf die Ansicht von Matthäus aufzubauen, anstatt das Wort aufzunehmen und zu teilen, und die Schrift mit der Schrift zu vergleichen. Sie haben verstanden, dass es sich hier nicht nur um eine andere Perspektive, sondern um völlig unterschiedliche Gruppen von Menschen handelt die angesprochen werden. Nun gibt es viele Verse, die ich verwenden kann, um zu zeigen, dass es nicht nach drei Tagen und drei Nächten war, hier sind drei Passagen aus der Schrift.

Lukas 24:46 (KJV)

46 und sprach zu ihnen: So steht es geschrieben, und so geschah es, dass Christus litt und auferstand von den Toten **am dritten Tag:**

1 Korinther 15:3-4 (KJV)

3 Denn ich habe euch vor allem überliefert, was auch ich empfangen habe, dass Christus für unsere Sünden gestorben ist nach der der Schrift;

4 und dass er begraben wurde und **am dritten Tag** auferstanden ist, wie es in der Schrift steht:

Matthäus 17:22-23 (KJV)

22 Und als sie in Galiläa weilten, sprach Jesus zu ihnen, Des Menschen Sohn wird überliefert werden in die Hände der Menschen:

23 und sie werden ihn töten, und am dritten Tag wird er auferweckt werden. Und es tat ihnen sehr leid.

Klar ist, wenn es nach drei Tagen und drei Nächten war, hätte er am vierten Tag auferstehen müssen, oder? Doch nicht eine der Schriften sagt uns dies, und es gibt viele weitere Schriften, die das Gleiche sagen. Woher kommt das also? Es kommt aus der Stelle im Matthäus Evangelium, der Jona-Geschichte, obwohl jede andere Schriftstelle uns sagt, dass er am **dritten Tag auferstanden** ist und nicht danach. Es bleibt also die Frage. Warum sagte Jesus, dass Er drei Tage und drei Nächte lang wie Jona sein würde? Nun, so wie Lukas und Markus prophetisch von etwas sprachen, das "in der Zukunft liegt", so war es auch beim Bericht über Jona im Matthäus Evangelium. Wenn Sie die obigen Verse bei Matthäus sorgfältig lesen, werden Sie sehen, was uns wirklich über die Zeit Seines Todes und Seiner Auferstehung gesagt wurde. Es sagt uns, ab wann Er in die Hände der Menschen verraten wird, was der Anfang der Zählung wäre, dann heißt es weiter, dass sie Ihn töten werden, und schließlich, am dritten Tag, wird Er auferweckt werden. So konnte Er am ersten Tag der Woche frühmorgens auferstehen und es war immer noch am dritten Tag! Es war nie die Gesamtzeit im Grab bei seinem Tod und seiner Auferstehung. Sie begann ab dem Zeitpunkt, an dem Er geholt wurde. Folglich war und konnte er eindeutig nicht, drei Tage und drei Nächte im Grab gewesen sein, geschweige denn die Zeit Seiner Kreuzigung mitgezählt. Bleibt noch eine Wahrheit: "ist zu kommen". Die Details zu dieser Diskussion werden nicht in diesem Buch diskutiert.

Jetzt kommen wir wieder auf die 40 Tage zu sprechen. Schauen wir uns ein sehr aufschlussreiches Stück Schrift an, das nicht nur mehr Licht auf die 40 Tage wirft, sondern auch mehr über die Zeit von Markus und Matthäus verrät.

Lukas 17:24 - 30 (KJV)

24 Denn wie der Blitz, der aus dem einen Teil unter dem Himmel leuchtet, in den anderen Teil unter dem Himmel scheint, so wird auch der Menschensohn an seinem **Tag** sein.

25 **Aber zuvor** muss er viel leiden und verworfen werden von **diesem Geschlecht**.

26 Und wie es in den Tagen Noahs war, so wird's auch in den **Tagen** des Menschensohnes sein.

27 Sie aßen und tranken, sie heirateten und ließen sich verheiraten, **bis** zu dem Tag, da Noah in die Arche ging und die Sintflut kam und sie alle vertilgte.

28 Ebenso auch, wie es in den Tagen Lots war: Sie aßen und tranken, **kauften und verkauften,** pflanzten und bauten;

29 aber an dem Tage, da Lot aus Sodom ging, regnete es Feuer und Schwefel vom Himmel und vertilgte sie alle.

30 So wird es auch sein an dem Tage, wenn Sohn des Menschen **geoffenbart wird**.

Noch einmal, die Markus- und Matthäusabschnitte sind nicht der Punkt dieser Lehre. Ich werde sie Ihnen jedoch schnell zeigen. Dann gehe ich in den 40-Tage-Teil von Lukas über und zeige Ihnen, wohin er uns von dort aus führt.

In **Lukas 17:24** werden Sie bemerken, dass er damit beginnt, ihnen das Ende zu sagen, wenn er mit den Füßen auf dem Ölberg als Licht von einem Ende zum anderen zurückkehren wird, was, wie wir jetzt verstehen, das Ende der Zeit der sechsten Posaune ist. Und woher wissen wir das? Er sagt ihnen, dass Sein "Tag" wie ein Blitz von einem Teil des Himmels zum anderen sein wird. Das ist der Teil bei Matthäus. Dies ist auch die Schriftstelle, die die Leute zitieren, um zu sagen, dass es keine "geheime Flucht" geben wird, weil die ganze Welt Ihn sehen wird, wenn Er kommt. Aber wie Sie jetzt auch verstanden haben, sagen sie das nur, weil sie es aus einer Matthäus-Perspektive sehen und die Perspektive von Markus oder Lukas nicht verstanden haben. Wie können wir also wissen, wie das mit dem Ende bei Seiner Rückkehr zu seinen Füßen ist? Erinnern Sie sich daran, dass der Matthäus-Teil die Zeit der Posaunen bis zum Ende ist.

Matthäus 24:27 (KJV)

27 Denn **wie der Blitz aus** dem Osten kommt und bis in den Westen leuchtet, **so wird auch die Ankunft des Menschensohnes sein.**

Sie werden sich auch daran erinnern, dass Paulus in 2. Korinther 12:14 (als Typ und Schatten) von Jesus Christus sagt, dass es das dritte Mal ist und dass er **zu ihnen kommen wird.**

Wenn wir jetzt zu Lukas 17:28 springen, weil ich den Markus-Teil zeigen möchte, bevor ich zu Lukas

komme, werden Sie einige sehr interessante Worte bemerken - "sie kauften, sie verkauften". Es ist interessant, wie diese Formulierung in diesem Abschnitt vorkommt. Erinnern Sie sich, ein großer Schwerpunkt während der Trübsal der Siegel wird sein, die Fähigkeit zu haben oder nicht zu haben, "zu kaufen oder zu verkaufen", aufgrund des Malzeichens des Tieres. Wenn Sie zu Vers 30 weitergehen, werden Sie feststellen, dass es heißt: "wenn der Menschensohn **offenbart wird".** Damit sind nicht die 40 Tage gemeint, auch nicht seine Rückkehr mit den Füßen auf den Ölberg, sondern die Zeit, wenn er nach dem 6. Siegel wiederkommt. Wie wir lesen werden in:

Offenbarung 6:16 -17 (KVJ)

16 und sprach zu den Bergen und Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, **und vor dem Zorn des Lammes;**

17 denn der große Tag seines Zorns ist gekommen, und wer wird bestehen können?

Das ist der Tag, an dem man ihn auf dem Berg Zion kommen sehen wird als den großen Stein, der zu einem Berg wird, wie hier zu sehen:

Daniel 2:34-35 (Luther 1912)

34 Solches sahst du, bis das ein Stein herabgerissen ward ohne Hände; der schlug das Bild an seine Füße, die aus Eisen und Ton waren, und zermalmte sie.

35 Da wurden miteinander zermalmt das Eisen, Ton, Erz, Silber und Gold und wurden wie die Spreu auf der Sommertenne, und der Wind trug sie fort, **dass kein Platz für sie gefunden wurde; der Stein aber, der das Bild zerschlug, wurde ein großer Berg** dass er die ganze Erde füllte.

Das Ende von Markus Trübsalszeit! Das ist der Zeitpunkt, an dem der Herr das Tier und sein System kurz vor der kommenden Entrückung der Markus-Gruppe vernichten wird.

In Vers 24 ist also das Ende der Posaunen, die Zeit des Matthäus, von der er ihnen zuerst erzählt, und Vers 28 ist es das Ende der Siegel, die Zeit des Markus. Jetzt werden wir uns die Zeit des Lukas anschauen, die 40 Tage des Menschensohns.

Lassen Sie mich ein wenig Kontext hinzufügen, um diese wenigen Verse richtig einzuteilen. Im Kontext dieser Verse in Lukas 17 geht es um Sein kommendes Königreich. Sie fragen Ihn: "Ist es jetzt, wie werden wir es erkennen?" Und er fährt fort, ihnen davon zu erzählen. Er sagt ihnen, wie es sein wird, wenn das Ende naht. Er sagt ihnen nichts über die Zeit, in der sie sich gerade befinden. Er gibt ihnen eindeutig eine Prophezeiung, denn das war noch nicht die Zeit seines Reiches.

Nun werden Sie in **Lukas 17:25** bemerken, nachdem Er ihnen den Matthäus-Teil erzählt hat, wann Er als Blitz an seinem Tag kommen wird, sagt einige sehr wichtige Worte **- "aber zuerst",** was bedeutet**, vorher.** Er sagt, dass vor diesen Dingen, von denen ich euch gerade erzählt habe (wenn er wie als Blitz an seinem Tag kommen wird), werde ich viele Dinge erleiden und verworfen werden.

Und was ist nun dieses "Aber zuerst"? In Vers 26 sagt er, dass seine "Tag**E**" so sein werden wie die "Tag**E**"

Noahs. In Vers 24, dem Matthäus-Abschnitt, war es sein TAG, Singular, aber hier in Vers 26 ist es Plural. Die Frage ist, welche "Tag**E**" könnten das sein? Zunächst bestätigt er die Tatsache, dass es sich um einen anderen Zeitabschnitt handelt, neben dem offensichtlichen "Aber zuerst". Und er sagt uns auch in Vers 27, dass sich seine "Tag**E**", an denen er hier sein wird, auf Noah beziehen. Er gibt uns einen Hinweis mit dem Verweis auf Noah, der uns genau sagt, wie viele Tag**e** es sind, indem er uns sagt, es war "**bis**" Noah in die Arche stieg und die Flut kam. Und wie lang war diese Zeit? Richtig, 40 Tage! Gehen wir zu der Geschichte selbst und sehen wir, worauf er sich bezieht. Denken Sie auch daran, dass der Endzeitkontext den wir betrachten, ein Zeitabschnitt ist, der "über" den 14 Jahren genannt wird, was einfach bedeutet, **bevor** die Trübsal tatsächlich beginnt. Als Randbemerkung: Das bedeutet nicht, dass es keine verrückte Zeit sein wird, die auf der Erde begonnen hat. Das wird sie ganz sicher sein. Es wird aber noch nicht der Beginn der 14 Jahre sein, erst nachdem der Teil "darüber oder davor" beendet ist.

Diese Geschichte von Noah und der Arche wird uns in 1. Mose 7 und 8 gegeben. Wir sehen, wie GOTT in **1. Mose 7:4** zu Noah sagt**: "**Noch sieben Tage, und ich will es vierzig Tage und vierzig Nächte auf die Erde regnen lassen. Und wir sehen, wie er beginnt, seine Familie und die Tiere zu sammeln. In Vers 10 sind die sieben Tage vergangen und die Flut hat begonnen.

1. Mose 7:10 (KJV)

10 Und es geschah **nach** sieben Tagen, dass die Wasser der Sintflut auf der Erde waren.

An diesem Punkt haben die 40 Tage begonnen. Gehen wir nun zum Hauptteil dieser Geschichte, auf die sich Jesus in Lukas 17 bezieht, um seine Verbindung zu den 40 Tagen zu verstehen, die "vor" oder "über" den 14 Jahren liegen, und vor der Trübsal beginnen.

1. Mose 8:6-13 (KJV)

6 Und es geschah **am Ende der vierzig Tage**, da öffnete Noah das Fenster der Arche, die er gemacht hatte:

7 Und er sandte einen Raben aus, der hin und her flog, bis das Wasser von der Erde ausgetrocknet war.

8 Er sandte auch **eine Taube** aus, um zu sehen, ob das Wasser von der Erde versiegte;

9 aber die Taube fand keine Ruhe für ihre Fußsohle, und sie kehrte zu ihm in die Arche zurück, denn das Wasser war noch auf der ganzen Erde: Dann streckte er seine Hand aus und nahm sie und zog sie zu sich in die Arche.

10 Und er **blieb** noch andere **sieben Tage**; und er sandte abermals die Taube aus der Arche;

11 und die Taube kam am Abend zu ihm herein, und siehe, in ihrem Munde war ein **abgerissenes Ölblatt**; da wusste Noah, dass das Wasser von der Erde zurückgegangen war.

12 Und er **blieb** noch andere **sieben Tage** und sandte die Taube aus; **die kehrte nicht mehr** zu ihm **zurück.**

13 Und es begab sich im sechshundertundersten Jahr, am ersten Tag des ersten Monats vertrocknete das Gewässer auf Erden; und Noah nahm die Verdeckung von der Arche.

Wie Sie inzwischen wissen, beträgt die Trübsalszeit der Siegel und Posaunen 14 Jahre. Und haben Sie bemerkt, dass "nach" den 40 Tagen, wir in den Versen 10 und 12 **sieben** Tage und **sieben** Tage lesen? Schauen wir uns zuerst den Abschnitt von Markus an. Sie werden bemerken, dass diese ersten 7 Tage, als (Typ und Schatten der) Jahre, in Vers 10 vergangen sind, als die Taube zurückkehrt. Nur dieses Mal hat sie ein Olivenblatt/einen Olivenzweig "abgezupft". Dies ist die Darstellung des Endes des Markus-Teils am Ende der Siegel, der Entrückung. Schauen wir, was die Bedeutung des Wortes Entrückung ist, oder genauer gesagt, für dieses, das wir in 2. Korinther 12:4 lesen... "wurde entrückt"

Es ist das griechische Wort **G726 Harpazo,** was so viel bedeutet wie, fangen (weg, hoch)**, auszupfen, rupfen.**

Oder **gerupft,** wie wir gerade gesehen haben, nach den ersten 7, nach den 40 Tagen. Passend, nicht wahr? Und bedenken Sie auch, dass uns gesagt wird, dass die Heiden als ein wilder Ölzweig in den wahren Ölbaum "eingepfropft" wurden. Die Taube kam mit einem **"abgepflückten"** Oliven**-"Blatt** (H5929)" zurück. Und um sicher zu sein, lasst uns sehen, was dieses Wort Blatt bedeutet**.**

Blatt (H5929) ein Blatt (wie an einem Baum); kollektiv Laub: **- Zweig,** Blatt.

Hier ist, was Römer uns über diesen "Zweig" sagt.

Römer 11:17 (ELB)

17 Wenn aber einige der Zweige ausgebrochen worden sind, und du, der du ein wilder Ölbaum warst, unter sie eingepfropft und der Wurzel und der Fettigkeit des Ölbaumes mitteilhaftig geworden bist;

So können Sie sehen, warum die Taube nach diesen ersten 7 Tagen/Jahren das Olivenblatt/den Zweig **"abgerissen"** hat. Es repräsentiert das Ende der Siegel und des Gemeindezeitalters bei der MARK'schen Entrückung in der Mitte der Trübsal.

Im Matthäusabschnitt lesen wir in Vers 12, dass die Taube nach den zweiten 7 wieder ausfährt und nicht mehr zurückkehrt, was uns deutlich zeigt, dass dies nun das Ende der Trübsal ist. Die 14 Tage/Jahre sind vorbei, das ist das Ende des Matthäus-Teils. Schauen wir uns also an, was das letzte Kapitel von Matthäus uns sagt.

Matthäus 28:18-20 (KJV)

18 Und Jesus kam und redete zu ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden.

19 Darum gehet hin und lehret alle Völker und taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes;

20 und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe; und siehe, **ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.** Amen.

Er wird nun mit ihnen auf der Erde bleiben bis zum Ende, das ist am Ende der Posaunen, bis zum Ende der

Welt am Ende der 1000-jährigen Herrschaft.

Wo finden wir die 40 Tage, die zum Anfang dieser Geschichte zurückgehen, Paulus sagt uns das in 2. Korinther 12:2 "oben" vor 14 Jahren. Genau wie Jesus uns in Lukas 17:25 deutlich sagt "Aber zuerst". Er sagt uns, dass seine "Tag**E**" 40 sein werden wie die von Noah, dass sie "zuerst" kommen werden und "vor" den 14 Jahren der Trübsal sein werden, und während dieser 40 Tage wird er tun, was Jona tat, die Menschen warnen! Leider sagt er dann auch, dass er während dieser Zeit verworfen werden wird.

Lassen Sie uns weiter auf die Taube (und ihren Typ und Schatten) in der Noah-Geschichte aufbauen. Wir finden den ersten Bericht über den Heiligen Geist/die Taube im Neuen Testament in Apostelgeschichte 2. Das war, nachdem die 40 Tage des Menschensohns aus Apostelgeschichte 1 gerade zu Ende gegangen sind, nach seiner Auferstehung. Im Alten Testament taucht die Taube zum ersten Mal in 1. Mose 8:8 auf und wir haben gerade gezeigt, wie sie (den gleichen Typ und Schatten) der Pfingstgeschichte darstellt, nämlich den Zeitrahmen des Heiligen Geistes nach den 40 Tagen des Sintflutteils, zur Taube. Schauen wir also genauer hin, um zu sehen, was uns diese Geschichte aus dem Neuen Testament sagt.

Altes Testament Noahs Flut;

- Familie gerettet

- 40 Tage

- Kurze Zeit bis zum Aussenden der Taube (50. Tag), dann kehrt die Taube zur Arche zurück.

- 7 Tage/Jahre, Taube geht und kehrt zurück, mit "gepflücktem" Blatt/Zweig.

- 7 Tage/Jahre, Taube ausgesandt und kehrt nicht zurück**.**

Endzeiten;

- Flucht der Braut, Lukas.

- 40 Tage des Menschensohns, Lukas 24 nach seiner Auferstehung.

- Kurze Zeit bis zur Aussendung des Heiligen Geistes/Taube (50. Tag), dann kehrt der Heilige Geist in den Himmel zurück, Apostelgeschichte 2.

- Trübsal beginnt mit den ersten 7 Jahren, Siegel und dann "Entrückung" des "eingepfropften Zweiges", Markus.

- Zweite 7 Jahre, Posaunen, und der Herr kehrt zurück und geht nie mehr weg, Matthäus.

*Bitte sehen Sie sich zur leichteren Orientierung die 14-Jahres-Zeittafel im Anhang am Ende des Buches an.

DIE AUFERSTEHUNG

Zum Schluss möchte ich Ihnen in den synoptischen Evangelien noch einen letzten schönen (Typus und Schatten) der Braut des Herrn, seines Leibes, zeigen, der uns noch einmal wissen lässt, dass sie vor den 40 Tagen der Warnung des Menschensohns genommen wird und dass es wirklich Lukas ist, der sie in seinem Evangelium darstellt, in der Auferstehungsgeschichte. Sie sehen bei Lukas eine ganz andere und spezifische Formulierung als in den anderen beiden -

LUKAS

Lukas 24:3-4 (KJV)

3 Und sie gingen hinein und fanden **den Leib** des Herrn Jesus nicht.

4 Und es geschah, als sie darüber sehr verwirrt waren, siehe, da standen zwei Männer in glänzenden Kleidern bei ihnen:

MARKUS

Markus 16:5 (KJV)

5 Und als sie in das Grab hineingingen, sahen sie einen jungen Mann auf der rechten Seite sitzen, der mit einem langen weißen Gewand bekleidet war; und sie erschraken.

MATTHÄUS

Matthäus 28:2-3 (KJV)

2 Und siehe, es geschah ein großes Erdbeben; denn der Engel des Herrn fuhr herab vom Himmel und kam und wälzte den Stein von der Tür und setzte sich darauf.

3 Sein Antlitz war wie ein Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee:

Sie werden bemerken, dass nur das Lukas-Evangelium sagt, dass sein **"KÖRPER" nicht gefunden wurde.** Wenn man bedenkt, dass alles im Zusammenhang mit seinen kommenden 40 Tagen offenbart wird und dass die Braut Christi/ sein Körper entfernt werden muss, bevor seine 40 Tage beginnen, können Sie sehen, warum **DER KÖRPER** NICHT GEFUNDEN WURDE. Und was folgte und wird dieses Mal nach der Entrückung der Braut folgen? Sie haben es erfasst ... die 40 Tage des Menschensohns.

In diesem nächsten Teil, der "Ein Wort der Warnung" genannt wird, ist die Warnung nicht das Verständnis der 40 Tage, sondern eine Warnung wegen der Quelle. Es ist nicht aus der Schrift, aber es ist so relevant, dass ich keine andere Wahl hatte, als es mit Ihnen zu teilen und es zu erklären.

EIN WORT DER WARNUNG

(DAS EINEN GRÖSSEREN BEWEIS LIEFERT)

So schön es auch gewesen wäre, dieses Thema zu beenden, möchte ich noch einen weiteren Beweis anführen. Er stammt nicht aus der Bibel. Er stammt aus einem der Spielbücher des Feindes. Ich erzähle das gerne, wenn ich über die 40 Tage des Menschen Sohns spreche, denn es ist ziemlich Augen öffnend. Manche werden sogar sagen: "Warum steht das in einem der Bücher des Feindes und nicht so deutlich in unseren eigenen?" Die Antwort ist, dass die Bibel es uns klar gesagt hat, wie Sie gerade gelesen haben. Aber die Frage, auf die es immer wieder hinausläuft, warum das bisher nicht der Fall war, ist, dass wir alle gelehrt wurden, es aus der Perspektive des Matthäusevangeliums zu verstehen. Und das hat dazu geführt, dass wir mehr als die Hälfte, des Verständnisses in der Endzeitgeschichte, verpasst haben.

Was meine Antwort auf Ihre Frage angeht: "Warum so deutlich in den Büchern des Feindes?". Ich glaube, der Feind hat es ihnen im Voraus gesagt, in der Hoffnung, dass er keinen an die Wahrheit verliert, wenn der Menschensohn tatsächlich kommt und in diesen Tagen viele unglaubliche Wunder vollbringt. Erinnern Sie sich daran, was Jesus in Lukas 17:25 über diese Zeit sagte.

Gehen wir wieder zu Jesus eigenen Worten in:

Lukas 17:25 (KJV)

25 <u>Aber zuerst</u> <u>muss er viel leiden</u> **<u>und von diesem Geschlecht verworfen werden.</u>**

Welchen Beweis haben wir also aus einem der Bücher des Feindes, die ich gerne teile? Es ist die Geschichte über das Kommen des "Dajjal". Die Muslime nennen ihn den Dajjal, die christlichen nennen ihn den Antichristen. Und aus dem, was ich gerade über das 40-tägige Kommen des Menschensohns erklärt habe, und wie die Menschen immer noch an den Schriften festhalten, die besagen, dass viele in <u>meinem Namen</u> kommen werden, ist es leicht zu sehen, wie Jesus in der Tat von dieser Generation abgelehnt werden wird. Wie Sie sehen werden, ist Er eindeutig nicht der christliche Antichrist, aber die meisten werden das nicht verstehen, weil die schlafende, zurückgelassene Gemeinde gelehrt wurde, dass der Antichrist zuerst kommt. Wie können wir mit Sicherheit wissen, dass dies wirklich nicht der Antichrist ist? (The easy answer is that it is in one of their books for starters, and they are calling Him the antichrist. Die einfache Antwort ist, dass es am Anfang in einem ihrer Bücher steht, und sie nennen ihn den Antichristen).

Lassen Sie mich zunächst die wichtigsten Punkte dieser Person im Vergleich zu den "zwei Typen", die nach ihm kommen, mit Ihnen teilen. Sie sagen, dass diese Dajjal-Person 40 Tage lang hier sein wird.

"Wir fragten: Wie lange wird er auf der Erde bleiben? Er antwortete: Vierzig Tage."

Und dass er so viele unglaubliche Wunder tun wird, darunter:

z.B. die Heilung von Kranken, die Auferweckung von Toten (wenn auch nur, wenn er von seinen dämonischen Anhängern unterstützt wird, wie es scheint), die Veranlassung der Erde, Vegetation wachsen zu lassen, das Gedeihen und Sterben von Vieh zu bewirken und die Bewegung der Sonne zu stoppen.[6] Seine Wunder **ähneln denen von Jesus**. Die Beziehung zwischen den beiden ist unklar."

Dies ist alles wörtlich über diese Dajjal-Person geschrieben, die in einem ihrer Bücher gefunden wurde. Diese Informationen stammen von der "Wikipedia Dajjal-Seite": https://en.wikipedia.org/wiki/Al-Masih_ad-Dajjal,

Sie sagen, dass er so unglaubliche Wunder tun wird, dass es schwer sein wird, zwischen dem zu unterscheiden, was Jesus tat, als er hier war, und dem, was diese Person tun wird. Den Christen wurde beigebracht zu glauben, dass der Antichrist zuerst kommen wird, obwohl Jesus als der Menschensohn in Wirklichkeit zuerst für 40 Tage hier sein wird!

Und sie fahren fort zu sagen, dass "ihre zwei Leute", die danach kommen werden, der "echte" Jesus sein wird, der aber in Wirklichkeit der biblische falsche Prophet sein wird, und der andere wird ihr Mahdi sein, der der eigentliche Antichrist sein wird. Sie sagen, ihr "echter" Jesus wird diesen Dajjal (unseren Jesus Messias) verfolgen und ihn loswerden! Und dann wird ihr Mahdi entweder 6, 7 oder 9 Jahre lang regieren. Wir wissen hier, dass diese Herrschaft eher 6 Jahre sein wird, während des Siegelteils vor der Entrückung der Markus-Gruppe im Sabbat des 7. Jahres der Siegel.

Sehen Sie jetzt, warum der Menschensohn verworfen werden wird? Die "zurück gelassene"-Gemeinde hat keine Ahnung, wer Er sein wird, und trauriger weise werden die meisten von ihnen Ihn auch ablehnen. Jetzt sehen Sie, wie verwirrt die Gemeinde ist und warum dies so wichtig ist. Jeder da draußen sagt, dass es 7 Jahre sind und der Antichrist zuerst kommen wird. Obwohl der Antichrist um den Beginn der 14 Jahre herum auftaucht, **er kommt nicht zuerst!**

Ich kann nicht genug betonen, wie wichtig es ist, dass wir diese Offenbarung von Jesus in Lukas 17 und Lukas 11 verstehen. Er, Jesus, als der Menschensohn, wird 40 Tage lang hier sein, um die Menschen zu warnen, sogar inmitten der erneuten Ablehnung, "bevor" der Antichrist auf den Plan tritt.

Bitte beachten Sie, dass, obwohl Er verworfen werden wird, es einige geben wird die glaubend zu Ihm kommen und wissen, wer Er ist. Sie werden Seine Apostel und Jünger werden. Dies werden diejenigen sein, die die Endzeit-"Apostelgeschichte 2.0", wie wir es nennen, die Salbung des Heiligen Geistes am 50. Tag erhalten werden, um die große Endzeit-Erweckung während der Trübsal der Siegel anzuführen.

Jetzt ist die Zeit, Ihn zu suchen und sich in Ihm zu trösten, da wir wissen, dass Seine Braut an all dem nicht teilhaben wird. Diejenigen, die dies lesen, kurz nachdem Seine Braut genommen wurde und zig Millionen Menschen verschwunden sind, sollten wissen, dass die erste Person, die auf der Bildfläche erscheint, um zu warnen und unglaubliche Wunder tut, **der Menschensohn ist, der Seine 40-tägige Warnung erfüllt!** Und für diejenigen, die nach dieser Zeitspanne, wenn der Menschensohn verschwunden ist, wissen und verstehen, dass die beiden, die kurz darauf auf die Szene kommen werden, der Antichrist (Mahdi) und der falsche Prophet sind, den sie Jesus nennen werden. Folgen Sie ihnen auf keinen Fall! Rufen Sie zu Jesus Christus, tun Sie Buße und bitten Sie Ihn, Ihnen alle Ihre Sünden zu vergeben und Sie in dieser Zeit in

Seinem Willen zu führen. Ich verspreche, Er wird Sie erhören!

PSALM 38

1 HERR, schelte mich nicht in deinem Zorn und züchtige mich nicht in deinem heißen Unwillen.

2 Denn deine Pfeile stecken fest in mir, und deine Hand drückt mich hart.

3 Es ist keine Gesundheit in meinem Fleisch wegen deines Zorns, und keine Ruhe in meinen Gebeinen wegen meiner Sünde.

4 Denn meine Missetaten sind über mein Haupt gegangen; wie eine schwere Last sind sie mir zu schwer.

5 Meine Wunden stinken und sind verdorben um meiner Torheit willen.

6 Ich bin beunruhigt, ich bin sehr gebeugt; ich trauere den ganzen Tag.

7 Denn meine Lenden sind mit einer ekelhaften Krankheit angefüllt, und mein Fleisch ist nicht gesund.

8 Ich bin schwach und zerbrochen; ich schreie, weil mein Herz so unruhig ist.

9 HERR, all mein Begehren ist vor dir, und mein Seufzen ist nicht verborgen vor dir.

10 Mein Herz jammert, und meine Kraft schwindet mir; und das Licht meiner Augen ist von mir gewichen.

11 Meine Liebhaber und Freunde stehen fern von mir, und meine Verwandten stehen fern.

12 Die mir nach dem Leben trachten, legen mir Stricke, und die mir Schaden zufügen wollen, reden Böses und denken sich Betrug aus den ganzen Tag.

13 Aber ich war wie ein Tauber, der nicht hört; und ich war wie ein Stummer, der seinen Mund nicht auftut.

14 Also war ich wie ein Mensch, der nicht hört, und in dessen Mund keine Zurechtweisung ist.

15 Denn auf dich, HERR, hoffe ich; du willst hören, HERR, mein Gott.

16 Denn ich habe gesagt: "Höre mich, damit sie sich nicht sonst über mich freuen; wenn mein Fuß ausrutscht, so rühmen sie sich gegen mich.

17 Denn ich bin bereit, stehen zu bleiben, und mein Kummer ist beständig vor mir.

18 Denn ich will meine Missetat bekennen, und meine Sünde will ich bereuen.

19 Aber meine Feinde sind lebendig und stark; und die mich zu Unrecht hassen, sind zahlreich.

20 Meine Widersacher sind auch die, die Böses um Gutes tun; denn ich folge dem, was gut ist.

21 Verlass mich nicht, HERR; mein Gott, sei nicht ferne von mir!

22 Eile mir zu helfen, HERR, meine Rettung

KAPITEL 4

DIE OFFENBARUNG VON DANIEL 9

Ich möchte zu Beginn sagen, dass ich nicht über das sprechen werde, was "war". Das heißt, ich beweise nicht, die Zeitrechnung von Daniel 9 als Jesus das erste Mal kam, obwohl sie unvollständig war. In dieser Studie geht es um die Offenbarung des "Wird kommen". Und Sie werden die Verwirrung und das Missverständnis in der Formulierung sehen, die von den Kirchen so lange gelehrt wurde, einschließlich dieses berühmten Verses 27, auf den sich jeder gerne beruft. Dies war etwas, das wirklich der Klärung bedurfte.

Wir werden nicht auf den gesamten Text von Daniel 9 im Detail eingehen. Unser Schwerpunkt wird auf dem sehr berühmten Abschnitt Daniel 9:24-27 liegen. Beginnen wir damit, dass wir zuerst den ganzen Abschnitt lesen.

Daniel 9:24-27 (KJV)

24 **Siebzig Wochen** (H7620) sind bestimmt über dein Volk und über deine heilige Stadt, um die Übertretung zu vollenden und den Sünden ein Ende zu machen und die Missetaten zu versöhnen und eine ewige Gerechtigkeit einzuführen und das Gesicht und die Weissagung zu versiegeln und das Allerheiligste zu salben.

25 So wisset nun und begreift, dass von dem Ausgang **des Gebotes** (H1697), J**erusalem wiederherzustellen und zu bauen,** bis zum Messias, dem **F**ürsten, **sein wird sieben Wochen und zweiundsechzig Wochen**: die Straße soll wieder gebaut werden und die Mauer, auch in den stürmischen Zeiten.

26 Und **nach** zweiundsechzig Wochen wird der Messias **ausgerottet werden**, aber nicht um seiner selbst willen; und das Volk des **F**ürsten, der kommen wird, wird **die Stadt und das Heiligtum verderben**, und das Ende davon wird mit einer Flut sein, und bis zum **Ende des Krieges** sind Verwüstungen bestimmt.

27 Und **er** wird den Bund mit vielen bestätigen **eine Woche lang**; und in der Mitte der Woche wird **er** das Opfer und die Opfergabe aufhören lassen, und um des Überhandnehmens von Gräueln willen **wird er es verwüsten**, bis zur Vollendung, und das Bestimmte wird über das Verwüstete gegossen werden.

Ich möchte mich nicht zu sehr in das Verständnis oder die Offenbarung der "siebzig/70 Wochen" verstricken, die mit Vers 24 beginnen. Es ist jedoch sehr wichtig, wirklich zu verstehen, wo das Ende der 70 Jahre nach dem HERRN GOTT ist. In der ganzen Schrift, von Daniel über Jeremia bis hin zu Sacharja und vielen anderen, wird uns von den 70 Jahren erzählt. Deshalb muss ich ein paar Punkte dazu anführen, denn wir brauchen dieses Verständnis als Grundlage für das, was folgen wird.

Es geht darum, dass Israel fast 2000 Jahre später im Mai 1948 wieder in das Land kam, das der Herr ihnen gab, was bedeutet, dass das 70. Jahr, in dem Israel im Land war, im Mai 2018 zu Ende ging. Eine Zeit lang haben viele darüber gesprochen, dass das 70. Jahr Israels ein sicheres Zeichen ist, um das Kommen des Herrn zu erwarten. Doch wie Sie wissen, ist das "70. Jahr" Israels gekommen und gegangen. Hat Gott einen Fehler gemacht? Nein. Was viele nicht sahen, war eine **sehr wichtige** Schriftstelle in 3.Mose 19:23-24, die offenbart, warum es in der Tat nicht so war. GOTT sagt uns, dass sie nicht vom ersten Tag an zählen oder beginnen sollten, wenn sie in das Land kamen, dass Er ihnen geben würde, sondern Er sagt ihnen, dass sie warten sollten.

3.Mose 19:23-24 (KJV)

23 Und **wenn ihr in das Land kommt** und alle Arten von Bäumen zur Nahrung gepflanzt habt, dann sollt ihr ihre Früchte als unbeschnitten zählen; **drei Jahre** lang sollen sie euch als unbeschnitten gelten; man soll nicht davon essen.

24 Aber im vierten Jahr soll alle ihre Frucht heilig sein, dass man den HERRN damit lobe.

Nach dieser Schriftstelle sollten sie, als sie im Mai 1948 in das Land kamen, drei Jahre lang nichts vom Land nehmen, was sie auch nicht taten. Damit wäre es dann Mai 1948 + 3 Jahre = Mai 1951, in dem dann die drei Jahre vollendet wären. Ab dem Zeitpunkt des 4. Jahres sagte GOTT dann, dass es "heilig sein soll, den HERRN damit zu loben". Also Mai 1951 + 70 Jahre gibt uns das Ende des 70. Jahres, Mai 2021!

Der zweite Punkt bezieht sich auf das Wort "Wochen". Wenn wir dies im Endzeitverständnis lesen, können wir es nicht als eine Zählung von 7 x 7 Wochen betrachten, wie sie beim ersten Kommen Jesu "verstanden wurde". Die Kirchen haben versucht, diese Art der Zählung in das Endzeitverständnis zu übertragen, aber das geht nicht. Es hat nur Verwirrung gebracht. Denken Sie daran, wir schauen nicht auf das, was "war", sondern auf das, was "kommen wird".

Bei näherer Betrachtung des Wortes "Wochen" sehen wir, dass es bedeutet; shâbûa`, was das Fest der Wochen oder wie die meisten von uns es kennen, Pfingsten, darstellt, genau wie wir in 3.Mose 23 lesen.

3.Mose 23:15-17 (KJV)

15 Und ihr sollt für euch zählen von dem Morgen nach dem Sabbat an, von dem Tag an, an dem ihr die Garbe des Webeopfers gebracht habt; sieben Sabbate sollen voll sein:

16 bis auf den Morgen nach dem siebenten Sabbat sollt ihr **fünfzig Tage** zählen; und ihr sollt dem HERRN ein neues Speisopfer opfern.

17 Ihr sollt aus euren Wohnungen zwei Webebrote von zwei Zehnteln bringen; sie sollen von Feinmehl sein und mit **Sauerteig** gebacken werden; **sie sind die Erstlingsgabe** für den HERRN.

Wir haben hier das Verständnis, aber uns fehlt die Wortdefinition für das Wochenfest. Dazu müssen wir nachlesen in.

2.Mose 34:22 (KJV)

22 Und du sollst **das Fest der Wochen** (H7620) halten, **der Erstlingsfrüchte** der Weizenernte, und das Fest der Einsammlung am Ende des Jahres. H7620 - shâbûa‘, shaw-boo'-ah; oder עֲבָשׁ shâbua‘; auch (weiblich)

עָ בשׁ sh^{e}bu‘âh; richtig, passives Partizip von H7650 als ein

Denominativ von H7651; wörtlich: versieben, d.h. eine Woche (speziell, von Jahren): -sieben, Woche.

Dies sagt uns, dass das Fest der Wochen schâbûa‘ ist. Lassen Sie mich betonen, dass wir dies nicht betrachten, um mal 7 zu sagen. Wir lesen es als das, was es direkt sagt, und das ist, "**70**" Fest der Wochen. Was soll geschehen, "**nachdem**" diese **70 Wochenfeste/ Pfingsten/ Jahre** zu Ende gegangen sind? Die Antwort liegt in den Versen 25 - 27.

Daniel 9:25 (KJV)

25 So wisset nun und begreift, dass vom Ausgang **des Gebots (H1697**) an, **Jerusalem wiederherzustellen und zu bauen ...**

Wir sehen in diesem Vers, dass es ein "Gebot" gegeben wird, um mit der Wiederherstellung/dem Wiederaufbau Jerusalems zu beginnen. Daraus können wir ersehen, dass Israel zuerst angegriffen und zerstört werden wird, um dann wieder aufgebaut zu werden, was, wie bereits erwähnt, in den mittleren Versen des Kapitels erklärt wird. Eine wichtige Frage, die wir uns stellen sollten, ist: "Wer macht dieses Gebot/den Erlass/die Erklärung (H1697)?" Dazu gehen wir zu.

2. Chronik 36:21-23 (KJV)

21 um das Wort des HERRN durch den Mund Jeremias zu erfüllen, bis das Land seine Sabbate genossen hatte; denn solange es **wüst** lag, hielt es den Sabbat, um **sechzig und zehn Jahre** zu erfüllen.

22 Im ersten Jahr des Kores, des **Königs von Persien**, damit das Wort des HERRN, das durch den Mund Jeremias geredet war, vollendet würde, erregte der HERR den Geist des **Kores, des Königs von Persien**, dass er eine **Verkündigung** machte in seinem ganzen Königreich und schrieb:

23 So spricht **Kyros, der König von Persien**: Alle Königreiche der Erde hat mir der HERR, der Gott des Himmels, gegeben, und er hat mir befohlen, ihm ein Haus zu bauen zu Jerusalem, das in Juda liegt. Wer ist unter euch aus seinem ganzen Volk? Der HERR, sein Gott, sei mit ihm, und lass ihn hinaufziehen.

Wir sehen hier die 70 Jahre wieder als die "siebzig Jahre" und dass das Land eine Zeit lang wüst liegen wird, so dass "das Land seine Sabbate genoss". Diese Worte "das Land genoss seine Sabbate" sind sehr wichtig für unser Endzeitverständnis. Und schließlich sehen wir, dass Cyrus derjenige ist, der den "Erlass/Befehl zum Wiederaufbau" gab. Was ist diese Zeitspanne für "Sabbat/Ruhe, die sie genießen soll" und warum? Denken Sie daran, dass wir dies im Zusammenhang mit dieser Periode der Endzeit betrachten, die gerade auf der Erde beginnt. Betrachten wir das "Jetzt" davon. Seit Israel Jerusalem eingenommen hat, sind etwas mehr als 50 Jahre vergangen. Und hat Israel in dieser Zeit das Land auch nur einmal zur Ruhe kommen lassen? Die Antwort ist nein! Diese "Ruhe" wurde befohlen und in Gottes Gesetz geschrieben.

3.Mose 25:3-5 (KJV)

3 Sechs Jahre sollst du dein Feld besäen und sechs Jahre sollst du deinen Weinberg beschneiden und seine Früchte einsammeln;

4 aber im **siebten Jahr soll ein Sabbat der Ruhe für das Land sein,** ein Sabbat für den HERRN; du sollst dein Feld nicht besäen noch deinen Weinberg beschneiden.

5 Was von deiner Ernte wächst, sollst du nicht ernten, und die Trauben deines Weinstocks sollst du nicht auflesen; **denn es ist ein Jahr der Ruhe für das Land**.

Dies sagt uns, dass jedes 7. Jahr eine Zeit der Ruhe für das Land sein sollte, und sie sollten es nicht bepflanzen oder ernten. Sie sollten sich auf GOTT verlassen, dass Er im Gehorsam für ihre Bedürfnisse sorgen würde. Dies sollte jedes 7. Jahr, in dem sie im Land waren, fortgesetzt werden, insbesondere in Jerusalem. In den folgenden Versen wird ihnen gesagt, dass sie dies jedes 7. Jahr fortsetzen sollten,

7 Jahre lang, also insgesamt 49 Jahre. Das 50. Jahr würde eine besondere Zeit sein, die man das Jubeljahr nennt.

3.Mose 25:8-10 (KJV)

8 Und du sollst dir sieben Jahressabbate zählen, sieben mal sieben Jahre; und der Abstand der sieben Jahressabbate **soll dir neunundvierzig Jahre betragen**.

9 Dann sollst du die Posaune **des Jubeljahres** blasen lassen am zehnten Tage des siebenten Monats, am Tage der Versöhnung sollt ihr die Posaune blasen lassen in eurem ganzen Lande.

10 Und ihr sollt **das fünfzigste Jahr** heiligen und allen Einwohnern des Landes die Freiheit verkünden; es soll euch ein Jubeljahr sein, und ein jeder soll zu seinem Besitz zurückkehren, und ein jeder soll zu seiner Familie zurückkehren.

Auch das ist etwas, was sie seit der Einnahme Jerusalems nicht eingehalten haben. Wird GOTT zu diesem Ungehorsam nur mit den Schultern zucken und sagen: "Ach so..."? Gerade sie hätten es besser wissen müssen. Gott ändert sich nicht. Das Gericht kommt zuerst über das Haus des Herrn. Der Herr befahl dem Land, zu ruhen.

Nun, da wir wissen, was von ihnen bezüglich des Landes verlangt wurde, was sagt uns die Schrift, was passieren würde, wenn sie diesem Gebot nicht gehorchen würden?

3.Mose 26:32-35 (KJV)

32 Und ich will das Land zur Verwüstung bringen, und eure Feinde, die darin wohnen, sollen sich darüber entsetzen.

33 Und ich will euch unter die Heiden zerstreuen und will das Schwert hinter euch herziehen, und **euer Land soll wüst werden und eure Städte verwüstet**.

34 Dann wird **das Land seine Sabbate genießen**, solange es wüst liegt und ihr im Lande eurer Feinde seid; **dann wird das Land ruhen und seine Sabbate genießen**.

35 Solange es wüst liegt, soll es ruhen; **denn es hat nicht geruht in euren Sabbaten, da ihr auf ihm wohntet.**

Wie viel deutlicher muss es denn noch sein? Erinnern Sie sich auch daran, dass 2. Chronik 36:21 uns sagte, dass dieser Zeitraum mit 70 Jahren verbunden war und dass Cyrus an die Macht kommen und derjenige sein würde, der dieses "Dekret" erlassen würde.

Wenn wir zu Daniel 9:25 zurückgehen, können wir sehen und verstehen, warum nach dem Dekret ein Zeitabschnitt namens "7 Wochen/Fest der Wochen", oder wie wir jetzt wissen "7 Jahre", erwähnt wird. Es hat damit zu tun, dass sie nicht alle 7 Jahre den Sabbat eingehalten haben, seit sie Jerusalem haben. Nun wird das Land seine Ruhe nach GOTTES Gesetz nur durch das Gericht durch die Zerstörung des Landes bekommen. Wir haben zahllose Berichte gehört, dass Israel im Begriff ist, den dritten Tempel zu bauen, aber nach dem, was wir gerade gelesen und verstanden haben, kann GOTT nicht zulassen, dass er auf Seinem Land gebaut wird, **bis das Land seine festgelegte Ruhe für 7 Jahre gehabt hat.**

Der zweite Teil von Vers 25 sagt uns,

Daniel 9:25 (KJV)

25 ... **und** zweiundsechzig Wochen: **die Straße wird wieder gebaut werden und die Mauer**, auch in unruhigen Zeiten.

Wir bemerken, dass es eine Trennung zwischen den "7 Wochen" **(, und)** zweiundsechzig Wochen gibt. Diese Trennung mit dem Komma und dem Wort "und" sagt uns, dass diese nicht Teil desselben Zeitraums sind, sondern zusammenaddiert werden, so dass es 7 Wochen/Jahre + zweiundsechzig Wochen sind. Dieser Zeitraum von "siebzig und zwei Wochen" bezieht sich auf einen Zeitraum von 3,5 Jahren. Ich weiß und verstehe, dass einige sagen werden: "Wie?" Ich werde Ihnen in Kürze antworten. Schauen wir uns weiter an, was während dieses Zeitabschnitts geschieht. Diese Zeit ist die Periode, in der der Wiederaufbau tatsächlich stattfinden wird, was, wie wir wissen, nur geschehen kann, nachdem das Land 7 Wochen/Jahre lang geruht hat. Dieser Wiederaufbau wird etwa 3,5 Jahre andauern. Was geschieht nach diesen 3,5 Jahren?

Daniel 9:26 (KJV)

26 Und nach zweiundsechzig Wochen **wird der Messias abgeschnitten werden**, aber nicht für sich selbst...

Das beweist uns, dass diese Periode des Wiederaufbaus nicht während der ersten 7 Wochen/Jahre stattfinden wird, sondern eindeutig während des nächsten 3,5 Jahre dauernden Zeitabschnitts. Sobald diese Zeit vorbei ist, würde **der Messias "abgeschnitten**" werden. Dies bringt mich zu dem Punkt, an dem ich sagte, ich würde Ihre Frage über die 3,5 Jahre beantworten.

Wir haben Psalm 90:10 in Kapitel zwei besprochen, aber wir müssen ihn jetzt berücksichtigen, um Daniels Zählung zu verstehen.

Psalm 90:10 (KJV)

10 Die Tage unserer Jahre sind **siebzig Jahre und zehn** (unsere 70 Jahre, die wir wieder betrachteten); und wenn sie nach der Kraft **achtzig Jahre** (80 Jahre) sind, so ist doch ihre Kraft **Mühsal** (H5999) und **Kummer** (H205); denn sie wird **bald abgeschnitten**, und wir **fliegen davon.**

Das heißt, von 70 bis 80 Jahren **ist Mühsal** (H5999), Elend (-sery), Schmerz (-ful), Perversität, Kummer, Mühsal, Mühsal, Mühsal, Bosheit. Und **Leid** (H205) Mühe, Eitelkeit, Bosheit; speziell ein Götze: - Trübsal, böse, falsch, Götze, Frevel, Unheil, Trauernde (-ing), Nichtigkeit, Kummer, ungerecht, ungerecht, eitel, Eitelkeit, böse (-ness.)

Dann eine kurze Zeitspanne genannt; **bald** (oder etwa 6 Monate)

Also haben wir von 70 bis 80 + 0,5 Jahre = 10,5 Jahre bis; abgeschnitten

Bisher hatten wir 7 Jahre Land in Ruhe + 3,5 Jahre Wiederaufbau = 10,5 Jahre bis zum Messias**, abgeschnitten** in Daniel 9.

Um das Bild des Beweises in Psalm 90:10 zu vervollständigen, haben wir als nächstes; **wir fliegen weg**. Diese Zeitspanne sind die 3,5 Jahre, die uns in **Offenbarung 12:14** gegeben werden, wo es heißt, dass sie "**wegfliegen**" wird auf Adlerflügeln an einen Ort, der geschützt ist für eine Zeit und Zeiten und eine halbe Zeit oder 3,5 Jahre, was das Bild von **Psalm 90:10** auf 14 Jahre vervollständigt.

Und das ist nun der Punkt, an dem der Rest von Daniel 9 sehr aufschlussreich und ausführlicher wird. Wir haben gerade gelesen, dass "der Messias" abgeschnitten wurde. Dieser Teil der Zeit war nicht die ersten 7 Jahre.

Dies sagt uns, dass der Messias derjenige sein muss, der während dieser nächsten Periode von 3,5 Jahren während des Wiederaufbaus hier ist, da **Er derjenige ist**, der "abgeschnitten" wird! Nach den 7 Jahren, in denen das Land ruht, also den 6 Jahren der Siegelgerichte und der 7-jährigen Ruhezeit, ist der Herr also die nächsten 3,5 Jahre hier, um über den Wiederaufbau Jerusalems zu wachen, bevor er "abgeschnitten" wird.

Können wir also beweisen, dass dies tatsächlich der Messias ist und nicht nur ein Hinweis auf irgendeinen Gesalbten? Zum einen sehen wir ihn am Ende des 6. Siegels kommen.

Offenbarung 6:16-17 (KJV)

16 und sprach zu den Bergen und Felsen: Fallt auf uns und **verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes;**

17 denn der große Tag seines Zorns ist gekommen, und wer wird bestehen können?

Auch in:

Offenbarung 14:1 (KJV)

1 Und ich sah, und siehe, **ein Lamm stand auf dem Berg Sion** und mit ihm hundertvierundvierzigtausend, die hatten den Namen seines Vaters geschrieben an ihrer Stirn.

Er kommt am Ende des 6. Siegels oder am Ende der ersten 6 von 7 Jahren. Und als nächstes lesen wir in Offenbarung 7, dass die 144.000 für ihr kommendes Werk während der Posaunen versiegelt werden. In Offenbarung 14 sehen wir Ihn auf dem **Berg Zion** mit den 144.000 stehen. In der zweiten Hälfte von Offenbarung 7 ist die Gruppe von Markus entrückt worden. Denken Sie daran, dass der Wiederaufbau noch nicht beginnen kann, bis die 7 Jahre abgeschlossen sind. Sie haben sich vielleicht gefragt: "Was macht er, wenn er auf dem Berg Zion steht?" Ich werde hier nicht auf alle Details eingehen, aber Sie können es sich mental merken, denn Sie werden sehen, dass es auch an anderen Stellen in den Büchern erwähnt wird. Lassen Sie mich Ihnen noch eine andere Stelle zeigen, die dieses Timing auf dem Berg Zion mit dieser Periode verbindet, in der Er hier ist, wenn der Wiederaufbau beginnt. Es ist wirklich unglaublich.

Sacharja 8:3 (KJV)

3 So spricht der HERR: **Ich bin wieder zu Zion gekommen** und will mitten in Jerusalem wohnen: und Jerusalem soll eine Stadt der Wahrheit heißen und **der Berg** des HERRN der Heerscharen ein heiliger Berg.

Ein paar Verse später, im selben Kapitel, fährt er fort uns zu sagen, dass sie nun beginnen werden, wieder aufzubauen, und dass es vor dieser Zeit niemanden gab, der wieder aufbauen konnte, weil es die Zeit der Trübsal" war und jeder gegen seinen Nächsten eingestellt war", was sich auf die Trübsal bezieht, die in den Siegeln geschieht.

Sacharja 8:9-10 (KJV)

9 So spricht der HERR der Heerscharen: Stärket eure Hände die ihr in diesen Tagen diese Worte hört durch den Mund der Propheten, die da waren zu der Zeit, da der Grund gelegt ward am Hause des HERRN Zebaoth, dass der Tempel gebaut würde.

10 Denn vor diesen Tagen gab es keinen Lohn für den Menschen, noch und kein Lohn für das Vieh, und es war kein Friede für den, der aus- oder eingeht **wegen der Trübsal**; ich hetze alle Menschen gegeneinander auf, ein jeder gegen seinen Nächsten.

Diese zeigen uns deutlich, dass der Herr hier auf dem Berg Zion sein wird, wenn der Wiederaufbau beginnt, nachdem die ersten 7 Jahre abgeschlossen sind. Und im Kapitel "Die Bücher haben sich geöffnet!" werden Sie diesen unglaublichen Zusammenhang sehen, warum ausgerechnet in Sacharja 8 davon gesprochen wird. Aber nun, warum oder wie konnte der Messias "abgeschnitten" werden? Wenn wir uns ansehen, was nach 10,5 Jahren (7 Jahre + 3,5 Jahre) in der 14-jährigen Offenbarung folgt, sehen wir, dass es uns in die Mitte des Zeitrahmens der Posaune oder in die erste "Wehe!" der fünften Posaune bringt, was der Zeitpunkt ist, an dem Satan niedergeworfen wird, nachdem er seinen Kampf gegen Michael verloren hat, wie wir in Offenbarung 12 lesen.

Offenbarung 12:7-9 (KJV)

7 Und es war Krieg im Himmel: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache kämpfte mit seinen Engeln,

8 und siegten nicht; auch wurde ihre Stätte nicht mehr gefunden im Himmel.

9 Und es wurde hinausgeworfen der große Drache, die alte Schlange, genannt der Teufel und Satan, der den ganzen Erdkreis verführt; und er wurde hinausgeworfen auf die Erde, und seine Engel wurden mit ihm hinausgeworfen.

Danach wird uns der Zeitrahmen genannt, in dem dies geschieht.

Offenbarung 12:12-15 (KJV)

12 Darum freuet euch, ihr Himmel und die ihr darin wohnt! **Wehe** (das ist das erste Wehe) den Bewohnern der Erde und des Meeres! denn der Teufel ist zu euch herabgekommen und hat einen großen Zorn; denn er weiß, dass er nur eine kurze Zeit hat.

13 Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er das Weib, das das Menschenkind gebar.

14 Und dem Weibe wurden zwei Flügel eines großen Adlers gegeben, dass sie in die Wüste flöge, an ihren Ort, wo sie ernährt wird **eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit**, von dem Angesicht der Schlange.

15 Und die Schlange warf aus ihrem Mund **Wasser wie eine Flut nach dem Weibe**, damit sie von der Flut weggetragen würde.

Wir sehen, dass dies derselbe 3,5-Jahres-Bezug ist, den wir für **Psalm 90:10** nach den 10,5 Jahren gezeigt haben, das "**wir wegfliegen**", was auch der Bezug zu Daniel **9:26** 10,5-Jahres-Punkt auf das

"Abgeschnitten werden" war. Das würde uns den Grund für das "Abschneiden" des Messias verraten, denn Satan wurde nun auf die Erde hinab geworfen.

Also weiter mit dem Rest von Daniel 9:

Daniel 9:26 (KJV)

26 ... und das Volk des **F**ürsten, der kommen wird, **wird die Stadt und das Heiligtum zerstören;** und das Ende davon wird **mit einer Flut** sein, und **bis zum Ende des Krieges** sind Verwüstungen bestimmt.

Jetzt können wir verstehen, wer dieser kleingeschriebene "f"-Fürst ist. Mit dem Messias "abgeschnitten" können wir verstehen, wie es ist, dass sie in der Lage sein werden, etwas von der Stadt und dem Heiligtum zu zerstören, das wieder aufgebaut worden ist über den letzten 3,5 Jahren wieder aufgebaut wurde. Die nächste Frage ist: "Was sagt uns dieses "**mit einer Flut"?**

Nachdem Satan auf die Erde hinab geworfen worden ist, wird er mit "**einer Flut**" über sie herfallen. Wir lesen jedoch in Vers 16, dass der Herr die Erde auftun und die Flut verschlingen wird, die Satan hinter ihnen herschickt. Weiter in Daniel 9:26 lesen wir: "**bis zum Ende des Krieges**". Das bedeutet, dass es ein Ende des Krieges gibt, der zu der Zeit begann, als Satan auf die Erde hinab geworfen wurde und die Frauen mit einer Flut verfolgte. Es stellt sich heraus, dass wir diesen Krieg in Offenbarung 11 offenbart bekommen.

Offenbarung 11:7 (KJV)

7 Und wenn sie ihr Zeugnis (die zwei Zeugen) vollendet haben, wird das Tier, das aus dem Abgrund aufsteigt, **mit ihnen Krieg führen** und **wird** sie überwinden und sie töten.

Das Tier, das aus dem Abgrund aufsteigt, ist der Zeitpunkt, an dem Satan hin abgeworfen wird und der Abgrund geöffnet wird bei der 5. Posaune, der ersten "Wehe!".

Viele denken, dass Satan die beiden Zeugen sofort töten wird, nachdem sie ihre 1260 Tage des Zeugnisses beendet haben, was während der ersten Hälfte der Posaune geschehen wird, während der Wiederaufbau stattfindet.

Wenn das der Fall wäre, warum würde uns die Schrift sagen, dass er "**Krieg** gegen sie führt". Dann hätte es einfach geheißen: "dann tötete er sie". Im selben Kapitel wird uns gesagt, wann sie getötet werden. Das ist nur wenige Tage vor dem Ende der Zeit der sechsten Posaune. Dieser Krieg wird 2,5 Jahre lang dauern, bevor sie getötet werden.

Lassen Sie mich diese 2,5 Jahre noch deutlicher belegen. Erstens haben wir verstanden, dass bis zu dem Punkt des "Abschneidens" des Messias 10,5 Jahre der gesamten 14 Jahre waren. Damit bleiben uns nur noch 3,5 Jahre. Dann haben wir in Offenbarung 12:14 gesehen, dass die, die in Sicherheit gebracht werden, bis zum Ende der 14 Jahre in Sicherheit gebracht werden, denn es sagte uns Zeit und Zeiten und eine halbe Zeit, was bereits erklärt wurde, das Komma und das Wort "und" ist eine Trennung und Addition. Das sind dann 1 + 2 + 0,5 oder 3,5 Jahre bis zum Ende der insgesamt 14 Jahre.

Dieser letzte Teil von Daniel 9:26 geht jedoch nicht bis zum Ende der Geschichte. In Daniel 12 finden wir die Antwort auf die Frage, wie lang sie ist.

Daniel 12:6-7 (KJV)

6 Und einer sprach zu dem mit Leinen bekleideten Mann, der auf dem Wasser des Stroms stand: Wie lange wird es dauern bis zum Ende dieser Wunder?

7 Und ich hörte den mit Leinen bekleideten Mann, der auf den Wassern des Flusses stand, als er seine rechte und linke Hand aufhob zum Himmel und schwor bei dem, der ewiglich lebt, dass es **eine Zeit, Zeiten und einen halben Tag** währen soll; und wenn die Zerschmetterung der Macht des heiligen Volkes vollbracht ist, dann werden all diese Dinge **vollendet sein.**

Ihm wird gesagt, dass dieser letzte Teil für "eine Zeit, Zeiten und eine Halbe" sein wird. Das ist nicht dasselbe wie Zeit **und** Zeiten und eine halbe Zeit. **Der Unterschied ist ein Jahr!** Diese Beschreibung der Zeit hat nicht das "**und**" als Zusatz zwischen "Zeit, Zeiten", was bedeutet, dass es nicht die beiden zu addieren, sondern einfach zählen 1, 2, dann + 0,5 = 2,5 Jahre, was uns die Antwort darauf gibt, wie lange Satan Chaos bringt und auf der Erde herrschen wird.

In Daniel 12:7 lesen wir, dass am Ende dieser Zeit "all diese Dinge vollendet sein werden". Dasselbe lesen wir auch in Offenbarung 10.

Offenbarung 10:7 (KJV)

7 Aber in den Tagen der Stimme des siebten Engels, wenn er **anfängt zu posaunen**, soll das Geheimnis Gottes **vollendet werden**, wie er es seinen Knechten, den Propheten, angekündigt hat.

Bis zu diesem Punkt in Daniel 9 bis zum Ende des Verses 26 haben wir:

7 Jahre Land in Ruhe (das ist die Drangsal des Geschehens in den Siegeln),

3,5 Jahre Stadt und der Tempel werden wieder aufgebaut (bis der Messias "abgeschnitten" wird),

2,5 Jahre, in denen Satan seine Herrschaft antritt (zur Zeit des ersten "Wehe!" der 5. Posaune, bis zum Ende der 6. Posaune)

= 13 Jahre, womit uns noch **ein Jahr** und ein Vers bleiben!

Daniel 9:27 (KJV)

27 Und **er** wird **den Bund** mit vielen **bestätigen** für **eine Woche**; und in der Mitte der Woche wird **er** das Schlachtopfer und Speisopfer **aufhören lassen**, und wegen des Überhandnehmens von Gräueln wird **er es verwüsten, bis zur Vollendung,** und das Bestimmte wird über die Verwüstung ausgegossen werden.

Wer ist nun der "**er**", der den Bund bestätigen wird? Es ist der **Messias Jesus**, der nach den 2,5 Jahren des Satans mit den Füßen auf den Ölberg zurückkommt, wenn "dies alles vollendet sein wird". Es war der Herr, der den Bund zur Zeit des Endes der Siegel, das ist der Anfang der Posaunen, geschlossen hat.

Er brach dann den Bund, weil Satan hinab geworfen und die Grube geöffnet wurde. So lesen wir von diesem Bund in Sacharja 11.

Sacharja 11:10-11 (KJV)

10 Und ich nahm meinen Stab, die Schönheit, und zerbrach ihn, damit ich **meinen Bund zerbräche**, **den ich mit allen Völkern geschlossen hatte.**

11 Und er wurde an jenem Tag zerbrochen:

Ich werde im Zusammenhang näher erläutern, warum dies ausgerechnet in Sacharja 11 steht, im Kapitel "Die Bücher sind aufgetan!".

Wenn Er also dann ein für alle Mal mit den Füßen wiederkommt, wird **Er** "bestätigen". (H1396) übertreffen, bestätigen, groß sein, mächtig sein, siegen, mehr [Kraft] geben, stärken, stärker sein, tapfer sein. Er wird also den Bund bestätigen, den er brach, als Satan niedergeworfen wurde, was in dieser letzten "**1 Woche/Jahr**" sein wird!

Schauen Sie sich die Formulierung in Vers 27 genau an. **Er** wird die Opfer beenden und wegen der Gräuel wird **er** sie "verwüsten" (H8074), d.h. verwüsten, verwüsten (-ion, Orte), verwahrlosen, zerstören (sich selbst), (legen, liegen,) verwüsten.

Viele haben gelehrt, dass dieser "er" Satan ist, aber warum sollte Satan, der das "Überhandnehmen von Gräueln" und die "Opfer" verursachte, derjenige sein, der zerstören wird, was er eigentlich getan hat? Es ist klar, dass **ER**, der am Ende Verwüstung anrichten wird, nicht Satan ist, sondern Jesus, der Messias, der der Herrschaft Satans ein Ende setzt, und das lesen wir wieder in Sacharja.

Sacharja 14:4 (KJV)

4 Und seine Füße werden an jenem Tag auf dem Ölberg (diesmal nicht auf dem Berg Zion) stehen, der vor Jerusalem im Osten liegt, und der Ölberg wird sich in der Mitte spalten.

Und ein paar Verse später lesen wir von dieser Zerstörung, die Er, Jesus, gegen alle bringen wird, die gegen Jerusalem kamen.

Sacharja 14:12 (KJV)

12 Und das wird die Plage sein, mit der **der HERR alle Leute schlagen wird, die gegen Jerusalem gestritten haben**: Ihr Fleisch wird **vergehen**, während sie auf ihren Füßen stehen, und ihre Augen werden in ihren Löchern **vergehen**, und ihre Zunge wird in ihrem Mund **vergehen**.

So wie das, was wir als Nächstes in Daniel 9:27 lesen... **bis zur Vollendung (H3617)... Vollendung** (H3617) eine Vollendung; adverbial vollständig; auch Vernichtung: - **insgesamt, (sabsolt, ganz,völlig) verzehren (-d),** Vollendung (Vollziehung),

Seit Generationen hat die Kirche geglaubt, dass es sich bei der "einen Woche" in Daniel 9:27 um den Antichristen handelt. Wie oder warum konnte dieses Denken so lange möglich gewesen sein?

Die Antwort ist, dass die Bücher bis zur Zeit des Endes versiegelt worden waren, wie uns in Daniel 12:4 gesagt wurde.

Die Offenbarung, zu wem die Evangelien sprechen, war so wichtig für unser Verständnis, das Wort in Wahrheit richtig zu teilen. (The revelation of who the Gospels are speaking to was so vital to our understanding of rightly dividing the Word in truth).

Die Offenbarung der letzten beiden Sätze von 7, oder wie wir sagen 14 Jahren, war der Schlüssel zum Öffnen der Endzeitbücher. Sobald dies verstanden war, begannen die Bücher sich nacheinander zu offenbaren und das Endzeitbild wurde immer klarer, als es jemals in der ganzen Geschichte gewesen war. Nicht, weil ich etwas Besonderes tat, sondern weil es ZEIT war!

Zusammengefasst: Daniel 9:24-27 gibt uns ein weiteres klares Bild mit größeren Details der 14 Jahre.

7 Jahre, die damit beginnen, dass Jerusalem angegriffen wird und das Land seine Sabbatruhe genießt, was in die Zeit der Siegel fällt.

+

3,5 Jahre, in denen der Messias auf den Berg Zion herabgestiegen ist und den Wiederaufbau Jerusalems während der ersten 3,5 Jahre der Posaunen beaufsichtigt, bis er bei der Niederwerfung des Satans auf die Erde "abgeschnitten" wird.

+

2,5 Jahre, das ist der Beginn des ersten "Wehe!" bei der Öffnung der Grube, das ist bei der 5. Posaune, mit der die zweite Hälfte der Posaunen beginnt, bis zum Ende der 6.

+

1 Jahr, das ist die 7. Posaune, wenn der Herr mit den Füßen auf den Ölberg zurückkehrt und alle vernichtet, die gegen Jerusalem kamen.

= 14 Jahre!

KAPITEL 5

DIE UNTERSCHIEDE UND DIE WAHRHEIT

In diesem Kapitel werden wir die Unterschiede zwischen dem Glauben an die Vor-, Mittel- und Nachtrübsal besprechen. Für diejenigen, denen diese Formulierung neu ist, bedeutet es den Unterschied zwischen dem Glauben an eine Gruppe, die in der so genannten "Entrückung" weggenommen wird, entweder Prä (bevor die Trübsal beginnt), Mitte (natürlich, die Halbzeit) oder Post (am Ende). Es ist wichtig, dass wir das Geheimnis der Meinungsverschiedenheiten, die es seit Hunderten von Jahren gibt und die so viel Spaltung in der Gemeinde verursacht haben, enträtseln. Die Realität ist, dass es reichlich Schriftstellen gibt, die alle drei Überzeugungen unterstützen. Ich kann nur für mich selbst sprechen, wenn ich sage, das bevor sich die Bücher zu öffnen begannen, ich ein paar Mal hin und her gesprungen bin zwischen dem Glauben, es sei "Prä" im Vergleich zu "Mitte". Der Grund dafür ist dass die Schriften, die von denjenigen präsentiert wurden, die in ihrer Position von "Prä" und "Mitte" präsentiert wurden, überzeugend waren, um ihre Position zu unterstützen.

Als sich jedoch die Bücher zu öffnen begannen und ich verstand, dass die Evangelien zu verschiedenen Gruppen in ihrem Endzeitverständnis sprachen und die 14 Jahre sich zu offenbaren begannen, konnte ich die Wahrheit klar erkennen. Und das ist genau das, was wir Ihnen hier in diesem Kapitel zeigen werden. **SIE SIND ALLE WAHR!**

Der einzige Weg, sie zu sehen und zu verstehen, ist mit dem Verständnis davon, zu wem die Evangelien und die 14 Jahre sprechen. Deshalb sind die ersten beiden Kapitel dieses Buches so wichtig, um den Rest des Buches zu verstehen, die Offenbarung der geöffneten Bücher. Das ist auch der Grund, warum ich diese die ersten beiden Offenbarungen "Die 2 Schlüssel zum Verständnis der Endzeit" nenne.

Es ist keine leichte Aufgabe, dies zu offenbaren, wenn man bedenkt, dass es etwas ist, das seit Hunderten von Jahren diskutiert wird. Unzählige Bücher sind zu diesem Thema geschrieben worden, ich werde es Ihnen jedoch in einem Kapitel offenbaren. Nicht, weil man darüber kein eigenes Buch schreiben könnte, sondern weil die Schlüssel, um es wirklich zu sehen und zu verstehen, uns bereits in den ersten beiden Kapiteln gegeben wurden. Wenn Sie das einmal erkannt haben, werden Sie das nicht mehr übersehen, denn Sie haben jetzt die 2 Schlüssel als Grundlage, zu wem die Evangelien und die 14 Jahre sprechen.

Beginnen wir also zunächst damit, warum die Kirche seit Generationen nur geglaubt hat, dass die Trübsal nur eine einzige 7-Jahres-Periode ist und was sind die verschiedenen Arten, in denen sie es lehren?

Daniel 9:27 (KJV)

27 Und er wird den Bund mit vielen **für eine Woche** bestätigen; und in der Mitte der Woche wird er das Opfer und das Speisopfer aufhören lassen, und um des Überhandnehmens von Gräueln willen wird er es verwüsten, bis zur Vollendung, und das Bestimmte wird über das Verwüstete gegossen werden.

Dieser eine Vers ist die Hauptursache für all die Differenzen, oberflächlich betrachtet. Ich werde zu diesem "oberflächlich" in einem Moment kommen.

Warum also dieser eine Vers? Weil gelehrt wurde, dass die "eine Woche" 7 Jahre bedeutet und die "Mitte der Woche" die Mitte der Trübsal ist, wenn der Feind den Bund brechen wird, den er mit den vielen gemacht haben wird. Der Grund für diese Ansicht, dass "eine Woche" gleichbedeutend mit 7 Jahren ist, liegt in einer der Beschreibungen im Verständnis des Wortes "Woche". Dieses Wort bedeutet Tage in einer Woche, und es wurde gelehrt, dass es 7 Tage in einer Woche bedeutet, was 7 Jahre sein müssen. In diesem Denken besagt die Lehre, dass der erste Teil der Verse 24-26 bereits erfüllt wurde, als Jesus das erste Mal kam. Somit haben sie nichts mehr mit der Endzeit zu tun, nur noch Vers 27 nach ihrem Verständnis. Das wurde den letzten Generationen gelehrt. Wenn Sie jedoch unser Kapitel Daniel 9 gelesen haben, werden Sie bereits mit Klarheit verstanden haben, dass dieses Denken völlig unzutreffend ist. Es hat noch mehr Verwirrung und unbeantwortbare Fragen gebracht. Daniel 9 hat uns auch gezeigt, dass "eine Woche" in der Endzeitoffenbarung wörtlich als "ein Jahr" zu verstehen ist. Genauso wie die 70 Wochen, 7 Wochen usw. Sie sind alle als Jahre zu verstehen.

Nun, wie ich bereits erwähnt habe, gibt es noch weitere Gründe für diese Denkweise. Der "oberflächliche" Teil davon ist ihr Verständnis von 7 Jahren. Warum sie nur 7 Jahre denken, hat einen viel tieferen Grund. Ich würde sagen, es ist unterbewusst. Der Grund für diesen "Knick" in Richtung 7 Jahre ist, dass alles darauf zurückgeht, von Matthäus gelehrt zu werden. Sie denken jetzt vielleicht: "Was? Was hat das Matthäus-Evangelium damit zu tun, dass sie nur 7 Jahre für die Trübsal sehen?" Lassen Sie mich das erklären. Sie haben gerade verstanden, zu wem die Evangelien sprechen und dass Lukas zur Braut Christi spricht, Markus zur schlafenden Gemeinde, die durch das Siegelgericht gehen wird, und Matthäus zu den Juden/Judas während der Posaunengerichte. Sie haben auch verstanden, dass die Trübsal der Siegel und der Posaunen zwei Sätze von 7 Jahren sind.

Was sie dazu veranlasst hat, überhaupt nur 7 Jahre zu sehen oder zu verstehen, ist die Tatsache, dass die gesamte Kirche die Eschatologie von einer Grundlage in MATTHÄUS aus lehrt. Sie stützen sich auf die Rede des Matthäus in Kapitel 24. Das heißt, ihre Perspektive und die Perspektive, aus der sie alle gelehrt haben, ist die der Juden/Judas. Und welcher Zeitabschnitt während der Trübsal gehört zu Matthäus' Gruppe? Die letzten 7 Jahre der Posaunen.

Der größte Teil der Gemeinde zu diesem Zeitpunkt, mit Ausnahme derer, die diese Offenbarungen verstanden haben, glaubt, dass es nur eine 7-jährige Trübsal geben wird. Es gibt zwei Möglichkeiten, wie sich ihre Lehre der Vor-Trübsal auswirken wird. Der allgemeine Glaube ist, dass es 3,5 Jahre der Siegel und 3,5 Jahre der Posaunen sein werden. Und innerhalb dieses Denkens gibt es diejenigen, die Vor-, Mitte- und Nach sind und jeder glaubt, dass zu ihrem Zeitpunkt die Entrückung stattfinden wird.

Nun gibt es noch etwas anderes, das sie in ihren Lehren ebenfalls übersehen haben. Nach GOTTES Gesetz sind es immer 6 und die 7. ist die Ruhe, wie wir in "Wenn die Jahre einfach nicht aufgehen" besprochen haben.

3.Mose (KJV)

3 Sechs Tage soll man arbeiten; aber der siebte Tag ist der Sabbat der Ruhe, eine heilige Zusammenkunft.

3.Mose 25:3-4 (KJV)

3 Sechs Jahre sollst du dein Feld besäen und sechs Jahre sollst du deinen Weinberg beschneiden und seine Früchte einsammeln;

4 aber im siebten Jahr soll ein Sabbat der Ruhe für das Land sein, ein Sabbat für den HERRN; du sollst dein Feld nicht besäen noch deinen Weinberg beschneiden.

Es bezieht sich auf Wochentage, sowie auf einen 7-Jahres-Zyklus, in dem das 7. Jahr das Schmita-Jahr der "Befreiung" für das Land und die Schulden genannt wird. Auf Anhieb gibt es ein Problem bei der Aussage, dass die Trübsal 7 Jahre dauern wird.

Lassen Sie mich mitteilen, was für mich das Aufschlussreichste und Enthüllendste daran ist, wie diese Matthäus-Grundlage dazu geführt hat, dass der gesamte erste 7-Jahres-Teil von Markus übersehen wurde, und zwar in dieser ersten Ansicht ihrer "Vor-Entrückung". In diesem Denken lehren sie, dass die ganze Gemeinde in der Vor "Entrückung" gehen wird.

Jeder, der einfach gesagt hat: "Ich glaube an Jesus", darf gehen. Welch ein Schock und welch eine Verwüstung steht ihnen bevor! Denn sehen Sie, mit einer Matthäus-Perspektive und dem Glauben, dass Sie gehen, bevor die Trübsal bei Matthäus beginnt, würde bedeuten, dass Sie am Ende der Markus Zeit sind. Und das Ende des Markus-Abschnitts ist das Ende der Siegelgerichte! So wie wir hier von der großen Schar lesen, die nun NACH den Siegelgerichten vor dem Herrn steht.

Offenbarung 7:9-10 (KJV)

9 Danach sah ich, und siehe, **eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen** und Geschlechtern und Völkern und Sprachen**, stand vor dem Thron und vor dem Lamm**, angetan mit weißen Kleidern und mit Palmen in ihren Händen;

10 und schrie mit großer Stimme und sprach: Heil unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm!

Diese große Schar, die kein Mensch vor dem Thron zählen kann, ist die "Entrückung" der ganzen Gemeinde. Das Problem ist jedoch, dass sie nicht "vor", sondern in der "Mitte" ist! Sehen Sie, wie diese Matthäus-Grundlage alle Endzeitlehren völlig durcheinander gebracht hat? Sie lehren eine Vor-Entrückung, weil sie es in der Schrift sehen können, aber sie lehren sie aus der Perspektive der Mitte. In Wirklichkeit ist das, was angeblich dem Vor folgt, in Wirklichkeit die Mitte. Das ist der Zeitpunkt, an dem

der Antichrist auftauchen und die Verwirrung und Verwüstung beseitigen wird, weil anderthalb Milliarden Menschen von der Erde verschwunden sind. Er wird einen Friedensschluss herbeiführen, der es Israel ermöglichen wird, den dritten Tempel wieder aufzubauen. In der Mitte der 7 Jahre wird der Antichrist den Friedensvertrag brechen, den er geschlossen hat, und in den Tempel eintreten und sich als Gott ausgeben, was der "Gräuel der Verwüstung" nach Matthäus 24 sein wird. Dann wird das Posaunengericht beginnen und bis zum Ende der 7 Jahre gehen, was sie als die nächste Hälfte der 7 Jahre sehen, wobei noch 3,5 Jahre zu gehen sind.

Je nachdem, wie weit Sie in diesem Buch sind, werden Sie erkennen, dass sie verwirrt sind und tatsächlich die 7 Jahre der Posaunen sehen. Was wissen wir, was am Ende der ersten 7 Jahre der Siegel geschieht? Der Herr ist auf den Berg Zion herabgestiegen, die "Entrückung" findet statt, und es ist der Herr selbst, der den Bund mit allen Menschen schließen wird. Er wird den Wiederaufbau des zerstörten Jerusalem und des Tempels beginnen lassen, **NICHT** der Antichrist. Der Zeitabschnitt des Antichristen wird am Ende des 6. Siegels zu Ende gegangen sein, wie wir gezeigt haben. Was in der Mitte der Posaunen geschieht, ist nicht der Bruch des Bundes durch den Antichristen, sondern Christus bricht den Bund, den er mit allen Menschen geschlossen hat. Er bricht ihn, denn das ist der Punkt, an dem Satan niedergeworfen wird und der Abgrund sich öffnet, etc. Wir können also sehen, wie sie einen Teil davon sehen, aber leider verwechseln sie es komplett mit Teilen, die bereits während des Siegelgerichts geschehen sind. Also ist ihre Ansicht der Vor-Entrückungs Lehre die, dass jeder geht. Es wird jedoch ein verheerender Schock für die 90% der Gemeinde sein, die am Ende bis zum Ende des Siegelgerichts bleiben werden. Diejenigen, die diese Ansicht gelehrt bekommen haben und sich nicht auf den Herrn vorbereitet haben, weil sie dachten, sie müssten nur an ihn glauben und könnten gehen, bevor alles beginnt, werden verwirrt und sehr wütend auf die Gemeinde und die Pastoren sein. Sie werden absolut überwältigt sein von der Verwirrung und Verwüstung.

Und übrigens, diese Ansicht sowie die anderen in diesem 7-jährigen-Glauben, sagen uns, dass der Antichrist und Satan gleich sind. Machen Sie keinen Fehler, sie sind vom gleichen Geist und Satan gibt ihm seine Macht und Autorität, aber das macht sie nicht gleich. Sonst hätte und die Schrift nicht das Folgende gesagt.

Offenbarung 16:13 (KJV)

13 Und ich sah **drei** unreine Geister wie Frösche aus dem aus dem Maul **des Drachen** und aus dem Maul **des Tieres** und aus dem Maul **des falschen Propheten herauskommen**.

Wie konnte man **drei** herauskommen sehen, das Tier (Antichrist), der falsche Propheten und der Drachen (Satan)? Das ist so, weil der Antichrist und Satan zwei sind. Aber der Grund, warum diese Gruppe uns sagt, dass sie eins sind, ist, weil sie wieder nicht sehen können, dass sie die Hälfte der Trübsal verpasst haben, und nicht erklären können, wo der andere sein würde, wenn sie getrennt wären.

Nun hier ist eine andere Ansicht, sie glauben, dass die gleichen 7 Jahre als 3,5 Jahre für die Siegel und 3,5 Jahre für die Trompeten steht. Wo sie sich jedoch unterscheiden ist, dass sie glauben, dass die "Entrückung" in der Mitte liegt und sie sehen sie am Ende der Siegel, was gut ist im Sinne der tatsächlichen Entrückung der ganzen Gemeinde. Doch es ist keine gute Sache, wenn man erkennt, dass sie jedem sagen

dass sie etwa 3,5 Jahre nach Beginn der Trübsal die Entrückung erwarten. Und der Grund, warum das ebenfalls nicht gut ist, ist weil sie jedem erzählen, dass die Entrückung bevor steht und der Herr uns holt obwohl der jenige, der wirklich zum Zeitpunkt der Gerichte in der Mitte der Siegel in Erscheinung tritt der Antichrist ist, der für 42 Monate seine Macht erhält. Nun könnten Sie sagen: "Warum sollten sie immer noch glauben, dass die Entrückung in 3,5 Jahren stattfindet?" Die Antwort ist, dass nur sehr wenige glauben werden, dass die Gruppe, die am Anfang genommen wurde, die Lukas Gruppe, die Vorentrückung war. Sie werden sagen, dass die Anzahl der Menschen, die verschwunden sind, zu gering war, um die Entrückung gewesen zu sein und viele von ihnen werden sagen... "weil ich noch hier bin".

Sehen Sie, wie verheerend dieses Matthäus-Fundament für diejenigen ist, die noch bis zum Ende hier sein werden? Sie sehen und verstehen nicht, dass die Schriften von Offenbarung 7 uns klar sagen, dass die Entrückung der Gemeinde am Ende der Siegel stattfindet. Sie haben die Entrückung richtig als in der Mitte erkannt, obwohl sehr wichtig, in der falschen Jahreszählung. Sie haben jedoch nicht verstanden, dass es sich bei der Vorentrückung nicht um die Entrückung handelt, wie wir sie bisher verstanden haben, sondern um das, was wir als Flucht (ENTKOMMEN DER BRAUT) kennen.

Was sie getan haben, ist, auf alles hinzuweisen, was ziemlich leicht zu verstehen ist um es als Beweis für die Entrückung in der Mitte zu verstehen. Wie in Offenbarung 12:5"wurde entrückt", was eindeutig nach der Verwüstung ist, die bereits in den ersten Versen begonnen hat, und in Offenbarung 7, nach den Siegelgerichten. Was sie übersehen haben, ist der Teil, der sagt uns "**bevor**" das alles beginnt, oder "**bevor sie Wehen bekam**", bringt sie hervor. Es gibt eine Gruppe, die vorher herausgenommen wird, das ist nicht "die Entrückung" und viele haben das aus dem berühmten Vers herausgelesen auf den sich die Leute gerne auf die Vorentrückung berufen, und sie haben Recht damit.

Jesaja 66:7 (KJV)

7 **<u>Ehe sie Wehen hatte</u>, brachte sie ein Kind zur Welt**; bevor ihr Schmerz kam, wurde sie von einem männlichen Kind entbunden.

Das heißt, vor der Trübsal oder wir würden sagen, Vor-Trübsal. Wenn wir zu Offenbarung 12 gehen, können wir sehen, wo dieses Vor passieren muss, bevor ihre Wehen begonnen haben.

Offenbarung 12:1-2 (KJV)

1 Und es erschien ein großes Wunder am Himmel: ein Weib bekleidet mit der Sonne, und der Mond unter ihren Füßen, und auf ihrem Haupt eine Krone von zwölf Sternen:

2 Und <u>sie war schwanger und weinte</u> und hatte **Geburtswehen** und hatte große **Schmerzen,** dass sie **gebären** sollte.

Ich liebe es, wenn die Schrift so klar ist in dem, was sie uns sagt. Dies war der Anfang, wie ich schon erwähnte, als sich die Bücher für mich zu öffnen begannen. Die Erkenntnis, dass die erste Gruppe **vor** Vers 2 von Offenbarung 12 gehen muss und nicht, wie uns gelehrt wurde, das wir diejenige ab Vers 5 sind.

Offenbarung 12:3-5 (KJV)

3 Und es erschien ein anderes Wunder am Himmel; und siehe, ein großer roter Drache, der hatte sieben Häupter und zehn Hörner und sieben Kronen auf seinen Häuptern.

4 Und sein Schwanz riß den dritten Teil der Sterne des Himmels und warf sie auf die Erde; und der Drache stand vor dem Weibe, das bereit war, zu gebären, um ihr Kind zu verschlingen, sobald es geboren wäre.

5 Und sie gebar ein männliches Kind, das sollte herrschen über alle Völker mit eisernem Stab; und ihr Kind **wurde entrückt** zu Gott und zu seinem Thron.

Dies ist eindeutig, nachdem große Verwüstung stattgefunden hat, wobei ihr Wehklagen in Vers 2 erwähnt wird und ein Drittel der Sterne in Vers 4, die auf die Erde geworfen wurden. Der Beweis, dass dieses "entrückt wurde" die Entrückung ist, von der sie alle sprechen, ist am Ende der Siegel. Also wo sonst können wir dieses andere VORENTRÜCKUNG verstehen, das nicht die Entrückung ist, aber **wie** eine Entrückung ist? Wir haben es in dem Kapitel über die Offenbarung der 14 Jahre behandelt. Aber ich liebe es, dieses zu teilen, also lassen Sie mich Sie daran erinnern.

2 Korinther 12:2-4 (KJV)

2 Ich kannte einen Mann in Christus vor über **vierzehn Jahren**, (ob im Leibe, kann ich nicht sagen; oder ob außerhalb des Körper, das kann ich nicht sagen: Gott weiß es;) **einen solchen** (der Wortlaut bedeutet "gleich", "ähnlich"), **der entrückt wurde in den dritten Himmel**. (Prä)

3 Und ich kannte einen solchen Menschen, (ob im Leib oder außerhalb des dem Leibe, das kann ich nicht sagen: Gott weiß es;)

4 wie er **entrückt wurde** (hier findet man denselben Wortlaut aus Offenbarung 12:5 - **in das Paradies, (Mitte)** und hörte unaussprechliche Worte, die zu sagen einem Menschen nicht erlaubt ist auszusprechen.

Hier ist eine andere Ansicht, aber ich möchte mich damit nicht lange aufhalten, außer um Ihnen zu sagen, wie sie es zählen. Sie sehen die 7 Jahre der Siegel und Trompeten als sich überlappend. Die Leute haben sich alle möglichen Wege ausgedacht, um in dem Zeitraum von 7 Jahren einen Sinn zu erkennen. Und innerhalb dieser Gruppe ist das gleiche Denken von Vor, Mitte und Nachentrückung, wobei das Vor im ähnlichen Sinne der ganzen Gemeinde steht, die am Anfang geht.

Es gibt viele da draußen, die an Vorentrückung glauben, aber wie sie sie verstehen, ist der Punkt, an dem die ganze Verwirrung beginnt. Sie sind sich der Schrift bewusst, die ihnen klar sagt, dass nicht alle zuerst gehen werden, doch sie sehen auch Schriftstellen, die ihnen sagen, dass die Entrückung nach einer Trübsal stattfindet, wie wir in Offenbarung 12:1-5 lesen. Und dann versuchen sie zu verstehen, was sie in dem Paradigma von nur 7 Jahren sehen mit ihrem Fundament, das, ohne dass sie es wissen, immer noch in Matthäus feststeckt. Und wir wundern uns, warum die Verwirrung so groß ist und so viele damit kämpfen, das zu sehen was wir mitteilen. Das war und ist der Grund, warum die ersten Offenbarungen die verstanden werden müssen, die sind, zu wem die Evangelien sprechen und dann die 14 Jahre, die 2 Schlüssel zum Verständnis der Endzeit.

Was diejenigen mit dem Nachtrübsal denken, betrifft, die haben auch ein Stück das richtig ist, jedoch in völligem Missverständnis davon. Sie glauben, dass es am Ende der 7 Jahre sein wird, ihrer Ansicht nach das Ende der Trübsal. Sie glauben nicht, dass es eine Vor-Entrückung oder Mitte-Entrückung geben wird, sondern dass es erst sein wird, wenn der Herr wiederkommt. Und in ihrem Denken würden sie Ihnen sagen, dass es dann ist, wenn der Herr wiederkommt, am Ende der Siegeln und Posaunen, mit den Füßen auf dem Ölberg, alles in 7 Jahren. Doch wie wir erkannt haben, wird das Ende dieses Zeitrahmens von 7 Jahren nicht dann sei, wenn der Herr mit den Füßen auf den Ölberg zurückkehrt, sondern am Ende der Siegel, wenn er auf den Berg Zion zurückkehrt, dem Berg, der ohne Hände gemeißelt wurde. Wenn die eigentliche Entrückung der ganzen Gemeinde statt findet, nicht nach den Posaunen, sondern nach den Siegeln. So sind sie in ihren Vorstellungen über das Wann der Nach-Trübsal, nämlich nach den 7 Jahren, von denen sie glauben, dass sie das Ende von allem sind, eigentlich falsch in ihrem Verständnis, weil ihre Ansicht über den Zeitrahmen der Entrückung der Gemeinde ihnen unbekannt ist. Wiederum, selbst in dieser Art zu denken geht das Problem darauf zurück, dass ihre Grundlage in dem Verständnis aus Matthäus ist.

Zusammenfassend kann man also sagen, dass diese Gruppen:

Die "Vor" hat das Verständnis der Flucht der Baut, "wie eine Entrückung" und nicht die Entrückung, das ist der Unterschied, wie er in **2. Korinther 12:2-4** besprochen wird, aber sie verwechseln es mit der Zeit, in der die ganze übrige Gemeinde entrückt wird, was in Wirklichkeit am Ende de Siegelgerichte ist.

Die "Mitte" sieht es als die Entrückung an der richtigen Stelle, die Gemeinde als Ganzes, außer dass sie verpasst haben, die Flucht der Braut, die Vorentrückung zu sehen, und sie glauben, dass Ende der Siegel nach nur 3,5 Jahren Trübsal, zu erreichen. Leider wird dies erst nach der Hälfte der Zeit, während des antichristlichen Zeitrahmens sein, und noch nicht das Ende des Siegelgerichtes sein.

Und die "Post" verpasst natürlich die Entrückung, sieht aber die Entrückung, im richtigen Jahreszeitraum, doch wann diese Zeit tatsächlich ist und was sie erwarten, wird noch nicht das Ende von allem sein, sondern nur das Ende der Siegel.

Und schließlich möchte ich mit dieser Sichtweise, die es auch noch gibt, abschließen. Nun, wenn mir der Herr nicht die geöffneten Bücher offenbart hätte, glaube ich, wäre dies die Kategorie gewesen, der ich angehört hätte. Diese Gruppe glaubt an Vorentrückung, aber sie glauben, dass wir uns am Ende der Siegel Gerichten befinden und im Moment darauf warten, dass das 6. Siegel geschieht. Dann wird der Herr kommen und diese 144.000 versiegeln und die ganze Gemeinde entrücken. Danach kommen die 7 Jahre der Trübsal, die aber nur aus Trompeten bestehen wird. Das würde eigentlich am meisten Sinn machen in einem 7-Jahres Denken, wenn man glaubt, dass die ganze Gemeinde entrückt wird, und dass das, was folgt, nur für Juda ist oder was als "Jakobs Trouble" (Jakobs Drangsal) bezeichnet wird. Das einzige Problem ist, dass sie das Siegelgericht als Teil der Trübsalszeit übersprungen haben und sie den Ereignissen angekreidet die in den letzten 2000 Jahren seit der Auferstehung Christi auf der Erde passiert sind. Scheinbar gutes Denken, wenn ihr Fundament in Matthäus ist. Nur gibt es ein großes Problem, das

sie immer noch an das Ende des Zeitrahmens des Markus-Evangeliums bringt, das sie übersehen haben, die Siegel mit einzubeziehen. Sie mussten die Siegel irgendwie erklären? Und warum? Weil sie wie alle anderen Ansichten immer noch in den 7 Jahren und in dem Fundament von Matthäus feststecken.

Die Antwort wird uns in 2. Korinther 12 gegeben.

Prä (VOR); Lukas Gruppe, **Flucht** der Braut, "wie" eine Entrückung, in den den 3. Himmel, "über/vor" dem Beginn der 14 Jahre.

Mitte; Markusgruppe, die **Entrückung** der Gemeinde, in das Paradies, nach den Siegelgerichten, im 7. Jahr.

Post (Nach); Matthäusgruppe, Juden/Judäer, niemand wird entrückt,

Rückkehr des Herrn mit den Füßen auf den Ölberg, nachdem die 6 Jahre der Posaunengerichte und die 13 Jahre insgesamt abgeschlossen sind. Er wird das 14. Jahr im Gericht über alle erfüllen die gegen Jerusalem kamen.

Ursprünglich wollte ich dieses Kapitel nicht in das Buch aufnehmen, wegen des sehr engen Zeitrahmens für die Fertigstellung des Buches. Ich dachte nicht, dass wir die Chance dazu bekommen würden. Aber ich bin froh, dass ich es mit Hilfe des Heiligen Geistes und der Hilfe derer, die an der Herstellung dieses Buches beteiligt waren, schaffte. Ich glaube, es ist ein sehr wichtiges Kapitel, das zu verstehen helfen soll, warum es diese Unterschiede gab. Wie konnte das alles so lange Zeit missverstanden werden? Die Antwort, Brüder und Schwestern, ist, dass die Zeit für die Öffnung der Bücher einfach noch nicht gekommen war. GOTTES Plan wird perfekt nach Seinem Wort vollendet werden, aber die Entscheidung, ob Sie in der Vor- oder in der Mittelgruppe sein werden, liegt immer noch bei Ihnen...bis das Vor entfernt worden ist.

Das ist eine großartige Nachricht für alle, die für Familie und Freunde gebetet haben, und die ihr Leben noch nicht Christus als ihrem Herrn und Erlöser übergeben haben. Sie WERDEN noch eine Chance haben, bei der Entrückung ins Paradies zu kommen. Hören Sie also nicht auf, für sie zu beten und stellen Sie sicher, dass sie dieses Buch finden und an andere weitergeben, solange Sie noch können.

KAPITEL 6

DIE 7 ENDZEITLICHEN GEMEINDEN

Das ist eine großartige Offenbarung, eine, die auch lange Zeit ein Geheimnis war. Während ich schreibe und allein die Anzahl der Offenbarungen in diesem Buch betrachte, bin ich wieder fast zu Tränen gerührt. Dieser ist zum Zeitpunkt des Schreibens noch ziemlich frisch und wurde erst vor ein paar Monaten verstanden. Ich hatte begonnen, ein paar der Gemeinden aus der Offenbarung in ihrem Teil der Endzeit zu verstehen. Wie bei jedem anderen auch, war einfach nicht klar, dass wir hätten sagen können, dass wir es vollständig verstanden hätten. Bis ich auf ein ähnliches Diagramm wie das unten stehende stieß, als ich online eine Suche über das "Kirchenzeitalter" durchführte. Innerhalb von Minuten, nachdem ich dies gelesen hatte, machte es bei uns allen klick und sie ergaben in ihrem Endzeit-Zeitrahmen Sinn. Was interessant war, ist, dass die Website, auf der ich es fand, es verwendet hat, um die Überzeugungen der Kirchenhistoriker zu zeigen, die in den 7 Kirchen während des Kirchenzeitalters zu sehen sind, das sich gerade abspielt.

Sie selbst glaubten nicht, dass dies der Fall war und wollten einfach die Sicht der anderen Seite zeigen, indem sie das Diagramm teilten. Ich bin dankbar, dass sie das getan haben, denn jetzt kann ich Ihnen zeigen, dass das Verständnis von Typ und Schatten, das sich über die 2000 Jahre der Kirchengeschichte abspielt, tatsächlich richtig ist. Ich werde auch weiter beweisen, was in ihrer Endzeit-Offenbarung kommt, wie es uns die Schrift sagt.

Prediger 1:9 (KJV)

9 Das, was gewesen ist, ist das, was sein wird; und was geschehen ist, das ist, was geschehen wird; und **es gibt nichts Neues unter der Sonne**.

Dies ist eine wichtige Schriftstelle, da ihre Wahrheit in dem gesehen wird, was wir in diesem Buch in Bezug auf die Zukunft, speziell der Endzeit, besprochen haben. Dies trifft auch auf die 7 Gemeinden zu. Um es noch deutlicher zu machen, würde ich es eher so formulieren: "war", "ist" und "wird kommen". Das scheint nun zunächst nicht viel Sinn zu machen, denn im "war", also vor Christus, gab es keine Kirche. Die Gemeinde begann erst mit dem "ist", das wir jetzt als das Ende der Zeit betrachten würden, die an Pfingsten begann. Sie haben vielleicht in der Vergangenheit Pastoren darüber reden hören. Sie würden sagen, wir befinden uns jetzt im Laodizea-Gemeindezeitalter, dem letzten. Sie sagen, dass dies der Grund ist, warum es in den letzten Jahrzehnten so viel Abfall gegeben hat. Und sie hatten Recht mit dem, was sie sagten. Was bedeuten also diese beiden ersten Teile? Wenn Sie sich die Tabelle unten in der Spalte "Israels Geschichte typisiert" ansehen, werden Sie sehen, dass dies die Ereignisse vor Christus in der Geschichte Israels sind, die ihre Bedeutung im "war" hatten, das mit dem "ist" der gegenwärtigen Kirchengeschichte seit Christus verbunden ist. Was Kirchenhistoriker und Theologen herausfanden, ist, dass es eine Verbindung zwischen den beiden über ähnliche Zeiträume auf beiden Seiten von Christus

gab.

SIEBEN STUFEN DER KIRCHENGESCHICHTE

Kirche	Kirchengeschichte typisiert	Daten (AD)	Israels Geschichte typisiert	typisiert Verse
Ephesus	Die Apostolische Kirche	30-100	Der Tag der Verheißung Israels (Mose)	Offb. 2: 1-7
Smyrna	Die Kirche der römischen Verfolgung	100-313	Die Zeit der Wanderungen Israels (4. Mose)	Offb. 2: 5-11
Pergamon	Die Kirche des konstantinischen Zeitalters	313-600	Die Periode der Wüste (4.Mose)	Offb. 2: 12-17
Thyatira	Die Kirche des dunklen Zeitalters	600-1517	Die Periode der Wüste (4.Mose)	Offb. 2: 18-29
Sardes	Die Kirche der Reformation	1517-1648	Die Periode der Könige Israels (1. und 2. Könige)	Offb 3: 1-6
Philadelphia	Die Kirche der großen missionarischen Bewegung	1648-1900	Die Periode von Israels Auszug (1. und 2. Chronik)	Offb 3: 7-13
Laodizea	Die Kirche des Glaubensabfalls	1900-heute	Die Periode der Könige von Juda (2. Chronik)	Offb 3: 14-22

So war zum Beispiel die erste Gemeinde, Ephesus, im "war" der Geschichte Israels, mit der sie in Verbindung gebracht wird, der Tag der Auswanderung Israels oder auch der Exodus genannt. Und im "ist" ist es das apostolische Zeitalter nachdem Christus in den Himmel aufgenommen wurde. Die entsprechenden Jahre im "ist" sind ca. von 30 bis 100 n. Chr. Die Leute diskutieren gerne über die Jahre,

aber das hat nichts mit dem zu tun, was wir hier offenbaren. Die "ungefähren" Jahre sind in Ordnung und werden die Offenbarung trotzdem beweisen. Der Punkt ist der Bezug aller von ihnen in ihrer Zeitspanne, die einfach erstaunlich ist. Es ist nicht schwer zu erkennen, aber ich werde ein weiteres Beispiel anführen, um den Punkt zu verdeutlichen.

Schauen wir uns Sardes an. Das "war", wurde mit der Zeit der Könige Israels in Verbindung brachten, und im "ist" der Kirchengeschichte war es die Zeit der Reformation, die den Jahren 1577 bis 1648 n. Chr. entsprechen. Und warum diese Ereignisse für jeden mit diesen Jahren in Verbindung gebracht wurden, beruhte auf dem Wortlaut, der uns in den 7 Gemeinden von Offenbarung 2 und 3 dazu gegeben wurde, was in jenen Zeiten geschah. Genau so werden wir es auch in der "kommenden Zeit" machen. Ich bin mir sicher, dass Sie inzwischen verstanden haben, dass auch dies ohne die Schlüssel niemals hätte verstanden werden können. Im Gegensatz zu dem "ist" der Vergangenheit, fast 2000 Jahre, müssen sie im Nachhinein betrachtet werden, um zu verstehen, wo wir sind. Aber es war ein unglaubliches Verständnis. So sehr, dass wenn diejenigen davor es nicht entdeckt hätten, hätte ich diese "wird kommen" Offenbarung nicht gesehen, selbst wenn ich auf Ihren Schultern gestanden hätte.

Lassen Sie mich Ihnen nun dieses "wird kommen" für alle 7 Gemeinden zeigen. Achten Sie darauf, die 14 Jahre in Ihren Gedanken zu behalten und wo gezeigt wurde, dass der Messias in der Mitte der Posaunen "abgeschnitten" wurde, oder 10,5 Jahre nach dem Siegel- und Posaunengericht. An diesem Punkt ist eine der ersten Fragen, die Menschen stellen: "Was ist mit der Lukas-Gruppe, die vor der Trübsal allem entkommt?" Sie wurden bereits genommen, denn dies ist der Anfang, der den Beginn der 14-jährigen Trübsal darstellt. Sie waren die "Überwinder" aus all diesen Gemeinden, die für würdig befunden wurden, all diesen Dingen zu entfliehen. Dies sind die Übrigen, die nicht bereit waren.

Eine andere Frage, die die Leute stellen, ist, wann die Zeit, die für eine Gemeinde in ihrem Teil dargestellt wird, vorüber ist. Bedeutet das, dass die Gemeinde, die sie repräsentierte, weg ist? Die Antwort ist nein. Der Typ und der Schatten ist einfach ihre Darstellung in der Zeitperiode, in der sie sich befinden. So ähnlich wie das, worüber wir mit den Siegeln gesprochen haben. Jedes wird seine Zeit haben, die es repräsentieren wird, während ein anderes vielleicht auch zur gleichen Zeit geschieht, aber seine größere Wirkung während seiner bestimmten Zeit hat. Die 7 Gemeinden sind alle noch auf die eine oder andere Weise hier im "ist", doch zum Zeitpunkt dieses Schreibens werden wir als in der letzten, Laodizea, befindlich betrachtet. Es bedeutet also nicht, dass sie nicht mehr da sind.

DIE GEMEINDE VON EPHESUS

Offenbarung 2:1-2, 7 (KJV)

1 Dem Engel der Gemeinde von Ephesus schreibe: Das sagt der, der die sieben Sterne in seiner rechten Hand hält, der inmitten der sieben goldenen Leuchter wandelt:

2 Ich kenne deine Werke und deine Mühe und deine Geduld und wie du die Bösen nicht erträgst; und du hast geprüft, die da sagen, sie seien **Apostel**, und sind es nicht, und hast sie als Lügner befunden:

7 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Wer überwindet, dem will ich geben, zu essen von dem Baum des Lebens, der mitten im Paradies Gottes ist.

Wir können sehen, dass Ephesus einen Bezug zu den Aposteln hat und der Hinweis auf den Zeitpunkt der ersten endzeitlichen Gemeindeperiode ist. Letztendlich wird diese erste Periode, wie schon früher im Buch offenbart, eine Periode sein, die viele als die kommende größte apostolische Erweckung in der ganzen Menschheitsgeschichte bezeichnen. Sie wird beginnen, nachdem der Menschensohn gegangen ist und der Heilige Geist gekommen sein wird, was ich früher als "Apostelgeschichte 2.0" bezeichnet habe. Dies IST die Periode, die hier als die apostolische Gemeinde dargestellt wird. Es ist diese Gruppe, die der Herr hier erwählt hat, um diese Erweckung herbeizuführen. Und wenn der Herr am Ende des 6. Siegels auf den Berg Zion kommt, wird diese Gruppe dorthin gehen, wohin die Gruppe der Entrückten gebracht werden wird, nämlich ins Paradies. Die Tatsache, dass sie bis zum Ende der Siegel hier sein werden, zeigt uns, dass ihre Arbeit nicht einfach enden wird, nachdem dieses Gemeindezeitalter endet, sondern dass sie bis zur Entrückung ins Paradies weitergehen wird. Wie in der Geschichte mit dem Exodus stellt dies dar, dass die Entrückung genau zu dem Zeitpunkt geschehen ist, an dem diese Zeit beginnt.

DIE GEMEINDE VON SMYRNA

Offenbarung 2:8-11 (KJV)

8 Und dem Engel der Gemeinde in Smyrna schreibe: Dies sagt der Erste und der Letzte, der tot war und lebendig ist:

9 Ich kenne deine Werke und die Trübsal und die Armut (du aber bist reich), und ich kenne die Lästerung derer, die sagen, sie seien Juden, und sind es nicht, sondern sind die Synagoge des Satans.

10 Fürchte dich nicht vor dem, was du leiden wirst. Siehe, der Teufel wird **etliche von euch** ins Gefängnis werfen, dass ihr versucht werdet, und ihr werdet zehn Tage Trübsal haben; sei getreu **bis an den Tod**, so will ich dir die Krone des Lebens geben.

11 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Wer überwindet, **dem wird der zweite Tod nichts anhaben.**

Smyrna ist voll mit Informationen, aber wir werden nicht auf jeden Teil eingehen. Es wird ihnen nicht gesagt, dass sie "Buße tun" sollen. Von allen 7 Gemeinden wird nur ihnen und Philadelphia gesagt, dass sie nicht umkehren sollen. Das liegt daran, dass die in Smyrna diejenigen sind, die während der Trübsal für ihren Glauben sterben werden. Sie sehen die Verbindung zur Kirchengeschichte, da die Verfolgung begonnen hat, und in der Geschichte Israels sehen wir, dass dies die Zeit der Wanderungen ist. Diese Verfolgung ist das, was wir die frühen Stadien der Verfolgung nennen würden, aber die Verfolgung, die gegen sie kommt, wird nicht aufhören. Sie wird nur noch schlimmer werden, wenn wir verstehen, wo wir uns in der Trübsal befinden. Zu diesem Zeitpunkt befinden wir uns in den ersten 2,5 Jahren der Siegel und es wird während der größten Erweckung Verfolgung bis zum Tod geben. Wir können auch

verstehen, dass dies diejenigen sind, die, wenn die Verfolgung schlimmer wird, unter dem Altar in Offenbarung 6:9 beim 5. Siegel zu finden sind. Wir sehen beim 5. Siegel, dass sie anscheinend eine kleine Weile dort waren, da sie zu GOTT schreien, sie zu rächen. Dieser Gruppe in Smyrna wird dann gesagt, dass sie vom zweiten Tod nicht betroffen sein werden. Was soll das bedeuten? Die Antwort findet sich in

Offenbarung 20:4-6 (KJV)

4 Und ich sah Throne, und sie saßen darauf, und ihnen wurde das Gericht gegeben; und ich sah die Seelen derer, die enthauptet worden waren um des Zeugnisses Jesu und um des Wortes Gottes willen, und die das Tier nicht angebetet hatten noch sein Bild, und die sein Malzeichen nicht angenommen hatten an ihre Stirn oder auf ihre Hand; **und sie lebten und regierten mit Christus tausend Jahre.**

5 Die übrigen Toten aber lebten nicht wieder, bis die tausend Jahre vollendet waren. **Das ist die erste Auferstehung.**

6 Selig und heilig ist, wer an der ersten Auferstehung teilhat; **über solche hat der zweite Tod keine Macht,** sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und mit ihm regieren tausend Jahre.

Die unter dem Altar, die für ihren Glauben an Christus gestorben sind, oder man könnte sagen, ihren Hals aufs Spiel gesetzt haben. Sie werden bei seiner Wiederkunft mit den Füßen nach unten auferweckt werden und der zweite Tod wird ihnen nach ihren 1000 Jahren beim Herrn nichts anhaben können. Wahnsinn! Was für eine Ehre wird dieser Gruppe zuteil werden!

DIE GEMEINDE VON PERGAMON

Offenbarung 2:12-14, 16-17 (KJV)

12 Und dem Engel der Gemeinde in Pergamon schreibe: Das sagt der, der ein scharfes, zweischneidiges Schwert hat:

13 Ich kenne deine Werke und weiß, wo du wohnst, nämlich dort, wo der Sitz des Satans ist, und du hältst an meinem Namen fest und hast meinen Glauben nicht verleugnet in jenen Tagen, in denen Antipas mein treuer Märtyrer war, der unter euch getötet wurde, wo der Satan wohnt.

14 Aber ich habe einiges wider dich, weil du dort die hast, die an der Lehre Bileams festhalten, der den Balak lehrte, einen Stein des Anstoßes vor die Kinder Israel zu werfen, Götzenopfer zu essen und Unzucht zu treiben.

16 Tue Buße, sonst komme ich bald zu dir und will mit dem Schwert meines Mundes wider sie streiten.

17 Wer ein Ohr hat, der höre, was der Geist den Gemeinden sagt: Wer überwindet, dem **will ich geben, zu essen von dem verborgenen Manna,** und will ihm einen weißen Stein geben, und auf dem Stein geschrieben einen neuen Namen, den niemand kennt, außer dem, der ihn empfängt.

In dieser Schriftstelle wird uns gesagt, wo der Sitz des Satans ist und wo er wohnt, als ein Abbild des Antichristen an seinem Platz. Dann wird eine Lehre von Bileam oder ein falscher Glaube, der natürlich vom Antichristen als dem Retter sein wird, gelehrt. Wenn wir in die Kirchengeschichte gehen, sehen wir, dass es die Zeit war, als Konstantin an die Macht kam, und er war auch ein Abbild des Antichristen. Wenn wir uns die Geschichte Israels anschauen, sehen wir, dass dies der Zeit der "Wüste" entspricht. Nun, wie passend ist das! Dies IST die Zeit, in der der Antichrist seine Macht erhalten wird, um 42 Monate fortzufahren. Genau die gleiche Zeitspanne, die wir in Markus 13 gefunden haben, wo wir erklärt haben, dass sein "Gräuel der Verwüstung" zu der Zeit beginnen wird, in der ihm die Macht gegeben wird, 42 Monate fortzufahren, und die Zeit, in der das Zeichen des Tieres kommt. Die Christen werden gejagt werden und das ist auch der Grund, warum sie jetzt an diesem Punkt nicht mehr versuchen werden, zu verstehen, sondern jetzt in die Wüste fliehen werden, wie Markus 13 es uns zu dieser Zeit erzählt hat. Wenn wir uns den letzten Vers für diese Gemeinde ansehen, sehen wir, dass der Herr ihnen sagte, dass er ihnen von dem "verborgenen Manna" geben würde, und es ist einfach so, dass dies die Gruppe ist, die in ihrer Zeit als diejenigen dargestellt wird, die sich in der Wüste verstecken. Sie werden sich auf die Versorgung mit Manna durch den Herrn verlassen müssen, während sie dort sind. Als nächstes ist die letzte Gemeinde in Kapitel 2 dran und auch dafür gibt es einen guten Grund. GOTT ist groß! Als ich hinzufügen wollte, was diese Gemeinde uns sagt, musste ich lachen, wie aufschlussreich und großartig all diese Offenbarungen sind.

DIE GEMEINDE THYATIRA

Offenbarung 2:18, 22, 25-28 (KJV)

18 Und dem Engel der Gemeinde in Thyatira schreibe: Das sagt der Sohn Gottes, der seine Augen hat wie eine Feuerflamme und seine Füße wie feines Erz:

22 Siehe, ich will sie ins Bett werfen und die mit ihr die Ehe brechen, in **große Trübsal**, es sei denn, dass sie Buße tun von ihren Taten.

25 Das aber, was ihr schon habt, das haltet fest, **bis ich komme**.

26 Wer aber überwindet und meine Werke bewahrt bis **ans Ende**, dem will ich Macht geben über die Völker:

27 und er wird sie **mit eisernem Stab** regieren; wie die Gefäße eines Töpfers werden sie zerbrochen werden, wie ich es von meinem Vater empfangen habe.

28 Und ich werde ihm **den Morgenstern** geben.

Wenn wir zur Tabelle zurückgehen, sehen wir, dass die Kirchengeschichte uns sagt, dass es das dunkle Zeitalter war, und was wird Ihrer Meinung nach mit dieser Zeit in der zweiten Hälfte der Siegel zusammenhängen? Die Zeit, in der der Antichrist regiert. Wenn wir uns die Geschichte Israels anschauen, sagt sie uns, dass es noch eine Zeit des Seins in der Wüste geben wird. Was genau diese

Periode bis zum Ende des 6. Siegels sein wird. Können Sie sehen, warum Er jetzt sagt, dass diejenigen, die zu diesem Zeitpunkt nicht Buße tun, in die "große Trübsal" gehen werden, was die folgenden Posaunengerichte bedeuten würde. Dann lesen wir "bis ich komme" und "bis zum Ende". Das ist so, weil es zum Ende des Siegelgerichts kommt, was das Ende des 6. Siegels/Jahres bedeutet, wenn Er kommt. Uns werden auch die Worte "mit einem eisernen Stab" und "der Morgenstern" gegeben. Wo lesen wir über diesen Stab aus Eisen?

Offenbarung 12:5 (KJV)

5 Und sie brachte ein Menschenkind zur Welt, das **alle Völker mit eisernem Stab regieren sollte;** und ihr Kind **wurde entrückt** zu Gott und zu seinem Thron.

Und haben wir verstanden welche Zeit das repräsentieren wird? Das Ende des 6. Siegels, wenn der Herr, der Morgenstern, auf den Berg Zion gekommen sein wird und mit eisernem Stab regieren wird, worauf die Entrückung als die "Entrückten" im 7. Jahr folgt. Es wird so unglaublich deutlich. Und schließlich, lassen Sie uns nicht vergessen, habe ich erwähnt, dass es einen Grund gibt, warum Kapitel 2 mit dieser Gemeinde endet. Sehen Sie ihn jetzt? Es ist, weil es das Ende des Siegelgerichts ist, nach dem 6. Siegel/Jahr und dem Kommen des Herrn auf den Berg Zion. Wenn der Herr nun auf den Berg Zion gekommen ist, was haben wir dann verstanden, kommt als nächstes? Das endgültige 7. Jahr der Siegel.

DIE GEMEINDE VON SARDES.

Offenbarung 3:1, 3-5 (KJV)

1 Und dem Engel der Gemeinde in Sardes schreibe: Das sagt der, der die sieben Geister Gottes und die sieben Sterne hat: Ich kenne deine Werke, dass du einen Namen hast, dass du lebst, und bist tot.

3 So gedenke nun, wie du empfangen und gehört hast, und halte fest und tue Buße. Wirst du nun **nicht wachen**, so werde ich über dich kommen wie ein Dieb, und **du wirst nicht wissen, zu welcher Stunde ich über dich kommen werde.**

4 Du hast wenige Namen in Sardes, die ihre Kleider nicht verunreinigt haben; und **sie werden in weiß mit mir wandeln;** denn sie sind würdig.

5 Wer überwindet, **der wird mit weißen Kleidern angetan werden;** und ich werde seinen Namen nicht auslöschen aus dem Buch des Lebens, sondern ich werde seinen Namen bekennen **vor meinem Vater und vor seinen Engeln**.

Hier sehen wir, dass uns die Kirchengeschichte sagt, dass es mit der Zeit der Reformation zusammenhängt. Die Zeit, in der die Bibel ins Englische übersetzt wurde, die Hauptsprache, die die Menschen verstanden, anstatt das, was in Rom gelesen wurde, Latein, das immer weniger verstanden wurde. Dies ist auch der Zeitpunkt, an dem die Bibel begann, in die Hände des Volkes zu gelangen und nicht nur in die des Klerus. Größere Wahrheiten aus der Heiligen Schrift kamen ans Licht.

Es war auch die Zeit, als Martin Luther 1517 seine 95 Thesen schrieb, in denen er vieles anprangerte, was die katholische Kirche getan hatte, und die Thesen an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug, was den Beginn der protestantischen Reformation markierte. Ist Ihnen bewusst, wie diese Periode der Kirchengeschichte im "...wird noch geschehen" als sehr wichtig herausstellt? Zu dem Punkt, der in der Beschreibung dieser Gemeinde ist, was uns zum Ende des wahren Gemeindezeitalters bringt, das dem Jahr der Entrückung im 7. Jahr der Siegel gleicht! Bedenken Sie, was uns Israels Geschichte sagt. Es sagt, dass es die Periode von Israels König(en) ist. Verstehen Sie das? Der Herr ist hier auf dem Berg Zion und wird Israels König sein. Das ist es, was wir in Daniel 7 sehen, über das wir in einem früheren Kapitel gesprochen haben.

Daniel 7:13-14 (HFA)

13 Und ich sah in der Nacht Gesichte, und siehe, einer wie **des Menschensohn**, kam mit den Wolken des Himmels und kam zu dem Alten der Tage, und sie brachten ihn nahe vor ihn.

14 **Und es wurde ihm die Herrschaft und die Herrlichkeit und ein Königreich gegeben**, dass ihm alle Völker, Nationen und Sprachen dienen sollten; und seine Herrschaft ist eine ewige Herrschaft, die nicht vergehen wird, und sein Königreich, das nicht zerstört werden wird.

Und nach dem Wortlaut dieser Gemeinde sehen wir, dass die, die wachen, bereit sein werden, wenn er plötzlich wie der Dieb in der Nacht kommen wird, aber die, die nicht wachen, werden es nicht sein. Erinnern Sie sich, dass dies das Ende der Markus Gruppe ist. Und die beiden allerletzten Verse in Markus' Rede sagen es uns:

Markus 13:36-37 (KJV)

36 Damit er nicht **plötzlich kommt** und euch **schlafend findet.**

37 Und was ich euch sage, das sage ich allen: **Wacht!**

Wir lesen auch innerhalb dieser Gemeinde, dass es diejenigen sein werden, die mit Ihm in weiß wandeln werden. Das ist genau das, was wir in den Schriften über die erste Hälfte des 7. Jahres der Siegel lesen, wann dies geschehen wird.

Offenbarung 7:9-10 (KJV)

9 Darnach sah ich, und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Geschlechtern und Völkern und Sprachen, die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, **angetan mit weißen Kleidern** und mit Palmen in ihren Händen;

10 und schrieen mit großer Stimme und sprachen: Heil unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm!

DIE GEMEINDE VON PHILADELPHIA

Offenbarung 3: 7,9-10,12 (KJV)

7 Und dem Engel der Gemeinde in Philadelphia schreibe: Das sagt der Heilige, der Wahrhaftige, der den Schlüssel Davids hat, der da auftut und niemand zuschließt und zuschließt und niemand auftut;

9 Siehe, ich will sie machen aus der Synagoge des Satans, die da sagen, sie seien Juden, und sind's nicht, sondern lügen; siehe, ich will sie machen, dass sie kommen und anbeten vor deinen Füßen und erfahren, dass ich dich geliebt habe.

10 Weil du das Wort meiner Geduld bewahrt hast, will ich dich auch **bewahren(G5083)** vor der Stunde der Versuchung, die über den ganzen Erdkreis kommen wird, zu versuchen, wer auf Erden wohnt.

12 Wer überwindet, den will ich zu einer Säule machen im Tempel meines Gottes, und er soll nicht mehr hinausgehen; und **ich will auf ihn schreiben den Namen meines Gottes** und den Namen der Stadt meines Gottes, die da ist das neue Jerusalem, das vom Himmel herabkommt von meinem Gott; und ich will auf ihn schreiben meinen neuen Namen.

Viele haben gedacht, diese Gemeinde sei die heidnische Braut Christi. Einer der Gründe dafür war, dass Er sie "bewahren" würde vor der Stunde der Versuchung, aber dieses Wort bedeutet nicht, dass Er sie von ihr wegnehmen würde.

Bewahren (G5083) (Acht geben; vielleicht verwandt mit G2334); **bewahren** (vor Verlust oder Verletzung, **die Augen auf jemanden offen zu halten**;

Er wird über sie wachen und sie vor Verlust schützen und sie NICHT aus ihr herausnehmen.

Und da der Name GOTTES auf sie geschrieben ist, können wir dies ganz sicher so verstehen, dass es sich um die 144.000 handelt, die versiegelt wurden und den Namen des Vaters an ihrer Stirn geschrieben haben, wie wir auch in Offenbarung 14:1 lesen.

Und wenn wir dem Fluss folgen, sind die Siegel und die ersten 7 Jahre nun zu einem Ende gekommen. Das bringt uns zum Beginn der Posaunen und dem Herrn auf dem Berg Zion als Israels König, der die 144.000 aussendet, die während der ersten Hälfte der Posaunen die "Evangelisten" sein werden. So wie wir lesen, war die Zeit, die in der Kirchengeschichte folgte, die große Missionsbewegung. Es sind die, über die wir in Lukas 10 gesprochen haben, die Jesus aussandte und als sie zu ihm zurückkehrten, waren sie so begeistert von dem, was sie in seinem Namen hatten tun können. Bevor Er sie verließ, wenn Sie sich erinnern, sagte Er: "Ich sah den Satan fallen wie einen Blitz und gab ihnen größere Macht, Schlangen und Skorpione zu zertreten usw. Dies stellt die Mitte der Posaunen dar, wenn Satan auf die Erde geworfen wird. Am Ende dieser Periode, wenn der Messias abgeschnitten wird, werden die Stadt, die Mauern und der Tempel wieder aufgebaut worden sein. Es wird auch die Zeit sein, in der der Messias den Bund, den er mit allen Menschen geschlossen hatte, an einem Tag brechen wird, weil Satan niedergeworfen wird. Wenn wir uns die Geschichte Israels für diese Gemeindeperiode ansehen, sehen wir, dass sie als Israels Beseitigung bezeichnet wird. Ich nenne das die kristallklare Offenbarung. Und das

bringt uns zu der letzten der 7 Gemeinden der Endzeit.

DIE GEMEINDE VON LAODIZEA

Auch die Offenbarung dieser Gemeinde am Ende wird uns in dem, was sie uns offenbart, nicht enttäuschen.

Offenbarung 3:14-16,20-21 (KJV)

14 Und dem Engel der Gemeinde der Laodizea schreibe: Das sagt das Amen, der treue und wahre Zeuge, der Anfang der Schöpfung Gottes:

15 Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch heiß bist; ich wollte, du wärest kalt oder heiß.

16 Weil du also lau bist und weder kalt noch heiß, **will ich dich ausspeien aus meinem Munde**.

20 Siehe, **ich stehe vor der Tür** und klopfe an; so jemand meine Stimme hört und die Tür auftut, zu dem will ich hineingehen und will mit ihm essen und er mit mir.

21 Wer überwindet, **dem will ich geben, dass er mit mir auf meinem Thron sitze,** gleichwie auch ich überwunden habe und mit meinem Vater auf seinem Thron sitze.

Lassen Sie uns zunächst berücksichtigen, wo wir uns befinden. Da wir uns an dem Punkt befinden, an dem der Messias abgeschnitten wurde, befinden wir uns in der Mitte der Posaunen oder 3,5 Jahre nach den Posaunen, also insgesamt 10,5 Jahre. Mit diesem Gedanken im Hinterkopf, lassen Sie uns sehen, was die Kirchengeschichte uns zu sagen hat. Es heißt, dass diese Kirchenperiode die "Abtrünnige Kirche" darstellt. Nun, lassen Sie uns einen Blick darauf werfen, was die Schrift uns über die Zeit des Abfalls sagt.

2 Thessalonicher 2:3-4 (KJV)

3 Lasst euch von niemandem verführen; denn jener Tag wird nicht kommen, es sei denn, dass zuvor **ein Abfall (G646**) komme und der Mensch der Sünde geoffenbart werde, **der Sohn des Verderbens**,

4 der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott heißt oder was angebetet wird, so dass er als Gott im Tempel Gottes sitzt **und sich ausgibt, dass er Gott sei**.

Abfallen **(G646)** Abtrünnigkeit von der Wahrheit (eigentlich dem Staat), **("Abtrünnigkeit**"): - abfallen, abschwören.

Die Bedeutung von "abfallen" bedeutet "Abtrünnigkeit". Schauen Sie sich an, mit "wem" diese Zeit verbunden ist. Es wird die Zeit sein, wenn der Sohn des Verderbens offenbart wird und wenn er "im Tempel" sitzen wird, was bedeutet, dass er wieder aufgebaut wurde. Genau dann wird er sich als Gott ausgeben. Wir wissen, wann der Tempel fertiggestellt wurde, also ist dieses Timing korrekt. Aber was ist

mit dem "Sohn des Verderbens"? Wann wissen wir, dass seine Zeit gekommen ist? Sie werden sich erinnern, dass wir auch darüber gesprochen haben, als ich erzählte, dass er "war", dann "nicht ist" und "sein wird", wenn die Grube geöffnet wird.

Offenbarung 17:8 (KJV)

8 Das Tier, das du gesehen hast, **ist gewesen** und **ist nicht**; und es **wird aus dem Abgrund heraufsteigen** und **in die Verdammnis fahren**; und es werden sich wundern, die auf Erden wohnen, deren Namen nicht geschrieben stehen im Buch des Lebens von Anfang der Welt an, wenn sie das Tier sehen, das gewesen ist und nicht ist und doch ist.

Wieder einmal beweist die gleiche Zeitperiode, die Mitte der Posaunen, wenn Satan niedergeworfen wurde und die Grube geöffnet ist, welche Zeit der Apostasie oder des großen Abfalls ist.

Was die Geschichte Israels betrifft, so sagt sie uns, dass es die Zeit der Könige von Juda war und dieser "Glaubensabfall", wer wird im Tempel sitzen und behaupten, Gott zu sein? Satan. Also diese Periode von Judas "König(en)" oder in dieser Referenz das einer von ihnen Satan ist. Jesus ist derjenige, der uns das gesagt hat.

Johannes 8:39-44 (KJV)

39 Sie antworteten und sprachen zu ihm: Abraham ist unser Vater. Jesus spricht zu ihnen: Wenn ihr Abrahams Kinder wärt, würdet ihr die Werke Abrahams tun.

40 **Nun aber sucht ihr mich zu töten**, einen Menschen, der euch die Wahrheit gesagt hat, die ich von Gott gehört habe; das hat Abraham nicht getan.

41 **Ihr tut die Taten eures Vaters**. Da sprachen sie zu ihm: Wir sind nicht aus Unzucht geboren; wir haben einen Vater, nämlich Gott.

42 Jesus sprach zu ihnen: Wenn Gott euer Vater wäre, so würdet ihr mich lieben; denn ich bin von Gott ausgegangen und gekommen, und ich bin nicht von mir selbst gekommen, sondern er hat mich gesandt.

43 Warum versteht ihr meine Rede nicht? weil ihr mein Wort nicht hören könnt.

44 **Ihr seid von eurem Vater, dem Teufel**, und die Begierden eures Vaters wollt ihr tun. Er ist ein Mörder von Anfang an und bleibt nicht in der Wahrheit, denn es ist keine Wahrheit in ihm. Wenn er eine Lüge redet, so redet er von sich selbst; denn er ist ein Lügner und der Vater derselben.

Und der Teufel, der Vater der Lüge, ist genau derjenige, der in dieser Zeit hier ist. Wenn wir uns den Wortlaut für diese Gemeinde ansehen, lesen wir, dass GOTT an der Tür steht und im Begriff ist zu kommen. Der Grund dafür ist, dass, sobald dieser Teil von Satans Herrschaft nach 2,5 Jahren endet, dies das Ende des Anteils der Gemeinde sein wird. Der Herr wird mit den Füßen auf dem Ölberg zurückkehren, nachdem er an der Tür war, bereit, zurückzukehren.

Und schließlich sagt Er zu dieser Gemeinde, zu denen, die diese Periode überwinden, "werde ich

gewähren, mit Mir auf Meinem Thron zu sitzen". Das bringt uns zum Ende der 6. Posaune oder der 6 Jahre der Posaunen, die der Matthäusgruppe zugeordnet waren. Es wäre interessant, darüber in Matthäus zu lesen. Lassen Sie uns also einen Blick darauf werfen.

Matthäus 19:28-29 (KJV)

28 Und Jesus sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch, dass ihr, die ihr mir nachgefolgt seid, in der **Wiedergeburt** (G3824), wenn des Menschen Sohn sitzen wird auf dem Thron seiner Herrlichkeit, **werdet ihr auch sitzen auf zwölf Thronen und richten die zwölf Stämme Israels**.

29 Und jeder, der Häuser oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Weib oder Kinder oder Äcker verlassen hat um meines Namens willen, wird das Hundertfache empfangen und das ewige Leben ererben.

Regeneration **(G3824) Wiedergeburt** (der Zustand oder die Handlung), d.h. (bildlich) geistige Erneuerung; speziell **messianische Wiederherstellung**:

Gemeint ist, wenn der Herr in einer Art "Wiedergeburt" in der messianischen Wiederherstellung aller Dinge wiedergekommen sein wird! Sie werden auf Thronen sitzen, die ihnen mit dem Herrn selbst gegeben wurden.

Immer und immer wieder, Buch für Buch, Teil für Teil, nicht ein Quäntchen fehl am Platz. ALLE offenbaren das Gleiche. Die Bücher haben sich geöffnet, das Verständnis ist wahr und die Zeitspanne ist 14 Jahre. Ich bete, dass Sie dies gesegnet hat, Ihn mehr zu verstehen, so wie es mich und viele andere gesegnet hat. Ein weiteres Geheimnis, das für eine Zeit des Verstehens wie diese offenbart wurde.

KAPITEL 7

DIE BÜCHER SIND GEÖFFNET

Dieses Kapitel ist das, was ich die "Kapitel zu Jahren" genannt habe. Es wird nicht die vollständige Offenbarung jedes einzelnen "Kapitels zu den Jahren" in der Offenbarung sein. Das allein wäre schon ein sehr großes Buch. Aber wir werden uns auf einige konzentrieren, von denen ich glaube, dass sie von größerer Bedeutung für das Verständnis sind. Das wird Sie gleichzeitig lehren, wie Sie all die anderen Bücher, die geöffnet wurden, betrachten können. Sie werden in der Lage sein, einige der Ereignisse zu erkennen, die am Ende zu ihrer bestimmten Zeit auf die Erde kommen werden. Seien Sie vorbereitet und lassen Sie sich nicht überrumpeln oder täuschen.

*Sehen Sie sich die einseitige Tabelle mit allen geöffneten Büchern und ihren Jahreszahlen im Anhang am Ende dieses Buches an, damit Sie leicht nachschlagen können.

Diese Bücher können nur mit dem, was wir "Endzeit-Augen" nennen, in diesem Licht verstanden werden, weshalb dieses Kapitel später in diesem Buch zu finden ist. Im Gebet haben Sie diese "Augen" für das Verständnis der vorherigen Offenbarungen, die wir besprochen haben, bekommen. Ich werde mich auf einige der Hauptpunkte konzentrieren, um Ihnen zu beweisen, dass sich die Bücher tatsächlich geöffnet haben und in einer Offenbarung von "Kapiteln zu Jahren" sprechen. Es gibt keine Zufälle im Wort Gottes. Das bedeutet, dass sie innerhalb jedem Kapitels Informationen über Ereignisse offenbaren, von denen wir wissen, dass sie in bestimmten Jahren stattfinden werden. Einige sogar in der gleichen Kapitelnummer. All diese Offenbarungen begannen zu sich zu öffnen, sobald die beiden wichtigsten Teile offenbart worden waren. Diese waren in Kapitel eins und zwei zu finden, im Hinblick darauf, zu wem die Evangelien sprechen und auf die 14 Jahre. Ohne diese zwei Schlüssel hätte die Tür zum Verständnis der Endzeit mit größerer Klarheit niemals geöffnet werden können.

Werfen wir nun einen Blick auf dieses Diagramm, das wir "Kapitel zu Jahren" nennen. Sie werden feststellen, dass oben im Diagramm 10 Bücher aus der Bibel aufgelistet sind. Es hat nicht mit allen von ihnen gleich angefangen, als mir das zum ersten Mal offenbart wurde. Es war ein Prozess, den ich erst entfalten konnte, als die 14 Jahre mehr und mehr klar wurden. Sie werden auch feststellen, dass es links zwei Reihen für 22 Jahre und eine weitere für 15 Jahre gibt. Ich beginne damit, dass ich zunächst kurz die 22-Jahres-Verbindung erkläre, da sie bereits in Kapitel zwei über die 14 Jahre, "Wenn die Jahre einfach nicht zusammenpassen", sehr ausführlich behandelt wurde.

Alles wird vorbei sein und wiederhergestellt werden, einschließlich des letzten Jubiläums, welches das 22. Jahr ist, oder gleichbedeutend mit dem 15. Jahr, wie Sie am Ende der beiden Zeilen sehen werden. Dies ist das große Bild. Diese 22 Jahre sind mit dem hebräischen Alphabet verbunden, das 22 Buchstaben hat. Der Anfang der Geschichte vom ersten Jahr wird uns in 1. Mose 29-31 gegeben. Die

Geschichte von Jakob, der für seine beiden Frauen und sein Vieh arbeitet, wie in Kapitel zwei besprochen. In 1. Mose 29 sehen wir, dass er 7 Jahre arbeitete, bevor er etwas erhielt. Diese ersten 7 Jahre nenne ich "die Jahre der Arbeit für die Braut", in denen der Heilige Geist die Braut darauf vorbereitet, für die Flucht bereit zu sein.

In dem Moment, in dem Jakob seine ersten 7 Jahre vollendet hatte, nicht einen Tag vorher, sondern gleich danach, ging er zu seinem Schwiegervater, um seine Braut zu holen. Als die Hochzeitsfeier vorbei war, gab ihm sein Schwiegervater auch seine zweite Tochter, Rahel, die er eigentlich von Anfang an wollte.

Allerdings wurde ihm gesagt, er müsse noch weitere 7 Jahre arbeiten, bevor sie offiziell ihm gehören würde. Der Beginn dieser zweiten Reihe von 7 Jahren wäre das 8. Jahr bis zum Ende des 14. Jahres gewesen. Wenn Sie sich das Diagramm ansehen, werden Sie bemerken, dass das Ende der ersten 7 Jahre direkt mit dem Zeitrahmen übereinstimmt, bevor die 14 Jahre beginnen, das heißt, als Jakob seine erste Frau bekam. Sie werden feststellen, dass das 8. Jahr oder das Jahr eins der Beginn der 14 Jahre ist. Vom Beginn des 8. Jahres bis zum Ende des 14. Jahres in Jakobs Geschichte gibt uns einen (Typ und Schatten des) Zeitrahmens der ersten 7 Jahre der Siegel. Danach wird Jesus die bekommen, für die er zuerst gekommen ist, genauso wie Jakob es getan hat, nachdem er seine zweite Reihe von 7 Jahren abgeschlossen hatte. Schließlich arbeitete Jakob weitere 6 Jahre für das Vieh, was uns zum Ende der 20 Jahre oder auf den 14-Jahres-Teil des Diagramms bringt, den wir auch als das Ende des 13. Jahres sehen können. Beide entsprechen dem gleichen Zeitrahmen. Am Ende dieser Zeit schließt sein Schwiegervater einen Bund mit ihm. An dieser Stelle endet seine Geschichte. Erinnern Sie sich, wie sie nach 20/13 Jahren mit einem Bund endete? Dies wird ein Thema sein, das Sie verbunden sehen werden mit der Zeit der Rückkehr des Herrn mit den Füßen auf dem Ölberg am Ende der 6. Posaune, dem Beginn des zeitlichen Rahmens der 7.Posaune. Dies wird der Beginn des 21/14. Jahres sein. Wenn das letzte Jahr der Posaunen zu Ende ist, werden alle Stämme zurückkehren, um ihre Ländereien zu erhalten, was als das letzte Jubeljahr bezeichnet wird! - das 22. und 15. Jahr. Und für diejenigen, die sich wundern, diese letzten 7,7,7 Jahre waren die letzten drei in der endgültigen Jubelzählung von 7 x 7 oder 49 Jahren und dem 50sten Jubeljahr. Das Ende des Herrn 2000 Jahre seit seinem Tod und seiner Auferstehung!

Ich werde versuchen, so detailliert zu sein, wie ich kann, nachdem ich einige Grundlagen gelegt habe. Ganz oben auf dem Diagramm sehen Sie Johnnes, Mose und Richter als die einzigen, welche die 21 Jahre abdecken. Unser Fokus wird auf Johannes und Mose aus den Kapiteln 1 - 21 sein, um diese unglaubliche Offenbarung zu beginnen. Der "Anfang" von allem aus dem Jahr 1 ist die endzeitliche Verbindung von Kapiteln zu Jahren für **Mose 1:1** und **Johannes 1:1,** wo beide damit beginnen, uns zu sagen - "Am Anfang"... Oder in diesem Fall, der Beginn der Endzeit, als die erste Reihe von 7 Jahren begann. Nun wollen wir sehen, wie sich das im weiteren Verlauf wirklich bewahrheitet. "Am Anfang" wurde uns einfach die Verbindung zwischen Mose und Johannes gegeben. Die ersten 7 Kapitel/Jahre nenne ich "die leichten Jahre", was sich darauf bezieht, dass Jakob sagte, dass die Tage schnell vergingen, als er für die arbeitete, die er liebte. Dies ist die Zeit, in der der Heilige Geist hart gearbeitet hat, um die heidnische Braut hereinzubringen und auf die Flucht vorzubereiten.

Wenn wir nun also zu den Kapiteln 7 bis 8 des Buches Mose gehen, dann sollten wir in der Lage sein,

diesen (Type and Shadow) von jemandem zu sehen, der die heidnische Braut oder die Gruppe des Lukas repräsentieren könnte, die beschützt oder genommen wird. Aber was wissen wir über das Gespräch in diesen Kapiteln? Es ist die Geschichte von Noah und der Arche. Sehr passend, nicht wahr?

Mose 7:7 und 10 (KJV)

7 Und Noah ging hinein und seine Söhne und seine Frau und die Frauen seiner Söhne mit ihm, in die Arche, wegen der Wasser der Flut.

10 Und es geschah nach sieben Tagen, dass die Wasser der Sintflut auf der Erde waren.

Wenn wir in Kapitel 8 ankommen, sehen wir die unglaubliche Verbindung, die in einem vorherigen Kapitel über die Geschichte der 40 Tage erklärt wurde, die zu einem Ende kommen, und die verbleibenden zwei Sätze von 7 Tagen als Jahre.

Mose 8:6-9 (KJV)

6 Und es geschah am Ende von vierzig Tagen, dass Noah das Fenster der Arche öffnete, die er gemacht hatte:

7 und er sandte einen Raben aus, der hin und her flog, bis das Wasser von der Erde ausgetrocknet war.

8 Er sandte auch eine Taube aus, um zu sehen, ob das Wasser von der Erde versiegte;

9 aber die Taube fand keine Ruhe für ihre Fußsohle und kehrte zu ihm in die Arche zurück, denn das Wasser war auf der ganzen Erde.

Wie Sie inzwischen wissen, repräsentiert dies die 40 Tage des Menschensohns, gefolgt von dem Raben (H6158), der tatsächlich den antichristlichen Geist repräsentiert, der ausfährt, nachdem die Zeit des Menschensohns vorüber ist. Dann geht der Heilige Geist als Taube an Pfingsten, dem 50. Tag, aus, gefolgt von den 14 Jahren!

Rabe **(H6158)** von H6150; ein Rabe (von seinem düsteren Farbton) von H6150 ʿârab

Und wie ist Johannes 8 mit (Type and Shadow) der Errettung der heidnischen Braut zu vergleichen?

Johannes 8:3-10 (KJV)

3 Und die Schriftgelehrten und Pharisäer brachten zu ihm eine Frau, die im **Ehebruch** ergriffen worden war **(G3430**); und als sie sie in die Mitte gestellt hatten,

4 sagten sie zu ihm: Meister, diese Frau wurde im Ehebruch ergriffen, auf frischer Tat.

5 Mose aber hat uns im Gesetz geboten, dass solche gesteinigt werden sollen; was sagst du aber?

6 Das sagten sie und versuchten ihn, auf dass sie ihn zu verklagen hätten. Jesus aber bückte sich und schrieb mit seinem Finger auf die Erde, als hörte er sie nicht.

7 Da sie aber fortfuhren, ihn zu fragen, richtete er sich auf und sprach zu ihnen: Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe zuerst einen Stein auf sie.

8 Und **er bückte sich abermals** und schrieb auf die Erde.

9 Und die das hörten, wurden von ihrem eigenen Gewissen überführt und gingen hinaus, einer nach dem andern, von den Ältesten an bis zu den Letzten; **und Jesus wurde allein gelassen**, und **das Weib stand in der Mitte**.

10 Und da Jesus sich aufrichtete und **sah niemand außer dem Weibe**, sprach er zu ihr: Weib, wo sind deine Verkläger? hat dich niemand verurteilt?

Wir haben diese Frau die vor Jesus steht und ihre Ankläger, die sie umringen und einer nach dem anderen geht. Nur Jesus bleibt zurück, mit ihr vor ihm stehend, immer noch gebückt, nachdem er auf den Boden geschrieben hat, und als er sich selbst aufrichtet, "sieht er niemanden außer ihr"!

Anschaulicher kann man es mit Worten nicht machen! Christus kniet nieder, seine heidnische Braut steht in seiner Mitte, und er sieht niemanden außer ihr, als er sich erhebt. Das ist ein sehr deutlicher Type and Shadow. Einige von Ihnen werden vielleicht sagen: "Aber sie wird eine Ehebrecherin genannt?" Schauen wir uns das Verständnis dieses Wortes an.

Ehebruch (**G3430**) Ehebrecher: - Ehebruch.

Es gibt allerdings nicht viel, was uns hilft zu verstehen, wie sie die heidnische Braut repräsentieren könnte, zumindest nicht an der Oberfläche. Wir haben jedoch eine schöne Geschichte im Alten Testament von einer Frau, die die heidnische Braut war und immer noch genannt wird. Ihr Name ist Rut. Sie hat sogar ihr eigenes Buch in der Bibel. Lassen Sie uns also sehen, ob wir eine Verbindung zu ihr und dieser Frau in Johannes 8 finden können.

Ruth 2:10 (KJV) 10

Da fiel sie auf ihr Angesicht und beugte sich zur Erde und sprach zu ihm: Warum habe ich Gnade gefunden in deinen Augen, dass du mich erkennst, da ich doch eine **Fremde** bin (**H5237**)?

Ruth, diese heidnische Braut des Boas, des verwandten Erlösers, nennt sich selbst eine **Fremde.** Lasst uns also sehen, was dieses Wort bedeutet.

Fremde (**H5237**) Anwendungen (fremd, nicht verwandt, **ehebrecherisch**, anders, wundervoll): - fremdartig, ausländisch, sonderbar, fremd (-r, Frau).

Dieses Wort "ehebrecherisch" ist, wie sich herausstellt, auch eine Bezeichnung für eine Frau, die eine Ausländerin, also eine Nichtjüdin ist. Es klingt für uns hart, aber es ist dasselbe, wie wenn Jesus die Frau in Markus 7 einen Hund nennt. Eine Ehebrecherin kann und wird auch verwendet, um eine nichtjüdische Frau zu beschreiben. Dies IST der Typ und Schatten von Johannes 8.

An diesem Punkt des 8. Tages/Jahres befinden wir uns jetzt im 1. Jahr der 14 Jahre der Trübsal, die bald beginnen werden. Lassen Sie uns einen Blick auf einige weitere Bücher werfen, die dieser Zeit entsprechen. Wir werden mit Hosea und Sacharja beginnen und sie in das große Bild bringen. Sie werden zuerst bemerken, dass beide Bücher genau 14 Kapitel lang sind, und sie sind die einzigen in der Bibel mit 14 Kapiteln. Das war es, was zuerst meine Aufmerksamkeit erregte, und dann wurde mir klar, dass das eine an die Heiden und das andere an die Juden/Judas geschrieben ist. Lassen Sie mich damit beginnen, anhand von Bibelstellen zu zeigen, dass Hosea tatsächlich derjenige ist, der an die Nichtjuden geschrieben wurde. Noch einmal, es wird nicht klarer als das. Wir haben das in dem Kapitel "Wenn die Jahre einfach nicht zusammenpassen" besprochen, aber ich will nur kurz Ihr Gedächtnis auffrischen.

Römer 9:24-25 (KJV)

24 auch wir, die er berufen hat, nicht allein aus den Juden, sondern auch aus den Heiden?

25 wie er auch in **Osee (G5617**) sagt: Ich will sie mein Volk nennen, die nicht mein Volk waren, **und ihre Geliebte, die nicht geliebt war.**

Osee (**G5617**) Von hebräischem Ursprung [H1954]; Hosee (das heißt, Hoshea), ein Israelit: - Osee.

Hosea (**H1954**) bedeutet - Befreier

Es sagt uns, dass das Buch Hosea an die Heiden geschrieben ist, aber mehr als das, Er wird sie Seine Geliebte nennen, die vorher nicht Seine Geliebte war! Wie zuvor besprochen, ist Hosea ein Typ und Schatten von Jesus als "Befreier". Das ist genau das, was Hoseas Name bedeutet. Was sagt uns nun Hosea, der Befreier, am Anfang seines Buches, das zeigt, wie eine heidnische Braut genommen wird?

Hosea 1:2 (KJV)

2. Der Anfang des Wortes des HERRN durch Hosea. Und **der HERR sprach zu Hosea**: Geh hin, nimm dir **ein Hurenweib** (erinnern Sie sich an die Frau in Johannes 8, das Wort bedeutet Ehebruch) und Hurenkinder; denn das Land hat große Hurerei getrieben und ist vom HERRN abgewichen.

Dies **IST** die Geliebte aus Römer 9, von der Er sagte, dass sie nicht Seine Geliebte war, **aber jetzt wird sie es sein.**

Wieder ganz am Anfang von 14 Kapiteln, genau dort, wo es im Verständnis Sinn machen sollte und genau die gleiche Position von Kapiteln zu Jahren wie Johannes 8 und 1. Mose 8. **Jesus der "Befreier", der seine heidnische Braut bekommt!**

Wir lesen auch als eine weitere Bestätigung über diese heidnische Braut in der Apostelgeschichte. Ohne auf alles einzugehen, was uns die Apostelgeschichte über alle ihre Kapitel zu Jahren zeigt, wollen wir uns eines im Besonderen ansehen.

Apg 15:14-15 (KJV)

14 Simeon hat verkündigt, **wie Gott zuerst die Heiden heimgesucht hat**, um aus ihnen ein Volk für seinen Namen zu nehmen.

15 Und damit stimmen die Worte der Propheten überein, wie es geschrieben steht...

Sie können aus dem Schaubild deutlich erkennen, dass die Apostelgeschichte sich uns durch die Unterteilung in zwei Gruppen mit Blick auf 14 Jahre erschlossen hat. Kapitel 15 steht auch hier wieder an erster Stelle, wie alle anderen auch. Wir sehen, dass Gott gekommen ist, um eine Gruppe aus den Heiden für sich selbst herauszunehmen. Uns wird gesagt, dass die Worte der Propheten dem zustimmen, und woher wurde es Ihnen gerade gezeigt... von einem Propheten. Wie erstaunlich ist das!

Hier ist ein guter Platz, um Sie auch wissen zu lassen, dass, nur weil etwas in einem Kapitel zu irgendeinem Jahr geschieht, es nicht immer bedeutet, dass es am Anfang dieses Jahres sein wird. Es könnte sehr wohl die Mitte oder sogar das Ende des Jahres sein, auf das sich diese Diskussion bezieht. Es ist das Verständnis der Endzeit-Schriften, das uns die Unterscheidung ermöglicht. Zum Beispiel ist es in dem, was wir besprochen haben, leicht zu verstehen, weil wir wissen, dass die heidnische Braut gleich zu Beginn der 14 Jahre entfernt wird. Hier ist noch eine weitere Sache zu beachten. Das Ende eines Jahres und der Beginn eines anderen sind im Wesentlichen die gleiche Zeit, da sie miteinander verbunden sind, das heißt, wo das eine endet, beginnt das andere. Das Gleiche geschieht hier mit diesen Kapiteln. Sie zeigen uns einfach, dass die heidnische Braut ganz am Anfang genommen wird.

Lassen Sie uns nun schnell unsere Aufmerksamkeit auf Juda richten. Wie zuvor besprochen, so wie Hosea eindeutig für die Endzeit an die Heiden geschrieben wurde, so ist Sacharja und seine 14 Kapitel für die Jahre an die Juden/Judah geschrieben. Wir wissen, dass Israel/Jerusalem zuerst angegriffen und dann auch gleich zu Beginn der Trübsal zerstört werden wird. Erinnern Sie sich, wie wir in einem früheren Kapitel über die 50 Jahre gesprochen haben, in denen sie das Land Jerusalem hatten, sie waren ungehorsam und haben dem Land nie erlaubt, in seinen Sabbatjahre zu ruhen, nicht ein einziges Mal? Das bedeutet, dass es zerstört werden muss und sie aus dem Land entfernt werden müssen, denn es muss 7 Jahre lang frei von ihnen bleiben, bevor der Herr den Wiederaufbau beginnen lassen kann. Und wir wissen, dass diese Zeit, ebenso wie das Ende des wahren 70. Jahres, buchstäblich gerade vorbei ist, während ich dies schreibe. Es kann sogar sein, dass Sie dies lesen, nachdem es bereits geschehen ist. Da wir dies also für Israel/Jerusalem wissen, wollen wir sehen, was mit ihnen am Anfang geschieht, in Sacharja 1.

Lassen Sie mich mit einer kleinen Erinnerung beginnen, die wir in Daniel 9 behandelt haben. Wir lesen von einem Angriff, der während der mittleren Verse passiert, bevor die 14 Jahre beginnen. Wenn Sie sich erinnern, werden die 14 Jahre an Pfingsten oder Fest der "Wochen" beginnen, wie Daniel 9:24 erklärt. Wir sehen, wie er uns in Daniel 9:2 sagte, dass es "70 Jahre an Verwüstungen vollenden" würde. Lassen Sie uns also Sacharja 1 lesen.

Sacharja 1:12, 14-15 (KJV)

12 Da antwortete der Engel des HERRN und sprach: HERR der Heerscharen, wie lange willst du dich nicht erbarmen über Jerusalem und über die Städte Judas, über die du dich diese **siebzig Jahre** entrüstet hast?

14 Da sprach der Engel, der mit mir redete, zu mir: Rufe du und sprich: So spricht der HERR Zebaoth: **Ich** eifere um Jerusalem und um Zion mit großem Eifer.

15 Und ich bin sehr zornig über die Heiden, die sich bequemen; denn ich war nur ein wenig zornig, und sie trugen zur **Trübsal bei (H7451).**

Erinnern Sie sich, wie zornig GOTT auf sie ist, weil sie dem Land nicht erlaubten, während dieser Sabbate zu ruhen? Schauen Sie, was Er in Vers 12 sagt. "Wie lange wird es dauern, bis du dich "über Jerusalem und die Städte Judas" erbarmst". Er spricht hier NICHT über das Volk. Er spricht über das Land und er ist dabei, sie daraus zu entfernen. Da ist es wieder... "**Diese"** 70/sechzig und zehn **Jahre** bedeuten, das wir erkennen können, das wir uns an einem Punkt im 70.Jahr befinden, der kurz vor dem Ende ist.

Trübsal (**H7451**) bedeutet Übel, Not, Schmerz, Kummer, Mühe, Ärgernis, böse (-ly, -ness, ein), schlechter (-st) Elend, Unrecht.

Dies ist der Beginn der Trübsal, Krieg und Zerstörung werden in Israel beginnen. Wenn Sie weiter in den Versen 18-21 lesen, sehen Sie, dass sie alle zerstreut worden sind. Alle noch in Kapitel 1.

Ich habe noch ein weiteres Buch, das ich in dieses Kapitel aufnehmen wollte. Und das ist das Buch der Psalmen. Es wurde, ich glaube in den 1980er Jahren, bemerkt, dass es Typen und Schatten von Ereignissen auf Jahre darin hatte und man glaubte, dass seine Zählung im Jahr 1900 oder 1901 begann. Die meisten glaubten jedoch, dass sie im Jahr 1999 endete. Während andere immer noch versuchten zu sagen, dass es weiterging, aber es fiel ihnen schwer, diesen gleichen Fluss wie in früheren Jahren zu zeigen. Sie würden uns sagen, dass es uns jetzt in Kapitel 121 bringt (da wir uns im Jahr 2021 befinden, wenn wir dies schreiben). Das ist jedoch nicht korrekt, wie ich Ihnen jetzt zeigen werde.

Als sich die Bücher für mich zu öffnen begannen, war dies eines, das ich wirklich begann, genau zu betrachten. Ich erkannte bald, dass es nicht im Einklang mit den Jahren geschah. Das heißt, nur weil es 118 war, bedeutete es nicht, dass es 20"18" war. Ich erkannte, dass es eine doppelte Gruppierung gab, wie wir sie schon in der Apostelgeschichte gesehen haben, und dass sie mit Kapitel 18 und 118 begann. Wenn Sie nun Kapitel 18 lesen, erkennen Sie, dass es sich um ein GROSSES Ereignis handelt, das noch nicht stattgefunden hat, und dass 118 in seinem Wortlaut ähnlich war. Psalm 118 übersprang jedoch die Details des großen Ereignisses auf der Erde und sprach auch über etwas anderes, das zu dieser Zeit geschah. Ich erkannte bald, dass Kapitel 18 zu dem Ereignis sprach, das direkt vor den 14 Jahren der Siegel und Trompeten beginnen würde, was dann die Psalmen 19/119 bis 32/132 zu den Endzeit-Kapiteln zu Jahren machte und 33/133 zum letzten Jubeljahr macht, wie Sie es als das 22/15 Jahr am Ende verstanden haben.

Sehen Sie sich die Tabelle an und wie die Psalmen zwei Spalten haben, die mit 18 und 118 beginnen. Sie werden feststellen, dass die ersten beiden mit "vor" dem Beginn der Trübsal übereinstimmen. Nachdem

sie ein paar Monate lang darüber gelehrt hatte, erhielt ich eine E-Mail von jemandem, der mir mitteilte, dass es diese Gruppierung von Psalmen gibt, die "Lied der Aufstiege" genannt wird, ein Titel, **der fünfzehn der Psalmen** gegeben wird, 120-134 (119-133 in der Septuaginta und der Vulgata). Nun erregten die 119 bis 133 natürlich meine Aufmerksamkeit. Die Septuaginta war für uns in der Tat die richtige, denn sie war die ursprüngliche Übersetzung vom Hebräischen ins Griechische. Zurück zu ihrer Bedeutung, zitiert aus:

https://en.wikipedia.org/wiki/Song_of_Ascents: "Diese Psalmen wurden von den Gläubigen gesungen, wenn sie die Straße nach Jerusalem hinaufstiegen, um an den drei Pilgerfesten teilzunehmen"

Es stellte sich heraus, dass sie ein exakter Typ und Schatten waren, da diese bei **DREI AUFSTIEGEN** oder Hinaufgehen **zum HERRN** in Jerusalem gesungen wurden. Oder man könnte im Endzeitverständnis sagen - Flucht, Entrückung, Rückkehr! Was für eine unglaubliche Bestätigung war das. Lassen Sie mich nun ein wenig zeigen, was im Psalm 18 steht, der kurz vor dem Beginn der 14 Jahre kommt.

Psalm 18:6-16, 19-20 (KJV)

6 In meiner Not rief ich den HERRN an und schrie zu meinem Gott; er hörte meine Stimme aus seinem Tempel, und mein Schreien kam vor ihn, bis zu seinen Ohren.

7 Da bebte und zitterte die Erde, und die Grundfesten der Berge bewegten sich und wurden erschüttert, weil er zornig war.

8 Aus seiner Nase stieg Rauch auf, und Feuer ging aus seinem Munde, das verzehrte; Kohlen wurden von ihm angezündet.

9 Er beugte auch den Himmel **und kam herab**, und Finsternis war unter seinen Füßen.

10 Und er ritt auf einem Cherub und flog, ja, er flog auf den Flügeln des Windes.

11 Er machte die Finsternis zu seiner verborgenen Stätte; sein Zelt um ihn her waren dunkle Wasser und dicke Wolken des Himmels.

12 An dem Glanz, der vor ihm war, zogen seine dicken Wolken vorüber, **Hagelsteine und Feuerkohlen**.

13 Der HERR donnerte auch am Himmel, und der Höchste ließ seine Stimme erschallen: **Hagelsteine und Feuerkohlen**.

14 Er sandte seine Pfeile aus und zerstreute sie, und er schoß Blitze aus und verwüstete sie.

15 Da sah man die Wasserläufe, und die Grundfesten der Welt wurden aufgedeckt durch dein Schelten, HERR, durch den Hauch deines Nasenlochs.

16 Er sandte von oben, er nahm mich, **er zog mich aus vielen Wassern**.

19 Er führte mich auch an einen großen Ort**; er erlöste mich, weil er Gefallen an mir fand**.

20 **Der HERR hat mir vergolten** nach meiner Gerechtigkeit; nach der Reinheit meiner Hände (**H3027**) hat er mir vergolten.

Reinheit (**H1252**) von H1305; Reinheit: - Sauberkeit, Reinheit.

Hände (**H3027**) eine Hand (die offene), die Anzeigende Kraft

Sie werden in einem späteren Kapitel sehen, warum ich diese Wörter für "Hände" und "Reinheit" hier zeige. Sie werden nicht dieselbe Bedeutung haben.

Erinnern Sie sich daran, was in Apostelgeschichte 15:14 etwas früher an genau der gleichen Stelle gesagt wurde? Wie GOTT zunächst die Heiden "besuchte", um ein Volk für seinen Namen "herauszunehmen". Bedenken Sie, was hier inmitten dieses Chaos bei Seiner Annäherung geschieht.

Ich muss mich hier für einen Moment zurückhalten, denn ich habe so viele Stellen, auf die ich eingehen könnte, um zu zeigen, wie sich die Endzeit in all den verschiedenen Teilen all dieser geöffneten Bücher, die auf dem Diagramm aufgeführt sind, abspielt. Aber ich werde mit meinem Plan für dieses Kapitel auf dem richtigen Weg bleiben. In diesem Sinne lassen Sie uns ein paar Jahre/Kapitel vorwärts schauen, gegen Ende des Zeitrahmens des 6. Siegels, sowie das 7. Jahr der Siegel und das erste Jahr der Posaunen. Dies sind die Kapitel zu den Jahren auf dem Diagramm von 13, 14 und 15 in der 22-Jahres-Spalte oder 6, 7 und 8 in der 15-Jahres-Spalte.

Ich sagte vorhin, ich würde Ihnen auch mehr in Hosea zeigen. Denken Sie daran, dass Hosea zu den Heiden spricht. Und obwohl die Braut am Anfang genommen wurde, war die Braut nicht die ganze Gemeinde, wie wir in dem Kapitel "Zu wem sprechen die Evangelien?" besprochen haben. Nur die, die bereit waren, zuzusehen und zu beten, waren die Braut. Der Rest von Hosea spricht immer noch zu der schlafenden Gemeinde, der zurückgebliebenen/MARKUS-Gruppe. In Hosea 6 sehen wir, was diejenigen sagen, die es durch die 6 Jahre der Siegel geschafft haben.

Hosea 6:1-3 (KJV)

1 Kommt, und lasst uns zum HERRN zurückkehren; denn er hat zerrissen, und er wird uns heilen; er hat geschlagen, und er wird uns zusammenbinden.

2 **Nach zwei Tagen** wird er uns **auferwecken**; am **dritten Tag** wird er uns aufrichten, und wir werden vor ihm leben.

3 Dann werden wir erkennen, ob wir dem HERRN folgen, um ihn zu erkennen:

Sie sagen, dass sie harte Drangsal ertragen haben, "so lasst uns zu ihm zurückkehren", das ist die Zeit des Endes des 6. Jahres. Wie werden sie also zu Ihm zurückkehren? Erinnern Sie sich, dass sie Ihn auf dem Berg Zion haben kommen sehen und was bald darauf folgt, wird die Entrückung sein. Sie sagen, dass der Herr sie nach 2 Tagen oder in Wirklichkeit 2000 Jahren zurückbringen wird, nachdem Er am Ende mit den Füßen wiederkommt und in 3 Tagen oder 3000 Jahren, wenn die 1000 Jahre beendet sind. Sie sagen: "Wir werden zum Leben auferweckt werden und wissen, ob wir für immer mit Ihm leben

werden."

Schauen wir uns kurz an, was wir in den Psalmen zu dieser Zeitspanne finden.

Psalmen 24:1-4 (KJV)

1 Ein Psalm Davids. Die Erde ist des HERRN und **was darinnen** ist, der Erdkreis und die darauf wohnen.

2 Denn er hat sie über den Meeren gegründet und über den Fluten befestigt.

3 **Wer darf** hinaufsteigen **auf den Berg des HERRN**, oder wer darf stehen an seiner heiligen Stätte?

4 Wer **reine (H5355) Hände (H3709)** und ein reines Herz hat, der seine Seele nicht zur Eitelkeit erhebt und nicht falsch schwört.

Was kommt am Ende des 6. Jahres/Siegels? Das Kommen des HERRN auf den Berg Zion, den "HÜGEL des HERRN". Und wenn dies geschieht, wird es auch das Ende der Zeiten der Heiden sein, was auch genannt wird; "**die Fülle** der Heiden kommt herein" oder das kommende Ende der Gruppe von Markus bei der Entrückung.

Wer, so heißt es, wird zu dieser Zeit in der Lage sein, auf den Berg des HERRN zu steigen. Diejenigen mit "reinen" "Händen" Vergleichen wir sie mit den beiden anderen zuvor.

Rein (**H5355**) von H5352; unschuldig: - untadelig, rein, klar, von H5352 befreit sein (oder **rein machen)** (wörtlich oder bildlich);

Also anders als bei der ersten Gruppe in Kapitel 18. Diese Gruppe musste rein gemacht werden oder sich selbst rein machen. Und wie geschah das? Durch ihren beständigen Glauben durch viel Trübsal.

Und was ist mit ihren "Händen"?

Hände (**H3709**) die hohle Hand oder Handfläche **(die Blätter einer Palme); - Zweig**

Das Wort in Kapitel 18 war eine Hand der Macht. Wohingegen dieses hier von einer Hand spricht, die einen Palm "Zweig" hält.

Das sollte uns aus dem Kapitel "Die 40 Tage des Menschensohns" bekannt vorkommen. Wir sprachen darüber, wie die Taube, als sie in 1. Mose 8:10-11 das zweite Mal ausfliegt, mit einem "Zweig" in ihrem Mund zurückkehrt, "ab gerupft", was als Typ und Schatten der Entrückungsgruppe gezeigt wurde. Wir sehen hier das Gleiche. Hier ist es ein wenig spezifischer in dem Sinne, dass wir lesen, dass es "im Begriff ist" zu geschehen, nicht dass es schon geschehen ist. Deshalb heißt es "die hinaufsteigen werden", als ob sie sagen wollen, dass die Zeit kurz bevorsteht. Lassen Sie mich Ihnen nun diese Gruppe mit Palmen in den Händen zeigen, die "**aufgestiegen" sind** und nun vor Ihm stehen. Sie findet sich in Offenbarung 7, die wortwörtlich zu dieser gleichen Entrückungsgruppe spricht, die aber jetzt im 7. Jahr entrückt wurde.

Offenbarung 7:9-10, 14 (KJV)

9 Danach sah ich, und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen, die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und **mit Palmen in ihren Händen**;

10 und riefen mit großer Stimme und sprachen: Heil unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und dem Lamm!

14 Und ich sprach zu ihm: Herr, du weißt es. Und er sprach zu mir: Diese sind's, die aus der großen Trübsal gekommen sind und **haben ihre Kleider gewaschen** und **haben sie weiß gemacht (G3021)** in dem Blut des Lammes.

Wie Sie sehen können, ist dies die Gruppe, die die " Palmen in ihren Händen haben" und sie haben sie weiß gemacht (**G3021**), um zu bleichen: - **weiß machen**, weiß machen.

Das ist dieselbe Gruppe aus Psalm 24, die jetzt vor Ihm steht und sich rein gewaschen hat und Palmen in ihren Händen hat. Wir werden für die nächsten Punkte im gleichen Zeitrahmen bleiben wie im 7. Jahr der Siegel, in dem der Herr auf den Berg Zion herabgekommen ist und Er sie zu sich sammelt, während wir die anderen Bücher betrachten.

Um zu beginnen, werden wir in dieser heidnischen Gedankenlinie bleiben, beginnend mit Johannes 14, das, wenn Sie sich das Diagramm noch einmal ansehen, das 7. Jahr der Siegel ist.

Johannes 14:2-3 (KJV)

2 In meines Vaters Haus sind viele Wohnungen; wenn es nicht so wäre, würde ich es euch gesagt haben. Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten.

3 Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so **will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf daß, wo ich bin, da auch ihr sein möget.**

Dies ist ein klarer Typus- und Schattenverweis auf den Zeitpunkt, an dem Er auf den ohne Hände gemeißelten Berg, der das Paradies ist, herabsteigen und seine "Entrückungs"-Gruppe zu sich "aufnehmen" wird, in den Ort, den Er vorbereitet hat, das Paradies. Diese Kapitel versäumen es nicht ein einziges Mal, in Bezug auf ein Ereignis oder Ereignisse während eines der Endzeitjahre das zu offenbaren, was sie sollten.

Mose 14:18-20 (KJV)

18 Und **Melchisedek (H4442**), der König von Salem, brachte Brot und Wein; und er war **der Priester des Höchsten Gottes.**

19 Und er segnete ihn und sprach: Gesegnet sei Abram von dem allerhöchsten Gott, dem Besitzer des Himmels und der Erde;

20 und gesegnet sei der allerhöchste Gott, der da hat deine Feinde in deine Hand gegeben hat. Und er

gab ihm den Zehnten von allem.

Hier im Kapitel zum Jahr für das 7. Jahr des Siegels, finden wir zum ersten Mal in der Bibel den Namen Melchisedek. Wenn einer von Ihnen, die Sie lesen, schon einmal Lehren über ihn gehört hat, werden Sie wissen, dass er ein Typ und Schatten von Jesus ist. Melchisedek, der Hohepriester, ist ein anderer Name für Jesus, unseren Hohepriester. Die Bedeutung des Namens ist: Melchisedek (**H4442**) bedeutet: König des Rechts.

Und dieses Kapitel sagt uns, dass GOTT seine Feinde in seine Hand gegeben hat. Wie passt dieser Bezug? Wenn der Herr am Ende des 6. Jahres der Siegel kommt, wird Er das antichristliche und falsche Prophetensystem zerstören, das die Welt mit dem Malzeichen des Tieres, über das in einem früheren Kapitel gesprochen wurde, übernommen hatte. Es ist derselbe Hinweis aus Daniel 2 über den Stein, der das Bild zerschmettern und zu einem großen Berg werden wird. Dies ist die Rede vom Herrn auf dem Berg Zion. Lassen Sie mich Ihnen an dieser Stelle zeigen, wie er im Buch der Offenbarung buchstäblich auf ihm steht.

Offenbarung 14:1 (KJV)

1 Und ich sah, und siehe, **ein Lamm stand auf dem Berg Zion** und mit ihm hundertvierundvierzigtausend, die hatten den Namen seines Vaters geschrieben an ihrer Stirn.

Jetzt können Sie verstehen, warum das Lamm in diesem Kapitel auf dem Berg Zion steht. Und der Grund, warum Er dort mit den 144.000 ist, die aus Kapitel 7 der Offenbarung versiegelt wurden, ist, weil sie dabei sind, ihre Evangelisation zu Beginn der Posaunen zu beginnen. Dass der Herr dort ist, hat viele Menschen dazu veranlasst, sich seit Generationen zu fragen, wie das möglich war, wo wir doch alle gelehrt wurden, dass Er erst wiederkommt, wenn Er mit den Füßen auf dem Ölberg steht, am Ende von allem. Ein großes Geheimnis ist, wie dieses Kommen auf dem Berg Zion aussehen wird. Es wird sicherlich furchterregend sein, denn wir sehen Menschen, die sich in Höhlen verstecken und am Ende des 6. Siegels schreien, dass die Felsen und Berge auf sie fallen werden, wow!

Als Nächstes wird uns in Sacharja 7 mehr Verständnis für das Timing an dieser Stelle des 7. Siegels gegeben. Der Herr wiederholt in diesem Kapitel, warum er sie damals zerstreut hat. Er lässt uns wissen, dass die 7 Jahre, die Jerusalem unbesetzt bleiben musste, noch nicht ganz vorbei sind. Warten Sie, bis wir in Sacharja 8 und weiter kommen. Das Gespräch wird sich dann stark den Juden/Judas zugewandt haben, die ihre 7 Jahre beginnen werden, nachdem sie für die ersten 7 Jahre während des Siegelgerichts entfernt wurden.

Sacharja 7:5-7 (Luther 2017)

5 Sage allem Volk im Lande und den Priestern und sprich: Als ihr fastetet und Leid trugt im fünften und siebenten Monat **diese siebzig Jahre** lang, habt ihr da wirklich für mich gefastet?

6 Und wenn ihr esst und trinkt, esst und trinkt ihr da nicht für euch selbst?

Ist's nicht das, was der HERR durch die früheren Propheten predigen ließ, **als** Jerusalem **bewohnt war**

und sicher samt seinen **Städten ringsum und Leute** im Südland und im Hügelland **wohnten.**

Es ist ALLES Vergangenheitsform, einschließlich "diese", und hier ist es wieder, 70 Jahre! Ein weiteres dieser sehr klaren Stücke von Endzeit-Schriften. Dieses Kapitel stellt das letzte 7. Jahr dar, in dem sie beseitigt wurden.

In den Kapiteln zu den Jahren beginnen wir, diesen ersten Satz von 7 Jahren abzuschließen. Wir werden uns mit den Psalmen 25 und 125 beschäftigen. Beide haben die gleiche Jahresdarstellung auf dem Diagramm, das 7. Jahr der Siegel. Der erste zeigt Ihnen den gleichen Berg wieder an seinem Platz. Aber der andere, obwohl im gleichen Jahr, ist eine andere Botschaft.

Psalm 125:1-2 (KJV)

1 Die auf den HERRN vertrauen, werden sein wie der Berg Zion, der nicht weggenommen werden kann, sondern für ewig bleibt.

2 Wie die Berge rings um Jerusalem sind, so ist der HERR rings um sein Volk von nun an bis in Ewigkeit.

Psalm 25:10, 13-14 (KJV)

10 Alle Wege des HERRN sind Barmherzigkeit und Wahrheit für den, der **seinen Bund** und seine Zeugnisse bewahrt.

13 Seine Seele wird in Ruhe wohnen, und sein Same wird das Land erben.

14 Das Geheimnis des HERRN ist bei denen, die ihn fürchten, und **er wird** ihnen **seinen Bund** offenbaren (H1285).

Sie werden bemerken, dass es jetzt dieses Gespräch über einen Bund gibt, den er mit ihnen schließen wird, wenn sie in das Land kommen, was nach dem Verständnis der Endzeit das Ende der ersten 7 Jahre ist, wenn sie buchstäblich in das Land zurückkommen werden mit dem Herrn auf dem Berg Zion. Sie werden dies sehr deutlich sehen, wenn wir in das nächste Kapitel zum Jahr übergehen. Was auch interessant ist, ist, dass das 7. Siegel in Offenbarung 8 uns nicht allzu viel sagt, aber es sagt uns zum einen, dass es eine kurze Zeitspanne ist, die im Himmel "ungefähr, eine halbe Stunde" genannt wird. Nach all meinen Studien und meinem Verständnis der Endzeit in den aufgeschlagenen Büchern, glaube ich, dass diese Zeitspanne auf der Erde "etwa 6 Monate" sein wird. Wenn man nun bedenkt, dass der erste Teil des 7. Jahres der Siegel, also das Kapitel 7 der Offenbarung, ebenfalls etwa 6 Monate beträgt, ergibt das ein volles Jahr. Erinnern Sie sich, wie ich bereits sagte, es ist nicht ein Siegel pro Jahr. Aber es gibt noch mehr zu diesen "etwa 6 Monaten" des 7. Siegels. Das ist, dass das Wort "Stille" (G4602), Stille oder Schweigen kommt von (G4623), was auch ruhig sein und Frieden halten bedeutet! Ich glaube, dass der Herr während dieser Periode des 7. Siegels seinen Bund mit allen schließen wird, wie Sie gleich noch viel deutlicher verstehen und sehen werden.

Bund (**H1285**) ein Vertrag, ein Bündnis, [con-]feder[-ate], ein Bund, ein Bündnis.

Dieses Wort für Bund, das wir hier in Psalm 25 finden, ist das gleiche wie in 1. Mose 15:18. Auch wenn dieses Wort mehrmals in der Schrift verwendet wird, müssen Sie den Kontext beachten, in dem es steht. In diesen beiden Fällen sprechen beide zur gleichen Zeit von der gleichen Sache in ihrem Kapitel zum Jahresverständnis. Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass das der Fall ist? Dies ist, "wenn sie in das Land kommen, das der Herr ihnen wieder geben wird" Jetzt, da wir in das erste Jahr der Posaunen auf dem Diagramm gehen, lassen Sie uns mit diesem Gespräch aus 1.Mose 15 beginnen, um zu sehen, worüber wir sprechen.

1.Mose 15:7, 18 (KJV)

7 Und er sprach zu ihm: Ich bin der HERR, der dich aus Ur in Chaldäa herausgeführt hat, **dass ich dir dieses Land zu geben, damit du es erbest.**

18 **An demselben Tag machte der HERR einen Bund** mit Abram und sprach: Deinem Samen **habe ich dieses Land gegeben**, vom Strom Ägyptens bis zum großen Strom, dem Euphrat:

Wir sehen, dass Er sie in diesem Kapitel zum Jahr nun in das Land gebracht und den Bund geschlossen hat. Genau wie Er es tun wird, wenn Er auf den Berg Zion kommt und dann im ersten Jahr der Posaunen den Wiederaufbau Jerusalems beginnt. Wie ich schon erwähnt hatte, ist das der Zeitpunkt, an dem es für die Juden/Judas wieder richtig losgeht, denn sie waren die ersten 7 Jahre während der Zeit der Heiden entfernt und zerschlagen worden. Aber diese Periode ist nun vorbei, es ist wieder ihre Zeit, bekannt als "Jakobs Trübsal". Wir sehen gleich in Sacharja 8, dass es das 8. Jahr ist, seit die Trübsal begonnen hat, oder das erste Jahr der Posaunenzeit, wie in 1.Mose 15

Sacharja 8:2-3 (KJV)

2 So spricht der HERR der Heerscharen: **Ich war** eifersüchtig auf Zion mit großer Eifersucht, und **ich war** eifersüchtig auf sie mit großem Zorn.

(Erinnern Sie sich, in Kapitel 1 sagte der HERR "**ich bin**" eifersüchtig, doch jetzt heißt es "**ich war**" und der Grund ist, weil...)

3 So spricht der HERR: Ich bin wieder zu Zion gekommen und will mitten in Jerusalem wohnen; und Jerusalem soll eine Stadt der Wahrheit heißen und **der Berg des HERRN Zebaoth** ein heiliger Berg.

Er ist auf den Berg zurückgekehrt, der ohne Hände gemeißelt wurde, der zum heiligen Berg Zion wurde, dem Berg des Herrn, der nun in Jerusalem errichtet wurde, weshalb wir in Offenbarung 14, wie bereits erwähnt, das Lamm mit den 144.000 darauf sahen, die bereit waren, ausgesandt zu werden. Der Berg des Herrn ist nun zu Beginn der Posaune in Jerusalem etabliert und wird nun für die nächsten 3,5 Jahre oder die erste Hälfte der Posaune dort bleiben, während die Stadt, die Straßen, die Mauer und der Tempel wieder aufgebaut werden.

Aber nun wollen wir sehen, was Sacharja 8 noch zu sagen hat, um dies zu unterstützen.

Sacharja 8:9-10 (KJV)

9 So spricht der HERR der Heerscharen: **Lasst eure Hände stark sein**, die ihr in diesen Tagen diese Worte durch den Mund der Propheten hört, die an dem Tag waren, als der Grundstein für das Haus des HERRN der Heerscharen gelegt wurde, **damit der Tempel gebaut würde**.

10 Denn **vor diesen Tagen** war kein Lohn für den Menschen und kein Lohn für das Vieh, **und es war kein Friede** für den, der aus- oder eingeht, **wegen der Bedrängnis (H6862);** denn **ich habe alle Menschen, einen jeden gegen seinen Nächsten, gesetzt.**

Bedrängnis **(H6862),** Not, Feind, Stein, Feind, eng, klein, Kummer, Enge, Trübsal, Mühsal.

Wir sehen, wie Er ihnen sagt, dass sie mit starken Händen bereit sein sollen, denn der Wiederaufbau des Tempels wird bald beginnen. Das ist die gleiche Zeit, die wir in Daniel 9:25-26 gelesen haben, als der Wiederaufbau für die nächsten 3,5 Jahre mit dem Messias dort beginnen würde. Hören Sie, was Er Ihnen für einen Grund sagt, warum sie den Tempel nicht früher bauen konnten. Er sagt ihnen, weil der "Friede" weg war, die "Bedrängnis", was wörtlich bedeutet, dass die Trübsal begonnen hatte, und dass zu dieser Zeit "alle Menschen, ein jeder gegen seinen Nächsten", gesetzt wurden. Wann wissen wir, dass alle Menschen gegeneinander aufgehetzt werden? Gleich zu Beginn der Trübsal. So wie wir es in jeder der Ölbergreden bei Lukas, Markus und Matthäus sehen. Wenn sie beginnt, wird es "Nation gegen Nation, Königreich gegen Königreich" sein, was die Zeit des "großen Schwertes" ist, das durch den Reiter des Roten Pferdes des zweiten Siegels herbeigeführt wird, wenn der "Frieden" beseitigt wird.

Offenbarung 6:4 (KJV)

4 Und es ging heraus ein anderes Pferd, das war rot; und dem, der darauf saß, wurde Macht gegeben, **den Frieden von der Erde zu nehmen**, und **dass sie einander töteten**; und es wurde ihm ein großes Schwert gegeben.

Ziemlich klar, wann das alles begann, wenn der Herr ihnen das in Sacharja 8:10 sagt. Zu Beginn der Trübsal der ersten 7 Jahre.

In nur diesen wenigen (und es waren einige) Schriftstellen der Offenbarung der geöffneten Bücher, habe ich das Folgende bestätigt bekommen, das sich alles in den Kapiteln zum Verständnis der Jahre aneinanderreiht:

- der Zeitrahmen für die Flucht der heidnischen Braut,

- der Beginn und das Ende der Trübsal der Siegel, einschließlich der Entrückung,

- wenn man den Herr am Ende des 6. Siegels kommen sieht,

- dass Er zuerst auf den Berg Zion herabkommt, den ohne Hände gemeißelten Berg, um seine Entrückungsgruppe zu empfangen.

- Sowie wenn Er einen neuen Bund schließen wird, und Israel/Jerusalem beginnen wird, wieder

aufgebaut zu werden, einschließlich des Tempels.

Wir haben einen großartigen GOTT!

Lassen Sie uns vom Anfang der Posaunen bis zur Mitte der Posaunen gehen. Wir verstehen, dass während der ersten Hälfte der Posaunen die Dinge wieder aufgebaut werden und die 144.000 unterwegs sind, um zu evangelisieren. An diesem Punkt wird es noch verrückter werden, als die Erde es je gesehen hat, sogar im Vergleich zu den Siegeln, die kürzlich vorbei waren, mit der Zeit des dritten Weltkriegs und des Antichristen. Dies ist der Punkt, an dem es so unglaublich schwierig werden wird, dass es mir schwer fällt zu verstehen, wer diese Periode aushalten kann, aber wir wissen, dass es einige tun!

Diese Periode wiederum ist die sehr wichtige Halbzeit der Posaunen. Der Wiederaufbau wird stattgefunden haben und der Tempel wird vollendet worden sein. Das bringt uns zu einer Gesamtzeit von 10,5 Jahren, seit die Trübsal begann. Wir kennen diese Zeit gut von ein paar Stellen wie Offenbarung 12:9, dem Punkt, an dem Satan seinen Kampf gegen Michael und seine Engel verloren haben wird und mit seinen gefallenen Engeln auf die Erde geworfen wird. Sowie aus Offenbarung 9:1, dem Zeitpunkt der 5. Posaune, wenn der Engel herunterkommt und die Grube geöffnet wird. Wir werden diese Punkte im folgenden Kapitel mit dem Titel "Enthüllung der Offenbarung" ausführlicher behandeln.

An diesem Punkt sollten Ihnen diese 10,5 Jahre sehr vertraut vorkommen. Vielleicht erinnern Sie sich an sie aus dem Kapitel Daniel 9, dem Zeitrahmen, auf den in Daniel 9:26 Bezug genommen wird, wo der Messias abgeschnitten werden wird. Die einzige Möglichkeit, wie der Messias abgeschnitten werden könnte, ist, wenn Satan hier wäre. Sie werden sich auch daran erinnern, dass dies dieselbe Jahressumme aus Psalm 90:10 ist, zu der Zeit, als "wir wegfliegen". Ich habe gerade vier Hinweise auf diesen Zeitraum gegeben, aber lassen Sie mich Ihnen diese Zeit von Ihm "abgeschnitten" in den Kapiteln zu Jahren Buch, das zu dieser Zeit der Juden/Judas spricht, in Sacharja zeigen. Damit sich dies in Sacharja als 3,5 Jahre nach der Posaune widerspiegelt, muss es in Kapitel 11 stehen und an keiner anderen Stelle. Und genau dort befindet es sich!

Sacharja 11:1- 2 (KJV)

1 Öffne deine Türen, Libanon, dass das Feuer deine Zedern verzehre.

2 Heult, ihr Zypressen, denn die Zedern sind gefallen; denn die Mächtigen sind verderbt; heult, ihr Eichen von Baschans, **denn der Wald der Weinlese ist niedergeschlagen**.

Der Satan hat seinen Kampf verloren und ist auf die Erde hinabgeworfen worden. Er ist die Ernte, die heruntergekommen ist. Erinnern Sie sich daran, dass es vor der Sintflut und danach laut **1. Mose 6** Riesen gab, die wegen ihrer Größe auch als Zedernbäume bezeichnet wurden. Das wird eine schreckliche Zeit für alle, die noch auf der Erde sind. Lesen wir weiter in Kapitel 11.

Sacharja 11:9 - 10 (KJV)

9 Da sprach ich: Ich will euch nicht weiden; was da stirbt, das soll sterben; und was abgehauen werden

soll, das soll abgehauen werden; und die das übrige essen, ein jeglicher das Fleisch des andern.

(entsetzlich wie gesagt)

10 Und ich nahm meinen Stab, die Schönheit (je nach Bibel auch Freundlichkeit, Huld oder Freundschaft) und zerbrach ihn, um **meinen Bund zu brechen**, den ich mit **allen Völkern** geschlossen hatte.

Hier muss der Messias den Bund brechen, den er mit vielen gemacht hat, weil Satan nun auf die Erde hinab geworfen wurde. Der Herr kann seinen Bund während dieser Zeit nicht aufrechterhalten. Aber vergessen Sie nicht, dass dies auch der Punkt ist, an dem jetzt in Offenbarung 12:14 diejenigen beschützt werden, die dort mit dem Herrn waren, das ist der Überrest, der "wegfliegt" aus Psalm 90:10. Sie sind auf den Flügeln eines Adlers in die Wüste geflogen, bis alles vorbei ist, bis zum Ende der Trübsal. Sie werden sich daran erinnern, dass in Daniel 9 diese Zeitspanne mit der Herrschaft Satans 2,5 Jahre dauern wird, bis der Herr ein für alle Mal als Blitz vom Himmel zurückkehrt, nachdem nun insgesamt 13 Jahre (oder 20 Jahre im großen Bild) vergangen sind. Dieses abschließende 14. Jahr, das Jesus am Anfang kommt, um sich selbst zu erfüllen, wurde in einer Reihe von Schriftstellen weiter oben im Buch detailliert beschrieben. Lassen Sie mich diese Bücher in ihren Kapiteln zu Jahren bis zum Ende der Trübsal zu Ende beweisen.

Sacharja 14:4, 12 (KJV)

4 Und **seine Füße werden an jenem Tag auf dem Ölberg stehen**, der vor Jerusalem im Osten liegt, und der Ölberg wird sich in seiner Mitte spalten, gegen Osten und gegen Westen, und es wird ein sehr großes Tal sein; und die Hälfte des Berges wird sich gegen Norden und die Hälfte gegen Süden entfernen.

Und hier ist ein wenig von dem, was Jesus während dieses letzten Jahres mit all denen tun wird, die gegen Jerusalem gekommen sind.

12 Und das soll die Plage sein, mit der der HERR alle Völker schlagen wird, die gegen Jerusalem gestritten haben**; Ihr Fleisch soll verzehrt werden, während sie auf ihren Füßen stehen, und ihre Augen sollen vergehen in ihren Löchern und ihre Zunge in ihrem Mund.**

Dies geschieht während des letzten 7. Jahres der Posaunen oder des 14. Jahres seit Beginn der Trübsal oder des 21. Jahres des großen Bildes, während diejenigen, die mit Adlerflügeln in die Wüste gebracht wurden, noch festgehalten werden, bis dieses Jahr vorbei ist.

Das bedeutet auch, wenn Jesus nach 13 Jahren mit den Füßen auf dem Ölberg zurückgekehrt ist, ist es auch die Zeit der 2 Tage oder in Wirklichkeit 2000 Jahre bis zu seiner Wiederkunft von seinem Tod und seiner Auferstehung. Schauen wir uns noch einmal kurz das Diagramm an und sehen, welches Jahr es am Ende des 13. Jahres war, als Er mit den Füßen nach unten zurückkehrte. Das Ende dieses Jahres ist das Ende des Jahres 2033! Genau 2000 Jahre von dem Zeitpunkt an, als Er nach Seinem Tod und Seiner Auferstehung im Jahre 33 n. Chr. ging und wie uns gesagt wurde, würde Er mit den Füßen nach unten auf den Ölberg zurückkehren, so wie Er in Apostelgeschichte 1 ging!

Einige von Ihnen haben vielleicht bemerkt, dass auf der Tabelle das Jahr 2033/34 steht, wenn Jesus mit den Füßen nach unten zurückkehrt. Der Grund dafür ist für diejenigen, die ein Jahr von Januar bis Dezember nach dem gregorianischen Kalender zählen. Der Gregorianische Kalender wurde erst 1582 erfunden. Und davor war ein Jahr immer von Frühling zu Frühling. Einschließlich GOTTES Wort, wie wir lesen, ist der Jahresanfang am 1. Nisan, was immer in der Nähe oder um die Frühlings-Tagundnachtgleiche ist. So sehr man der Welt auch vorgegaukelt hat, sie befände sich im tiefsten Winter, so war sie es doch nicht, und sie war es auch nie, bevor Rom das änderte. GOTT hat sich nicht geändert! Wenn Sie also das Datum auf dem Diagramm sehen, wie z.B. für 2033/34, bedeutet das, dass es vom Frühjahr 2033 bis zum Ende des Jahres 2033 reicht, genau um das Frühjahr 2034 herum!

Wenn Sie die Möglichkeit haben, es gibt eine lustige Studie, die leicht online zu finden ist, die des 1.Aprils, "April Fools Day". Die Geschichte, die sich dahinter verbirgt, dreht sich um die Kalenderänderung durch Rom und wie sie die Menschen beschämen wollten, die nicht auf ihren neuen Kalender umgestellt hatten.

Johannes 20:9 (KJV)

9 Denn sie kannten die Schrift noch nicht, dass er von den Toten wiederauferstehen müsse.

In jedem Evangelium findet sich die Auferstehung Jesu im letzten Kapitel. Allerdings steht sie nur bei Johannes im vorletzten Kapitel. Und warum? Weil der Herr nach 2000 Jahren wiederkommen und das letzte Jahr selbst erfüllen wird. Genauso wie wir mit den Augen der Endzeit enthüllt haben, warum Johannes 21 Kapitel hat. Ich erwähnte, dass das Ende eines Jahres der gleiche Zeitrahmen ist wie der Beginn des nächsten. Das ist genau das, was auch hier bei Johannes zutrifft. Tatsächlich ist der Grund, warum ich das Ende des einen oder den Anfang des anderen verstanden habe, der, dass es an einigen Stellen eher so aussieht, als würde Er tatsächlich am Ende der sechsten Posaune wiederkommen, was zum Beispiel, wie ich glaube, der Grund für das große Erdbeben zu dieser Zeit ist. Dennoch können wir klar wissen, dass Er gleich zu Beginn der 7. Posaune wiederkommt.

Im abschließenden 14. Kapitel von Hosea finden wir das Wort, das das Volk damals in Kapitel 6 gesprochen hat und das besagt, dass Er sie nach 2 Tagen (oder 2000) "wiedererwecken" wird. Dort steht es nun im richtigen Kapitel zur Jahreszahl, wieder einmal.

Hosea 14:6 - 7 (KJV) (Anmerkung: In unseren Bibeln wäre es Vers 6 bis 8!!!)

6 Seine Zweige werden sich ausbreiten, und seine Schönheit wird sein wie ein Ölbaum, und sein Geruch wie der Libanon.

7 Die unter seinem Schatten wohnen, **werden wiederkommen**; **sie werden aufleben** wie das Getreide und wachsen wie der Weinstock; sein Geruch wird sein wie der Wein vom Libanon.

In 1. Mose 21, dem gleichen Jahresabschnitt, sehen wir den gleichen Zusammenhang gleich zu Beginn.

1.Mose 21:1 - 5 (KJV)

1 Und der HERR suchte Sara heim, wie er gesagt hatte, und der HERR tat an Sara, wie er geredet hatte.

2 Denn Sara wurde schwanger und gebar Abraham einen Sohn in seinem Alter, zu der festgesetzten Zeit, von der Gott zu ihm geredet hatte.

3 Und Abraham nannte seinen Sohnes, der ihm geboren war, **Isaak,** den Sara ihm gebar **.**

4 Und Abraham beschnitt seinen Sohn Isaak, als er acht Tage alt war, wie Gott ihm geboten hatte.

5 Und **Abraham war hundert Jahre alt**, als ihm **sein Sohn Isaak geboren wurde**.

Die Verheißung, Isaak, von dem wir auch wissen, dass er ein Typus und Schatten von Jesus ist, ist geboren, oder wie wir in unserem Endzeitverständnis sagen könnten, ist zurückgekehrt! Genau zur richtigen Zeit. Was dies noch unglaublicher macht, ist das, was wir im Kapitel "Wenn die Jahre einfach nicht zusammen passen" behandelt haben: Als Abraham seinen ersten Sohn, Ismael, bekam, war er 86 Jahre alt, und jetzt, bei der Ankunft/Geburt von Isaak, ist Abraham nun 100 Jahre alt, also 14 Jahre.

Wenn Er in diesem letzten Jahr kommt, wird Er den **Bund ERNEUERN**, den Er am Anfang der Posaunen geschlossen hat, den Er dann bricht, weil Satan niedergeworfen wurde. Wo können wir das finden? Eines wurde natürlich in Daniel 9:27 behandelt, aber lassen Sie mich Ihnen ein anderes in den Kapiteln zu den Jahren zeigen.

Psalm 132:11-14 (KJV)

11 Der HERR hat David in Wahrheit geschworen; er wird sich nicht davon abwenden; von der Frucht deines Leibes will ich auf deinen Thron setzen.

12 Wenn deine Kinder **meinen Bund** und mein Zeugnis halten werden, das ich sie lehren werde, so sollen auch ihre Kinder auf deinem Thron sitzen ewiglich.

13 Denn der HERR hat Zion erwählt; er hat es zu seiner Wohnung erwählt.

14 **Das ist meine Ruhe für immer**; hier will ich wohnen, denn ich habe es gewollt.

Wir sehen hier, dass es vollbracht ist und Er für immer hier bleiben wird, bis zum Ende der Erde. Genau wie es der letzte Vers von Matthäus 28 sagt.

Und schließlich:

Wenn die 14 Jahre vollendet sind und alle Trübsal vorbei ist, bleibt nur noch eines übrig. Diejenigen, die in den letzten 3,5 Jahren in der Wüste beschützt wurden, zurück nach Jerusalem zu bringen. Nach ihrer Rückkehr wird es das endgültige 50-jährige **JUBILÄUM** sein! Wie von Anfang an gesagt, wird es das 22. Jahr oder auch das 15. der Trübsalsjahre sein, wie in der Tabelle "Kapitel zu Jahren" angegeben.

Lassen Sie uns das alles einpacken, indem wir es Ihnen in einem der Bücher zeigen, auf die wir noch

nicht eingegangen sind. Das ist das Buch Hesekiel. Es beginnt im allerletzten Teil von Kapitel 47 und zieht sich durch das ganze Kapitel 48, dem Ende des Jubeljahres! Dann werden wir das Ganze ein letztes Mal in den Psalmen beenden.

Hesekiel 47:13 -15 (KJV)

13 So spricht Gott der HERR: **Dies soll die Grenze sein, nach der ihr das Land erben sollt, nach den zwölf Stämmen Israels**: Joseph soll zwei Teile haben.

14 Und ihr sollt es erben, einer wie der andere; darüber habe ich meine Hand erhoben, es euren Vätern zu geben; und dieses Land soll euch zum Erbe zufallen.

15 Und das soll die Grenze des Landes sein gegen Norden, vom großen Meer an, den Weg von Hethlon, wie man nach Zedad geht;

Hesekiel 48:1-3, 35 (Luther + KJV)

1 Dies sind die Namen der Stämme: Von Norden vom Meer an auf dem Wege nach Hetlon bis dahin, wo es nach Hamat geht, und nach Hazar-Enan, sodass Damaskus nördlich liegen bleibt, gegen Hamat: Das soll Dan als seinen Anteil haben von Osten bis nach Westen. ; ein Teil für Dan.

2 Und an **der Grenze Dans**, von der Ostseite bis zur Westseite, ein Teil für Asser.

3 und an **der Grenze Assers**, von Osten bis zum Westen, ein Teil für Naphthali.

Das geht weiter mit allen übrigen Stämmen, dann Vers 35.

35 So soll der ganze Umfang achtzehntausend Ellen sein. **Und alsdann soll die Stadt genannt werden »Hier ist der HERR«.**

Wie ehrfurchtgebietend ist das!

Und zu guter Letzt Psalm 33, der genau an der richtigen Stelle auf der Karte für das Jubiläum steht und wir lesen.

Psalm 33: 3-5, 8 (KJV)

3 Singt ihm ein neues Lied, spielt mit lautem Getöse.

4 Denn das Wort des HERRN ist wahr, und **alle** seine Werke sind in Wahrheit **getan**.

5 Er liebt Gerechtigkeit und Recht; die Erde ist voll der Güte des HERRN.

8 Lass alle Welt den HERRN fürchten ; **alle Bewohner der Welt stehen** in Ehrfurcht vor ihm stehen.

Psalm 133:1 - 3

1 **Siehe, wie gut und wie angenehm ist es für Brüder, in Eintracht beieinander zu wohnen!**

2 Es ist wie die kostbare Salbe auf dem Haupte, die auf den Bart Aarons herablief, die bis an die Röcke seiner Kleider hinabrann;

3 wie der Tau des Hermon und wie der Tau, der auf die Berge Zions herabfiel; denn daselbst gebot der HERR den Segen, **nämlich das Leben in Ewigkeit**.

Und nun in diesen letzten paar Schriftstellen habe ich, die letzte Reihe von 7 Jahren einschließlich des Jubeljahres bestätigt und perfekt in das Verständnis der geöffneten Bücher, Kapitel zu Jahren, ausgerichtet.

- die Zeit des Abschneidens des Messias bestätigt;

- das Abschneiden des Bundes, den Er mit allen geschlossen hat,

- dass Satan auf die Erde hinabgeworfen wird und seine 2,5-jährige Herrschaft.

- wenn Christus mit den Füßen auf den Ölberg zurückkehren wird;

- wenn Er den Bund, den Er abbrach, erneuern wird,

- und das letzte Jubeljahr, wo jeder Stamm sein Erbe erhält.

Ob Sie es glauben oder nicht, all dies sind nur einige Beispiele für die Offenbarungen der aufgeschlagenen Bücher, Kapitel zu Jahren. Es gäbe noch so viel mehr, was ich hinzufügen wollte. Aber diese wurden ausgewählt, um das Verständnis zu offenbaren, ohne zu weit zu gehen, und um Ihre Aufmerksamkeit zu erregen, damit Sie selbst tiefer darin graben wollen. Ich glaube, dass die Bezugnahme auf diese Tabelle, um die Ereignisse in den kommenden Jahren der Trübsal zu verstehen, ein großartiges Werkzeug für alle sein wird. Das macht dieses Buch zu einem großartigen Nachlass für Familie und Freunde, die Sie lieben und um die Sie besorgt sind.

Ich bete, dass Sie dies mit einem größeren Verständnis für unseren Herrn und Retter Jesus Christus in seinem kommenden prophetischen Ende der Tage gesegnet hat.

KAPITEL 8

ENTHÜLLENDE OFFENBARUNG

In diesem Kapitel werde ich die Trübsal aus dem Buch der Offenbarung, Kapitel 6 bis 13, behandeln und auch einige danach ansprechen. Ich rate Ihnen, die Kapitel in diesem Buch davor nicht zu überspringen, da es ohne das nötige Verständnis überwältigend sein wird. Alles wird der Reihe nach in einer detaillierten Aufschlüsselung behandelt, und wird viele bereits besprochene Themen abdecken. Alles kombiniert in einem Gesamtbild der gesamten Trübsal von 14 Jahren. Eine komplette Reise durch die Siegel und Posaunen in großer Ausführlichkeit. Wieder einmal wird gezeigt, dass es nicht nur unmöglich ist, dass all dies in einen Zeitrahmen von 7 Jahren passt, sondern dass es auch unmöglich gewesen wäre, wenn die Bücher nicht wirklich geöffnet worden wären!

Ich möchte Sie ermutigen, dieses Kapitel mit der Zeittafel der Trübsal im Anhang zu lesen, sowie Ihre Bibel herauszunehmen und mir zu folgen.

DAS SIEGELGERICHT

Wir werden in Offenbarung 6 beginnen. Wenn Sie sich das Zeitdiagramm der Trübsal im Anhang ansehen, werden Sie gleich zu Beginn den Reiter sehen, der losgelassen wird, was das Brechen der Siegel ist.

Unser erster Gedanke ist, dass jeder dieser Reiter die Darstellung des Tieres ist, z.B. der Löwe als das Weiße Pferd, der Bär als das Rote Pferd, der Leopard als das Schwarze Pferd und das vierte Tier als das Fahle Pferd, wie wir auch in Daniel 7 gelesen haben.

Daniel 7:3-7 (KJV)

3 Und es stiegen vier große Tiere aus dem Meer herauf, ein jedes anders als das andere.

4 **Das erste war gleich einem Löwen** und hatte Flügel eines Adlers: Und ich sah, wie seine Flügel ausgerissen wurden und es von der Erde emporgehoben wurde und auf seinen Füßen stand wie ein Mensch, und ihm wurde das Herz eines Menschen gegeben.

5 Und siehe, ein anderes Tier, ein **zweites, gleich einem Bären**, und es richtete sich auf auf einer Seite, und es hatte drei Rippen in seinem Maul zwischen seinen Zähnen; und sie sprachen also zu ihm: Steh auf, friß viel Fleisch!

6 Danach sah ich, und siehe, ein **anderes Tier, gleich einem Leoparden**, das hatte auf seinem Rücken vier Flügel wie ein Vogel; das Tier hatte auch vier Köpfe, und ihm wurde die Herrschaft gegeben.

7 Danach sah ich in der Nacht Gesichte, und siehe, **ein viertes Tier**, furchtbar und schrecklich und sehr stark; und es hatte große eiserne Zähne; es fraß und zermalmte und zertrat das Übrige mit seinen Füßen; und es war verschieden von allen Tieren, die vor ihm waren, und hatte zehn Hörner.

Es gibt jedoch mehr als eine Reihe von Ereignissen, die stattfinden. Nachdem wir das Buch Sacharja und sein Timing besser verstanden haben, lassen Sie uns noch einmal einen Blick auf Kapitel 1 werfen und sehen, wo es mehr als eine Reihe von vier Ereignissen gibt.

Sacharja 1:18-21 (KJV) (Diese Verse sind aus sämtlichen neu gedruckten deutschsprachigen Bibeln entfernt worden, hab sie jedoch in einer Martin Luther Bibel von 1836 gefunden!!!)

18 Da hob ich meine Augen auf und sah, und siehe, vier Hörner.

19 Und ich sprach zu dem Engel, der mit mir redete: Was sind das für welche? Und er antwortete mir: Das sind die Hörner, die Juda, Israel und Jerusalem zerstreut haben.

20 Und der HERR zeigte mir vier Zimmerleute.

21 Da sprach ich: Was sollen diese tun? Und er redete und sprach: Das sind die Hörner, die Juda zerstreut haben, dass niemand sein Haupt aufhob; diese aber sind gekommen, sie zu zerreißen, daß sie die Hörner der Heiden ausstoßen, die ihr Horn über das Land Juda erhoben haben, es zu zerstreuen.

Hier können wir sehen, dass es zwei Gruppen von vier gibt. Diese zwei Gruppen sind der Unterschied zwischen den vier in Daniel 7 und den vier in Offenbarung 6. Um dies noch ein wenig zu ergänzen, können Sie in Daniel 7 sehen, dass sie aus dem Meer heraufkamen. Wohingegen sie in Offenbarung 6 aus dem Himmel entlassen werden. Die andere Sache, die wir verstehen können, ist, dass sie im Wesentlichen "ungefähr" zur gleichen Zeit ausgesandt werden. Dies wird jedoch nicht zur gleichen Zeit geschehen. Das heißt, einige werden ihren größten Teil vielleicht ein paar Jahre oder mehr später tun, während sie noch zu einem der anderen gehören. Sie werden ihren Teil mit einem anderen überlappen, während vielleicht einer seinen Teil beendet. Obwohl es also manchmal den Anschein haben mag, dass es ein Siegel pro Jahr ist, ist es das nicht. Sie kommen auch nicht alle kurz vor dem Anfang und gehen wieder. Es ist alles über eine Zeitspanne, bis ihre Zeit erfüllt ist.

Was ist das Erste, das wir in der Offenbarung sehen? Zunächst einmal ist es das Lamm, Jesus, das die Siegel öffnet. Das bedeutet, dass seine 40 Tage als Menschensohn auf der Erde beendet sind. Wir haben festgestellt, dass vom Ende der Zeit des Menschensohns noch ein Teil der Zeit bis Pfingsten verbleibt, wenn der Heilige Geist in dem, was wir "Apostelgeschichte 2.0" nennen, diejenigen taufen wird, die der Herr auserwählt hat, während der Siegelgerichte für ihn zu arbeiten. Sobald das geschehen ist, werden die 14 Jahre beginnen.

Die oft diskutierte Frage war, wen der Reiter des weißen Pferdes repräsentieren wird? Dazu müssen wir zurückgehen zu dem Kapitel "Die Offenbarung von Daniel 9" über 2. Chronik 36:22-23. Nach dem ersten

Angriff im Nahen Osten mit großer Zerstörung in Israel, wird eine neuzeitlichen Cyrus-Figur erscheinen. Er wird auf die Szene kommen und derjenige sein, der die "Erklärung/den Erlass" macht, um Israel den "Wiederaufbau" zu erlauben. Genau wie wir es in der Studie zu Daniel 9 behandelt haben. Das erklärt mir auch, warum wir lesen, wie der "Reiter des weißen Pferdes" erobert, der nur einen "Bogen", aber keine Pfeile hat und eine "Krone" trägt. Er wird es nicht durch Krieg tun, sondern durch Frieden.

Offenbarung 6:1-2 (KJV)

1 Und ich sah, als das Lamm eines der Siegel öffnete, und ich hörte, gleichsam wie ein Donnergrollen, eines der vier Tiere sagen: Komm und sieh!

2 Und ich sah, und siehe, ein weißes Pferd; und der darauf saß, hatte einen **Bogen (G5115),** und ihm wurde eine Krone gegeben; und er zog aus, um zu siegen und zu überwinden.

Bogen **(G5115)** ein Bogen (anscheinend als das einfachste Gewebe): - Bug.

Wie wir sehen, handelt es sich nicht um eine Waffe, sondern um einen einfachen Stoff, sehr wahrscheinlich wie Papier, auf das dieser Friedensbeschluss geschrieben werden soll?

Obwohl die beiden Vierergruppen sehr nahe beieinander ausgehen, verrichten sie den größten Teil der Arbeit zu ihren jeweiligen Zeiten. Wir sehen, dass diese Friedenserklärung/dieses Dekret von kurzer Dauer sein wird. In Daniel 9:25 lesen wir, was auf das Dekret folgt - die ersten 7 Wochen/Jahre, die die 7 Jahre darstellen, die Jerusalem dann unbesetzt bleiben würde, und den Beginn der ganzen 14 Jahre. Die Frage ist also, was genau um die Zeit dieses Dekrets herum passieren wird? Die Antwort ist der zweite Angriff auf Israel/Jerusalem. Dieser wird dann dazu führen, dass sie nun alle zerstreut werden. Nach dem ersten Angriff wird die Mehrheit noch im Lande bleiben und bei dem Dekret glauben, dass alles gut ist. "Frieden und Sicherheit". Doch dann wird der "Löwe" aus Daniel 7, das erste Tier, angreifen. Der erste Angriff war noch nicht Teil der "Trübsalsjahre", weil er vor den 14 Jahren stattfinden wird. Aber dieser zweite wird es sein. Ihm wird sehr bald darauf das zweite Tier aus Daniel 7, der Bär, folgen. Wir können dies verstehen aus:

Jeremia 4:5-7 (KJV)

5 Verkündet in Juda und verkündet in Jerusalem und sprecht: Blaset die Posaune im Lande; schreit, versammelt euch und sprecht: Versammelt euch und lasst uns in die befestigten Städte gehen!

6 Richtet in Zion ein Zeichen auf; flieht und säumet nicht; denn ich will **Unglück von Norden** bringen und ein großes Verderben.

7 **Der Löwe** ist aus seinem Dickicht heraufgestiegen, und der Verderber der Heiden ist auf dem Wege; er ist von seinem Ort ausgegangen, um dein Land zu verwüsten, und deine Städte sollen wüst werden, ohne dass jemand darin wohnt.

Dies ist der Löwe, der aus dem Norden kommt, um Jerusalem zu zerstören, in dem, wie es heißt, "eine große Zerstörung" sein wird und "ohne einen Bewohner" zurückgelassen wird. Die gleiche Zerstörung,

die sie nun für 7 Jahre aus dem Land entfernen wird. Dies wird genau um die Zeit des Dekrets zum Wiederaufbau geschehen sein. Viele Menschen verstehen nicht, dass dieser Löwe der Anführer Syriens, Assad, sein wird. Als Randbemerkung, gibt es einige sehr interessante Informationen über seinen Familiennamen. Als seine Familie in die Politik einstieg, bedeutete der Name der Familie "Bestie"! Es war entweder sein Vater oder sein Großvater, der erkannte, dass es kein guter Name war, um damit zu regieren, also ließ er ihn in Assad ändern. Assad bedeutet, Sie haben es erraten...Löwe! Betrachten Sie die Beweise.

- aus dem Norden,

- hasst Israel,

- sein Nachname war das Biest und wurde geändert in,

- Löwe

Da Israel beim ersten Angriff geschwächt ist, wird es leicht zerstört werden, wenn Syrien anrückt, um es zu beenden. Und das finden wir in 2. Chronik.

2. Chronik 24:23-24 (KJV)

23 Und es geschah am Ende des Jahres, dass das Heer der Syrer gegen ihn heraufzog; und sie kamen nach Juda und Jerusalem und vertilgten alle Fürsten des Volkes aus dem Volk und schickten ihren ganzen Raub zum König von Damaskus.

24 Denn das Heer der Syrer kam mit einer kleinen Kompanie von Männern und der HERR gab ein sehr großes Heer in ihre Hand, **weil sie den HERRN, ihrer Väter Gott, verlassen hatten.** So vollstreckten sie das Gericht gegen Joas.

Das durfte ihnen geschehen, obwohl Syriens Heer klein ist im Vergleich zu Israels Heer, weil die Juden/Jerusalem den HERRN GOTT verlassen haben. Wir haben auch gelernt, dass sie Gottes Gesetz der Ruhe für das Land alle 7 Jahre aufgegeben haben, seit sie das Land ihrer Väter, Jerusalem, hatten.

WAS WAR, WIRD WIEDER SEIN

Im Buch Jeremia lesen wir über das zweite Tier, den Bären, den Zerstörer der Heiden. Dies ist das zweite Tier aus Daniel 7, und der Bär, da sind sich viele einig, wird Russland sein, der ein enger Verbündeter Syriens ist. Wenn wir zu Offenbarung 6 zurückgehen, welche Zeit würden diese beiden repräsentieren? Das zweite Siegel. Schauen wir, was es uns sagt, wenn dieser Reiter freigelassen wird.

Offenbarung 6:3-4 (KJV)

3 Und als es das zweite Siegel geöffnet hatte, hörte ich das zweite Tier sagen: Komm und sieh!

4 Und es ging heraus ein anderes Pferd, das war rot; und dem, der darauf saß, wurde Macht gegeben, **den Frieden von der Erde zu nehmen**, dass sie **einander töteten**; und es wurde ihm ein großes Schwert gegeben.

Wir sehen, dass der "Friede", der verordnet wurde, nur von kurzer Dauer war. Und als der Frieden weggenommen wird, wird das große Schwert gegeben, das den 3. Weltkrieg verursacht, so dass sie beginnen, sich "gegenseitig zu töten". Hier lesen wir in den Reden von Lukas, Markus und Matthäus, dass die Trübsal auf der ganzen Erde beginnt. Hier ist die Version von Markus.

Markus 13:8 (KJV)

8 Denn es wird **sich Nation gegen Nation erheben** und **Königreich gegen Königreich**; und es werden Erdbeben sein an verschiedenen Orten, und es werden Hungersnöte und Unruhen sein: das sind die Anfänge der Wehen.

Das Unglaubliche an dieser Aussage ist, dass diese Dinge nur "die **Anfänge** der Wehen" sind. Wir bemerken auch in diesen Anfängen der Schmerzen, dass es "Hungersnot" beinhaltet. Dies passt dazu, dass der 3. Weltkrieg auf der Erde ausgebrochen ist. Die Hungersnot wird mit Sicherheit bald folgen. Dies ist auch ein großartiger Ort, um zu zeigen, dass es eine Überschneidung zwischen einigen der Siegelgerichte geben wird. Der 3. Weltkrieg wird noch nicht beendet sein, wenn die Hungersnot beginnt. Die Zeit des Reiters des Roten Pferdes, das zweite Siegelgericht, der 3. Weltkrieg, wird höchstwahrscheinlich noch 2 bis 3 Jahre andauern. Doch die Hungersnot wird nicht auf ihr Ende warten. Sie wird währenddessen stattfinden. Das heißt, während das zweite Siegel stattfindet, wird das dritte Siegel seinen Teil beginnen. Sie laufen eine Zeit lang zusammen. Lassen Sie uns nun einen Blick auf das dritte Siegel werfen.

Offenbarung 6:5-6 (KJV)

5 Und als es das dritte Siegel geöffnet hatte, hörte ich das dritte Tier sagen: Komm und sieh! Und ich sah, und siehe, ein schwarzes Pferd; und der auf ihm saß, hatte eine Waage in seiner Hand.

6 Und ich hörte eine Stimme mitten unter den vier Tieren sagen: **Ein Maß Weizen für einen Groschen und drei Maße von Gerste für einen Groschen;** und sieh zu, dass du das Öl und den Wein nicht beschädigst.

Wir sehen, dass die Hungersnot laut der Schrift genau zur richtigen Zeit kommt. Wie hängt das mit dem dritten Tier in Daniel 7, dem Leoparden, zusammen? Ich glaube nicht, dass es sofort sein wird, da ich gerade erklärt habe, dass die Hungersnot sehr kurz nach Ausbruch des 3. Weltkriegs beginnen wird. Sobald jedoch die Dinge an Ort und Stelle sind, wird diese Hungerperiode eine Zeit sein, in der die Nahrung und alle Systeme der Welt kontrolliert werden. Wie Daniel 7 über dieses dritte Tier sagt, wird ihm die Herrschaft (H7985) oder die Kontrolle über die Weltsysteme gegeben werden.

Herrschaft **(H7985)** von H7981; Imperium

H7981- die Herrschaft haben, Macht haben, Herrschaft tragen und beherrschen, d.h. regieren.

Dieses dritte Tier, der Leopard aus Daniel 7, wird meiner Meinung nach Deutschland sein, das ebenfalls mit einer kleinen Gruppe von Nationen dominieren wird. Deutschland war in der Geschichte dafür bekannt, dass es hervorragende Kontrollsysteme hatte, die in der Lage waren, ganze Länder zu kontrollieren. Wir müssen nur auf den 1. und 2. Weltkrieg zurückblicken!

All das bis zu diesem Punkt ist, wie wir in Markus 13 lesen, nur "der **Anfang** der Leiden". Was folgt, wird noch schrecklicher sein, besonders für Christen von diesem Punkt an bis zum Ende der Siegelgerichte. Dies bringt uns zum vierten Siegel.

Offenbarung 6:7-8 (KJV)

7 Und als es das vierte Siegel geöffnet hatte, hörte ich die Stimme des vierten Tieres sagen: "Komm und sieh!

8 Und ich sah, und siehe, ein fahles Pferd; und der darauf saß, dessen Name war Tod, und die Hölle folgte ihm nach. Und es wurde ihnen Macht gegeben über den vierten Teil der Erde, zu töten mit dem Schwert und mit Hunger und mit dem Tod und mit den Tieren der Erde.

Wir sehen hier, dass diesem fahlen Reiter, der ausgesandt wurde, große Macht gegeben wurde, den Tod über die ganze Erde zu bringen. Nicht nur mit dem Schwert, sondern auch mit Hungersnot, usw. Fast so, als ob dieser die Autorität über die vor ihm hat? Das würde uns sicherlich denken lassen, dass es mit dem vierten Tier in Daniel 7 übereinstimmt. Nochmals, ich sage nicht, dass sie die Gleichen sind, aber das Timing von beiden scheint im Einklangzu sein, wenn ihr Anteil wirklich ins Spiel kommt. Erinnern Sie sich, sie wurden nahe beieinander freigesetzt, aber einige waren noch aufgebaut bis zu ihrer Zeit. Wer ist dieses vierte Tier zu dieser Zeit in Daniel 7, das uns mehr oder weniger in die Mitte der der Siegelgerichte bringt? Auch wenn ich sagen würde, dass es eher um die 2,5 Jahre in den Siegelgerichten ist.

An diesem Punkt geht das zu Ende, was wir in Markus 13 als den "Anfang der Sorgen" lesen. Es ist das Ende des "Beginns der Sorgen", was mit dem übereinstimmt, was wir gerade über das vierte Siegel durch all seine Verwüstung gelesen haben. Denn dieses Tier ist es, das nun alles in Besitz nimmt. Lassen Sie uns noch einmal in Daniel lesen, denn wie bereits erwähnt, wird dies eine sehr wichtige Zeit sein.

Daniel 7:7 (KJV)

7 Danach sah ich in nächtlichen Gesichten, und siehe, **ein viertes Tier**, **furchtbar und schrecklich** und überaus stark; und es hatte große eiserne Zähne; es fraß und **zermalmte und zertrat das Übrige mit seinen Füßen**; und es war anders als alle Tiere, die vor ihm waren, **und es hatte zehn Hörner**.

Sie sind dabei zu verstehen, warum dies nun die Zeit ist, die noch "furchtbarer und schrecklicher" sein wird als alles, was davor stattgefunden hat. Da Sie aus dem Kapitel "Zu wem die Evangelien sprechen" wissen, werden Sie verstehen, dass dies während der Gruppe von Markus, der Zeit der schlafenden Gemeinde, geschieht. Es gab auch große Neuigkeiten während der ersten Hälfte der Siegel, während dieser Verwüstung. In dieser Zeit des Weltkrieges und der Verwüstung wird es auch die größte Zeit der Erweckung in der ganzen Menschheitsgeschichte sein! So wie der 11. September 2001 Millionen und

Abermillionen dazu veranlasste, in die Gemeinden zurückzukehren, um den Herrn zu suchen, obwohl es nicht länger als 6 Wochen anhielt. Wenn diese Art von Verwüstung so viele dazu veranlasste, in die Kirche zu gehen, wie viel mehr werden die Verwüstung des 3. Weltkriegs, die Hungersnot und alles, was stattfinden wird, sie dazu veranlassen, wirklich zum Herrn zu kommen und ihn in Vergebung und Buße zu suchen! Das IST Gottes Gnade inmitten der Siegelgerichte. Ein letzter Weckruf für die Gemeinde, die übrig bleibt. Was für ein verheerender Weckruf!

Schauen wir uns diese Zeitspanne genauer an. Erstens, wenn wir zurückgehen und uns Markus 13 etwas genauer ansehen, finden wir, dass dies die Zeit ist, in der die Flucht in die Wüste für die Gemeinde, die jetzt wach ist, stattfinden wird. Und das finden wir hier:

Markus 13:14-19 (KJV)

14 Wenn ihr aber **den Gräuel der Verwüstung**, von dem durch den Propheten Daniel geredet worden ist, stehen sehen werdet, **wo er nicht stehen soll**, (wer es liest, wird es verstehen), dann sollen die, die die in Judäa sind, auf die Berge fliehen:

15 und wer auf dem Dache ist, der steige nicht hinab in das Haus und gehe nicht hinein, dass er etwas aus seinem Hause nehme;

16 und wer auf dem Felde ist, der kehre nicht wieder um, dass er sein Kleid aufnehme.

17 Aber wehe denen, die schwanger sind, und denen, die zu der Zeit säugen!

18 Und bittet, dass eure Flucht nicht im Winter geschehe.

19 Denn in jenen Tagen wird eine Trübsal sein, wie sie nicht war von Anfang der Schöpfung, die Gott geschaffen hat, bis auf diese Zeit, und auch nicht sein wird.

Diese Periode ist nach all den Verwüstungen des 3. Weltkriegs und der Hungersnot, während des "Beginns der Trübsal", die nun im Begriff ist, noch viel schlimmer zu werden.

Sie werden sich daran erinnern, dass wir bereits im Buch darüber gesprochen haben, dass Markus ein "Gräuelbild der Verwüstung" hatte, und Matthäus ein anderes? Nun, dies ist die Zeit, in der der "Gräuel der Verwüstung" von Markus, der schlafenden Gemeinde, stattfindet. Genau zur richtigen Zeit.

Dieses vierte Tier ist besser bekannt als der "Antichrist". Wir sehen seine Beschreibung in Daniel 7, dass es 10 Hörner hat und dass es "den Rest mit den Füßen zertreten wird". Wenn wir zum Buch der Offenbarung gehen, finden wir dort seine Beschreibung:

Offenbarung 13:1-2 (KJV)

1 Und ich stand auf dem Sand des Meeres und sah ein Tier aufsteigen aus dem Meer, das hatte sieben Häupter und **zehn Hörner** und auf seinen Hörnern zehn Kronen und auf seinen Häuptern den Namen der Lästerung.

2 Und **das Tier**, das ich sah, war gleich **einem Leoparden** und seine Füße **wie Bärenfüße** und sein Maul

wie **eines Löwen Maul**; und der Drache gab ihm seine Macht und seinen Sitz und große Autorität.

Wir sehen die gleiche Beschreibung der "zehn Hörner" und verstehen, dass ihm Macht und Autorität über die drei vorherigen, den Löwen, den Bären und den Leoparden, gegeben wurde. Wenn wir fortfahren, werden wir sehen, wie lange er diese Macht haben wird.

Offenbarung 13:4-8 (KJV)

4 Und sie beteten den Drachen an, der dem Tier Macht gegeben hatte; und sie beteten das Tier an und sprachen: Wer ist dem Tier gleich, wer kann mit ihm Krieg führen?

5 Und es wurde ihm ein Mund gegeben, der redete große Dinge und Lästerungen, und **es wurde ihm Macht gegeben, es fortzuführen zweiundvierzig Monate.**

6 Und er tat sein Maul auf zur Lästerung gegen Gott, zu lästern seinen Namen und sein Heiligtum und die im Himmel wohnen.

7 Und es wurde ihm gegeben, **mit den Heiligen Krieg zu führen und sie zu überwinden**; und es wurde ihm Macht gegeben über alle Geschlechter und Sprachen und Völker.

8 Und alle, die auf Erden wohnen, werden ihn anbeten, alle, deren Namen nicht vom Anfang der Welt an geschrieben stehen in dem Lebensbuch des Lammes, das geschlachtet ist.

Ich möchte zu Vers 7 gehen, bevor wir zu dem Zeitpunkt des Geschehens kommen. Wir sehen hier, dass er hinter den "Heiligen" her sein wird und in der Lage sein wird, sie zu überwinden. Wer sind diese "Heiligen"? Gläubige an Jesus Christus natürlich! Das stimmt genau mit dem überein, was Markus 13 über den Gräuel der Verwüstung sagt, der jetzt beginnen wird, und dass die Christen fliehen sollen. GOTT wird sie führen, wenn sie Ihn im Gebet suchen und sie werden nicht allein gelassen werden. Es wird auch, wie erwähnt, Arbeiter für den HERRN geben, die ihnen Während dieser Zeit helfen werden, mit sicheren Plätzen auf der ganzen Welt in der Wildnis. Wir wissen jedoch, dass nicht alle es schaffen werden. Einige werden gefangen genommen und vor die Wahl gestellt werden, das Malzeichen des Tieres zu dieser Zeit zu empfangen. Diejenigen, die sich weigern, es anzunehmen und dem Anführer des Tieres nicht folgen oder es anbeten, werden getötet werden. Er wird nicht allein sein, wenn er zu dieser Zeit an die Macht kommt. Es wird auch einen anderen geben, der wie sein "Förderer" sein wird, der jeden dazu bringt, an diesen Antichristen zu glauben, und dass jeder sein Zeichen nehmen und ihn anbeten soll. Er wird in der Lage sein, einige ziemlich verrückte Wunder zu tun, um die Menschen zum Glauben zu bringen. Dieser Andere bei ihm ist bekannt als der "falsche Prophet". Sie werden sich erinnern, dass wir dies auch in dem Kapitel "Die 40 Tage des Menschensohns" besprochen haben.

Offenbarung 13:11-18 (KJV)

11 Und ich sah ein anderes Tier aus der Erde aufsteigen; und es hatte zwei Hörner wie ein Lamm und redete wie ein Drache.

12 Und es übt alle Macht des ersten Tieres vor ihm aus und bewirkt, dass die Erde und die darauf

wohnen, **das erste Tier anbeten**, dessen tödliche Wunde geheilt wurde.

13 Und es tut große Wunder, so dass es Feuer vom Himmel auf die Erde fallen lässt vor den Augen der Menschen,

14 Und verführt, die auf Erden wohnen, durch die Wunder, die es zu tun vermochte vor den Augen des Tieres, und spricht zu denen, die auf Erden wohnen, dass sie dem Tier ein Bild machen sollten, das die Wunde vom Schwert hatte und lebendig geworden war.

15 Und es hatte Macht, dem Bild des Tieres Leben zu geben, dass das Bild des Tieres redete und **bewirkte, dass alle, die das Bild des Tieres nicht anbeten wollten, getötet würden**.

16 Und es macht, dass alle, die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Gebundenen, ein Malzeichen empfangen an ihre rechte Hand oder an ihre Stirn:

17 und **dass niemand kaufen oder verkaufen kann**, es sei denn, dass er das Malzeichen habe oder den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.

18 Hier ist Weisheit. Wer Verstand hat, der zähle die Zahl des Tieres; denn es ist die Zahl eines Menschen, und seine Zahl ist sechshundertsechsundsechzig.

Wir können sehen, wie mächtig dieser falsche Prophet sein wird und alle bis zu dem Punkt kontrollieren wird, dass sie nicht in der Lage sein werden, zu kaufen oder zu verkaufen. Aber was auch immer es kostet, nehmen **Sie NICHT** dieses Zeichen, seinen Namen, seine Zahl, noch beten Sie ihn an, auch wenn es den Tod bedeutet!

Fürchten Sie sich NICHT, denn wenn Sie das in dieser Zeit sind, werden Sie in Offenbarung 6 beim **fünften** Siegel erwähnt, wo Sie sein werden, wenn Sie sich nicht vor dem Tier beugen. In Offenbarung 7 bei der Entrückung und wieder in Offenbarung 20, wenn diejenigen, die Märtyrer werden, auferweckt werden, um wieder zu leben, mit Ihm für die 1000 Jahre.

Offenbarung 6:9-11 (KJV)

9 Und als es das fünfte Siegel öffnete, sah ich unter dem Altar **die Seelen derer, die um des Wortes Gottes und um des Zeugnisses willen, das sie hielten, getötet worden waren**:

10 Und sie schrien mit lauter Stimme und sprachen: Wie lange, Herr, heilig und wahrhaftig, richtest du nicht und rächst unser Blut an denen, die auf Erden wohnen?

11 Und es wurden ihnen allen weiße Gewänder gegeben, und es wurde ihnen gesagt, dass sie noch eine kleine Zeit ruhen sollten, bis auch ihre Mitknechte und ihre Brüder, die wie sie getötet werden sollten, erfüllt würden.

Und hier sind sie nach der Entrückung in Kapitel 7.

Offenbarung 7:9 (KJV)

9 Danach sah ich, und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Geschlechtern und Völkern und Sprachen, stand vor dem Thron und vor dem Lamm**, bekleidet mit weißen Gewändern** und Palmenzweigen in ihren Händen;

Wir lesen hier von seiner Macht, die 42 Monate dauern wird. Es gibt noch eine andere Stelle, die uns ein wenig mehr darüber erzählt, was während dieser gleichen Zeit geschehen wird, direkt im Einklang mit dem, was wir gerade besprochen haben. Wenn Sie nicht die Wortdefinitionen aus der Strong's Konkordanz hätten, die das Griechische und Hebräische zeigt, wie Sie es im ganzen Buch gesehen haben, würden Sie nicht denken, dass es uns sagt, was es wirklich sagt. Diese Definitionen, die wir mit den erwähnten Online-Hilfsmitteln zur Hand haben, sind das, was den größten Unterschied ausmacht um so viel mehr zu verstehen und zu enthüllen. Dies ist eine dieser Stellen.

Offenbarung 11:1-2 (KJV)

1 Und es wurde mir ein Rohr gegeben, gleich einem Messstab; und der Engel stand und sprach: Stehe auf und messe den Tempel **Gottes** und den Altar und die darin anbeten.

2 Aber **den Vorhof (G833),** der **außerhalb (G1855)** des Tempels ist, lasst aus und messe ihn nicht; denn er ist den Heiden gegeben; und die heilige Stadt **werden sie zertreten (G3961) zweiundvierzig Monate**.

Wir können sehen, dass dies die gleiche Zeitspanne von 42 Monaten ist, die dem Tier/Antichrist in Offenbarung 13 gegeben wurde, was auch der gleiche Wortlaut aus Daniel 7 über dieses Tier ist und was es tun würde. Es "zertrat den Überrest mit den Füßen", was soviel bedeutet wie zertreten. Und hier in Vers 2 lesen wir.

zertreten (G3961), zertrampeln (wörtlich oder bildlich): -zertreten (niedertreten, unter die Füße treten).

Das gleiche Wort, nur ist das eine hebräisch und das andere griechisch.

Jetzt sehen wir also, dass es die gleiche Zeit ist, wie wenn Christen gefangen genommen und getötet werden. Was ist nun mit diesem "Hof" oder "Tempel GOTTES, den man messen und doch den äußeren Teil lassen soll"? Beginnen wir mit der Wortbedeutung für "Hof".

Hof (G833) mit der Bedeutung **ein Herrenhaus**: - Hof, ([**Schaf-])Hütte**, Saal, Palast.

Denken Sie daran, dass dies noch das Gemeindezeitalter bis zum Ende der Siegel ist. Wo wohnt der Herr? Er wohnt im Körper oder im Inneren eines Gläubigen, was das Herrenhaus ist. Das wird so sein, bis sie bei der Entrückung ins Paradies gebracht werden, an den Ort, der "vorbereitet" ist, wie Jesus uns in Johannes 14 sagte. Wir haben das in dem Kapitel "Wenn die Jahre einfach nicht zusammenpassen" aufgedeckt. Und nun wollen wir uns das Wort "ohne" ansehen, um dieses Verständnis zu besiegeln.

Ohne (**G1855**) von G1854; außerhalb (-ly)

G1854 - weg, hinaus, (mit-) aus (von, -wärts), **fremd.**

Das ist ein interessantes Wort für die Bedeutung von "ohne". Es stellt sich heraus, dass wir verstehen können, was dieses Wort "fremd" bedeuten kann, das in Judas 1:7 geschrieben steht... nach "fremdem **Fleisch**" zu gehen.

Diese Schriftstelle sagt uns, dass dieser Tempel, der vermessen wird, der Geist der Gläubigen im Inneren ihres Körpers/Fleisches ist, der 42 Monate lang vom Feind zertrampelt wird.

Erinnern Sie sich, dass ich vorhin erwähnt habe, dass ich glaube, dass der erste Teil der Leiden etwa 2,5 Jahre dauern wird? Nun, wenn man das zu den 42 Monaten hinzufügt, kommt man auf das Ende der 6 Jahre der Trübsal des Siegels, und wenn wir zu Offenbarung 6 gehen, was sehen wir am Ende davon?

Offenbarung 6:12-17 (KJV)

12 Und ich sah, als es das sechste Siegel öffnete, und siehe, da war ein großes Erdbeben; und die Sonne wurde schwarz wie ein härender Sack, und der Mond wurde wie Blut;

13 Und die Sterne des Himmels fielen auf die Erde, gleichwie ein Feigenbaum seine unzeitigen Feigen abwirft, wenn er von einem gewaltigen Wind geschüttelt wird.

14 Und der Himmel wich wie eine Schriftrolle, wenn sie zusammengerollt wird; und alle Berge und Inseln wurden von ihren Plätzen bewegt.

15 Und die Könige auf Erden und die Großen und die Reichen und die Obersten und die Gewaltigen und alle Knechte und alle Freien verkrochen sich in die Höhlen und Felsen der Berge

16 und sprachen zu den Bergen und Felsen: Fallt über uns und verbergt uns **vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt,** und vor dem Zorn des Lammes!

17 Denn der große Tag seines Zorns ist gekommen, und wer kann bestehen?

Am Ende der 6 Jahre der Siegel, auch am Ende des 6. Siegels, sehen wir, dass der Herr herabkommt, wie wir schon früher im Buch darüber gesprochen haben, als die Zeit, in der er auf den Berg Zion herabkommen wird. Schauen wir uns an, was in Daniel 7 geschieht, nachdem das vierte Tier seine Zeit zum Regieren gehabt hat.

Daniel 7:9-11 (KJV)

9 Ich sah, bis die Throne aufgestellt wurden und **der Alte der Tage saß**, dessen Gewand weiß war wie Schnee und das Haar seines Hauptes wie reine Wolle; **sein Thron war wie eine feurige Flamme und seine Räder wie brennendes Feuer.**

10 Ein feuriger Strom ging aus und kam vor ihm her; Tausendmal Tausende dienten ihm, und zehntausend mal Zehntausende standen vor ihm; Das Gericht wurde gehalten, und die Bücher wurden

aufgetan.

11 Da sah ich zu wegen der Stimme der großen Worte, die das Horn redete: und ich sah zu, **bis das Tier getötet** und sein Leib vertilgt und der brennenden Flamme übergeben wurde.

Genau wie am Ende des 6. Siegels, am Ende des 6. Jahres, zeigt sich der HERR GOTT und **vernichtet das Tier**. Auch Jesus wird dort sein, denn wir lesen, dass die Zeit Seines Zorns beginnt. Als wir zuvor darüber sprachen, erklärten wir, wie Seine Herrschaft nach dem Ende des letzten 7. Jahres der Siegel beginnen wird. Das liegt daran, dass während dieses letzten Jahres ein paar Dinge geschehen. Lassen Sie uns zunächst diesen Teil abschließen, der so eindeutig mit dieser ganzen Zeit der Siegel aus Daniel 7 verbunden ist. Nachdem der "Alte der Tage", der GOTT der Vater ist, gesehen wurde, lesen wir dann:

Daniel 7:13-14 (KJV)

13 Ich sah in der Nacht Gesichte, und siehe, **einer, gleich einem Menschensohn, kam mit den Wolken des Himmels und kam zu dem Alten der Tage**, und sie brachten ihn nahe vor ihn.

14 Und **es wurde ihm gegeben Herrschaft und Ehre und ein Königreich**, dass ihm alle Völker, Nationen und Sprachen dienen sollten; und seine Herrschaft ist eine ewige Herrschaft, die nicht vergehen wird, und sein Königreich, das nicht zerstört werden wird.

Wir sehen den Menschensohn, Jesus, mit den Wolken des Himmels kommen. Das ist alles noch in der Zeit am Ende des 6. Jahres der Siegel, kurz bevor die Entrückung geschehen wird. Wir lesen in Markus 13 von Jesus, der zu dieser Zeit kommen wird, was übrigens in der Lukasrede nicht gesagt wird. In Lukas 21 sagt er "Wolke", Singular.

Markus 13:24-27 (KJV)

24 Aber in jenen Tagen, nach **jener Trübsal**, wird die Sonne verfinstert werden, und der Mond wird seinen Schein nicht geben,

25 und die Sterne des Himmels werden fallen, und die Kräfte, die im Himmel sind, werden erschüttert werden.

26 Und **dann werden sie den Sohn des Menschen kommen sehen in den Wolken** mit großer Kraft und Herrlichkeit.

27 Und dann wird er seine Engel senden und wird seine Auserwählten versammeln von den vier Winden her, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Wir sehen Ihn hier nicht nur in den "Wolken" wie in Daniel 7 kommen, sondern wir sehen auch die Ereignisse des 6. Siegels mit dem Fallen der Sonne und des Mondes und besonders der Sterne des Himmels.

Nun, da "diese Trübsal" beendet ist und die ersten 6 Jahre vergangen sind. Schauen wir uns an, was während des 7. Jahres der Siegel stattfinden wird. Wir können verstehen, dass ungefähr die erste Hälfte

dieses Jahres das ist, was uns in Offenbarung 7 erzählt wird. Wir sehen eine Gruppe, die auserwählt und versiegelt wird. Diese Gruppe ist als die 144.000 bekannt und ihr Werk wird während des Posaunengerichts stattfinden. Nachdem diese Gruppe versiegelt wurde, findet die Entrückung der großen Schar statt. Wenn wir zum 7. Siegel kommen, sehen Sie, warum ich sage, dass es etwa 6 Monate sind.

Offenbarung 7:1-4 (KJV)

1 Und danach sah ich vier Engel stehen an den vier Ecken der Erde, die hielten die vier Winde der Erde, dass der Wind nicht wehe auf Erden noch auf dem Meer noch an irgendeinem Baum.

2 Und ich sah einen andern Engel von Osten heraufsteigen, der hatte das Siegel des lebendigen Gottes; und er rief mit lauter Stimme zu den vier Engeln, denen gegeben war, der Erde und dem Meer wehzutun,

3 und sprach: Tut der Erde nicht weh noch dem Meer noch den Bäumen, **bis** wir die Knechte unseres Gottes versiegelt haben an ihre Stirn.

4 Und ich hörte die Zahl derer, die versiegelt waren; und **es waren versiegelt hundertvierundvierzigtausend** aus allen Stämmen der Kinder Israel.

Wir können verstehen, was als Nächstes folgen wird, indem wir sehen, was den vier Winden befohlen wird, nicht zu tun, bis diese Gruppe versiegelt ist. Diese vier Winde werden Teile der Erde, Bäume und das Meer zerstören. Diese sind alle mit den Ereignissen der ersten vier Posaunengerichte verbunden.

Diese 144.000 sind, wie Sie sich erinnern werden, dieselben, die wir in Offenbarung 14:1 auf dem "Berg Zion" mit dem Lamm stehen sehen. Das ist etwas, was viele seit langem in Frage gestellt haben. Wie kann es sein, dass das Lamm auf dem Berg Zion ist, während die 144.000 dabei sind, zur Arbeit ausgesandt zu werden? Die Leute haben gesagt, dass es im Himmel und nicht auf der Erde sein muss, weil Jesus nicht vor dem Ende der Trübsal mit den Füßen auf den Ölberg zurückkehrt. Dieses Denken kommt, wie gesagt, alles daher, dass seit Generationen die Grundlage aller Lehre aus dem Matthäus-Evangelium stammt. So konnte nie richtig verstanden werden, dass es in Wirklichkeit das Lamm hier auf dem Berg Zion mit ihnen während dieses letzten Jahres der Siegel ist, bevor ihr Werk in den Posaunen beginnt.

Offenbarung 7:9-12 (KJV)

9 Darnach sah ich, und siehe, **eine große Schar**, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Geschlechtern und Völkern und Sprachen, **die standen vor dem Thron und vor dem Lamm**, angetan mit weißen Gewändern und mit Palmenzweigen in ihren Händen;

10 und riefen mit großer Stimme und sprachen: Das Heil ist bei unserem Gott, der auf dem Thron sitzt, und bei dem Lamm.

11 Und alle Engel standen rings um den Thron und um die Ältesten und die vier Tiere und fielen vor dem Thron auf ihr Angesicht und beteten Gott an

12 und sprachen: Amen! Segen und Herrlichkeit und Weisheit und Dank und Ehre und Kraft und Stärke sei unserem Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Hier sehen wir deutlich die Entrückung der großen Volksmenge. Wie wir wissen, ist Jesus, wie zuvor beschrieben, auf den Berg Zion herabgekommen. Was sagte Er ihnen in Johannes 14, dem genauen Kapitel zum Jahr des Johannes, das wir im vorigen Kapitel teilten? Jesus sagte ihnen, dass er hingehen würde, um ihnen eine Stätte zu "bereiten", und dass er sie bei seiner Rückkehr zu sich aufnehmen würde, dass, wo er war, auch sie sein würden. Wenn Sie sich erinnern, teilten wir mit, dass nur in der Version von Markus, als sie hingingen, um das Passahmahl vorzubereiten, die Worte gesagt wurden: "... ein großer Obersaal, möbliert und "zubereitet": dort bereitet für uns vor". - Markus 15: 14

Und schließlich enden die Siegel mit dem siebten Siegel.

Offenbarung 8:1 (KJV)

1 Und als es das siebte Siegel öffnete, da war eine Stille im Himmel, **etwa eine halbe Stunde lang.**

Das ist alles. Es lässt uns jedoch etwas übrig, das mit ein wenig mehr Unterscheidungsvermögen verstanden werden muss. Was ist eine "halbe Stunde im Himmel"? Ich glaube, es ist ziemlich klar, dass wir dies als einen Typ und Schatten von "ungefähr sechs Monaten" verstehen können. Das ist keineswegs schwer zu verstehen, wenn wir bedenken, was in Kapitel 7 geschehen ist, nämlich dass der Herr am Ende des 6. Siegels, dem Ende von 6 Jahren, auf den Berg Zion herabkommt. Das macht das, was in Kapitel 7 geschieht, zu einem Teil des 7. Jahres, aber es ist vor dem 7. Siegel, was die "Hälfte" einer Zeit anzeigt. Ich glaube, dass dies die Zeit ist, in der der Herr seinen Bund **mit allen Menschen** schließen wird, über die wir zuvor gesprochen haben.

Das bringt uns zum Ende der Siegel und dem Ende der Zeit des Markus, dem Gemeindezeitalter. Das Ende der ersten 7 Tage/Jahre, nachdem die Taube zum zweiten Mal in der Geschichte von Noah in 1. Mose 8,9 gesandt wurde. Das Ende der ersten 7 Wochen/Jahre aus Daniel 9,25.

Ich möchte gerne ein unglaubliches Stück Offenbarung mit Ihnen teilen, bevor wir in den Matthäus-Teil des Posaunengerichts springen. Es bringt noch einmal mehr Bestätigung für diese Offenbarungen. Ich teile es zwischen den beiden, damit Sie es in Ihren Gedanken haben können, während wir uns in die Posaunen bewegen.

All diese Informationen, die bis jetzt geteilt wurden, sind eine Menge, die man verarbeiten muss. Ich glaube, dass das, was ich jetzt mit Ihnen teilen werde, Ihnen bei dem helfen wird, was in der Zukunft geschehen wird. Wir lesen von einer Ölbergrede in allen drei Evangelien, Lukas, Markus und Matthäus. Die Ölbergrede ist, als Jesus gefragt wurde, wie es in der Endzeit oder bei seinem Kommen sein wird. Wir wissen nun, dass die Gruppe bei Lukas, die Braut, schon weg ist, bevor die 14 Jahre beginnen. Wir

werden uns also Markus 13 und die Ölbergrede bei Matthäus 24 ansehen, um Ihnen diese Offenbarung zu zeigen. Natürlich findet sich nichts von der Ölbergrede bei Lukas, was wir auch erwarten sollten, da sie nicht auf die Braut anwendbar ist.

In der Version von Markus sehen wir keine Erwähnung von "falsche Christusse" oder "falschen Propheten", **BEVOR** er den "Gräuel der Verwüstung" erwähnt. Es wird erst **DANACH** erwähnt. Wir lesen darüber in Markus 13.

Markus 13:22 (KJV)

22 Denn es werden **falsche Christusse und falsche Propheten** aufstehen und werden Zeichen und Wunder tun, um, wenn es möglich wäre, auch die Auserwählten zu verführen.

Der Antichrist und der falsche Prophet treten erst dann wirklich auf den Plan, wenn ihm diese Macht für 42 Monate gegeben wird, wie in Offenbarung 13 zu lesen ist. Genau zu der Zeit kommt der erste "Gräuel" das Malzeichens des Tieres. Was wissen wir, was am Ende des 6. Jahres/Siegels geschieht? Das Kommen des Alten der Tage, der den Antichristen vernichtet, genau wie wir in Daniel 7 gelesen und behandelt haben. Dort wird uns auch gesagt, dass der Herr die anderen Herrscher nicht tötet, sondern ihnen nur ihre Königreiche wegnimmt und sie noch ein wenig länger leben. Das bedeutet, dass der "falsche Prophet" nicht weg war, sondern nur der Antichrist, der "falsche Christus". Schauen wir nun, wie Matthäus Version die Geschichte erzählt.

Wir sehen in der Ölbergrede des Matthäus, dass **BEVOR** der "Gräuel der Verwüstung" erwähnt wird, der mit dieser Gruppe während der Posaune geschehen wird, nur die "falschen Propheten" erwähnt werden. Keine falschen Christusse.

Matthäus 24:11 (KJV)

11 Und es werden **viele falsche Propheten** aufstehen und werden viele verführen.

Interessant, nicht wahr? Vor allem, wenn man weiß, was man über die Evangelien und ihre Zeitabschnitte gelernt hat. Jetzt schauen wir uns "**NACH** dem Gräuel" in Matthäus an. Raten Sie mal, was wir darin geschrieben sehen?

Matthäus 24:24 (KJV)

24 Denn es werden **falsche Christusse und falsche Propheten** aufstehen und werden große Zeichen und Wunder tun, so dass sie, wenn es möglich wäre, die Auserwählten verführen würden.

Jetzt sind es auf einmal wieder "falsche Christusse" und "falsche Propheten"? Wann würde dieser Zeitrahmen im Endzeitverständnis gleich sein? Es geht um die Mitte der Posaunen, wenn der Messias "abgeschnitten" wird, wie in Daniel 9:26 oder Sacharja 11 und anderen besprochenen Schriftstellen gezeigt wird. Das ist genau dann, wenn die 5. Posaune und das erste "Wehe!" kommt, wenn die Grube geöffnet wird!

Zusammenfassend wollen wir sehen, was wir entdeckt haben.

- Zweite Hälfte der Siegel, falscher Christus und falscher Prophet tauchen auf

- Ende des 6. Siegels/Jahres wird nur der falsche Christus getötet, aber der falsche Prophet darf leben.

- Erste Hälfte der Posaunen, nur falscher Prophet tritt in Erscheinung

- Mitte der Posaunen, bei der Öffnung der Grube und dem Abschneiden des Messias, sind sowohl falscher Christus als auch falscher Prophet wieder da.

- Bis schließlich der Herr wiederkommt, ein für alle Mal mit den Füßen auf dem Ölberg und der Antichrist und der falsche Prophet in den Feuersee geworfen werden, zuerst!

Dies wurde nicht nur in allen Offenbarungen der Endzeit-Schriften bewiesen, sondern es ist auch die Antwort auf WAS WAR, IST NICHT UND WIRD.

Offenbarung 17:8 (KJV)

8 Das Tier, das du gesehen hast**, war** und **ist nicht** und **wird** aus dem Abgrund heraufsteigen und in die Verdammnis fahren; und es werden sich wundern, die auf Erden wohnen, deren Namen nicht geschrieben stehen in dem Buch des Lebens von Anfang der Welt an, wenn sie das Tier sehen, das war und nicht ist und doch ist.

Das "WAR" sind die 42 Monate, der zweite Teil der Siegel, das "IST NICHT" sind die 1260 Tage des Messias während der ersten Hälfte der Posaunen und des Wiederaufbaus Jerusalems und des Tempels, und das "WIRD" ist, wenn die Grube bei der 5. Posaune geöffnet wird, also in der Mitte der Posaunen!

Wie unglaublich ist es, dass wir jetzt in der Lage sind, dies zu sehen und zu verstehen! Mit den Schlüsseln, wie sie in diesem Buch offenbart werden, ist man in der Lage, einen Sinn darin zu sehen, und es wird alles sichtbar.

DAS TROMPETENGERICHT

An diesem Punkt wissen und verstehen wir nun, dass der Herr auf den Berg Zion herabgekommen ist. Das Geheimnis, das bleibt, wenn Er auf dem Berg Zion ist, ist, wie es aussehen wird. Ich kann mir nur vorstellen, wie es sein wird, so etwas kommen zu sehen! Wo wird es sein und wie? In den Wolken über Jerusalem? Ich glaube, das kann noch niemand wissen. Mit diesem Wissen wollen wir uns ansehen, was uns die Schrift über diese Zeit bis zum Ende der Posaunen sagt.

Beginnen wir mit einigen Schriftstellen, von denen wir wissen, dass sie sich direkt auf diese Zeit des 8. Jahres der 14 oder des 1.

Jahr der Posaunen. Ich habe diese nicht in "Die Bücher haben sich geöffnet - Kapitel zu Jahren" geteilt, aber es ist eine weitere Schriftstelle, die Ihnen zeigt, dass dies tatsächlich die verstandene Zeit ist.

Psalm 126:1-3 (KJV)

1 Als der HERR **die Gefangenschaft Zions umkehrte**, waren wir wie die Träumenden.

2 Da wurde unser Mund voll Lachens und unsere Zunge voll Singens; da sprachen sie unter den Heiden: Der HERR hat Großes an ihnen getan.

3 Der HERR hat große Dinge an uns getan; darüber freuen wir uns.

Der Herr bringt sie aus ihrer Gefangenschaft zurück zu Ihm. Wir sehen, wie glücklich sie sind. Dieses Kapitel aus Psalm 126 wird als das 8. Jahr oder das 1. Jahr der Posaunen auf der Zeittafel der Trübsal oder dem Kapitel-Jahres-Diagramm im Anhang dargestellt.

Sacharja 8:3-5 (KJV)

3 So spricht der HERR: **Ich bin wieder zu Zion gekommen** und **will mitten in Jerusalem wohnen**; und Jerusalem soll eine Stadt der Wahrheit heißen und **der Berg des HERRN** der Heerscharen **ein heiliger Berg**.

4 So spricht der HERR Zebaoth: Es werden noch alte Männer und alte Weiber auf den Gassen zu Jerusalem wohnen, und ein jeglicher mit seinem Stab in der Hand, so alt er ist.

5 Und die Gassen der Stadt werden voll sein von Knaben und Mädchen, die auf ihren Straßen spielen.

Wenn Sie den Rest von Sacharja 8 lesen, geht es weiter mit dem Wiederaufbau des Tempels und dass es nicht vor dieser Zeit geschehen kann.

Sacharja 8:9-10 (KJV)

9 So spricht der HERR der Heerscharen: Lasst eure Hände stark sein, die ihr in diesen Tagen diese Worte durch den Mund der Propheten hört, die an dem Tag waren, als der Grundstein für das Haus des HERRN der Heerscharen gelegt wurde, **damit der Tempel gebaut werden konnte.**

10 Denn vor diesen Tagen war kein Lohn für den Menschen, und Lohn für das Vieh gab es nicht. Und wer aus- und einging, hatte keinen Frieden vor dem Bedränger, und **ich ließ alle Menschen gegeneinander los.**

So wie wir in Daniel 9:25-26 gelesen haben, wenn der Messias hier sein wird und der Wiederaufbau der Straßen und Mauern (Plätze) beginnt. Es gibt jedoch etwas, das ich besonders mitteilen möchte, das uns zu den ersten Posaunen in der Offenbarung zurückbringt. In Daniel 9:25 endet der Vers mit: "**auch in kummervollen Zeiten**". Wir könnten sagen, wie kann es sein in kummervollen Zeiten sein, wenn der Messias hier ist und alle glücklich sind, dass er endlich zurückgekehrt ist, um Jerusalem und den Tempel wiederaufzubauen?

Die Antwort liegt in dem, was noch auf der Erde geschieht, während die Zeit der Posaunen beginnt. Vergessen wir nicht, dass am Ende der Siegel nicht nur Frieden herrschte, sondern auch alles still und ruhig war. Das hält nicht lange an, denn wenn Sie sich daran erinnern, dass der Engel beim 7. Siegel den

vier Winden befohlen hatte, noch nicht über die Erde zu wehen mit dem, was sie jetzt beginnen würden. Was waren das für Dinge, von denen sie gebeten wurden, sich noch ein wenig zurückzuhalten: "... er rief mit lauter Stimme den vier Engeln zu, denen es gegeben war, der Erde und dem Meer wehzutun, und sprach: Tut der Erde nicht weh, noch dem Meer, noch den Bäumen, bis..." Dies war zu Beginn des 7. Jahres der Siegel, in dem noch Frieden herrscht. Während dieser Friedenszeit wurden sie in das Land zurückgebracht, und der Bau wird nun beginnen. Die Posaunengerichte sind dabei, zu beginnen, was der Grund dafür ist, dass Daniel sagte, "auch in kummervollen Zeiten".

Offenbarung 8: 6-12 (KJV)

6 Und die sieben Engel, die die sieben Posaunen hatten, bereiteten sich vor, zu blasen.

7 Und der erste Engel blies, und es folgte Hagel und Feuer, mit Blut vermischt, und sie wurden auf **die Erde** geworfen; und der dritte Teil **der Bäume** wurde verbrannt, und alles grüne Gras wurde verbrannt.

8 Und der zweite Engel posaunte, und es wurde gleichsam ein großer Berg, der mit Feuer brannte, ins Meer geworfen, und das der dritte Teil **des Meeres** wurde zu Blut;

9 und der dritte Teil der Kreaturen, **die im Meer waren** und Leben hatten, starben, und der dritte Teil der Schiffe wurde zerstört.

10 Und der dritte Engel posaunte, und es fiel ein großer Stern vom Himmel, der brannte wie eine Fackel, und fiel auf den dritten Teil der Ströme und auf die Wasserbrunnen;

11 und der Name des Sterns heißt **Wermut**; und der dritte Teil der Wasser wurde zu Wermut, und viele Menschen starben an den Wassern, weil sie bitter geworden waren.

12 Und der vierte Engel posaunte, und es wurde geschlagen der dritte Teil der Sonne und der dritte Teil des Mondes und der dritte Teil der Sterne, so dass der dritte Teil von ihnen verfinstert wurde und der Tag nicht mehr schien und die Nacht auch nicht mehr.

Genau wie bei den Siegeln ist es nicht eins, ein Jahr, ein nächstes Jahr, sondern bis alles vollendet ist. Sie "mögen" zeitlich ziemlich nahe beieinander liegen. Ich glaube jedoch nicht, dass sie das werden. Der Gesamtzeitraum, in dem alle vier Posaunen geschehen, wird 3,5 Jahre betragen. Das wird die erste Hälfte der Posaunengerichte sein, während derer Jerusalem wieder aufgebaut wird... sogar in kummervollen Zeiten. Wenn wir uns diese Gerichte ansehen, können wir sehen, dass sie zurückgehalten wurden, bis die Gruppe versiegelt war und die Posaunen beginnen sollten.

In der Tat sehen wir für die dritte Posaune den Stern kommen, der "Wermut" genannt wird. Ich glaube, dass im Jahr 2019 ein bekannter Bruder in Christus, der die Welt bereist, um Vorträge zu halten und über die Schriften zu forschen, eine Vision teilte, die er hatte, dass der Herr ihm offenbarte, dass der kommende Komet, Apophis, der im Jahr 2029 kommen sollte, tatsächlich der Stern der dritten Posaune ist, der Wermut genannt wird. Hier ist eine kleine Information darüber.

"Die nächste bekannte Annäherung von **Apophis** kommt am 13. April 2029, wenn **Apophis** die Erde näher als **geosynchrone Kommunikationssatelliten passieren** wird, aber nicht näher als 31.600 Kilometer (19.600 mi) an die Erdoberfläche heran kommen wird"

Das ist ernsthaft nah und wir können verstehen, wie die Schwerkraft der Erde ihn so nah heranziehen kann. Können wir erkennen, dass dies tatsächlich Wermut ist? Ja. Ich glaube ganz sicher, dass wir das können und es bereits getan haben. Das Jahr 2029 ist im zweiten Jahr der Posaunen. Erinnern Sie sich, sie werden über den Zeitraum von 3,5 Jahren in der ersten Hälfte der Posaunen geschehen. Das wäre EXAKT der Zeitpunkt, an dem es kommt. Ich persönlich glaube, dass der Herr zu ihm sprach und es ihm offenbarte. Ich sage es gerne so... "denn die Bibel hat es mir gesagt".

Seien wir ehrlich, das ist eine ganze Menge Zerstörung, die in der ersten Hälfte der Posaunen auf der Erde passiert. Was ist mit Jerusalem während all dem? Es wird von Gott, dem Herrn, beschützt, wie er es versprochen hat. Wir lesen in Sacharja 2, dass, nachdem Jerusalem zum ersten Mal angegriffen und zerstört worden war, es jemanden gibt, der als junger Mann bezeichnet wird, der hingeht, um, wie es scheint, etwa ein Jahr später, alles zu vermessen. Aber dann lesen wir, dass einem Engel gesagt wird, er solle hingehen und diesem Mann sagen...

Sacharja 2:4-5 (KJV)

4 Und er sprach zu ihm: Lauf, sprich zu diesem jungen Mann und sage: Jerusalem wird bewohnt werden wie eine Stadt ohne Mauern um der Menge der Menschen und des Viehs willen, die darin sind:

5 Denn ich, spricht der HERR, **will ihr eine Feuerwand sein ringsumher** und will die Herrlichkeit in ihrer Mitte sein.

Was findet in dieser Zeit noch statt? Zum einen sind die 144.000 ausgesandt worden, um mit heilender Kraft und der Fähigkeit, Dämonen auszutreiben, zu evangelisieren, und es beginnt ein Kampf im Himmel. Vergessen wir nicht die zwei Zeugen, die Jerusalem während dieser Zeit des Wiederaufbaus beschützen.

Wir wissen, dass das Ende der Siegel mit dem Ende der Markuszeit gleichzusetzen ist. Es könnte auch Sinn machen, zu sehen, ob wir etwas darüber am Ende des Markus Evangeliums finden können. So wie der große Auftrag am Ende eines jeden Evangeliums anders ist, so ist auch die Gruppe, zu der er spricht, gleich der, die als nächstes arbeiten wird. Am Ende des Lukas Evangeliums waren es Arbeiter für die Siegel, die Jesus während der 40 Tage auswählte. So offenbart auch Markus die nächste Gruppe, die die Posaunen wirken wird, die 144.000.

Markus 16:15-18 (KJV)

15 Und er sprach zu ihnen: Geht hin in die ganze Welt und predigt das Evangelium jeder Kreatur.

16 Wer da glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.

17 Und diese Zeichen werden denen folgen, die glauben: **In meinem Namen werden sie Teufel (Dämonen) austreiben; sie werden mit neuen Zungen reden;**

18 **sie werden Schlangen aufheben**; und **wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden;** sie werden **den Kranken die Hände auflegen, und sie werden gesund werden.**

Tatsächlich erinnert mich das an eine andere Schriftstelle, die ich gerne mit Ihnen teilen möchte, um diese "Arbeiter"-Gruppen sehr klar zu verstehen. Diejenigen, die während der 40 Tage des Herrn auserwählt wurden und während der Trübsal der Siegel arbeiten, ist die Gruppe, die als die Apostel dargestellt wird, die die kommende große Erweckung herbeiführen, die mit den frühen Siegeln beginnt. Sie werden auch als die "**Fundament**"-Schichten bezeichnet. Sie legen das geistliche Fundament für den Tempel GOTTES während der Siegel, aber um die Mitte herum wird auch ein Fundament für den neuen Tempel gelegt, der während der ersten Hälfte der Posaunen gebaut werden wird.

Interessant ist, dass während der Zeit der 144.000 die "**Mauern**" wieder aufgebaut werden, so wie wir es in Daniel 9:25-26 lesen. Das heißt, sie repräsentieren die geistlichen Mauern, die gebaut werden, und die physischen Mauern werden auch während ihrer Zeit hochgehen.

Dann ist da noch Matthäus. Wir wissen, dass das Ende von Matthäus das Ende der Posaunen bedeutet, mit einer Gruppe, die aus ihnen erwählt werden wird, wie wir am Ende von Matthäus lesen. Sie sind diejenigen, die während der 1000-jährigen Herrschaft Christi auf Erden hinausgehen werden, um der Welt die Wege des Herrn zu lehren. Sie werden nicht mehr predigen, denn die Welt wird wissen, dass Christus wiedergekommen ist und von Jerusalem aus regiert. Diese letzte Gruppe, die auserwählt ist, stammt aus den 12 Stämmen und sie stellen die **Tore** dar, durch die die Menschen in das Reich Gottes eintreten werden.

Genau so, wie ein Bauprojekt funktioniert. Erst das Fundament, dann die Mauern darauf und schließlich die Tore in den Mauern, durch die die Menschen eintreten können! Die Bibelstellen in Offenbarung 21 bestätigen uns dies alles buchstäblich.

Offenbarung 21:12, 14, 17 (KJV)

12 Und hatte eine Mauer, groß und hoch, und **hatte zwölf Tore**, und an den Toren zwölf Engel und Namen, die darauf geschrieben sind, nämlich die Namen **der zwölf Stämme** der Kinder Israel.

14 Und die Mauer der Stadt hatte **zwölf Grundsteine**, und in ihnen die Namen **der zwölf Apostel** des Lammes.

17 Und er maß **ihre Mauer**, **hundertvierundvierzig** Ellen, nach dem Maß **eines Menschen**, das heißt eines Engels.

Dies ist die Beschreibung des geistlichen neuen Jerusalem, das am Ende vom Himmel herabkommt. Erstaunlich!

Aus irgendeinem Grund scheint es, wenn manche Leute in der Schrift einen Vers lesen, und sie darüber

nachdenken, und plötzlich steht im nächste Vers etwas anderes, dass das Ereignis schnell geschehen muss. Das ist selten der Fall. Das ist wie die Menschen Offenbarung 12 verstanden haben.

Offenbarung 12:7-9 (KJV)

7 Und **es entstand ein Krieg im Himmel**: Michael und seine Engel kämpften gegen den Drachen; und der Drache kämpfte und seine Engel,

8 und siegten nicht, und ihre Stätte wurde auch nicht mehr gefunden im Himmel.

9 Und **es wurde hinausgeworfen der große Drache**, die alte Schlange, genannt der Teufel und Satan, der den ganzen Erdkreis verführt; und **er wurde hinausgeworfen auf die Erde**, und seine Engel wurden mit ihm hinausgeworfen.

Wenn man dies liest, klingt es wie ein schneller Kampf, aber das ist nicht der Fall. Sie mögen fragen: "Aber ist Michael nicht der mächtigste Engel?" Ja, das ist er, aber das macht es nicht einfach oder schnell. Tatsache ist, dass dieser Kampf zwischen den guten und bösen Engeln die erste Hälfte der Posaune 1260 Tage lang dauern wird. Das ist die Zeitspanne, die uns im Vers davor genannt wird.

Offenbarung 12:6 (KJV)

6 Und die Frau entfloh in die Wüste, wo sie einen Ort hatte, bereitet von Gott, dass sie dort ernährt werde tausendzweihundertundsechzig Tage.

Wir haben herausgefunden, dass die ersten 5 Verse in Offenbarung 12 die Zeit der Siegel bis zur Geburt des Menschenkindes sind. Diese Geburt stellt dar, dass Jesus auf den Berg Zion zurückgekehrt ist und schließlich "ihr Kind **entrückt wurde** zu GOTT und zu Seinem Thron". Damit haben wir die Zeitspanne bis zur Entrückung der großen Schar, der "die entrückt wurden" Gruppe, die wir abgedeckt haben. Dann sehen wir diese 1260 Tage deutlich in der ersten Hälfte der Posaune. Wir sehen diese 1260 Tage auch an einer anderen Stelle.

Offenbarung 11:3-7 (KJV)

3 Und **ich will meinen zwei Zeugen Macht geben**, und sie sollen weissagen **tausendzweihundertundsechzig Tage**, bekleidet mit Säcken.

4 Diese sind die zwei Ölbäume und die zwei Leuchter, die vor dem Gott der Erde stehen.

5 Und wenn ihnen jemand etwas antut, so geht Feuer aus ihrem Munde und verzehrt ihre Feinde; und wenn ihnen jemand etwas antut, so muss er auf diese Weise getötet werden.

6 Diese haben Macht, den Himmel zu verschließen, dass es nicht regne in den Tagen ihrer Weissagung, und haben Macht über die Wasser, sie in Blut zu verwandeln, und zu schlagen die Erde mit allen Plagen, so oft sie wollen.

7 Und wenn sie **ihr Zeugnis vollendet haben, wird das Tier, das aus dem Abgrund aufsteigt, mit ihnen Krieg führen** und wird sie überwinden und sie töten.

Diese Schriftstelle gibt uns eine Menge Informationen. Sie bestätigt, wann die 1260 Tage beginnen werden. Wenn Sie sich erinnern, ging es im Vers davor um die Tatsache, dass das Zertreten 42 Monate lang andauern würde. Eine weitere Bestätigung, dass diese 1260 Tage NACH den 42 Monaten kommen. Es wird uns gesagt, dass die Arbeit, die die zwei Zeugen während dieser Zeit tun, darin besteht, zu prophezeien. Das bedeutet, dass diese zwei sehr mächtigen Zeugen in der ersten Hälfte der Posaune genau das tun werden. Jeder, der versucht, sie daran zu hindern, wird teuer dafür bezahlen.

Jede dieser Situationen oder Gruppierung von Ereignissen finden alle während der ersten Hälfte der Posaunen oder der 1260 Tage statt, bis das Tier aus dem Abgrund aufsteigt. Wann wird das Tier aus dem Abgrund kommen? Ungefähr in der Mitte der Posaunen, wenn der Satan hinabgeworfen worden ist. Daniel 12 erzählt eigentlich nur wenig darüber, aber es ist genug, um denjenigen, die es lesen, Angst einzujagen.

Daniel 12:1 (KJV)

1 Und zu jener Zeit wird Michael aufstehen, der große Fürst, der für die Kinder deines Volkes eintritt; **und es wird eine Zeit der Not sein, wie sie noch nie war, seit es ein Volk gibt, bis zu jener Zeit; und zu jener Zeit** wird dein Volk errettet werden, ein jeder, der in dem Buch geschrieben gefunden wird.

Hier lesen wir, dass Michael den Krieg im Himmel gewonnen hat und Satan auf die Erde hinabgeworfen wurde, in einer Zeit, die als die größte Zeit der Trübsal bezeichnet wird, die JEMALS gewesen ist oder jemals sein wird! Es ist sehr schwer, sich vorzustellen, wie schrecklich diese Zeit sein wird. Es wird buchstäblich Satan und seinen gefallenen Engeln gehören.

Während dieser Zeit geschieht eine Menge und wir erhalten in der Schrift eine ganze Menge Informationen darüber. Lassen Sie uns mit dem enden, was Offenbarung 12 darüber zu sagen hat.

Offenbarung 12:12-17 (KJV)

12 Darum freuet euch, ihr Himmel und die ihr darin wohnt! **Weh** aber den Bewohnern der Erde und des Meeres! denn **der Teufel ist zu euch herabgekommen** und hat einen großen Zorn; **denn er weiß, dass er nur eine kurze Zeit hat**.

13 Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er der Frau, das das Menschenkind geboren hatte.

14 Und der Frau **wurden zwei Flügel eines großen Adlers gegeben**, dass sie **in die Wüste flöge**, an ihren Ort, wo sie ernährt wird eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit, von dem Angesicht der Schlange.

15 Und die Schlange warf aus ihrem Munde **Wasser wie eine Flut** hinter der Frau her, dass sie von der Flut weggetrieben würde.

16 Und die Erde half der Frau, und die Erde tat ihren Mund auf und verschlang die Flut, welche der Drache aus seinem Rachen warf.

17 Und der Drache ward zornig über die Frau und ging hin, **Krieg zu führen** mit den übrigen von ihrem

Samen, die da halten die Gebote Gottes und haben das Zeugnis von Jesus Christus.

Das erste, was wir sehen, ist, dass die im Himmel sich freuen, weil Satan ENDLICH ausgetrieben wurde, aber dann lesen wir, dass sie "Wehe!" zu denen auf der Erde sagen. Dieses "Wehe!" zu dieser Zeit ist das erste "Wehe!" mit drei Posaunen, die übrig bleiben.

Offenbarung 8:13 (KJV)

13 Und ich sah und hörte einen Engel mitten durch den Himmel fliegen, der sagte mit lauter Stimme: **Wehe, wehe, wehe**, zu den Bewohnern der Erde wegen der anderen Stimmen der **Posaune der drei Engel**, die noch ertönen werden!

Das erste "Wehe!" wird bei der 5. Posaune sein.

Offenbarung 9:1-2 (KJV)

1 Und der fünfte Engel posaunte, und ich sah einen Stern vom Himmel auf die Erde fallen; und ihm wurde **der Schlüssel zum Bunnen des Abgrunds gegeben**.

2 Und **er tat den Brunnen des Abgrunds auf**, und es entstand ein Rauch aus dem Brunnen wie der Rauch eines großen Ofens, und die Sonne und die Luft wurden verfinstert von dem Rauch des Brunnens.

Aus der Grube werden schreckliche Kreaturen kommen, wie Skorpione, die alle Menschen stechen werden, außer denen, die mit dem Siegel GOTTES auf ihren Stirnen versiegelt sind. Diese, die versiegelt sind, sind die 144.000. Ihre Arbeit wird nach der ersten Hälfte der Posaunen nicht beendet sein, aber sie werden von Jesus mehr Macht erhalten, bevor er zu dieser Zeit "abgeschnitten" wird. Sie sehen dies in Lukas 10 erklärt. Erinnern Sie sich, in Lukas 1 sagt er uns, dass er alle Dinge wusste, und er wusste sie in der richtigen Reihenfolge. Das bedeutet, dass wir aufgrund seines Verständnisses auch Informationen über andere Gruppen bei Lukas finden.

Lukas 10:17-20 (KJV)

17 Und die Siebzig kehrten zurück mit Freude und sprachen: Herr, auch die Teufel sind uns untertan durch deinen Namen.

18 Und er sprach zu ihnen: **Ich sah den Satan wie einen Blitz vom Himmel fallen**.

19 Siehe, **ich gebe euch Macht, zu treten auf Schlangen und Skorpione** und über alle Gewalt des Feindes; und nichts wird euch schaden.

20 Freut euch aber hierüber nicht, dass euch die Geister untertan sind, sondern freut euch vielmehr, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.

Die Tatsache, dass Satan gesehen wird, wie er vom Himmel fällt, bestätigt uns den Zeitpunkt. Wir sehen dann, dass ihnen Macht gegeben wird, die es ihnen erlaubt, auf Schlangen und "Skorpione" zu treten. Das ist genau das, was wir lesen, was bei der fünften Posaune passiert, wenn sich die Grube öffnet. Satan wurde auf die Erde geworfen und aus der Grube kamen Skorpione, die jeden stechen werden,

außer denen mit dem Siegel GOTTES. Dieser Gruppe wird gesagt, dass sie auf die Skorpione treten werden und nicht von ihnen verletzt werden. Diese sind die 144.000, denen große Macht gegeben wird, bevor Jesus zu dieser Zeit "abgeschnitten" wird.

Dies ist die gleiche Zeit, die mit Psalm 90:10 verbunden ist, nach dem Punkt von 10,5 Jahren, wenn sie "wegfliegen" werden. Genauso wie in Offenbarung 12:14 und Sacharja 11:10-11, wo uns gesagt wird, dass er den Bund, den er mit allen Menschen geschlossen hat, brechen wird, und an diesem Tag wurde er gebrochen. Vers 9 davor sagt uns, dass diejenigen, die übrig bleiben werden, das Fleisch der anderen essen werden! So wie Michael und alle im Himmel zu den auf der Erde verbliebenen Menschen sagten: "Wehe euch jetzt!". Vergessen wir nicht, dass dies auch Daniel 9:26 ist, die Zeit, wenn der Messias "abgeschnitten" wird, was auch der Punkt von Offenbarung 12:15 ist, wenn Satan hinter der Frau her sein wird, "mit einer Flut". Denselben Abschnitt aus Daniel 9:26 haben wir vorhin im Kapitel Daniel 9 behandelt, wo es heißt "und das Ende davon wird mit einer Flut sein". Das alles ist in der Mitte der fünften Posaune.

Der letzte Vers von Offenbarung 12 sagt uns, dass Satan so zornig oder wütend war, und weil er die Frau nicht bekommen konnte, ging er hinter den Überrest ihres Samens her, um mit ihnen Krieg zu führen. Wir wissen, wer diese Gruppe ist, und sie können nicht getötet werden. Es wird jedoch zwei andere geben, die 1260 Tage lang prophezeien werden, die dann zu einem Ende kommen. Wir lesen in Offenbarung 11, dass, wenn sie fertig sind, Satan mit ihnen Krieg führt und sie tötet.

Offenbarung 11:7 (KJV)

7 Und wenn sie **ihr Zeugnis vollendet haben**, **wird das Tier, das aus dem Abgrund aufsteigt**, **mit ihnen Krieg führen** und wird sie überwinden und sie töten.

Hier ist wieder eine der Stellen, wo die Leute angenommen haben, dass sie sofort getötet wurden. Wenn das jedoch der Fall wäre, warum sagt man dann "er führt Krieg gegen sie". Wenn es keine Zeit des Krieges gäbe, hätte es einfach geheißen: "und er tötete sie". Wir sollen also verstehen, dass es einen Krieg für eine gewisse Zeitspanne gibt. Wir haben darüber auch in Daniel 9:26 gesprochen. Wenn wir weiter unten in Offenbarung 11 lesen, werden die zwei Zeugen zwar getötet, aber erst am Ende der sechsten Posaune oder ich sollte sagen, etwa 3,5 Tage vor dem Ende der sechsten Posaune. In Offenbarung 12:12 sehen wir, dass "seine Zeit kurz war". Wie kurz ist also die Zeit vom Beginn des Krieges mit ihnen bei der fünften Posaune bis zum Ende der sechsten Posaune oder dem zweiten "Wehe!"?

Diese Antwort sollte für alle, die vom Anfang des Buches bis jetzt gelesen haben, ziemlich klar sein. Dieser Startpunkt des Krieges ist in der Mitte der Posaunen, was, wie wir wissen, etwa 10,5 Jahren entspricht und uns insgesamt 3,5 Jahre bis zum Ende der 14 Jahre lässt. Wir haben verstanden, dass es bis zum Ende der sechsten Posaune dauern wird, wenn sie nach den 3,5 Tagen gesehen werden, wie sie aufstehen und in den Himmel aufgenommen werden, gefolgt von einem großen Erdbeben. Es sagt uns dann, dass dies das Ende des zweiten "Wehe!" ist. Wir lesen das Folgende in Daniel 12.

Daniel 12:7 (KJV)

7 Und ich hörte den Mann, der in Leinen gekleidet war, der über den Wassern des Flusses war, wie er seine rechte und linke Hand zum Himmel emporhielt und schwor bei dem, der ewig lebt, dass es **eine Zeit, Zeiten und eine Hälfte dauern wird;** und wenn er es vollbracht haben wird, die Kraft des heiligen Volkes zu zerstreuen, wird dies **alles vollendet sein.**

Wir behandelten, wie diese Angabe von; Zeit, Zeiten, und eine Hälfte 2,5 Jahre der letzten 3,5 Jahre der Posaune entspricht. Wir sehen, wenn dieser Zeitraum der Zeit vorbei ist, wird uns gesagt, dass es "vollendet" wird. Das ist es auch, was uns in Offenbarung 10 gegeben wird, was uns zeigt, wie lang dieser Krieg sein wird.

Offenbarung 10:5-7 (KJV)

5 Und der Engel, den ich auf dem Meer und auf der Erde stehen sah, hob seine Hand auf gen Himmel

6 und schwor bei dem, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit, der den Himmel geschaffen hat und was darin ist, und die Erde und was darin ist, und das Meer und was darin ist, dass die Zeit nicht mehr sein soll:

7 Aber in den Tagen der Stimme des siebten Engels, **wenn er anfängt zu posaunen**, soll das Geheimnis Gottes **vollendet werden**, wie er es seinen Knechten, den Propheten, verkündigt hat.

Das Geheimnis ist an diesem Punkt zu Ende, denn gleich zu Beginn der siebten Posaune wird die Welt sehen, wie der Herr zu seinen Füßen auf den Ölberg zurückkehrt. Dies ist die letzte "eine Woche/Jahr" aus Daniel 9:27, was bedeutet, dass Satans Zeit der Herrschaft auf der Erde und die Dauer des Krieges, den er gegen die Zwei Zeugen führen wird, 2,5 Jahre dauern wird.

Lassen Sie uns auf die 6. Posaune näher eingehen, die wir jetzt nur kurz gestreift haben. Wir wissen jetzt, dass dieser Krieg am Ende der 6. Posaune enden wird. Was danach passiert, wird schrecklich sein. Ein Heer von 200 Millionen Reitern wird losgelassen werden, um ein Drittel der Menschen auf der Erde zu töten, und da sie zu diesem Zeitpunkt so böse sind, tun sie immer noch nicht Buße.

Offenbarung 9:13-17 (KJV)

13 Und der sechste Engel posaunte, und ich hörte eine Stimme von den vier Hörnern des goldenen Altars, der vor Gott ist,

14 und sprach zu dem sechsten Engel, der die Posaune hatte: Löst die vier Engel, die gebunden sind in dem großen Strom Euphrat!

15 Und die vier Engel wurden losgelassen, die zugerüstet waren auf eine Stunde und einen Tag und einen Monat und ein Jahr, **um den dritten Teil der Menschen zu töten.**

16 Und die Zahl des Heeres der Reiter war zweihundertmillonen; und ich hörte die Zahl von ihnen.

17 Und also sah ich im Gesicht die Rosse und die darauf saßen, die hatten feurige und glühende Panzer

und Schwefel; und die Häupter der Rosse waren wie die Häupter von Löwen, und aus ihren Mäulern ging Feuer und Rauch und Schwefel.

Wahnsinn! Zu diesem Zeitpunkt zu glauben, dass es noch welche geben könnte, die überlebt haben. Aber wenn wir zu Sacharja 14 kommen, werden wir sehen, dass es mit icherheit welche gab.

Bleibt nur noch die abschließende 7. Posaune.

Offenbarung 11:15-17 (HFA)

15 Dann blies der siebte Engel in seine Posaune, und laute Stimmen riefen im Himmel: »**Die ganze Erde ist jetzt zum Reich unseres Herrn und seines Christus geworden, und er wird in alle Ewigkeit herrschen.«**

16 Und die vierundzwanzig Ältesten, die vor Gott auf ihren Thronen saßen, fielen vor ihm nieder und beteten Gott an.

17 Und sie riefen: »Wir danken dir, Herr, Gott, Allmächtiger, der ist und der immer war, denn jetzt hast du von deiner großen Macht Gebrauch gemacht und deine Herrschaft angetreten.

Sie werden sich daran erinnern, dass Jesus in Lukas 17:24 sagte, dass, wenn er kommt, es wie ein Blitz von einem Ende der Erde zum anderen sein wird, an seinem "Tag". Er fuhr fort, über die Dinge zu sprechen, die **zuerst** kommen würden, als er in Vers 25 sagte: "ABER ZUERST". Dieser Punkt ist all das "aber zuerst", das zu einem Ende gekommen ist, und das ist nun das, womit Er seine Antwort begann –

Lukas 17:24 (KJV)

24 Denn wie der Blitz aufblitzt und leuchtet von einem Ende des Himmels bis zum andern, **so wird der Menschensohn an seinem Tage sein**.

In diesem letzten Jahr wird uns in Daniel 9:27 gesagt, dass Jesus den Bund, den er mit allen Menschen geschlossen hatte, erneuern und dann an diesem einen Tag brechen wird. In Sacharja 14 wird uns gesagt, was er mit all denen tun wird, die gegen Jerusalem kamen.

Sacharja 14:4, 8-9, 12 (KJV)

4 Und **seine Füße werden an jenem Tag auf dem Ölberg stehen**, der vor Jerusalem im Osten liegt, und der Ölberg wird sich in seiner Mitte spalten, gegen Osten und gegen Westen, und es wird ein sehr großes Tal sein; und die Hälfte des Berges wird sich gegen Norden und die Hälfte gegen Süden entfernen.

8 Und es wird an jenem Tag geschehen, dass lebendige Wasser ausströmen werden von Jerusalem, die Hälfte davon zum vorderen Meer und die Hälfte zum hinteren Meer; im Sommer und im Winter soll es so sein.

9 Und **der HERR wird König sein über die ganze Erde**; zu der Zeit wird ein HERR sein und sein Name einer.

12 Und das wird die Plage sein, womit der HERR alle Völker schlagen wird, **die wider Jerusalem gestritten haben**: Ihr Fleisch wird vergehen, während sie auf ihren Füßen stehen, und ihre Augen werden in ihren Löchern vergehen, und ihre Zunge wird in ihrem Mund vergehen.

Das ist das Ende! Die Trübsal ist BEENDET. Die 14 Jahre sind VORBEI!

Das Einzige, was noch bleibt, ist, diejenigen zurückzubringen, die in der Wüste bis zum Ende der letzten 3,5 Jahre der Posaunen oder bis zum Ende der 14 Jahre beschützt worden waren. Wenn das geschieht, wird es die Zeit des letzten Jubeljahres sein. Das ist der Zeitpunkt, an dem alle Stämme ihr Erbe erhalten werden.

Hier ist, was die Psalmen 33 und 133 uns über dieses Jubeljahr zu sagen haben:

Psalm 33:8 (KJV)

8 **Alle Welt soll den HERRN fürchten**, und **alle Bewohner der Erde sollen in Ehrfurcht** vor ihm stehen.

Psalm 133:1 (KJV)

1 Siehe, wie gut und wie angenehm ist es für Brüder, **in Einigkeit beieinander zu wohnen**!

Sie haben ihr verheißenes Erbe an Land erhalten und wohnen nun im Jubeljahr in Einigkeit zusammen, bis zum Ende der Welt beim Herrn!

Matthäus 28:20 (KJV)

20 und lehrt sie, alles zu halten, was ich euch geboten habe; **und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende**. Amen.

Enthüllung der Offenbarung als:

2,5 Jahre "Anfang der Schmerzen";

42 Monate Antichrist und falscher Prophet;

Letztes Jahr Siegel;

1260 Tage Messias auf dem Berg Zion beim Wiederaufbau während der ersten 4 Posaunen;

Zeit, Zeiten und eine Hälfte der Herrschaft Satans bei Messias "abgeschnitten" und die;

Zeit, und Zeiten und eine Hälfte sicher in der Wüste;

Letztes Jahr, wenn der Herr zurückkehrt Füße auf dem Ölberg;

Jesus zerstört alle, die gegen Jerusalem kam.

= 14 Jahre + Jubeljahr!

Von Mose bis zur Offenbarung haben sich die Bücher geöffnet und die Prophezeiung der Endzeit offenbart.

GOTT IST GUT!

Wie erstaunlich ist es zu verstehen, dass dieses Buch offenbart, was das BUCH aller Wahrheit, die Bibel, uns gegeben hat, um eine Zeit wie diese zu verstehen, die gerade über der Welt ist. Wenn Sie dies lesen und Ihr Leben noch nicht Jesus Christus als Ihrem Herrn und Erlöser übergeben haben, zögern Sie NICHT, rufen Sie Ihn an, bitten Sie Ihn, Ihnen Ihre Sünden zu vergeben und wenden Sie sich von ihnen ab. Dann lesen Sie die Offenbarungen des nächsten Kapitels und verstehen Sie, dass Sie jetzt auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden getauft werden und den Heiligen Geist empfangen müssen.

Dies sollten Sie tun, egal ob Sie dies vor oder nach dem alles begonnen hat lesen. Bitte zögern Sie nicht.

Ich freue mich darauf, Sie eines Tages, sehr bald, in der Gegenwart unseres Herrn und Erlösers Jesus Christus zu treffen.

GOTT segne Sie.

KAPITEL 9

SEHEN ODER EINTRETEN IN DAS KÖNIGREICH

Auf den ersten Blick könnte man versucht sein, dieses Kapitel zu überspringen oder es sogar zu überfliegen. Aber ich kann Ihnen versprechen, dass Sie das Evangelium in einer ganz neuen Sichtweise sehen werden, was die Buße, Taufe und die Erfüllung mit dem Heiligen Geist betrifft. Wie ich schon sagte, wird es eine große Ernte geben, sobald die Trübsal der Siegel begonnen hat, und diejenigen, die durch das Siegelgericht gehen werden, werden ihre Hände reinigen müssen, wie wir in Psalm 24 zu lesen, gereinigt mit Feuer, das ist die Trübsal. Die Realität ist auch, dass es viele geben wird, die dachten sie wären bereit, gerettet zu werden, aber dem heiligen Geist nicht erlaubt haben, sie vorzubereiten, unwissend oder absichtlich ungehorsam zu gehen und ein geheiligtes Leben zu leben. Mit anderen Worten, sie lebten kein heiliges Leben, sondern haben sich mit der Welt eingelassen und haben ihr Leben nicht wirklich für Ihn hingegeben. Trotzdem werden sie ein Verständnis dieser Lehre brauchen, auch wenn sie schon seit vielen Jahren gerettet sind. Die Offenbarung der Wassertaufe, so wie Er es beabsichtigt hat, ist für unser Verständnis entscheidend.

Wir sind alle gelehrt worden, dass, wenn wir unser Leben dem Herrn gegeben haben, unsere Kleider fleckenlos und sauber sind. Aber sind unsere Kleider sauber und fleckenlos? Wir müssen in diesen letzten Momenten verstehen, was wir individuell brauchen, um sicher zu sein, dass unsere Kleider sauber und glänzend sind, und dass unsere Gewänder PRÄCHTIG sind! Sollten Sie dies lesen, bevor die Trübsal begonnen hat, können Sie immer noch gerettet werden und sich auf den Namen Jesu Christi taufen lassen und mit dem Heiligen Geist erfüllt werden. Bitte gehen Sie auch nicht an diesem Kapitel vorbei, weil Sie meinen, dass Sie bereits gerettet sind und denken, dass Sie bereits das notwendige Verständnis haben werden. Es gibt noch viel mehr zu dieser Offenbarung. Die Zeit ist sehr kurz.

Fangen wir damit an, wo alles beginnt, wobei wir berücksichtigen, dass es sehr wahrscheinlich jemanden gibt, der dies lesen wird und keine Ahnung hat, was es bedeutet, gerettet zu sein. Gerettet von wem oder was?

SIE MÜSSEN WIEDERGEBOREN SEIN

Wir lesen in Johannes 3 über die Interaktion zwischen Jesus und Nikodemus.

Johannes 3: 1- 4 (KJV)

1 Es war ein Mann von den Pharisäern mit Namen Nikodemus, ein Oberster der Juden.

2 Der kam zu Jesus bei Nacht und sprach zu ihm: Rabbi, wir wissen, dass du ein Lehrer bist, der von Gott gekommen ist; denn niemand kann diese Wunder tun, die du tust, es sei denn Gott mit ihm.

3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht von Neuem geboren wird, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.

Erstens spricht Jesus das wahre Bedürfnis an, das Nikodemus hat, nämlich dass er von neuem geboren werden muss. Sie mögen fragen: "Wie kann ich wiedergeboren werden? Ich kann doch nicht zurück in den Schoß meiner Mutter!". Und das ist genau das, was Nikodemus sagte.

4 Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Kann er zum zweitenmal in seiner Mutter Schoß eingehen und geboren werden?

Wir müssen verstehen, dass Gott Geist ist und die Wahrheit ist, dass wir es auch sind. Wir neigen dazu zu denken, dass wir eine Seele sind, die einen Geist hat und in einem Körper lebt. Die Realität ist, dass wir Geist sind, der eine Seele hat, die in einem Körper lebt. Wir sind zuerst und vor allem Geist. Nachdem wir also aus dem Fleisch geboren wurden, müssen wir nun aus dem **Geist** geboren werden.

Johannes 3: 6-8 (KJV)

6 Was aus dem Fleisch geboren ist, das ist Fleisch; was aber aus dem Geist geboren ist, das ist Geist.

7 Wundert euch nicht, dass ich zu euch gesagt habe: Ihr müsst von neuem geboren werden.

8 Der Wind weht, wo er will, und du hörst sein Sausen, aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er geht; also ist jeder, der aus dem Geist geboren ist.

In Vers 6 sagt Jesus in gewisser Weise: "Ja, du bist aus dem Fleisch geboren, aber du musst noch aus dem Geist geboren werden. Aus dem Fleisch geboren zu werden ist eine Sache, aus dem Geist geboren zu werden eine ganz andere". Das ist nicht etwas, was Sie tun können, sondern etwas, was nur der Geist Gottes tun kann. Sie müssen nur damit einverstanden sein. Sie müssen wiedergeboren werden wollen. Die Frage ist also: "Warum sollten Sie?" Manche Menschen sind vollkommen zufrieden mit dem, wo sie sind, aber manche suchen verzweifelt nach Antworten. Ich vermute, dass Sie sehr wohl zu den letzteren gehören könnten.

Das Wort Gottes sagt, dass wir ALLE in Sünde geboren wurden. Das scheint nicht fair zu sein, aber es ändert nichts an der Realität. Sie müssen nur Sie müssen sich nur ein Kleinkind ansehen, um zu wissen, dass denen keiner beibringen muss, zu manipulieren, Wutanfälle zu bekommen, zu lügen, zu stehlen

oder irgendeine andere Sünde zu begehen. Es kommt von selbst. Wir sündigen. Wenn wir durchs Leben gehen, werden wir gut darin. Vielleicht gibt es sogar jemanden da draußen, der sagt: "Nun, ich bin ein guter Mensch! Ich verdiene es nicht, in die Hölle zu kommen!". Nun, lassen Sie mich Sie fragen. Haben Sie jemals etwas gestohlen? Haben Sie jemals einer Frau lüstern nachgeschaut? Haben Sie jemals in Ihrem Leben gelogen? Haben Sie jemanden gehasst? Die Chancen stehen gut, dass Sie sagen würden: "Ja, natürlich!" Lassen Sie mich Ihnen nun eine hypothetische Frage stellen.

Wenn Sie im Laden etwas für Ihre Frau kaufen wollen, und Sie sehen, dass die Ampel gelb wird, aber Sie denken, dass Sie lieber Gas geben, und am Ende fahren Sie über Rot....wäre das Gesetzesverstoß? Natürlich wäre es das. Sie würden sich eines Gesetzes strafbar machen das besagt, dass man nicht über eine rote Ampel fahren darf. Sehr einfach. Was, wenn ein Polizist Sie gesehen hätte, Sie eingeholt hätte und Ihnen ein Strafzettel schreiben würde? Würde es funktionieren, ihm etwas anderes zu sagen als das, was er mit seinen eigenen zwei Augen gesehen hat? Würden Sie nicht zugeben müssen, dass Sie das Risiko eingegangen sind, "auf frischer Tat" ertappt zu werden?

Die Realität ist, dass Gott uns Gesetze gegeben hat, an die wir uns halten sollen. Sie wurden zu unserem Schutz gemacht, die 10 Gebote, die in 2.Mose 20 stehen. In der Tat hat er sie für uns verkürzt. Er fasste sie in 2 Gebote zusammen.

Matthäus 22: 36-40 (KJV)

36 Meister, welches ist das größte Gebot im Gesetz?

37 Jesus sprach zu ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt.

38 Das ist das erste und größte Gebot.

39 Und das zweite ist ihm gleich: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.

40 An diesen zwei Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.

Sie können mit einfacher Logik sehen, wie dies im Grunde die 10 Gebote abdeckt, die wir alle kennen. Vielleicht würden Sie an dieser Stelle sagen: "Aber ich liebe Gott und ich liebe meine Nächsten!"

Nun, das mag für Ihre Maßstäbe zutreffen, aber was sind Seine Maßstäbe? Sehen Sie, Jesus sagte, wenn Sie eine Frau nur mit Lust ansehen, sind Sie ein Ehebrecher. Wenn du jemanden hasst, bist du ein Mörder. Wir können von Gott nicht verlangen, dass er unsere Maßstäbe erfüllt, schließlich ist er Gott. Wir müssen Seinen gerecht werden. Weil wir Sein Gesetz von Geburt an gebrochen haben, müssen wir für diese Sünde einstehen. Genauso wie Sie dann für das Bußgeld bezahlen müssen, wenn Sie über die rote Ampel gefahren sind. Irgendjemand muss zahlen. Vielleicht denken Sie jetzt: "Warum kann Er mir nicht eine Pause gönnen?" Nun, wenn Gott Ihnen eine Pause gäbe, dann müsste Er jedem eine Pause geben. Das Wort sagt, dass Er ein gerechter Richter ist. Das bedeutet, dass Er fair ist. Er hat keine Lieblinge und er richtet gerecht. Lassen Sie uns lesen, was 1. Johannes 3 über das Gesetz sagt.

1 Johannes 3:4 (KJV)

4 Wer eine Sünde begeht, der übertritt auch das Gesetz; denn Sünde ist die Übertretung des Gesetzes.

Nun sagt das Wort, dass es eine schreckliche Strafe für Sünde gibt.

Römer 6:23 (KJV)

23 Denn der Lohn der Sünde ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Haben Sie das gesehen... Tod! Wir wissen, dass Gott sein Wort hält. Das bedeutet, wenn Sie Seine Gesetze brechen, und wir haben jetzt erfolgreich festgestellt, dass Sie das mit Sicherheit seit Ihrer Geburt getan haben, dann ist Ihre Strafe der Tod! Gott ist heilig und Er ist rein und rechtschaffen. Er sagt jedoch, dass Er an dem Tod von niemandem Gefallen hat.

2 Petrus 3:9 (KJV)

9 Der Herr ist nicht träge in seiner Verheißung, wie manche meinen, sondern er ist langmütig gegen uns und will nicht, dass jemand verloren gehe, sondern dass alle zur Buße kommen.

Da haben Sie es. Er will nicht, dass Sie verloren gehen, sondern er will, dass Sie zur Buße kommen. Aber genau wie jeder andere Richter, sollten Sie vor einem stehen, würde er mehr wollen als nur "Entschuldigung". Eine Entschuldigung ist ein guter Anfang, aber das wird nicht ausreichen. Und wenn ein menschlicher Richter damit nicht einverstanden wäre, warum sollte es dann der allmächtige Gott sein, der nicht nur der Richter ist, sondern auch derjenige, gegen den Sie sich versündigt haben? David sagte das Folgende, als er Buße tat.

Psalm 51: 4-5 (KJV)

4 Gegen dich, dich allein, habe ich gesündigt und dieses Übel getan vor deinen Augen, auf daß du gerecht seist, wenn du redest, und klar seist, wenn du richtest.

5 Siehe, ich bin in Ungerechtigkeit gezeugt, und in Sünde hat mich meine Mutter empfangen.

Er sagt: Ich habe gegen **Dich** gesündigt. Das ist das erste Eingeständnis, dass wir machen müssen. Sie haben gegen Ihn gesündigt, und Sie stehen schuldig vor Ihm, und weil Sie schuldig sind, hätte Er das Recht, Sie zum Tod zu verurteilen, was ewige Verdammnis in der Hölle bedeutet. Viele Leute denken, dass Buße zu tun bedeutet, seine Meinung zu ändern, aber es bedeutet tatsächlich, eine 180-Grad-Wendung in die entgegengesetzte Richtung zu machen, wie man früher gelebt hat. Es ist nicht nur ein Sinneswandel, es ist eine Veränderung Ihres Lebens. In Ihrer Sünde sind Sie von Gott weggegangen, aber wenn Sie Buße tun, gehen Sie auf Gott zu. Jesus kam, um uns von unserer Sünde zu erlösen.

Buße ist **G3340**, was bedeutet, seinen Geist zu ändern, den inneren Menschen zu ändern, anders zu denken.

Wenn Sie Buße tun, bedeutet es, Ihre Meinung zu ändern, Gott um Vergebung für Ihre Sünden gegen

Ihn und andere zu bitten. Wenn Sie Ihre Meinung ändern, etwas zu tun, werden Sie es dann auch tun? Nein, es spricht von einer Änderung des Herzens und der Handlungen.

Gott wusste, dass Sie niemals in der Lage sein würden, eine Sünde gegen Ihn wiedergutzumachen. Was könnten Sie schon tun, um das Unrecht wiedergutzumachen, das Sie anderen und Ihm angetan haben? Obwohl Er sagte, dass der Lohn der Sünde der Tod ist, sagte Er danach noch etwas anderes.

"... aber die Gabe Gottes ist das ewige Leben durch Jesus Christus, unseren Herrn!"

Stellen Sie sich folgendes Szenario vor, wenn Sie wollen. Sie stehen im Gerichtssaal vor dem Richter und sind bereit, auf Grund Ihrer Schuld verurteilt zu werden. Sie sind zwar bei Rot über die Ampel gefahren. Aber Sie haben keine Möglichkeit, das Bußgeld zu bezahlen. Aber der Richter sagt zu Ihnen: "Ich weiß, dass Sie das nicht bezahlen können, also werde ich Ihnen aushelfen. Mein Sohn wird Ihre Schuld bezahlen."

Wir haben viel mehr gegen Gott getan, als nur über eine rote Ampel zu fahren. Das Wort sagt, dass wir alle gesündigt haben.

An dieser Stelle muss ich Sie vor der "zweiseitigen Münze" der Vergebung warnen. Jesus sagte, dass wir, wenn wir das "Vater unser" beten, ihn bitten müssen, uns zu vergeben, so wie wir denen vergeben haben, die sich an uns vergangen haben. Er sprach dann auch später zu seinen Jüngern, nachdem sie ihn gefragt hatten, wie oft sie vergeben müssen, und sagte ihnen 70 x 7, was im Grunde bedeutet, dass es keine Grenze gibt. Dann erzählt er ihnen die Geschichte eines Herrschers, der einen Mann hatte, der ihm eine große Menge Geld schuldete. Seine Männer brachten diesen Mann, der ihm diese große Schuld schuldete, zu ihm und als er gebeten wurde, zu zahlen, bettelte der Mann um Gnade. Er hatte keine Möglichkeit, diese Schuld jemals zu bezahlen. Der Herrscher hatte Mitleid mit diesem Mann und sagte ihm, dass ihm diese Schuld erlassen wird. Nun, es dauerte nicht lange, bis genau dieser Mann, nämlich während er das Haus des Herrschers verließ, jemanden anhielt, der ihm Geld schuldete, ihn am Hals packte und verlangte, dass er ihn bezahlt! Dieser Mann vergaß die große Schuld, die er dem Herrscher schuldete und die ihm erlassen wurde. Er zeigte nicht die gleiche Gnade, die ihm zuteil wurde. Vielmehr warf er ihn ins Gefängnis. Der Herrscher war darüber nicht erfreut, als seine Männer kamen, um ihm dies zu berichten. Er konfrontierte diesen unversöhnlichen Mann und fragte ihn, ob er nicht auch die gleiche Barmherzigkeit hätte zeigen sollen, die er erhalten hatte. Diese Geschichte steht in Matthäus 18. Lesen wir, was sein Ende war.

Matthäus 18: 34-35 (KJV)

34 Da wurde sein Herr zornig und übergab ihn den Peinigern, bis er alles bezahlt hatte, was ihm zustand.

35 Also wird auch mein himmlischer Vater mit euch tun, wenn ihr nicht von Herzen einem jeden seine Schuld vergebt.

Ihre Reue und Ihr Bitten um Vergebung werden einfach auf taube Ohren stoßen. Gott wird Sie nicht erhören, wenn Sie einem anderen gegenüber einen Groll hegen oder unversöhnlich sind. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese Person ein Ungläubiger ist. Er sagt in seinem Wort: "Seid zornig, aber sündigt nicht

in eurem Zorn, und lasst auch die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen" (Epheser 4:26). In Römer 12 sagt Er, dass wir Raum lassen müssen für die Rache, denn die Rache ist Sein. Damit ermahne ich Sie stellen Sie sicher, dass Sie allen vergeben haben. In Hebräer 12 wird uns gesagt dass wir den Frieden mit allen Menschen und die Heiligkeit anstreben sollen, ohne die kein Mensch den Herrn sehen wird.

Römer 3:23 (KJV)

23 Denn alle haben gesündigt und sind der Herrlichkeit Gottes nicht würdig geworden

Die Schuld, die wir Gott schulden, ist unser Leben. Denken Sie daran: Der Lohn der Sünde ist der Tod. Gott, der himmlische Vater, sagt: "Ich werde deine Schuld bezahlen. Ich werde meinen Sohn senden, damit er am Kreuz für deine Sünde stirbt. Er wird an eurer Stelle sterben, damit ihr frei sein könnt." Aber Sie müssen den Preis akzeptieren, den er bezahlt hat, weil Sie wissen, dass er Sie mit seinem Blut erkauft hat, als er sein Leben für Ihr Leben gab, damit Sie nicht sterben müssen.

1. Korinther 6:20 (KJV)

20 Denn ihr seid um einen Preis erkauft; darum verherrlicht Gott in eurem Leib und in eurem Geist, die ihr Gott gehört.

Ich würde Ihnen ein "halbes Evangelium" geben, wenn ich Ihnen nicht das ganze Evangelium geben würde, was es überhaupt nicht zum Evangelium machen würde. Mit dem Preis Seines Blutes erkauft zu sein, bedeutet also, dass Sie jetzt nicht mehr hinausgehen und tun können, was Sie wollen. Sie gehören nun nicht mehr sich selbst. Sie gehören Ihm. Wenn Sie diesen Preis annehmen, den Er für Sie bezahlt hat, geben Sie Ihm tatsächlich Ihr Leben, um für Ihn zu leben. Ein Leben für ein Leben. Mit dem Blut Seines Sohnes hat Er Sie gekauft. Er sagt zu Ihnen: "Ich möchte, dass Sie wissen, dass ich Sie aus der Sklaverei der Sünde freigekauft habe. Nicht, dass du mein Sklave wärst, sondern dass du mein Sohn oder meine Tochter wärst. Ich liebe dich und ich will nicht, dass die Sünde uns trennt, aber das tut sie. Der einzige Weg zu Mir ist durch Meinen Sohn, so dass Ihr, wenn Ihr vor Mir steht, gewaschen werdet, weil Ich heilig bin." Das ist es, was Buße ist, Seinen Tod anzunehmen und Ihr Leben niederzulegen und sich Ihm mit Ihrem ganzen Wesen zuzuwenden.

Viele Leute nennen das Werke, aber wenn Sie Buße tun, sagen Sie eigentlich, ich werde aufhören zu sündigen. Wie kann das Aufhören zu sündigen, ein Werk sein? Wenn ich mit etwas aufhöre, bedeutet das, dass ich es nicht tue.

Johannes 3:16 (KJV)

16 Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.

Gott liebt Sie. Er hat Sie im Mutterleib geformt und hat sich immer eine persönliche Beziehung zu Ihnen gewünscht. Er möchte, dass Sie Sein Sohn/ Seine Tochter sind, und Er möchte Ihr Vater sein. Ein echter Vater. Er möchte, dass Sie bei Ihm sind, aber weil Er heilig ist, müssen auch Sie heilig sein. Die Frage ist: "Wie werde ich gerettet?"

Sie müssen, wie David in Psalm 51, Ihre Sünde vor Gott anerkennen und Sie müssen das mit Ihrem ganzen Wesen tun. Sie können Ihn nicht täuschen. Er sagt, dass Er das Herz des Menschen kennt. Sie müssen es ernst meinen und Sie müssen es glauben. Das ist etwas, das von Ihnen Glauben erfordert, damit Er Sie hört. Er hört Sie auf der Grundlage der Aufrichtigkeit Ihres Herzens und des Glaubens, den Sie in den Preis setzen, den sein Sohn für Ihr Leben bezahlt hat. Dann möchte Er, dass Sie tun, was ein neugeborenes Baby tut. Was tun sie? Sie öffnen ihren Mund!

Römer 10: 9-10 (KJV)

9 Wenn du mit deinem Mund den Herrn Jesus bekennst und in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden.

10 Denn mit dem Herzen glaubt der Mensch zur Gerechtigkeit, und mit dem Mund bekennt er zur Errettung.

Sie müssen in Ihrem Herzen glauben, aber wenn Sie seine Errettung angenommen haben, müssen Sie zu den Menschen gehen, die Ihnen am nächsten stehen. Es gibt viele Menschen, die das nicht tun, und das hemmt ihr Wachstum im Herrn. Genau wie ein Kind, das nie im richtigen Alter sprechen lernt.

Wenn wir weiter in Johannes 3 lesen, sagt Jesus etwas zu Nikodemus, das viele Menschen übersehen. Er sagt zu Nikodemus, dass er das Reich Gottes **sehen** wird, sobald er aus dem Geist geboren ist. Aber Sie wollen das Reich Gottes nicht nur **sehen**, Sie wollen in das Reich Gottes **kommen**, indem Sie aus dem Geist und aus Wasser geboren werden! Lassen Sie uns lesen, was Er in Vers 5 von Johannes 3 sagt.

SIE MÜSSEN GETAUFT SEIN

Lassen Sie uns zuerst damit beginnen, was die Wassertaufe bedeutet:

Das Wort "Taufe" kommt aus dem Griechischen, baptizo**, G907**

1. wiederholt eintauchen, untertauchen, untertauchen (von versenkten Gefäßen)

2. durch Eintauchen oder Untertauchen reinigen, waschen, mit Wasser sauber machen, sich waschen, baden

3. überschwemmen/überschütten

Ich denke, Sie haben die Idee. Kein Besprenkeln, sondern Eintauchen. Ein Kind zu besprengen und es Taufe zu nennen, ist eine römisch-katholische Tradition, die keinen Platz in dem Thema hat, das wir diskutieren. Das liegt einfach daran, dass ein Baby nicht durch den Geist wiedergeboren werden kann, weil das Baby dies durch den Glauben tun muss, was es nicht kann. Es ist durch Gnade, DURCH den Glauben, dass wir gerettet werden. Sollten Sie wissen wollen, ob das Besprengen mit Wasser qualifiziert wäre, ist die Antwort eindeutig, nein. Jesus wurde nicht als Säugling getauft, sondern Er wurde als 30 Jahre alter Mann getauft. Er wurde im Fluss Jordan getauft, und es heißt, dass er aufstieg...aufgestiegen

von wo? Aus dem Wasser. Wir sind aufgerufen, Ihm zu folgen.

Manche Menschen glauben, dass Wasser nicht notwendig ist und dass wir nur mit dem Heiligen Geist getauft werden sollen. In den Tagen Noahs waren die Menschen böse und es herrschte viel Schlechtigkeit auf der Erde. Womit hat Gott die Erde zerstört? Mit Wasser! Er taufte die Erde.

1 Petrus 3: 20-21 (KJV)

die einst ungehorsam waren, als Gott in Geduld ausharrte zur Zeit Noahs, als man die Arche baute, in der wenige, **nämlich acht Seelen, gerettet wurden durchs Wasser hindurch**.

21 Das gleiche Bild, zu dem auch jetzt die Taufe uns rettet (nicht die Ablegung des Schmutzes des Fleisches, **sondern die Beantwortung eines guten Gewissens vor Gott**) durch die Auferstehung Jesu Christi:

Dies ist ein Bild für die Wassertaufe und Gott benutzt Wasser, um die Erde zu reinigen.

Warum würde Jesus eine so seltsame Praxis benutzen, um uns für den Eintritt in den Himmel zu qualifizieren? Was ist die Bedeutung hinter der Taufe?

Wir wissen, dass, nachdem Jesus am Kreuz gestorben war, sein Körper in ein Grab gelegt wurde. Wenn man physisch stirbt, ist der nächste Schritt, dass man in ein Grab gelegt wird. Dieses Grab ist das, wovon im Kolosserbrief und im Römerbrief von der geistlichen Beschneidung gesprochen wird. Das Wort sagt, dass Sie, wenn Sie getauft werden, mit Christus und in Christus begraben werden. All das muss durch den Glauben geschehen. Lassen Sie uns nun den Rest der Geschichte in Johannes 3 sehen.

Johannes 3:5 (KJV)

5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wenn jemand nicht aus Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen.

Haben Sie das gesehen? Sie müssen nicht nur aus dem Geist geboren werden, sondern auch aus dem Wasser geboren werden. So wie Sie aus dem Fleisch geboren wurden und das Wasser durchbrechen mussten, so werden auch Sie im Geist geboren, wenn Sie durch das Wasser gehen! Und welches Wasser ist das? Jesus sprach davon, getauft zu werden. Er sagt hier, dass diejenigen, die nur aus dem Geist geboren sind, aber nie getauft wurden, nur das Reich Gottes **sehen** werden. Das bedeutet, dass sie im Paradies leben werden. Das sind diejenigen, die durch das Siegelgericht von 6 Jahren gehen werden, die im 7. Jahr der Ruhe ENTRÜCKT werden, wie wir in diesem Buch besprochen haben. Dies ist der Ort, den Er für Sie vorbereitet hat, wie wir in Johannes 14 lesen. Sollten Sie aber noch Zeit haben und die Trübsal hat noch nicht begonnen, können Sie Sein Königreich **betreten**, wenn Sie wiedergeboren sind und auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden getauft sind. Sein Königreich zu betreten, bedeutet, in den dritten Himmel zu kommen. Das ist eine großartige Nachricht! Sie werden nicht nur mit dem Blut Seines Sohnes gewaschen, sondern auch mit Wasser!

Wenn wir das Wasser der Taufe betreten, verkünden wir die Botschaft des Evangeliums, die lautet, dass

Jesus für unsere Sünden gestorben ist, begraben wurde und wieder lebt. Die Taufe ist eine Identifikation von uns mit Ihm.

Römer 6: 3-4 (KJV)

3 Wisst ihr nicht, dass so viele von uns, die auf Jesus Christus getauft worden sind, auf seinen Tod getauft worden sind?

4 So sind wir ja mit ihm begraben durch die Taufe in den Tod, auf dass, wie Christus auferweckt ist von den Toten durch die Herrlichkeit des Vaters, so auch wir in einem neuen Leben wandeln.

Wenn Sie glauben, dass die Wassertaufe nicht wirklich so wichtig ist, zeigt Ihnen diese Schriftstelle, dass es keinen anderen Weg gibt, mit Christus begraben zu werden. Wenn Sie ins Wasser gehen, ist es, als würden Sie begraben werden. Das alte Du, oder der alte Mensch, wird unter dem Wasser begraben. Durch den Geist geboren zu werden ist also der erste Schritt. Aus dem Wasser geboren zu werden, ist der zweite. Es ist sowohl ein Begräbnis als auch eine Geburt. Wenn Sie aus dem Wasser kommen, ist ein neuer Mensch auferstanden, wie Jesus, als er von den Toten auferweckt wurde! Auf diese Weise identifizieren Sie sich mit Seinem Tod, Begräbnis und seiner Auferstehung. Das ist eine offene Erklärung an die Welt und an die Mächte der Finsternis, dass Sie nicht mehr derselbe Mensch sind und nicht mehr zu ihnen gehören, sondern zu dem, der Sie mit seinem Blut erkauft hat. Das Auferweckt werden aus dem Wasser drückt unser neues Leben in Christus und unsere Vereinigung mit ihm aus.

Römer 6: 1-2 (KJV)

1 Was sollen wir nun sagen? Sollen wir in der Sünde bleiben, damit die Gnade reichlich sei?

2 Gott bewahre uns. Wie sollen wir, die wir der Sünde tot sind, noch länger in ihr leben?

Römer 6: 6-8, 11 (KJV)

6 Dies wissend, dass unser alter Mensch mit ihm gekreuzigt ist, **damit der Leib der Sünde vernichtet werde, damit wir fortan der Sünde nicht mehr dienen.**

7 Denn wer tot ist, der ist von der Sünde befreit.

8 Sind wir aber mit Christus gestorben, so glauben wir, dass wir auch mit ihm leben werden:

11 **So rechnet auch ihr, dass ihr der Sünde tot seid, Gott aber lebendig durch Jesus Christus, unsern Herrn.**

Das bedeutet nicht, dass wir perfekt sind und nicht mehr sündigen. Was es bedeutet, ist, dass die SÜNDE NICHT MEHR HERRSCHAFT über uns hat. Denken Sie daran, dass er kam, um Sie von Ihrer Sünde zu erlösen. Die Sünde war Ihr Sklavenhalter, aber Er kam und kaufte Sie mit Seinem Blut. Sie stehen nun nicht mehr unter der Kontrolle und Herrschaft der Sünde, sondern unter der Gnade Gottes. Hören Sie, was es in Hebräer 10 heißt.

Hebräer 10: 26-27 (KJV)

26 Denn wenn wir mutwillig sündigen, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, so bleibt kein Opfer mehr für die Sünden,

27 sondern ein schreckliches Warten auf das Gericht und ein wütendes Feuer, das die Widersacher verzehren wird.

Wenn wir jedoch diese gelegentliche Sünde begehen, sagt die Bibel, dass wir einen Beistand beim Vater haben.

1. Johannes 2:1 (KJV)

1 Meine lieben Kinder, solches schreibe ich euch, dass ihr nicht sündigt. Und wenn jemand sündigt, so haben wir einen Fürsprecher bei dem Vater, Jesus Christus, den Gerechten.

Hier geht es nicht um die anfängliche Reue. Diese Buße war in Verbindung mit der Wassertaufe zur Vergebung der Sünden. Dies ist für das gelegentliche Sündigen danach, und nicht für das gewohnheitsmäßige, vorsätzliche Sündigen. Hier wird uns gesagt, dass wir unsere Sünde **bekennen** sollen, nicht dass wir Buße tun sollen, nachdem wir bereits am Anfang unseres neuen Lebens in Ihm Buße getan haben. Dies lesen wir in 1. Johannes.

1. Johannes 1:9 (KJV)

9 Wenn wir unsere Sünden **bekennen,** so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.

Wenn wir unsere Sünden bereut haben und im Wasser getauft worden sind, müssen wir nicht mehr bereuen, sondern <u>bekennen</u> nun unsere Sünden, auch einander, und TUN. Das ist etwas anderes als Buße. Jetzt wandeln wir durch den Geist und nicht mehr durch das Fleisch. Deshalb reinigen wir uns täglich, wie wir in 1. Johannes 3 lesen.

1 Johannes 3:3, 5-9 (KJV)

3 Und jeder Mensch, der diese Hoffnung in sich hat, reinigt sich, wie er rein ist.

Dieses "reinigt" ist **G53**, was bedeutet, sich selbst zu reinigen, zu läutern.

Das ist das tägliche Sterben an sich selbst, unser Bund mit Christus, als er sein Leben für uns gab durch seinen Tod, sein Begräbnis und seine Auferstehung, und wir geben nun unser Leben täglich an ihn. Lassen Sie uns also weiter lesen.

5 Und ihr wisst, dass er offenbart worden ist, um unsere Sünden wegzunehmen; und in ihm ist keine Sünde.

Er wurde nicht offenbart, um unsere Sünden zu vergeben, Er wurde offenbart, um unsere Sünden WEGZUNEHMEN!

Dann sagt es etwas Schönes... "in Ihm ist keine Sünde". Sind wir nicht, wenn wir in Jesu Namen getauft werden, in seinem Tod begraben und sind wir nicht in ihm?

6 Wer in ihm bleibt, der sündigt nicht; wer sündigt, der hat ihn nicht gesehen und nicht erkannt.

7 Meine lieben Kinder, lasst euch von niemandem täuschen; wer die Gerechtigkeit tut, der ist gerecht, gleichwie er gerecht ist.

8 **Wer Sünde tut, der ist vom Teufel; denn der Teufel sündigt von Anfang an. Dazu ist der Sohn Gottes offenbart worden, dass er die Werke des Teufels zerstöre**.

Zu diesem Zweck ist der Sohn Gottes offenbart worden, damit er die Werke des Teufels zerstört.

Was!!! Siehst du das? Denke daran, hier ist nicht von den gelegentlichen Sünden die Rede, die wir bekennen. Hier geht es speziell um diejenigen Sünden, die vorsätzlich und gewohnheitsmäßig tun. Sie sind nicht von Gott, sondern vom Teufel. Das ist ein sehr hartes Wort, besonders wenn wir daran denken, wie viele Christen, die sagen, sie seien wiedergeboren, unbekümmert weitersündigen und das gewohnheitsmäßig tun. Gott lässt sich nicht verhöhnen. Wir lesen weiter -

9 **Wer aus Gott geboren ist, der sündigt nicht; denn sein Same bleibt in ihm, und er kann nicht sündigen, weil er aus Gott geboren ist.**

Wenn wir den Tod, das Begräbnis und die Auferstehung Jesu wirklich annehmen und nicht nur sagen, dass wir daran glauben, sondern uns wirklich geändert haben, werden wir zwar immer noch gelegentlich sündigen, aber nicht absichtlich. Wenn wir jedoch mit dem Geist erfüllt sind, werden wir feststellen, dass unser Leben der Sünde nicht mehr da sein wird. Das heißt nicht, dass ich keine Fehler machen werde, aber ich lebe nicht mehr dieses Leben der Sünde. Ich bin mit Seinem Tod vereint, mit Ihm in der Taufe begraben und habe die Gabe der Heiligkeit und Rechtschaffenheit empfangen, die der Heilige Geist ist.

In Apostelgeschichte 22 gibt Paulus sein Zeugnis von dem, was ihm in Apostelgeschichte 9 bei seiner Bekehrung widerfahren ist. Der Herr gibt Ananias die Anweisung, zu Paulus zu gehen und ihm die Hände aufzulegen, damit er sein Augenlicht erhalte. Dann sagt Ananias ihm Folgendes:

Apostelgeschichte 22:16 (KJV)

16 Und nun, was zögerst du noch? Steh auf und lass dich taufen und wasche deine Sünden ab, indem du den Namen des Herrn anrufst.

Wir können den Heiligen Geist empfangen, ohne getauft zu werden. Viele Menschen haben das erlebt.

Aber Gott verlangt immer noch die Wassertaufe zur Vergebung der Sünden im Namen von Jesus Christus. Kornelius ist ein Beispiel, der der erste Heide war, der den Heiligen Geist empfing. Petrus saß auf dem Dach und empfing die Vision des Tuches mit all den unreinen Tieren, was bedeutete, dass Gott sagte, dass Er möchte, dass ALLE zur Errettung kommen, auch die Heiden. Und dann sagt Petrus in Apostelgeschichte 10 etwas Tiefgründiges.

Apg. 10: 47-48 (KJV)

47 Kann jemand das Wasser verbieten, dass diese nicht getauft werden, die den Heiligen Geist empfangen haben wie auch wir?

48 Und er befahl ihnen, sich auf den Namen des Herrn taufen zu lassen. Da baten sie ihn, dass er einige Tage bliebe.

WIE DIE TAUFE MIT JESUS ZUSAMMENHÄNGT

1. Es bedeutet, dass wir uns von dem alten Leben der Sünde zu einem neuen Leben in Jesus Christus gewendet haben.

2. Es bedeutet, dass wir uns öffentlich mit dem Tod, dem Begräbnis und der Auferstehung von Christus identifizieren.

3. Es bedeutet, dass wir uns offen in die Reihen derer einreihen, die an Christus glauben.

Zusammengefasst:

Wenn Sie im Wasser stehen = Ihr alter Mensch ist am Kreuz durch Buße gestorben

Wenn Sie im Wasser versenkt werden = Sie werden tot für die Sünde

Wenn Sie aus dem Wasser auferweckt werden = Sie werden durch den Heiligen Geist auferweckt, ein neuer Mensch.

IN WESSEN NAMEN?

In diesem Abschnitt möchte ich Ihnen die Offenbarung zeigen, in wessen Namen wir getauft werden sollen. Sollten Sie sich wundern: Es macht einen Unterschied.

Wir finden in Lukas 3:3, wie Johannes der Täufer die Menschen taufte, bevor Jesus auf die Bildfläche kam.

Lukas 3: 3-6 (KJV)

3 Und er kam in das ganze Land um den Jordan herum und predigte die Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden,

4 wie es geschrieben steht im Buch der Worte des Propheten Jesaja (Jesaja 4:3-5), der da sagt: "Es ist eine Stimme, die da ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg und macht seine Steige gerade!"

5 Alle Täler sollen voll werden, und alle Berge und Hügel sollen erniedrigt werden; und was krumm ist, soll gerade werden, und was uneben ist, soll eben werden;

6 und alles Fleisch soll das Heil Gottes sehen.

Dieses "Sehen" des Heils Gottes bezieht sich auf das Ende des 6. Siegels, wo der Alte der Tage und das Lamm Gottes auf den Berg Zion herabkommen werden. Das ist der Zeitpunkt, an dem sie es **SEHEN** werden. Was tat Johannes, um sie darauf vorzubereiten, die Rettung Gottes zu sehen? Er rief alle zur Umkehr und zur Taufe auf. Lasst uns lesen, was der Herr über Johannes den Täufer sagte.

Lukas 1: 76-79 (KJV)

76 Und du, Kind, sollst der Prophet des Höchsten genannt werden; denn du sollst vor dem Angesicht des Herrn gehen, um seine Wege zu bereiten,

77 um seinem Volk Erkenntnis des Heils zu geben durch die Vergebung ihrer Sünden,

78 durch die zärtliche Barmherzigkeit unseres Gottes, durch die uns besuchen wird das aufgehende Licht aus der Höhe,

79 um denen, die in der Finsternis und im Schatten des Todes sitzen, Licht zu geben, um unsere Füße auf den Weg des Friedens zu führen.

Wir müssen uns daran erinnern, was während der Trübsal der Siegel geschieht, das ist das Evangelium von MARKUS, Entrückungsgruppe.

Markus 13:12 (KJV)

12 Es wird aber ein Bruder den andern zu Tode verraten und der Vater den Sohn; und Kinder werden sich gegen ihre Eltern erheben und werden sie zu Tode bringen.

Der Dienst von Johannes dem Täufer, welches die Auserwählten sein werden, die in dieser Zeit wirken werden, wird nicht nur darin bestehen, die Menschen zur Umkehr zu rufen und sich taufen zu lassen, sondern auch darin, die Väter und Söhne, Mütter und Töchter einander zuzuwenden und Wiedergutmachung zu leisten. Das wird unter anderem von denen verlangt werden, die zurückbleiben und mit dem Feuer der Trübsal gereinigt werden müssen, um sie auf Sein Kommen auf dem Berg Zion und die Entrückung vorzubereiten. Wir finden jedoch, dass Johannes sich weigerte, diejenigen zu taufen, die nicht Buße getan haben und nicht die Frucht hatten, die der Buße würdig war.

Lukas 3: 7-8 (KJV)

7 Da sprach er zu der Schar, die hervorkam, um sich von ihm taufen zu lassen: "Ihr Otterngezücht, wer hat euch gewarnt, dass ihr vor dem kommenden Zorn fliehen sollt?

8 So bringt nun Früchte hervor, die der Buße würdig sind, und fangt nicht an, bei euch selbst zu sagen: Wir haben Abraham zum Vater; denn ich sage euch: Gott kann aus diesen Steinen Abraham Kinder erwecken.

Die Realität ist, dass, wenn Sie sich taufen lassen, ohne wirklich Buße zu tun, alles, was Sie wirklich bekommen werden, ist das Sie nass werden. **Wir müssen vor der Wassertaufe Buße tun, damit uns die Sünden vergeben werden.**

Wenn wir unsere Sünden bereuen, bedeckt das Blut Jesu unsere Sünde, und das Gewand, das wir anhaben, wird sein Blut tragen. Es wird nicht weiß sein, obwohl unsere Sünden bedeckt sind. Wir müssen unser Gewand waschen, um es prächtig weiß zu machen, mit dem Wasser der Taufe. Diese Wassertaufe wird im Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden vollzogen.

Was bedeutet das Wort "Vergebung"? Das ist Strongs Wort **G859**, das Vergebung, Verzeihung, Freiheit und Ungebundenheit bedeutet. VERGEBUNG!

Das ist der Grund, warum, wenn wir getauft werden, das Fleisch durch den Glauben beschnitten wird und wir nicht mehr in Sünde wandeln. Jesus ist nicht nur gekommen, um uns unsere Sünde zu vergeben, sondern die Sünde in unserem Leben zu zerstören. Wenn ich einen Fleck auf meinem Gewand habe und ich bedecke den Fleck mit Blut, würde ich den Fleck dann immer noch sehen? Nein, das würde ich nicht. Er würde unter dem Blut sein. Wenn wir Buße tun, wird sofort und auf übernatürliche Weise das Blut Jesu auf Ihr Leben aufgetragen. Gott kann Ihre Sünde nicht mehr sehen. Er sühnt für Ihre Sünde. Das Blut reinigt uns, aber wollen wir, dass die Flecken mit Blut bedeckt bleiben, auch geistlich? Nein. Obwohl unsere Sünden gereinigt sind, tragen wir immer noch dasselbe Kleidungsstück. Dies ist die Taufe von der Buße, die Johannes der Täufer gepredigt hat. Aber Jesus kommt, um Vergebung der Sünden zu bringen, nicht nur durch Reue, sondern auch durch die Wassertaufe, indem wir mit Christus begraben werden. Wenn wir mit unserem Gewand, mit den Blutflecken, in das Wasser der Taufe hineingehen, werden alle Flecken entfernt und wir werden WEISS und REIN gemacht ... alles ist entfernt worden.

Johannes 5:14 (KJV)

14 Danach fand ihn Jesus im Tempel und sprach zu ihm: Siehe, du bist gesund geworden; sündige hinfort nicht mehr, damit dir nicht noch Schlimmeres widerfahre.

Dies ist die Definition von Umkehr. Wenn man Buße tut, sündigt man nicht mehr. Wenn Sie es doch tun, wird etwas Schlimmeres zu Ihnen kommen. Das ist der Grund, warum Menschen, die schon einmal Buße getan haben und wieder gesündigt haben, in einem schlimmeren Zustand waren als vorher.

Ohne das vergossene Blut Jesu, das seine Gnade ist, gibt es KEINE Erlösung. Es gibt keine Vergebung. Sie müssen jedoch sehen, dass nicht nur Reue erforderlich ist, sondern auch die Wassertaufe zur Vergebung

der Sünden. Denken Sie daran, wofür die Wassertaufe steht. Es ist Ihre Identifikation mit dem Begräbnis Christi, was die Beschneidung des Fleisches ist. Der Unterschied zwischen denen, die Buße tun und sich nicht taufen lassen, und denen, die Buße tun und sich taufen lassen, ist, dass nach Johannes 3 die einen nur das Reich Gottes **sehen** werden, was bedeutet, dass sie ins Paradies kommen, und die anderen werden in das Reich Gottes **eingehen**, was der dritte Himmel ist. In dieser Schriftstelle wurde eine Unterscheidung vom Herrn selbst zu Nikodemus gemacht, indem er klar sagte, was das Ergebnis von jedem sein wird. Lesen wir weiter, in wessen Namen wir getauft werden sollen.

Apostelgeschichte 2:38 (KJV)

38 Da sprach Petrus zu ihnen: Tut Buße und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden, so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.

Ich möchte, dass Sie die Zeitperiode und den Typ und Schatten, den es für uns ist, betrachten. Dies ist direkt nach Pfingsten, was nach unserem Verständnis genau dann ist, wenn die Trübsal beginnen wird. Das würde dies also zum Beginn des Siegelgerichts machen, was die Markus-, Left Behind-Gruppe ist. Diese Taufe, die wir als nächstes in Matthäus 28 sehen, ist anders.

Matthäus 28:19 (KJV)

19 Darum gehet hin und lehret alle Völker und taufet sie **auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes**:

Aber lassen Sie uns zuerst bestätigen, warum die Taufe in dieser Zeit so wichtig ist.

Wann begann das Evangelium von REUE, TAUFE UND EMPFANGE DEN HEILIGEN GEIST? Zu Pfingsten! Jesus musste erst sterben und auferweckt werden, damit dies gelten konnte. Das Evangelium wurde durch diese drei verschiedenen Handlungen erfüllt und gepredigt. BUSSE, TAUFE UND EMPFANG DES HEILIGEN GEISTES. Aber in wessen Namen? Im Namen Jesu, und nicht im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Sie werden NICHT die gleiche Formulierung bei Lukas oder Markus finden, im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft zu werden. Denken Sie daran, die Apostelgeschichte ist die Zeitperiode von Markus, der zurück gelassenen-Gruppe, die davon spricht, NUR im Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden getauft zu werden, aber Matthäus ist an die Juden geschrieben. Wenn Jesus **am Ende** wiederkommt, mit den Füßen auf dem Ölberg, dann wird es im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes sein. Weil jeder aus Matthäus gelehrt wurde, sind sie unerbittlich, dass dies der einzige Weg ist. Jedes Mal, wenn jemand in der Apostelgeschichte getauft wurde, war es im Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden. Deshalb ist die Taufe ein Typ und Schatten der Beschneidung des Fleisches. Die Sündennatur stirbt bei der Beerdigung im Wasser.

Wenn es eine Person gibt, die ein Synonym für das Wort Taufe ist, dann ist es Johannes der Täufer. Von Johannes dem Täufer wird in Lukas gesprochen. Wir müssen uns daran erinnern, dass Lukas in Kapitel 1 sagt, dass er vollkommenes Verständnis hat und dass er alle Dinge in Ordnung weiß.

Lukas 3:7 (KJV)

7 Da sprach er (Johannes) zu der Menge, die hervorkam, um sich von ihm taufen zu lassen: Ihr Otterngezücht, wer hat euch gewarnt, dass ihr vor dem kommenden Zorn fliehen sollt?

Er bereitet sie alle darauf vor, Buße zu tun vor dem kommenden Zorn. Was ist dieser kommende Zorn?

Dieser kommende "Zorn" **G3709** ist genau derselbe Zorn, von dem wir in **Offenbarung 6:16** lesen, mit genau derselben Strong's Concordance-Nummer.

Offenbarung 6:16 (KJV)

16 und sprach zu den Bergen und Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes:

Das beweist uns, dass dieser Zeitabschnitt am Ende des 6. Siegels ist, wenn das Lamm Gottes mit dem Alten der Tage auf den Berg Zion zurückkehren wird. So wie Johannes der Täufer seinen Dienst etwa 6 Monate bevor Jesus kam, um sich taufen zu lassen, begann, so wird dieser Endzeit-Johannes-Typ und Schattenprophet etwa 6 Monate vor dem Ende des sechsten Jahres des Siegelgerichts erscheinen. Er wird Familien wiederherstellen, vor der Entrückung. Wie wir in Maleachi lesen.

Maleachi 4:5-6 (KJV)

5 Siehe, ich will euch den Propheten Elia senden, ehe der große und schreckliche Tag des HERRN kommt;

6 und er soll das Herz der Väter zu den Kindern wenden und das Herz der Kinder zu ihren Vätern, damit ich nicht komme und die Erde mit einem Fluch schlage.

Das ist genau so, wie Jesu Dienst nie wirklich oder offiziell begann, bis nachdem Johannes enthauptet wurde. Fast genau ein Jahr später. Das zeigt uns am Ende genau dasselbe Timing. Dieses eine Jahr später, die Zeit der 7. Jahresruhe, ist die Zeit, in der die 144.000 versiegelt werden, dann die Entrückung geschieht und schließlich das 7. Siegel von etwa 6 Monaten. Dies wird sein, bevor Christus auf den Berg Zion kommt und offiziell seine letzten 3,5 Jahre des Dienstes während der ersten Hälfte der Posaunen beginnen wird.

Gleich nach der Ausgießung des Heiligen Geistes in der Apostelgeschichte kam das Volk zu Petrus und fragte: Was sollen wir tun? Worauf er in Kapitel 2:38 sagte:

Tut Buße und lasst euch taufen, ein jeder von euch, **im NAMEN JESU CHRISTI**, zur Vergebung der Sünden, und ihr werdet **die Gabe des HEILIGEN GEISTES empfangen**.

1. tut Buße

2. lasst euch taufen

3. auf den Namen Jesu Christi

4. Empfange die Gabe des Heiligen Geistes.

Nachdem Sie begraben worden sind, müssen Sie aus dem Wasser oder dem Grab auferweckt werden, in ein neues Leben, ein Auferstehungsleben. Jesus wurde durch die Kraft des Heiligen Geistes auferweckt. Wir sehen bei der Taufe Jesu, dass sich der Himmel öffnete und Johannes den Heiligen Geist als Taube auf Jesus kommen sah.

EMPFANGE DEN HEILIGEN GEIST

Gott überlässt uns nicht uns selbst, damit wir aufhören zu sündigen und uns der Sünde für tot halten, wie wir in **Römer 6** lesen. Er hat versprochen, uns einen Beistand zu geben, den Heiligen Geist. Jesus ist nicht nur gekommen, um uns unsere Sünden zu vergeben, sondern um sie zu vernichten. Wir lesen in Johannes 1 folgendes:

Johannes 1:29-34 (KJV)

29 Am nächsten Tag sieht Johannes Jesus zu sich kommen und sagt: **Siehe, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt!**

30 Dieser ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mensch, der vor mir gewesen ist; denn er war schon lange vor mir da.

31 Und ich kannte ihn nicht; sondern auf dass er offenbar würde vor Israel, darum bin ich gekommen und habe mit Wasser getauft.

32 Und Johannes legte Zeugnis ab und sprach: Ich sah den Geist vom Himmel herabfahren wie eine Taube, und er blieb auf ihm.

33 Und ich kannte ihn nicht; aber der mich gesandt hat, zu taufen mit Wasser, der sprach zu mir: Auf welchen du den Geist wirst herabfahren und auf ihm bleiben sehen, der ist's, der mit dem heiligen Geist tauft.

34 Und ich sah und bezeugte, dass dieser der Sohn Gottes ist.

Johannes sagte zwei Dinge über Jesus:

1. Er kommt, um die Sünde der Welt wegzunehmen (Vers 29)

2. Er wird euch mit dem Heiligen Geist taufen

Johannes der Täufer tat zwei Dinge:

1. Er predigte Umkehr

2. Vergebung der Sünden durch die Wassertaufe

Für uns besteht unsere Akzeptanz nicht nur darin, dies zu glauben, sondern wir müssen es auch durchziehen. Das ist kein Werk. Jesus macht das durch die ganze Heilige Schrift hindurch klar. Wenn Sie Vergebung der Sünden wollen, müssen Sie Buße tun und getauft werden.

Wir lesen von Philippus in Apostelgeschichte 8, der Menschen tauft, nachdem sie Buße getan haben.

Apostelgeschichte 8: 12-17 (KJV)

12 Als sie aber glaubten, dass Philippus das Reich Gottes und den Namen Jesu Christi verkündigte, ließen sie sich taufen, beide, Männer und Frauen.

13 Simon aber wurde auch gläubig; und als er getauft war, blieb er bei Philippus und wunderte sich und sah die Wunder und Zeichen, die geschehen waren.

14 Als aber die Apostel, die zu Jerusalem waren, hörten, dass Samaria das Wort Gottes angenommen hatte, sandten sie Petrus und Johannes zu ihnen;

15 **die, als sie herabkamen, für sie beteten, dass sie den Heiligen Geist empfingen:**

Ihr müsst verstehen, nur weil ihr glaubt, bedeutet das nicht automatisch, dass ihr den Heiligen Geist empfangen habt. Es gibt einige, die mit Reue glaubten und den Heiligen Geist empfingen. Aber nur weil Sie glauben, bedeutet das nicht, dass Sie ihn empfangen haben. Es muss von Reue/Buße begleitet sein. Sie riefen nach den Aposteln, damit sie kommen und für sie beten.

16 (Denn noch war er auf keinen von ihnen gefallen; sie waren nur **auf den Namen des Herrn Jesus** getauft.)

17 Da legten sie ihnen die Hände auf, und sie empfingen den Heiligen Geist.

TUT BUSSE, LASST EUCH TAUFEN UND EMPFANGT. ES KANN AUCH HEISSEN: "TUT BUSSE, EMPFANGT, WERDET GETAUFT". Aber keines kann weggelassen werden.

Apostelgeschichte 18: 24-26 (KJV)

24 Und es kam ein gewisser Jude namens Apollos, geboren in Alexandrien, ein beredter Mann und mächtig in der Schrift, nach Ephesus.

25 Dieser Mann war gelehrt im Weg des Herrn; und da er eifrig im Geist war, redete er und lehrte fleißig die Dinge des Herrn und kannte nur die Taufe des Johannes.

Dieser Mann war mächtig in der Schrift, eifrig im Geist, und redete und lehrte die Dinge des Herrn. Dies war ein Mann Gottes. Hier steht etwas Interessantes... **er kannte NUR die Taufe des Johannes**.

Er lässt uns klar wissen, dass es einen großen Unterschied zwischen der Taufe des Johannes und der Taufe Jesu gibt. Denken Sie daran, dass Johannes sagte, dass Jesus kommen und mit Feuer taufen wird! Wenn Sie weiter lesen, werden Sie sehen, dass das, was er im nächsten Vers sagt, genau das ist, was wir hier tun.

26 Und er fing an, kühn zu reden in der Synagoge; und als Aquila und Priscilla es hörten, nahmen sie ihn zu sich und legten ihm den Weg Gottes genauer aus.

Es ist nicht so, dass wir alles wissen, aber wir legen den Weg Gottes vollkommener aus, als der Herr sie uns in seinem Wort offenbart.

In Apostelgeschichte 19 war Paulus in Ephesus, wo sie die Taufe des Johannes lehrten. Als Paulus unterwegs war, sah er diese Männer und wusste, dass sie Jünger waren. Er fragte sie etwas sehr Wichtiges.

Apostelgeschichte 19: 1-6 (KJV)

1 Und es begab sich: Während Apollos in Korinth war, kam Paulus, nachdem er die oberen Küsten durchquert hatte, nach Ephesus; und als er einige Jünger fand,

2 sagte er zu ihnen: **Habt ihr den Heiligen Geist empfangen**, seit ihr glaubt? Sie aber sprachen zu ihm: Wir haben nicht gehört, dass es einen heiligen Geist gibt.

3 Und er sprach zu ihnen: Worauf seid ihr denn getauft worden? Sie aber sprachen: **Auf die Taufe des Johannes.**

4 Da sprach Paulus: Johannes hat wahrhaftig mit der Taufe der Buße getauft und dem Volk gesagt, dass sie glauben sollten an den, der nach ihm kommen sollte, das ist an Christus Jesus.

5 Als sie das hörten, ließen sie sich auf den **Namen des Herrn Jesus taufen**.

Paulus fragt also zuerst, ob sie mit dem Heiligen Geist getauft worden sind, und als sie sagten, sie wüssten nichts davon, ging er einen Schritt zurück und wollte wissen, welche Taufe sie empfangen haben, nämlich die Taufe des Johannes. Das war Paulus Antwort darauf, warum sie es nicht getan haben, was bedeutet, dass er wusste, dass sie Buße getan hatten, aber sie mussten noch weiter gehen.

6 Und als Paulus ihnen die Hände aufgelegt hatte, kam der Heilige Geist auf sie; und sie redeten in Zungen und weissagten.

Die ganze Grundlage dieses Kapitels ist nicht nur die Tatsache, dass wir Buße tun, den Heiligen Geist empfangen und getauft werden müssen, sondern dass wir auf den **NAMEN JESU CHRISTI** getauft werden müssen.

Das ist es, was uns zu tun gesagt wird. Das ist nicht das, was wir als Gemeinde sagen, sondern die Heilige Schrift befiehlt es. Ein Mann mit dem Namen Justin Martyr in der römisch-katholischen Kirche, im 3. Jahrhundert, änderte die Wassertaufe in den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, wie wir in Matthäus 28 lesen, wo die frühe Kirche nur die Taufe im Namen von Jesus Christus predigte. Die Frage ist also: "Wem wollen wir folgen? Dem Menschen oder Gott?" Wir haben eine Verantwortung, der Heiligen Schrift treu zu sein. Wir schauen uns an, was das Wort zu uns sagt. Aber lassen Sie uns noch etwas mehr über die Erfüllung mit dem Heiligen Geist lesen.

Johannes 7: 37-39 (KJV)

37 Am letzten Tag, dem großen Tag des Festes, stand Jesus auf rief: Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke.

38 Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, aus dessen Bauch werden Ströme lebendigen Wassers fließen.

39 Das sagte er aber von dem Geist, den die empfangen sollten, die an ihn glaubten; denn der Heilige Geist war noch nicht gegeben, weil Jesus noch nicht verherrlicht war.

Das ist das Versprechen Jesu an uns, dass, wenn wir den Heiligen Geist empfangen, es nicht wie ein Staudamm oder ein Brunnen sein wird, sondern lebendiges Wasser. Es ist ein ständiges Fließen des Heiligen Geistes in Ihnen. Sie spüren das, wenn andere zu Ihnen sprechen, sowohl durch die Salbung als auch durch die Autorität, mit der sie sprechen. Lassen Sie uns also wieder zu Lukas 11 gehen.

Lukas 11: 10-13 (KJV)

10 Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.

11 Wenn ein Sohn einen von euch, der ein Vater ist, um Brot bittet, wird er ihm einen Stein geben? Oder wenn er um einen Fisch bittet, wird er ihm für einen Fisch eine Schlange geben?

12 Oder wenn er um ein Ei bittet, wird er ihm einen Skorpion geben?

13 Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisst, wie viel mehr wird euer himmlischer Vater den Heiligen Geist denen geben, die ihn bitten.

Denken Sie nicht, dass Ihnen jemand die Hände auflegen muss, um den Heiligen Geist zu empfangen. Er sagt, dass Sie bitten müssen, glauben und Sie werden empfangen. Es ist gut, jemanden zu haben, der für

Sie betet und bereits mit dem Heiligen Geist erfüllt ist, aber es ist nicht notwendig.

Es geht nicht darum, was über Sie gesprochen wird, wenn Sie getauft werden, sondern darum, was tatsächlich geschieht, wenn Sie getauft werden. Es mag sein, dass viele Menschen niemanden haben werden, der sie tauft. Was zählt, ist, dass Sie unter das Wasser gehen, denn es ist in der Handlung, dass Sie mit Christus begraben werden, und es ist in der Auferstehung, dass Sie als neuer Mensch auftauchen. Manche haben vielleicht nicht genug Wasser, um eine Wanne oder einen Fluss in der Nähe oder einen Pool zu füllen, aber wenn Sie genug Wasser haben, um sich komplett nass zu machen, dann sind Sie nicht besprengt, sondern getauft worden. Gott kennt die Aufrichtigkeit Ihres Herzens, und Er weiß, dass Sie es im Gehorsam im Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden tun, nachdem Sie zuvor Buße getan haben. Er kennt die Zeiten, in denen wir leben. Der Herr wird Sie erfüllen, wenn Sie Ihn bitten, und denken Sie daran, dass Er der Täufer ist, nicht der Mensch. Schauen Sie auf Ihn und glauben Sie, und wenn Sie gehorchen, tun Sie es von ganzem Herzen.

1 Johannes 5: 7-9 (KJV)

7 Denn drei sind es, die Zeugnis geben im Himmel, der Vater, das Wort und der Heilige Geist; und diese drei sind eins.

8 Und es sind drei, die auf Erden Zeugnis geben, der Geist und das Wasser und das Blut; und diese drei sind eins.

9 Wenn wir das Zeugnis der Menschen annehmen, so ist das Zeugnis Gottes größer; denn das ist das Zeugnis Gottes, das er von seinem Sohn bezeugt hat.

Wenn wir eines von diesen dreien weglassen, gibt es dann noch eine Übereinstimmung? So wie man den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist nicht wegnehmen kann, so kann man auch den Geist (die Erfüllung), das Wasser (die Taufe) und das Blut (die Buße) nicht wegnehmen. Sie sind eins!

Wenn Sie das hier lesen und Sie Ihr Leben noch nicht Gott übergeben haben, ist jetzt die Zeit, dies zu tun und alle Ihre Sünden zu bereuen. Lesen Sie dieses Kapitel noch einmal, wenn Sie müssen. Es ist wichtig, dass Sie verstehen, dass es nicht Gott ist, der will, dass Sie in die Hölle kommen, sondern es ist der Feind. Gott hat einen Weg durch seinen Sohn geschaffen, indem er am Kreuz für Ihre Sünden gestorben ist, damit Sie eine lebendige Beziehung zu ihm haben und frei von Sünde sein können. Er sagt in seinem Wort, dass er möchte, dass Sie dort sind, wo er ist. Bereuen Sie Ihre Sünden mit einem aufrichtigen Herzen, glauben Sie an seinen Sohn. Lassen Sie sich auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung Ihrer Sünden taufen und bitten Sie Ihn, Sie mit Seinem Heiligen Geist und mit Feuer zu erfüllen. Er wird Sie niemals verlassen oder aufgeben.

Und sollten Sie einer von denen sein, die während des Siegelgerichts hier sind, dann wissen Sie, dass Sie das Malzeichen des Tieres **nicht annehmen dürfen**, **Sie dürfen es auch nicht anbeten oder seinen Namen haben**. Sie werden für Ihren Glauben sterben müssen. Erinnern Sie sich daran, was Jesus zu dem Dieb am Kreuz neben Ihm sagte. Der Dieb bat Ihn, sich an ihn zu erinnern, und Jesus hörte den Schrei

des Mannes nach Erlösung und sagte ihm, dass er noch am selben Tag mit Ihm im Paradies sein wird. Paulus sagte, Sterben ist Gewinn, denn die Abwesenheit des Körpers bedeutet, beim Herrn zu sein. In einem Fall wird Ihnen das Leben genommen, nur damit Sie das ewige Leben bei Ihm erhalten. Viele Gebete sind vor dem Vater für die, die zurückbleiben werden, nicht nur durch diesen Dienst, sondern durch viele Familienmitglieder und Christen auf der ganzen Welt. Gott wird die Gebete der Gerechten nicht ignorieren. Er hat Sie nicht vergessen, auch wenn Sie das vielleicht so empfinden. Er hat Sie dazu bestimmt, dieses Buch zu erhalten, damit Sie wissen, dass er einen Weg für Sie geschaffen hat, um Sie vorzubereiten und Sie jetzt zu gebrauchen, wenn Sie ihn lassen.

Möge die Gnade Gottes über Ihnen sein und Sie in sein Reich eingehen und wenn Sie im Siegelgericht sind, mögen Sie das Reich Gottes sehen und im Paradies sein. Amen.

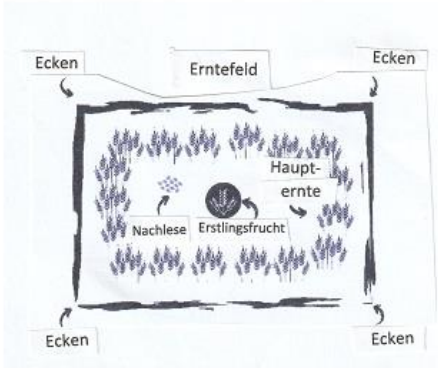
Sprüche 14: 26-27 (KJV)

26 In der Furcht des HERRN ist starke Zuversicht; und seine Kinder haben einen Ort der Zuflucht.

27 Die Furcht des HERRN ist eine Quelle des Lebens, um den Fallstricken des Todes zu entgehen.

ANHANG

Die gesamte Ernte



Gerste	Weizen	Traube
Jesus	*Heiger Geist*	*Gott*
Erstlingsfrucht	Haupternte	Ecken/Nachlese
Gerste	Weizen	Trauben
Passahfest	Pfingsten	Trompeten
Frühlingsfeste		Herbstfeste

Anhang 1: Das gesamte Erntefeld

5.Mose 26:2-4 So sollst du nehmen die Erstlinge aller Feldfrüchte, die du von deinem Lande einbringst, das der HERR, dein Gott, dir gibt, und sollst sie in einen Korb legen und hingehen an die Stätte, die der HERR, dein Gott, erwählen wird, dass sein Name daselbst wohne,
3 und sollst zu dem Priester kommen, der zu der Zeit sein wird, und zu ihm sagen: Ich bekenne heute dem HERRN, deinem Gott, dass ich gekommen bin in das Land, das der HERR, wie er unsern Vätern geschworen hat, uns geben wollte.
4 Und der Priester soll den Korb aus deiner Hand nehmen und ihn vor dem Altar des HERRN, deines Gottes, niedersetzen.
3.Mose 23:22 Wenn ihr aber die Ernte eures Landes einbringt, sollt ihr nicht alles bis an die Ecken des Feldes abschneiden, auch nicht Nachlese halten, sondern sollt es den Armen und Fremdlingen lassen. Ich bin der HERR, euer Gott.

Offenbarung 7:9 Danach sah ich, und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und mit Palmzweigen in ihren Händen,- G5495 -Heiligkeit.
Psalm 24:4 Wer unschuldige Hände hat und reinen Herzens ist, wer nicht bedacht ist auf Lüge und nicht schwört zum Trug. Saubere Hände (clean hands)-H3709 bedeutet heilig, die Blätter einer Palme.
Psalm 18:20 Der HERR hat mir vergolten nach meiner Gerechtigkeit; nach der Reinheit meiner Hände hat er mir vergolten. Hände (Heneands) - H3027 bedeutet die offene.

1

Gersten Ernte

Erstlingsfrüchte

Jesus Christus

Lamm Pessach

1.Kor.15:20-24

Levi 23:10

Erstlingsfrüchte (H7225)

Haupternte

Diejenigen, die schliefen

Matth.27:52

Ecken & Nachlese

die wenigen Verbliebenen,

die ganz am Ende des Zyklus

zum Glauben kommen

2

Weizen Ernte

Erstlingsfrüchte

Braut Jesu (Lukas)

Levi. 23:17

Erstlingsfrüchte (H1061)

Offenbarung 5:11-12

Haupternte

Zurückgebliebene Kirche (Markus)

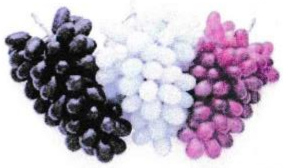
Offenbarung 7:9-17

Ecken & Nachlese

die wenigen gegen Ende des Zyklus,

wnn das 7. Jahr der Siegel zu Ende geht

3



Trauben Ernte

Erstlingsfrüchte

144.000 (Johannes)

Offenbarung 14:1

Haupternte

Judah/Israeliten (Matthäus)

die zu ihrem Messias zurückkehren

wenn er zu ihren Füßen herunterkommt

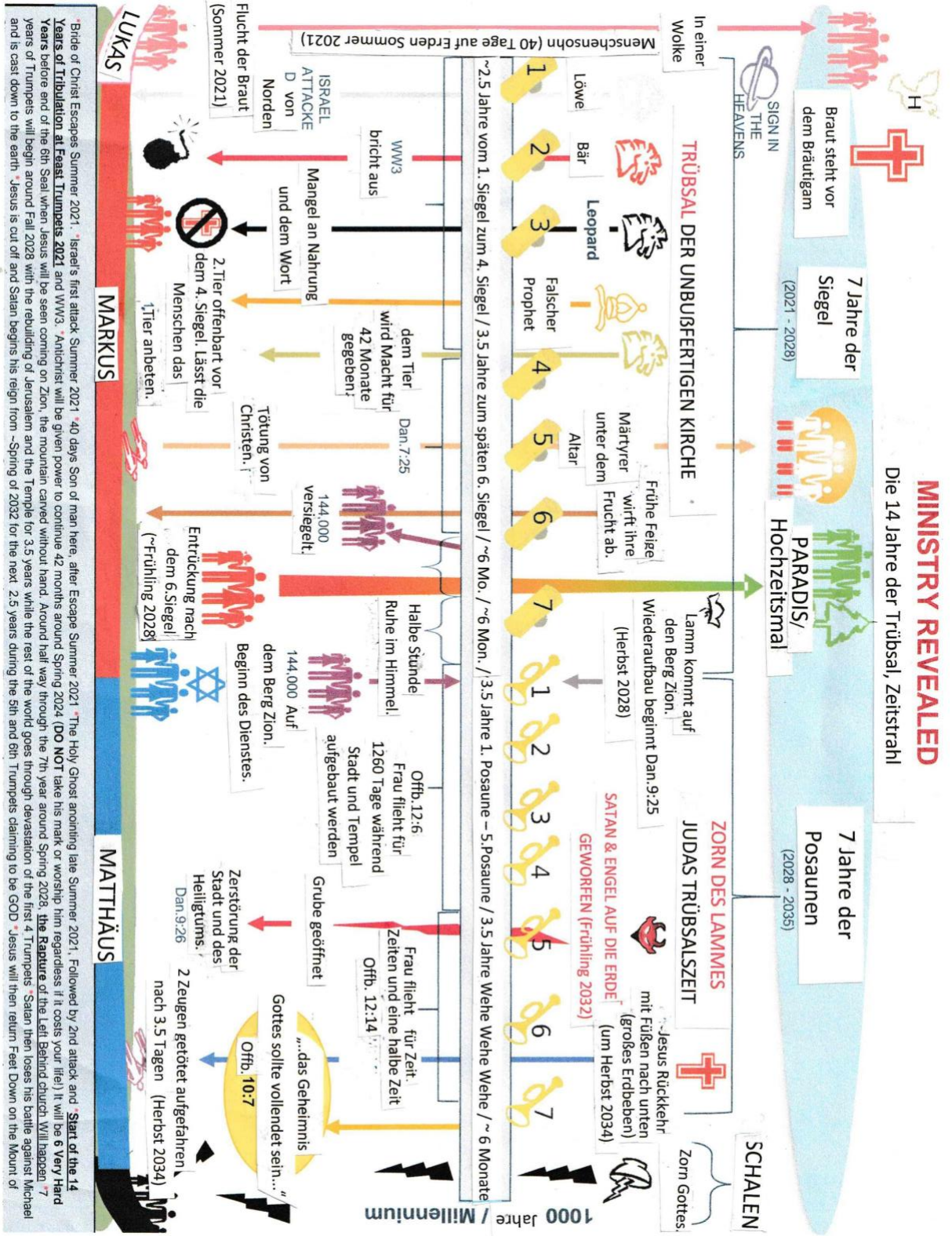
Ecken & Nachlese

Diejenigen, die ganz am Ende des Zyklus

wenn das 7. Jahr der Posaunen des Herrn

zu Ende geht

Anhang 2: Die 3 Ernten



Anhang 3: Der Zeitstrahl

	21 Jahr	14 Jahr	Tribulation	Jahr	Hosea zu Heiden Kapitel	Sacharia zu Juda Kapitel	Johannes Kapitel	Apostel-Geschichte Kapitel	Apostel-Geschichte Kapitel	Hesekiel Kapitel	Psalmen Kapitel	Psalmen Kapitel	Mose Kapitel	Hebräer Kapitel	2.Mose Kapitel	Richter Kapitel
Lukas	1						1						1			21
	2						2						2			20
	3						3						3			19
	4			Herbstfeste			4						4			18
	5			Z 14			5						5			17
	6			Herbstfeste			6						6			16
	7		Sabbath	2020/21			7			33	18	118	7		34	15
Markus	8	1	Siegel	2021/22	1	1	8	1	15	34	19	119	8	1	33	14
	9	2	Siegel	2022/23	2	2	9	2	16	35	20	120	9	2	32	13
	10	3	Siegel	2023/24	3	3	10	3	17	36	21	121	10	3	31	12
	11	4	Siegel	2024/25	4	4	11	4	18	37	22	122	11	4	30	11
	12	5	Siegel	2025/26	5	5	12	5	19	38	23	123	12	5	29	10
	13	6	Siegel	2026/27	6	6	13	6	20	39	24	124	13	6	28	9
	14	7	Sabbath 7. Siegel	2027/28	7	7	14	7	21	40	25	125	14	7	27	8
Matthäus	15	8	Posaunen	2028/29	8	8	15	8	22	41	26	126	15	8	26	7
	16	9	Posaunen	2029/30	9	9	16	9	23	42	27	127	16	9	25	6
	17	10	Posaunen	2030/31	10	10	17	10	24	43	28	128	17	10	24	5
	18	11	Posaunen	2031/32	11	11	18	11	25	44	29	129	18	11	23	4
	19	12	Posaunen	2032/33	12	12	19	12	26	45	30	130	19	12	22	3
	20	13	Posaunen	2033/34	13	13	20	13	27	46	31	131	20	13	21	2
	21	14	Sabbath 7. Posaune	2034/35	14	14	21	14	28	47	32	132	21		20	1
Jubeljahr	22	15	Jubeljahr	2035/36						48	33	133			19	

Kapitel zu Jahren

Anhang 4: Kapitel zu Jahren

Für eine komplette Bibliothek von Hunderten von kostenlosen, mit einem Klick herunterladbaren Videos aller Ministry Revealed tiefgreifenden Lehren über die in diesem Buch enthaltenen Offenbarungen (und mehr), und viele andere Ressourcen, besuchen Sie die Ministry Revealed Website unter: https://ministryrevealed.com/home

OFFENBARUNG 22

1 Und er zeigte mir einen reinen Strom von Wasser des Lebens, klar wie Kristall, der ausging von dem Thron Gottes und des Lammes.

2 Und mitten auf der Straße desselben und auf beiden Seiten des Stroms war ein Baum des Lebens, der trug zwölf Arten von Früchten und brachte jeden Monat seine Frucht; und die Blätter des Baumes waren zur Heilung der Völker.

3 Und es wird kein Fluch mehr sein, sondern der Thron Gottes und des Lammes wird darin sein, und seine Knechte werden ihm dienen:

4 und sie werden sein Angesicht sehen, und sein Name wird an ihrer Stirn sein.

5 Und es wird dort keine Nacht sein, und sie bedürfen keiner Kerze und keines Lichts der Sonne; denn Gott der Herr gibt ihnen Licht, und sie werden herrschen von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Jesus kommt

6 Und er sprach zu mir: Diese Reden sind treu und wahrhaftig; und der Herr, der Gott der heiligen Propheten, hat seinen Engel gesandt, dass er seinen Knechten zeige, was bald geschehen soll.

7 Siehe, ich komme bald; selig ist, wer bewahrt die Reden der Weissagung dieses Buches.

8 Und ich, Johannes, sah diese Dinge und hörte sie. Und da ich's gehört und gesehen hatte, fiel ich nieder, anzubeten vor den Füßen des Engels, der mir solches verkündigte.

9 Da sprach er zu mir: Siehe zu, dass du es nicht tust; denn ich bin dein Mitknecht und deiner Brüder, der Propheten, und derer, die die Worte dieses Buches halten; bete Gott an.

10 Und er spricht zu mir: Versiegle nicht die Reden der Weissagung dieses Buches; denn die Zeit ist nahe.

11 Wer ungerecht ist, der sei noch ungerecht; und wer schmutzig ist, der sei noch schmutzig; und wer gerecht ist, der sei noch gerecht; und wer heilig ist, der sei noch heilig.

12 Und siehe, ich komme bald, und mein Lohn ist bei mir, daß ich einem jeglichen gebe, wie sein Werk ist.

13 Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende, der Erste und der Letzte.

14 Selig sind, die seine Gebote halten, auf dass sie ein Recht haben an dem Baum des Lebens und zu den

Toren eingehen in die Stadt.

15 Denn draußen sind die Hunde und die Zauberer und die Hurer und die Mörder und die Götzendiener und alle, die da lieben und die Lüge tun.

16 Ich, Jesus, habe meinen Engel gesandt, euch dies zu bezeugen in den Gemeinden. Ich bin die Wurzel und der Sproß Davids und der helle und frühe Stern.

17 Und der Geist und die Braut sagen: Komm! Und wer es hört, der sage: Komm! Und wer durstig ist, der komme. Und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst.

18 Denn ich bezeuge einem jeglichen, der die Worte der Weissagung dieses Buches hört: So jemand zu diesen Dingen hinzufügt, dem wird Gott die Plagen zufügen, die in diesem Buch geschrieben sind:

19 Und wenn jemand etwas wegnimmt von den Worten des Buches dieser Weissagung, so wird Gott sein Teil wegnehmen aus dem Buch des Lebens und aus der heiligen Stadt und von dem, was in diesem Buch geschrieben ist.

20 Er, der solches bezeugt, spricht: "Ich komme bald.

Amen. So komm denn, Herr Jesus.

21 Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch allen!

Amen

Israel ist der Zeitanzeiger

Psalm 90:10

*70 bis 80 Jahre= 2021 (Posaunenfest, typischweise um den Herbst herum)

71.....72.....73.....74.....75.....76.....77.....78.....79.....
..80.....10 Jahre

2021.....2022.....2023.....2024.....2025.....2026.....2027.....2028.....2029.....
....2030.....Herbst 2031

*Denn es ist bald abgeschnitten = kurzer Zeitraum. Am Ende der kurzen Zeit.....Daniel 9:26, Offenb. 9:1, Offenb. 12:9-13

81.....Ungefähr 6 Monate

Herbst 2031.....Frühling 2032

*Und wir fliegen weg = Offenbarung 12:14; " Zeit, Zeiten und eine halbe Zeit"

81.5.....82.....83.....!84.....3.5 Jahre

Frühling 2032.....Herbst 2032.....2033.....! Herbst 2034.....2035.

! Der Herr kehrt für das finale Jahr auf den Ölberg zurück "aufräumen" Offenbarung 11:13-15, Sacharia14:3-4, Dan.9:27, Dan. 12:7, 2.Mose 1:1-5, 2.Mose 31: 41-44

Finale Jahr der Drangsal kommt zu einem Ende und die gesamten 14 Jahre sind vorüber im Herbst 2035.

Und schließlich ....das letzte Jahr, das Jubeljahr und die Wiederherstellung jedes Stammes in seinem verheißenen Land! Hesekil 47:13 - 48:1-29

71. Jahr bis zum Ende des 80.Jahr = 10 Jahre

81. Jahr startet, kurze Zeitspanne = 6 Monate

Für eine Gesamtzeit von 14 Jahren + das Finale 15. Jubeljahr

81,5 Jahre, wir fliegen weg = 3,5 Jahre